

Nr. 159 Neue Folge

Hessisches Statistisches Landesamt
Bücherei 1199109/187

Bücherei
BEITRÄGE ZUR STATISTIK HESSENS

DIE WAHL ZUM HESSISCHEN LANDTAG AM 25. SEPTEMBER 1983

Die Wahl zum Hessischen Landtag am 25. September 1983

159

Wiesbaden 1986



HESSISCHES STATISTISCHES LANDESAMT

Beiträge zur Statistik Hessens

Nr.	Titel (G = mit Gemeindeergebnissen, K = mit Kreisergebnissen)	Umfang (Seiten)	Bezugs- preis (DM)
126	Straßenverkehrsunfälle 1980 (K)	111	8,00
127	Die Kommunalwahlen am 22. März 1981 (G)	120	8,50
128	Die hessische Ausfuhr 1980	111	8,00
129	Die Einfuhr nach Hessen 1980	82	6,50
130	Die Schulden des Landes, der Gemeinden, Gemeindeverbände und Zweckverbände am 31.12.1980 (G)	79	6,50
131	Die Staats- und Gemeindefinanzen im Rechnungsjahr 1978 (G)	201	11,50
132	Handel und Gastgewerbe 1979 (K)	280	11,50
133	Die veranlagten Einkommen 1977 (K)	104	8,50
134	Das Personal des öffentlichen Dienstes in Hessen am 30. Juni 1980 (G)	114	8,50
135	Das steuerpflichtige Vermögen und die betrieblichen Einheitswerte am 1. Januar 1977 (K)	160	10,00
136	Die Staats- und Gemeindefinanzen im Rechnungsjahr 1979 (G)	201	11,50
137	Die veranlagten Einkommen der Körperschaften 1977	48	5,50
138	Straßenverkehrsunfälle 1981 (K)	111	8,50
139	Die hessische Ausfuhr 1981	110	8,50
140	Die Einfuhr nach Hessen 1981	80	6,50
141	Das Personal des öffentlichen Dienstes in Hessen am 30. Juni 1981 (G)	82	7,00
142	Die Schulden des Landes, der Gemeinden, Gemeindeverbände und Zweckverbände am 31.12.1981 (G)	142	6,50
143	Regionalergebnisse für das Verarbeitende Gewerbe im September 1981 (G)	106	8,50
144	Die Wahl zum Hessischen Landtag am 26. September 1982 (G)	88	7,00
145	Die hessische Ausfuhr 1982	110	8,50
146	Die Einfuhr nach Hessen 1982	80	7,00
147	Die Umsätze und ihre Besteuerung 1980 (K)	152	10,00
148	Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe 1975, 1977, 1979 und 1981 (K)	143	8,50
149	Kreisergebnisse für das Verarbeitende Gewerbe im Zeitvergleich 1970 — 1981 (K)	176	10,00
150	Straßenverkehrsunfälle 1982 (K)	111	8,50
151	Das Personal des öffentlichen Dienstes in Hessen am 30. Juni 1982 (G)	84	7,00
152	Gehalts- und Lohnstrukturerhebung 1978	292	11,50
153	Die Schulden des Landes, der Gemeinden, Gemeindeverbände und Zweckverbände am 31.12.1982 (G)	97	6,50
154	Die Staats- und Gemeindefinanzen im Rechnungsjahr 1980 (G)	203	11,50
155	Beherbergungskapazität 1981 (G)	193	10,00
156	Der Bruttolohn und seine Besteuerung 1980 (K)	32	5,50
157	Energieverbrauch im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe 1970 bis 1982 nach Verwaltungsbezirken (K)	114	8,50
158	Die Wahl zum zehnten Deutschen Bundestag in Hessen am 6. März 1983 (G)	171	10,00
159	Die Wahl zum Hessischen Landtag am 25.9.1983 (G)	121	9,00
160	Straßenverkehrsunfälle 1983 (K)	111	8,50
161	Die hessische Ausfuhr 1983	110	8,50
162	Die Einfuhr nach Hessen 1983	80	7,00
163	Gemeindeergebnisse für das Verarbeitende Gewerbe im Zeitvergleich 1970 bis 1983 (G)	146	8,50
164	Die Produktion des Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes in Hessen 1982 und 1983	120	8,50
165	Die Umsätze und ihre Besteuerung 1982 (K)	158	10,00
166	Die Schulden des Landes, der Gemeinden, Gemeindeverbände und Zweckverbände am 31.12.1983 (G)	97	7,00
167	Das Personal des öffentlichen Dienstes in Hessen am 30. Juni 1983 (G)	161	10,00
168	Die Staats- und Gemeindefinanzen im Rechnungsjahr 1981 (G)	211	11,50
169	Das steuerpflichtige Vermögen und die betrieblichen Einheitswerte am 1. Januar 1980 (K)	164	10,00
171	Das Bauhauptgewerbe im Zeitvergleich 1977 bis 1983 (K)	79	7,00
172	Hessische Energiebilanz 1975 bis 1983	82	7,00
173	Die veranlagten Einkommen 1980 (K)	132	8,50
174	Die Staats- und Gemeindefinanzen im Rechnungsjahr 1982 (G)	211	11,50
175	Kreisergebnisse für das Verarbeitende Gewerbe im Zeitvergleich 1970 bis 1984 (K)	176	10,00
176	Straßenverkehrsunfälle 1984 (K)	111	8,50
177	Die Produktion des Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes in Hessen 1983 und 1984	120	8,50
178	Die hessische Ausfuhr 1984	111	8,50
179	Die Einfuhr nach Hessen 1984	81	7,00
180	Die Schulden des Landes, der Gemeinden, Gemeindeverbände und Zweckverbände am 31.12.1984 (G)	97	7,00
181	Das Personal des öffentlichen Dienstes in Hessen am 30. Juni 1984 (G)	86	7,00

Hessisches Statistisches Landesamt · Postfach 3205 · Rheinstraße 35/37 · 6200 Wiesbaden 1

Ausgewählte Veröffentlichungen des Hessischen Statistischen Landesamtes aus den Bereichen Unterricht und Bildung

Die allgemeinbildenden Schulen in Hessen

Statistischer Bericht B I 1 (jährlich); Heft 1: Grund- und Hauptschulen, Förderstufen, Sonderschulen, 4,50 DM; Heft 2: Realschulen, 3,00 DM; Heft 3: Gymnasien und Einrichtungen des Zweiten Bildungsweges, 3,50 DM; Heft 4: Gesamtschulen, 3,50 DM; Inhalt u. a.: Schulen, Klassen, Schüler, Lehrer in tiefer fachlicher Gliederung; Hauptergebnisse auch kreisweise.

Verzeichnis der allgemeinbildenden Schulen in Hessen

Teil 1: Schulen nach Schulformen (jährlich), 10,50 DM; Teil 2: Schulen nach Organisationsformen (zwei-jährlich), 10,50 DM; jeweils mit Anschriften sowie Angaben über Schüler.

Studien- und Berufswünsche der Schüler mit angestrebter Hochschul- und Fachhochschulreife

Statistischer Bericht B I 3 (jährlich); Inhalt u. a.: Befragte Schüler nach Abschlußart und Studienabsicht, nach angestrebten Studienbereichen und Art des Studiums. — 2,50 DM.

Lehrer an den allgemeinbildenden und beruflichen Schulen

Statistischer Bericht B I 2/B II 2 (jährlich); Inhalt u. a.: Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer nach Schulformen, nach Lehramt/Lehrbefähigung, Altersgruppen; Hauptergebnisse kreisweise. — 3,50 DM.

Die beruflichen Schulen in Hessen

Statistischer Bericht B II 1 (jährlich); Heft 1: Berufsschulen, 4,50 DM; Heft 2: Berufsaufbau-, Berufsfach-, Fach- und Fachoberschulen, berufliche Gymnasien, 4,00 DM; Inhalt u. a.: Schulen, Klassen, Schüler, Lehrer nach Schularten in tiefer fachlicher Gliederung; Hauptergebnisse auch kreisweise.

Verzeichnis der beruflichen Schulen in Hessen

Jährlich; Inhalt: Anschrift, Name, Telefonnummer, Schulform, Zahl der Schüler und Lehrer. — 9,00 DM.

Auszubildende und Prüfungen — Ergebnisse der Berufsbildungsstatistik

Statistischer Bericht B II 5 (jährlich); Inhalt u. a.: Auszubildende nach Ausbildungsjahren, Ausbildungsbereichen und -berufen, Teilnehmer an Abschlußprüfungen. — 3,50 DM.

Die Studenten an den Hochschulen in Hessen

Statistischer Bericht B III 1 (halbjährlich); Inhalt u. a.: Deutsche und ausländische Studenten sowie Studienanfänger nach Hochschulen, Fächergruppen, Geburtsjahren, Familienstand; ausländische Studenten nach der Staatsangehörigkeit. — Einzelheft 4,50 DM, Jahresabonnement 8,00 DM.

Der Lehrernachwuchs für das Lehramt an allgemeinbildenden und beruflichen Schulen

Statistischer Bericht B III 2 (jährlich); Inhalt u. a.: Studienseminare, Lehramtsreferendare, Studienreferendare, Ausbilder, berufspädagogische Fachseminare, Fachlehreranwärter in tiefer fachlicher Gliederung. — 2,50 DM.

Die Volkshochschulen in Hessen

Statistischer Bericht B IV 1 (jährlich); Inhalt u. a.: Lehrpersonen, verfügbare Gelder, Kurse, Lehrgänge; Einnahmen und Ausgaben; Veranstaltungen nach Stoffgebieten; Hauptergebnisse kreisweise. — 2,00 DM.



Die Veröffentlichungen sind zu beziehen vom
Hessischen Statistischen Landesamt, Postfach 3205, Rheinstraße 35/37, 6200 Wiesbaden 1.
Ein ausführliches Verzeichnis aller Veröffentlichungen nach Sachgebieten kann
kostenlos angefordert werden.

BEITRÄGE ZUR STATISTIK HESSENS

Nr. 159 Neue Folge

Die Wahl zum Hessischen Landtag am 25. September 1983

ISSN 0440 — 7482 (Beiträge zur Statistik Hessens)
ISSN 0173 — 0355 (Landtagswahlstatistik)

Herausgegeben vom Hessischen Statistischen Landesamt
Postfach 3205, Rheinstraße 35/37, 6200 Wiesbaden 1
Fernruf 3680, Telex 4 186 555 hstl : d

Nachdruck, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

	Seite
I. Grundlagen und Methoden	
1. Rechtsgrundlagen	5
2. Erhebungs- und Aufbereitungsmethoden	5
a) Allgemeine Wahlstatistik	5
b) Repräsentative Wahlstatistik	6
3. Begriffliche Erläuterungen	7
4. Wahlkreiseinteilung (Karte, Beschreibung), Vordrucke	13
II. Tabellenteil*)	21
Hauptübersicht, Kreisübersichten (Wahlkreise und Verwaltungsbezirke), Verzeichnis der gewählten Abgeordneten, Repräsentativstatistik, Gemeinde- übersichten	

*) Das ausführliche Tabellenverzeichnis ist den Tabellen vorangestellt.

Zeichen und Abkürzungen

Zeichen: - = nichts, weil nichts vorhanden ist oder die Fragestellung nicht zutrifft.

Die Verhältniszahlen sind ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- oder abgerundet worden. Das Ergebnis der Summierung der Einzelwerte kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.

Allgemeine Abkürzungen:

B	= Bundestagswahl
GVB1.	= Gesetz- und Verordnungsblatt für das Land Hessen
K	= Kommunalwahlen
KWV	= Kreiswahlvorschlag
L	= Landtagswahl
LWG	= Landtagswahlgesetz
LWahlGV	= Landtagswahlgeräteverordnung
LWO	= Landeswahlordnung

Bezeichnung der Wahlvorschläge

1. Parteien in der Reihenfolge der bei der Landtagswahl 1983 zugelassenen Landeslisten

CDU	= Christlich Demokratische Union Deutschlands
SPD	= Sozialdemokratische Partei Deutschlands
GRÜNE	= DIE GRÜNEN
LD	= Liberale Demokraten
F.D.P.	= Freie Demokratische Partei
DKP	= Deutsche Kommunistische Partei
DS	= Demokratische Sozialisten
EAP	= Europäische Arbeiterpartei

2. Übrige Wahlvorschläge bei der Landtagswahl 1983

AAR	= Aktion Ausländerrückführung (Wählergruppe)
BSA	= Bund Sozialistischer Arbeiter (Wählergruppe)

3. Parteien und sonstige Wahlvorschläge vorangegangener Wahlen (seit 1976)

AUD	= Aktionsgemeinschaft Unabhängiger Deutscher (B 1976)
AVD	= Aktionsgemeinschaft Vierte Partei (B 1976, L 1978)
BDK	= Bund Deutscher Kommunisten (K 1981)
BWE	= Bürger wehrt Euch (Wählergruppe) (L 1982)
FWG	= Freie Wählergemeinschaft (K 1977 und 1981, L 1978)
G	= Gerechtigkeitspartei (L 1978)
GAZ	= Grüne Aktion Zukunft (L 1978)
GLH	= Grüne Liste Hessen (L 1978)
GLU	= Grüne Liste Umweltschutz (L 1978)
KPD	= Kommunistische Partei Deutschlands (B 1976)
KBW	= Kommunistischer Bund Westdeutschland (B 1976, K 1977 u. 1981, L 1978)
NPD	= Nationaldemokratische Partei Deutschlands (L 1966 - K 1981, B 1983)

I. Grundlagen und Methoden

1. Rechtsgrundlagen

Der vorgezogene Termin der Wahl zum elften Hessischen Landtag - die letzte Landtagswahl fand am 26. September 1982 statt - war notwendig geworden, weil sich der Landtag am 4. August 1983 gemäß Art. 80 der Hessischen Verfassung selbst aufgelöst hatte (Plenarprotokoll des Hessischen Landtags Nr. 10/18 vom 4. August 1983). Zu diesem Beschluß war es gekommen, weil die im Landtag vertretenen Parteien keine Mehrheiten zur Regierungsbildung fanden und die Fraktionen von CDU und SPD gleichlautende Anträge zur Auflösung des Hessischen Parlaments gestellt hatten (Drucksache 10/1171 und 1172 vom 14. Juni 1983). Nach Art. 81 der Hessischen Verfassung hat binnen sechzig Tagen nach Auflösung des Landtags die Neuwahl stattzufinden. Die Landesregierung bestimmte den 25. September 1983 zum Wahltag.

Die Wahl wurde, abgesehen von der neuen Wahlkreiseinteilung, nach den gleichen gesetzlichen Vorschriften durchgeführt wie die Landtagswahl im Herbst 1982. Im einzelnen waren dies

- das Landtagswahlgesetz (LWG) in der Fassung vom 3. November 1982 (GVBl. I S. 248),
- die Landeswahlordnung (LWO) in der Fassung vom 29. September 1981 (GVBl. I S. 323),
- die Landeswahlgeräteverordnung (LWahlGV) vom 29. September 1981 (GVBl. I S. 376),
- die Verordnung der Landesregierung über den Tag der Landtagswahl 1983 vom 4. August 1983 (GVBl. I S. 125).

Für die Vorbereitung und Durchführung der Landtagswahl 1983 ist vom Deutschen Gemeindeverlag wieder ein Leitfaden herausgegeben worden, bearbeitet von den Regierungsdirektoren im Hessischen Ministerium des Innern Wolfgang Hannappel, gleichzeitig stellv. Landeswahlleiter, und Rolf Meireis, mit einem Vorwort des Landeswahlleiters Peter Beckmann, Ministerialdirigent im Hessischen Ministerium des Innern. Dieser Leitfaden enthält vor allem die Vorschriften des Landtagswahlgesetzes sowie die Landeswahlordnung mit entsprechender Kommentierung.

2. Erhebungs- und Aufbereitungsmethoden

a) Allgemeine Wahlstatistik

In der a l l g e m e i n e n Wahlstatistik werden Zahlen über Wahlberechtigte, Wähler, gültige und ungültige Stimmen sowie die Verteilung der gültigen Stimmen auf die Parteien nachgewiesen, regional gegliedert nach Städten

und Gemeinden, Landkreisen und Wahlkreisen. Die darin enthaltenen Briefwahl-
ergebnisse werden außerdem gesondert dargestellt. Diese Statistiken stützen
sich auf die von den Wahlorganen festgestellten Ergebnisse, wobei zwischen
"vorläufigem" und "endgültigem" Wahlergebnis unterschieden wird.

Das v o r l ä u f i g e Ergebnis wird am Wahlabend ermittelt. Nach Beendi-
gung der Wahlhandlung stellt der jeweilige Wahlvorstand zunächst das Ergebnis
seines Wahlbezirks fest. Auf dem in der Landeswahlordnung vorgeschriebenen
Wege laufen die Ergebnisse unverzüglich zum Kreiswahlleiter, der sie zum vor-
läufigen Wahlkreisergebnis zusammenstellt und dieses fernmündlich dem Landes-
wahlleiter übermittelt. In dessen Auftrag ermittelt das Hessische Statistische
Landesamt noch am gleichen Abend das vorläufige Ergebnis, das bei dieser Wahl
im Statistischen Bericht *B VII 2 - 83/5 veröffentlicht wurde.

Das e n d g ü l t i g e Ergebnis im Wahlkreis und damit auch der im Wahl-
kreis gewählte Bewerber werden wenige Tage nach der Wahl durch den Kreiswahl-
ausschuß festgestellt. Hierbei stützt er sich auf die von den Gemeindebehör-
den zugesandten Wahl Niederschriften der Wahlbezirke. Über die Sitzung des
Kreiswahlausschusses ist eine Niederschrift zu fertigen, die gemeinsam mit
dem "Zusammenstellungsbogen" (Anlage 16 LWO) dem Landeswahlleiter zuzusenden
ist. Diese Unterlagen dienen dem Landeswahlleiter und gleichzeitig dem Hes-
sischen Statistischen Landesamt zur Ermittlung des endgültigen Landesergeb-
nisses der Wahl. Dieses stellt der Landeswahlausschuß abschließend fest, und
zwar einschließlich der Verteilung der Sitze und der über die Landeslisten
der Parteien gewählten Bewerber (s. auch "Wahlsystem und Mandatsverteilung").
Das endgültige und amtliche Wahlergebnis sowie die Namen der ins Parlament
einziehenden Bewerber werden im Staatsanzeiger für das Land Hessen bekanntge-
macht (für diese Wahl: StAnz 41/1983 S. 1969). Gleichzeitig veröffentlicht
das Hessische Statistische Landesamt diese Ergebnisse in der Reihe der Stati-
stischen Berichte (hier: *B VII 2 - 83/6).

b) Repräsentative Landtagswahlstatistik

Repräsentative Wahlstatistiken werden in Hessen seit 1953 bei allen Bundes-
tags- und Landtagswahlen durchgeführt. Durch sie werden einmal Daten über
Wahlberechtigte und Wähler nach Geschlecht und Altersgruppen gewonnen. Zum
anderen wird anhand der abgegebenen Stimmzettel festgestellt, für welchen
Wahlvorschlag sich die Wähler, gegliedert nach Geschlecht und Altersgruppen,
entschieden haben.

Zu diesem Zweck tragen die Stimmzettel einen Unterscheidungsaufdruck, und zwar bei der Landtagswahl 1983

Geburtsjahr 1959 bis 1965	A (für Mann), F (für Frau)
" 1949 " 1958	B ("), G (")
" 1939 " 1948	C ("), H (")
" 1924 " 1938	D ("), I (")
" 1923 und früher	E ("), K (")

Die rechtlichen Bestimmungen hierzu sind in § 48 des Landtagswahlgesetzes sowie in § 72 der Landeswahlordnung enthalten.

Für die repräsentative Landtagswahlstatistik 1983 sind vom Landeswahlleiter im Einvernehmen mit dem Hessischen Statistischen Landesamt aus den insgesamt rd. 5 100 allgemeinen Wahlbezirken 126 mit knapp 3 % aller Wahlberechtigten ausgewählt worden. Die Wahlbezirke waren so ausgewählt und die Auszählungen wurden so durchgeführt, daß das Wahlgeheimnis strengstens gewahrt blieb.

Die ermittelten Wahlbezirksergebnisse werden im Hessischen Statistischen Landesamt zum Landesergebnis zusammengestellt. Nur dieses wird veröffentlicht (hier: Statistischer Bericht *B VII 2 - 83/7). Ergebnisse für die einzelnen Wahlbezirke, die in die Repräsentativstatistik einbezogen waren, dürfen gemäß § 72 Abs. 3 der Landeswahlordnung nicht bekanntgegeben werden.

3. Begriffliche Erläuterungen

Briefwahl

Die Wahl per Brief ermöglicht dem Wahlberechtigten, ungebunden an eine Wahlzeit und außerhalb des Wahllokals seine Stimmentscheidung zu treffen. Voraussetzung hierfür ist die Erteilung eines Wahlscheins mit den entsprechenden Wahlunterlagen (Stimmzettel, Wahlumschlag, eidesstattliche Versicherung, Wahlbriefumschlag) durch die zuständige Gemeindebehörde (siehe hierzu Erläuterung unter "Wahlschein").

Der Briefwähler hat seinen Stimmzettel persönlich zu kennzeichnen. Er muß ihn im verschlossenen Wahlumschlag zusammen mit dem Wahlschein mittels Wahlbriefumschlag an die Gemeindebehörde senden oder dort abgeben. Dieser Wahlbrief muß spätestens zum Wahltag bis 18.00 Uhr dort eingegangen sein. Trifft er später ein, darf er zur Stimmenauszählung nicht mehr herangezogen werden.

Zur Feststellung der Briefwahlergebnisse werden bei den Gemeindebehörden ein oder mehrere Briefwahlvorstände gebildet. Einem Wahlvorstand sollen nicht mehr als 1 200 Wahlbriefe zugewiesen werden. Die Auszählung der Stimmen erfolgt nach den allgemeinen Vorschriften der Landeswahlordnung.

Wählbarkeit (passives Wahlrecht)

Als Landtagsabgeordneter ist jeder Wahlberechtigte wählbar, der am Wahltag das 21. Lebensjahr¹⁾ vollendet hat und seit mindestens einem Jahr seinen Wohnsitz oder dauernden Aufenthalt in Hessen hat. Da die Wählbarkeit an die Wahlberechtigung gebunden ist, muß der Bewerber am Wahltag mindestens seit drei Monaten seine Hauptwohnung in Hessen haben; für den vorhergehenden Zeitraum von neun Monaten genügt eine Nebenwohnung.

Wahlberechtigung (aktives Wahlrecht)

Wahlberechtigt ist, wer am Wahltag Deutscher im Sinne des Art. 116 Abs. 1 des Grundgesetzes ist, das 18. Lebensjahr vollendet und seit mindestens drei Monaten seinen Wohnsitz in Hessen hat. Bei Inhabern von Haupt- und Nebenwohnungen im Sinne des Melderechts gilt der Ort der Hauptwohnung als Wohnsitz.

Wahlbeteiligung

Unter Wahlbeteiligung versteht man den Anteil der Wähler an der Zahl der Wahlberechtigten.

Wahlbezirk

Die Wahlkreise werden in Wahlbezirke unterteilt. Die Einteilung der Wahlbezirke obliegt der Gemeindebehörde. In der Regel soll ein Wahlbezirk nicht mehr als 2500 - das entspricht etwa 1700 Wahlberechtigten - und nicht weniger als 100 Einwohner umfassen.

Außer den allgemeinen Wahlbezirken können für Krankenanstalten, Alten- und Pflegeheime und dergl., die über eine genügend große Zahl von Wahlberechtigten verfügen, sogenannte Sonderwahlbezirke gebildet werden. In diesen kann nur mittels Wahlschein abgestimmt werden.

In kleineren Einrichtungen sowie in sozialtherapeutischen Anstalten und Justizvollzugsanstalten kann vor einem "beweglichen Wahlvorstand" gewählt werden. Dieser begibt sich mit einer Wahlurne, Stimmzetteln und Wahlumschlägen in den hierfür vorgesehenen Raum der betreffenden Einrichtung. Auch hier erfolgt die Wahl mittels Wahlschein. Die Wahlumschläge mit den Stimmzetteln werden mit denen des allgemeinen Wahlbezirks, aus dem heraus der "bewegliche Wahlvorstand" immer gebildet wird, vermischt und zusammen ausgezählt.

1) Anders als im Bundeswahlrecht, nach dem man bei Vorliegen der sonstigen Voraussetzungen bereits ab 18 Jahren das passive Wahlrecht besitzt.

Wählerverzeichnis

Für jeden allgemeinen Wahlbezirk wird ein Verzeichnis der Wahlberechtigten (Wählerverzeichnis) in Form einer Liste oder Kartei geführt. In diesem Verzeichnis sind alle Wahlberechtigten des Wahlbezirks mit Familiennamen, Vornamen, Geburtstag und Wohnanschrift eingetragen, sofern sie mit Hauptwohnung seit mindestens drei Monaten in der Gemeinde gemeldet sind. Jeder Wahlberechtigte wird über seine Eintragung in das Wählerverzeichnis unterrichtet (Wahlbenachrichtigungskarte).

Wahlkreis

Das Land Hessen ist in 55 Wahlkreise unterteilt (§ 8 Abs. 1 LWG). Mit dem Gesetz zur Änderung des Landtagswahlgesetzes und des Gesetzes über Volksabstimmungen vom 18.9.1980 (GVBl. I S. 325) wurden die hessischen Wahlkreise neu eingeteilt. Diese Neueinteilung wurde zum 1. Januar 1983 wirksam, so daß sie bereits bei der vorgezogenen Landtagswahl 1983 zu berücksichtigen war. Bei normaler Dauer der Wahlperiode hätte sie sich erst 1986 ausgewirkt.

Wahlorgane

Wahlorgane sind Landeswahlleiter und Landeswahlausschuß für das gesamte Wahlgebiet, Kreiswahlleiter und Kreiswahlausschuß für jeden Wahlkreis, Wahlvorsteher und Wahlvorstand für jeden allgemeinen Wahlbezirk (auch Sonderwahlbezirk) sowie ein oder mehrere Wahlvorsteher und Wahlvorstände zur Feststellung des Briefwahlergebnisses in jeder Gemeinde.

Der Landeswahlausschuß wird vom Landeswahlleiter berufen. Ihm gehören neben dem Landeswahlleiter als Vorsitzendem sechs bis acht Beisitzer an, die auf Vorschlag der Parteien aus den wahlberechtigten Mitgliedern der Parteien berufen werden. Zu den Aufgaben des Landeswahlausschusses gehört vor allem die Zulassung der Landeslisten und die Feststellung des endgültigen Wahlergebnisses im Lande.

Der Kreiswahlausschuß besteht aus dem Kreiswahlleiter als Vorsitzendem und sechs bis acht Beisitzern, die auf Grund von Vorschlägen der Parteileitungen vom Kreiswahlleiter berufen werden. Der Kreiswahlausschuß entscheidet u.a. über die Zulassung der Kreiswahlvorschläge und über die Feststellung des endgültigen Wahlkreisergebnisses.

Der Wahlvorstand leitet und überwacht die Wahlhandlung und ermittelt nach Abschluß der Stimmabgabe das Wahlergebnis des Wahlbezirks. Wahlvorsteher und die drei bis acht Beisitzer des Wahlvorstandes werden von der Gemeindebehörde berufen, wobei die im jeweiligen Bezirk vertretenen Parteien nach Möglichkeit zu berücksichtigen sind.

Wahlschein

Wahlberechtigte, die in einem Wählerverzeichnis eingetragen sind, sich aber am Wahltag außerhalb ihres Wahlbezirks aufhalten oder nach Beginn der Auslegungsfrist des Wählerverzeichnisses ihren Wohnsitz in einen anderen Wahlbezirk bzw. in eine andere Gemeinde des Wahlgebiets verlegen, können bei der Gemeindebehörde einen Wahlschein beantragen. Das gleiche gilt für Personen, die aus beruflichen Gründen, wegen Freiheitsentziehung, infolge von Krankheit, hohen Alters oder körperlicher Gebrechen nicht in der Lage sind, ihr Wahllokal aufzusuchen. Für Insassen von Krankenanstalten, Heimen und dergl. gelten diese Vorschriften ebenso. Der Wahlschein berechtigt zur Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk des Wahlkreises, in dem er ausgestellt wurde, oder zur Teilnahme an der Briefwahl.

Wahlsystem und Mandatsverteilung

Hessen besitzt seit 1950 ein Wahlsystem, bei dem relative Mehrheitswahl und Verhältniswahl miteinander gekoppelt sind. Jeder Wähler hat aber - anders als bei Bundestagswahlen - nur eine Stimme. Diese kommt zunächst und unmittelbar dem im Wahlkreis aufgestellten Bewerber zugute. Tritt der Bewerber für eine Partei oder Wählergruppe auf, für die eine Landesliste zugelassen worden ist, so zählt diese abgegebene (eine) Stimme zugleich für die Landesliste der Partei oder Gruppe. Seit der Wahl von 1970 besteht der Hessische Landtag aus 110 Abgeordneten. Davon werden 55 in den Wahlkreisen und 55 aus den Landeslisten gewählt. Im Wahlkreis ist der Bewerber gewählt, der die meisten gültigen Stimmen auf sich vereinigen kann. An der Sitzverteilung nach Landeslisten nehmen nur Parteien oder Wählergruppen teil, die auf Landesebene mindestens 5 % aller gültigen Stimmen erhalten. Nach dem Verfahren der mathematischen Proportion (Hare-Niemeyer-Verfahren) wird folgender Modus zur Berechnung der Sitzzahlen angewandt¹⁾:

Die Zahl der auf den Wahlvorschlag einer Partei oder Gruppe entfallenen Stimmen wird zunächst mit der Gesamtzahl der zu vergebenden Sitze multipliziert und danach durch die Summe der auf alle Parteien bzw. Gruppen mit mindestens 5 % der gültigen Stimmen entfallenen Stimmen dividiert.

Als mathematische Formel ausgedrückt:

$$\frac{\text{Zahl der Sitze} \times \text{Stimmenzahl A}}{\text{Stimmenzahl A} + \text{B} + \text{C} + \dots} = \text{Anzahl der Sitze der A-Partei}$$

Jede Partei oder Wählergruppe erhält den nach diesem Verfahren errechneten ganzzahligen Anteil, d.h. so viele Sitze, wie die Zahl vor dem Komma ergibt. Wenn

1) Das Verfahren der mathematischen Proportion löste nach mehr als 30 Jahren das Höchstzahlverfahren nach d'Hondt ab. Es wurde in Hessen erstmals bei den Kommunalwahlen 1981 angewandt und galt auch bereits bei der Landtagswahl 1982.

dann noch weitere Sitze zu vergeben sind, entfallen sie auf die Wahlvorschläge in der Reihenfolge der Größe der Zahlen hinter dem Komma. Sind diese Zahlen für den letzten zu vergebenden Sitz gleich, so findet Losentscheid statt. Von der nunmehr für jede Partei bzw. Gruppe errechneten Gesamtzahl der Sitze werden die in den Wahlkreisen errungenen abgezogen; die verbleibenden Mandatszahlen werden durch die Bewerber der Landeslisten besetzt. Sollte eine Partei (Gruppe) mehr Direktkandidaten durchgebracht haben, als ihr nach dem Berechnungsmodus zustehen, so bleiben ihr diese Sitze als Überhangmandate erhalten.

Wahlvorschlag

Das Gesetz unterscheidet zwischen Kreiswahlvorschlägen und Landeslisten.

Kreiswahlvorschläge können von Parteien, Wählergruppen und auch von einem oder mehreren Wahlberechtigten eingereicht werden. In einem Kreiswahlvorschlag sind Bewerber und Ersatzbewerber zu benennen; sie müssen nach den Vorschriften des Wahlgesetzes wählbar sein. Jeder Bewerber kann nur in einem Wahlkreis und hier nur in einem Kreiswahlvorschlag benannt sein. Daneben kann er jedoch auf der Landesliste derselben Partei oder Wählergruppe kandidieren. Kreiswahlvorschläge, die von einer Partei oder Wählergruppe eingerichtet werden, müssen von dem Landesvorstand der Partei (Gruppe) unterzeichnet sein. Parteien und Wählergruppen, die nicht ununterbrochen im letzten Landtag vertreten waren, benötigen außerdem mindestens 50 Unterschriften von Wahlberechtigten des betreffenden Wahlkreises. Das gleiche gilt für Kreiswahlvorschläge, die nicht von Parteien oder Wählergruppen aufgestellt werden.

Landeslisten können nur Parteien oder Wählergruppen einreichen. In einer Landesliste kann eine beliebige Anzahl von Bewerbern aufgeführt werden. Die Aufstellung erfolgt in einer Mitglieder- oder Vertreterversammlung der Partei oder Wählergruppe, in der auch über die Reihenfolge der Bewerber in der Landesliste abzustimmen ist. Eine Landesliste muß von dem zuständigen Landesvorstand der Partei oder Wählergruppe unterzeichnet sein. Landeslisten von Parteien oder Wählergruppen, die seit der letzten Landtagswahl nicht mit mindestens einem Abgeordneten ununterbrochen im Landtag vertreten waren, müssen außerdem die Unterschriften von mindestens 1000 Wahlberechtigten des Landes tragen.

Über die Zulassung der eingereichten Wahlvorschläge entscheiden die Wahlausschüsse (Kreiswahlausschuß bzw. Landeswahlausschuß). Die zugelassenen Landeslisten werden vom Landeswahlleiter im Staatsanzeiger bekanntgemacht. Der Kreiswahlleiter macht die Kreiswahlvorschläge seines Wahlkreises öffentlich bekannt. Das geschieht in der Regel in den Amtsblättern und Tageszeitungen seines Bereichs. Dabei richtet sich die Reihenfolge in der Bekanntmachung nach dem Stärkeverhältnis der z.Zt. im Landtag vertretenen Parteien; Wahlvorschläge von

bisher nicht im Landesparlament vertretenen Parteien oder Wählergruppen schließen sich in der Reihenfolge ihres Eingangs beim Wahlleiter an. Die Reihenfolge der zugelassenen Landeslisten ist auch für die Reihenfolge der Kreiswahlvorschläge der gleichen Partei oder Wählergruppe maßgebend.

Wahlgerät

Das Landtagswahlgesetz sieht vor, daß an Stelle von Stimmzetteln auch Wahlgeräte verwendet werden können. Nähere Vorschriften hierüber enthält die Landeswahlgeräteverordnung (LWahlGV).

Stimmzettel

Der Stimmzettel enthält die zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe von Familiennamen, Rufnamen, Beruf oder Stand sowie Wohnort und Wohnung der Bewerber und der Ersatzbewerber. Tritt der Wahlkreisbewerber für eine Partei oder Wählergruppe auf, für die auch eine Landesliste zugelassen ist, so sind auf dem Stimmzettel gleichzeitig Familien- und Rufname sowie Beruf (Stand) des ersten Bewerbers der Landesliste dieser Partei (Wählergruppe) anzugeben. Die Stimmzettel für die repräsentativen Auswahlbezirke enthalten außerdem noch einen Unterscheidungsaufdruck, aus dem Geschlecht und Geburtsjahrgruppe des Wählers hervorgehen (Muster s.S. 18).

Meldevordrucke

Die Übermittlung des vorläufigen Wahlergebnisses an Gemeinde-, Kreis- und Landeswahlleiter erfolgt durch den Vordruck "Schnellmeldung" (Anlage 14 LWO, Muster s.S. 19). Die Zusammenstellung der endgültigen Ergebnisse wird auf einem gesonderten Vordruck nach Anlage 16 LWO vorgenommen (Muster s.S. 20).

Einteilung der Wahlkreise für die Landtagswahl am 25. September 1983

Wahlkreis		Gebiet des Wahlkreises
Nr.	Name	
1	Kassel-Land I	umfaßt folgende Städte und Gemeinden des Landkreises Kassel: Bad-Karlshafen, Breuna, Calden, Emstal, Grebenstein, Habichtswald, Hofgeismar, Immenhausen, Liebenau, Naumburg, Oberweser, Reinhardshagen, Trendelburg, Wahlsburg, Wolfhagen, Zierenberg sowie den Gutsbezirk Reinhardswald
2	Kassel-Land II	umfaßt folgende Städte und Gemeinden des Landkreises Kassel: Ahnatal, Baunatal, Espenau, Fuldaabrück, Fuldatal, Helsa, Kaufungen, Lohfelden, Nieste, Niestetal, Schauenburg, Söhrewald, Vellmar
3	Kassel-Stadt I	umfaßt folgende Stadtteile der kreisfreien Stadt Kassel: 2 West, 3 Wilhelmshöhe, 4 Nordwest und das westlich der Main-Weser-Bahn gelegene Gebiet des Stadtteils 8 Süd
4	Kassel-Stadt II	umfaßt folgende Stadtteile der kreisfreien Stadt Kassel: 1 Mitte, 5 Nord, 6 Nordost, 7 Ost und das östlich der Main-Weser-Bahn gelegene Gebiet des Stadtteils 8 Süd
5	Waldeck-Frankenberg I	umfaßt folgende Städte und Gemeinden des Landkreises Waldeck-Frankenberg: Arolsen, Diemelsee, Diemelstadt, Edertal, Korbach, Lichtenfels, Twistetal, Volkmarsen, Waldeck, Willingen (Upland)
6	Waldeck-Frankenberg II	umfaßt folgende Städte und Gemeinden des Landkreises Waldeck-Frankenberg: Allendorf (Eder), Bad Wildungen, Battenberg (Eder), Bromskirchen, Burgwald, Frankenau, Frankenberg (Eder), Gemünden (Wohra), Haina (Kloster), Hatzfeld (Eder), Rosenthal, Vöhl
7	Schwalm-Eder I	umfaßt folgende Städte und Gemeinden des Schwalm-Eder-Kreises: Edermünde, Felsberg, Fritzlar, Gudensberg, Guxhagen, Körle, Malsfeld, Melsungen, Morschen, Niedenstein, Spangenberg, Wabern
8	Schwalm-Eder II	umfaßt folgende Städte und Gemeinden des Schwalm-Eder-Kreises: Borken (Hessen), Frielendorf, Gilserberg, Homberg (Efze), Jesberg, Knüllwald, Neuental, Neukirchen, Oberaula, Ottrau, Schrecksbach, Schwalmstadt, Schwarzenborn, Willingshausen, Zwesten
9	Eschwege-Witzenhausen	umfaßt folgende Städte und Gemeinden des Werra-Meißner-Kreises: Bad Sooden-Allendorf, Berkatal, Eschwege, Großalmerode, Hessisch Lichtenau, Meinhard, Neu-Eichenberg, Wanfried, Witzenhausen sowie den Gutsbezirk Kaufunger Wald
10	Rotenburg	umfaßt folgende Städte und Gemeinden des Werra-Meißner-Kreises: Herleshausen, Meißner, Ringgau, Sontra, Waldkappel, Wehretal, Weißenborn sowie folgende Städte und Gemeinden des Landkreises Hersfeld-Rotenburg: Alheim, Bebra, Cornberg, Nentershausen, Ronshausen, Rotenburg a.d. Fulda, Wildeck
11	Hersfeld	umfaßt folgende Städte und Gemeinden des Landkreises Hersfeld-Rotenburg: Bad Hersfeld, Breitenbach a. Herzberg, Friedewald, Hauneck, Haunetal, Heringen (Werra), Hohenroda, Kirchheim, Ludwigsau, Neuenstein, Niederaula, Philippsthal (Werra), Schenklengsfeld
12	Marburg-Biedenkopf I	umfaßt folgende Städte und Gemeinden des Landkreises Marburg-Biedenkopf: Angelburg, Bad Endbach, Biedenkopf, Breidenbach, Cölbe, Dautphetal, Ebsdorfergrund, Fronhausen, Gladenbach, Lahntal, Lohra, Münchhausen, Steffenberg, Weimar, Wetter (Hessen)
13	Marburg-Biedenkopf II	umfaßt folgende Städte und Gemeinden des Landkreises Marburg-Biedenkopf: Amöneburg, Kirchhain, Marburg, Neustadt (Hessen), Rauschenberg, Stadtallendorf, Wohratal
14	Fulda I	umfaßt folgende Städte und Gemeinden des Landkreises Fulda: Bad Salzschlirf, Burghaun, Eiterfeld, Fulda, Großenlütder, Hünfeld, Nüsttal, Rasdorf

Noch: Einteilung der Wahlkreise für die Landtagswahl am 25. September 1983

Wahlkreis		Gebiet des Wahlkreises
Nr.	Name	
15	Fulda II	umfaßt folgende Städte und Gemeinden des Landkreises Fulda: Dipperz, Ebersburg, Ehrenberg (Rhön), Eichenzell, Flieden, Gersfeld (Rhön), Hilders, Hofbieber, Hosenfeld, Kalbach, Künzell, Neuhoß, Petersberg, Poppenhausen (Wasserkuppe), Tann (Rhön)
16	Lahn-Dill I	umfaßt folgende Städte und Gemeinden des Lahn-Dill-Kreises: Bischoffen, Breitscheid, Dietzhölztal, Dillenburg, Driedorf, Ehringshausen, Eschenburg, Greifenstein, Haiger, Herborn, Mittenaar, Siegbach, Sinn
17	Lahn-Dill II	umfaßt folgende Städte und Gemeinden des Lahn-Dill-Kreises: Aßlar, Braunfels, Hohenahr, Hüttenberg, Lahnhau, Leun, Schöffengrund, Solms, Waldsolms, Wetzlar
18	Gießen I	umfaßt folgende Städte und Gemeinden des Landkreises Gießen: Biebertal, Gießen, Heuchelheim, Wetztenberg
19	Gießen II	umfaßt folgende Städte und Gemeinden des Landkreises Gießen: Allendorf (Lumda), Buseck, Fernwald, Grünberg, Hungen, Langgöns, Laubach, Lich, Linden, Lollar, Pohlheim, Rabenau, Reiskirchen, Staufenberg
20	Vogelsberg	umfaßt den Vogelsbergkreis
21	Limburg-Weilburg I	umfaßt folgende Städte und Gemeinden des Landkreises Limburg-Weilburg: Brechen, Dornburg, Elbtal, Elz, Hadamar, Hünfelden, Limburg a.d. Lahn, Waldbrunn (Wester- wald)
22	Limburg-Weilburg II	umfaßt folgende Städte und Gemeinden des Landkreises Limburg-Weilburg: Bad Camberg, Beselich, Löhnberg, Mengerskirchen, Merenberg, Runkel, Selters (Taunus), Villmar, Weilburg, Weilmünster, Weinbach
23	Hochtaunus I	umfaßt folgende Städte und Gemeinden des Hochtaunuskreises: Bad Homburg v.d.Höhe, Friedrichsdorf, Grävenwiesbach, Neu-Anspach, Usingen, Wehrheim
24	Hochtaunus II	umfaßt folgende Städte und Gemeinden des Hochtaunuskreises: Glashütten, Königstein im Taunus, Kronberg im Taunus, Oberursel (Taunus), Schmitten, Steinbach (Taunus), Weilrod
25	Wetterau I	umfaßt folgende Städte und Gemeinden des Wetteraukreises: Bad Vilbel, Butzbach, Friedberg (Hessen), Karben, Münzenberg, Niddatal, Ober-Mörlen, Rockenberg, Rosbach v.d. Höhe, Wöllstadt
26	Wetterau II	umfaßt folgende Städte und Gemeinden des Wetteraukreises: Altenstadt, Bad Nauheim, Büdingen, Echzell, Florstadt, Gedern, Glauburg, Hirzenhain, Kefenrod, Limeshain, Nidda, Ortenberg, Ranstadt, Reichelsheim (Wetterau), Wölfersheim
27	Rheingau-Taunus I	umfaßt folgende Städte und Gemeinden des Rheingau-Taunus-Kreises: Bad Schwalbach, Eltville am Rhein, Geisenheim, Kiedrich, Lorch, Oestrich-Winkel, Rüdesheim am Rhein, Schlangenbad, Walluf
28	Rheingau-Taunus II	umfaßt folgende Städte und Gemeinden des Rheingau-Taunus-Kreises: Aarbergen, Heidenrod, Hohenstein, Hünstetten, Idstein, Niedernhausen, Taunusstein, Waldems
29	Wiesbaden I	umfaßt die Ortsbezirke 1, 4 und 5 von Alt-Wiesbaden sowie die Ortsbezirke Bierstadt, Heßloch, Rambach und Sonnenberg der kreisfreien Stadt Wiesbaden
30	Wiesbaden II	umfaßt die Ortsbezirke 2, 3 und 6 von Alt-Wiesbaden sowie die Ortsbezirke Dotzheim, Frauenstein und Schierstein der kreisfreien Stadt Wiesbaden

Noch: Einteilung der Wahlkreise für die Landtagswahl am 25. September 1983

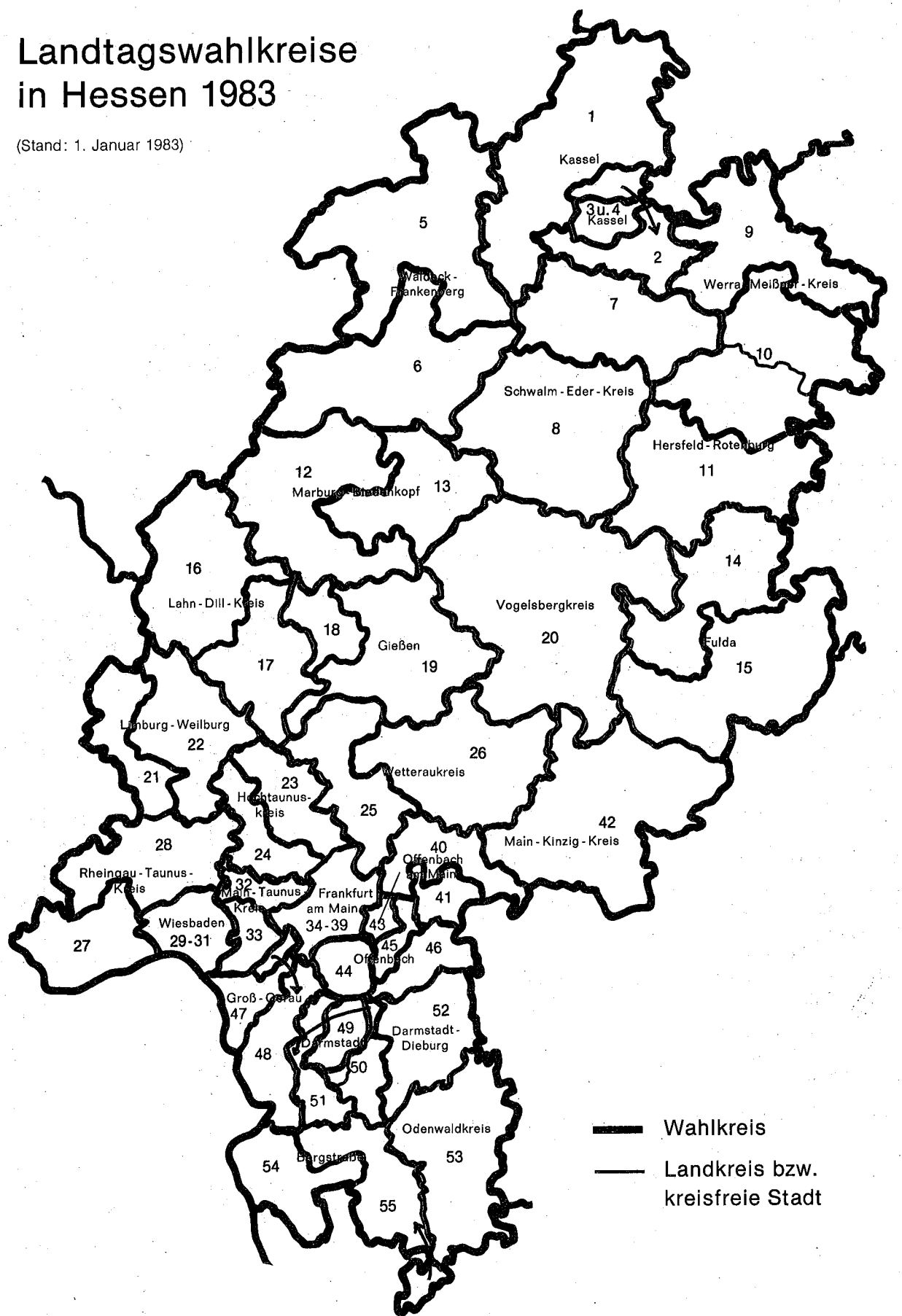
Wahlkreis		Gebiet des Wahlkreises
Nr.	Name	
31	Wiesbaden III	umfaßt folgende Ortsbezirke der kreisfreien Stadt Wiesbaden: Amöneburg, Auringen, Biebrich, Breckenheim, Delkenheim, Erbenheim, Igstadt, Kastel, Kloppenheim, Kostheim, Medenbach, Naurod, Nordenstadt
32	Main-Taunus I	umfaßt folgende Städte und Gemeinden des Main-Taunus-Kreises: Bad Soden am Taunus, Eppstein, Eschborn, Kelkheim (Taunus), Liederbach, Schwalbach am Taunus, Sulzbach (Taunus)
33	Main-Taunus II	umfaßt folgende Städte und Gemeinden des Main-Taunus-Kreises: Flörsheim am Main, Hattersheim am Main, Hochheim am Main, Hofheim am Taunus, Kriftel
34	Frankfurt am Main I	umfaßt folgende Ortsteile der kreisfreien Stadt Frankfurt am Main: Griesheim, Höchst, Nied, Sindlingen, Sossenheim, Unterliederbach, Zeilsheim
35	Frankfurt am Main II	umfaßt folgende Ortsteile der kreisfreien Stadt Frankfurt am Main: Bockenheim, Hausen, Hedderheim, Niederursel, Praunheim, Rödelheim
36	Frankfurt am Main III	umfaßt folgende Ortsteile der kreisfreien Stadt Frankfurt am Main: Altstadt, Bahnhofsviertel, Dornbusch, Eschersheim, Gallusviertel, Ginnheim, Gutleutviertel, Innenstadt, Westend
37	Frankfurt am Main IV	umfaßt folgende Ortsteile der kreisfreien Stadt Frankfurt am Main: Niederrad, Oberrad, Sachsenhausen, Schwanheim
38	Frankfurt am Main V	umfaßt folgende Ortsteile der kreisfreien Stadt Frankfurt am Main: Bornheim, Nordend, Ostend
39	Frankfurt am Main VI	umfaßt folgende Ortsteile der kreisfreien Stadt Frankfurt am Main: Bergen-Enkheim, Berkersheim, Bonames, Eckenheim, Fechenheim, Harheim, Kalbach, Nieder-Erlenbach, Nieder-Eschbach, Preungesheim, Riederwald, Seckbach
40	Main-Kinzig I	umfaßt folgende Städte und Gemeinden des Main-Kinzig-Kreises: Bruchköbel, Freigericht, Hammersbach, Hasselroth, Langenselbold, Maintal, Neuberg, Nidderau, Niederdorfelden, Ronneburg, Schöneck
41	Main-Kinzig II	umfaßt folgende Städte und Gemeinden des Main-Kinzig-Kreises: Erlensee, Großkrotzenburg, Hanau, Rodenbach
42	Main-Kinzig III	umfaßt folgende Städte und Gemeinden des Main-Kinzig-Kreises: Bad Orb, Bad Soden-Salmünster, Biebergemünd, Birstein, Brachtal, Flörsbachtal, Gelnhausen, Gründau, Jossgrund, Linsengericht, Schlüchtern, Sinnatal, Steinau an der Straße, Wächtersbach sowie den Gutsbezirk Spessart
43	Offenbach-Stadt	umfaßt die kreisfreie Stadt Offenbach am Main
44	Offenbach-Land I	umfaßt folgende Städte und Gemeinden des Landkreises Offenbach: Dreieich, Egelsbach, Langen, Neu-Isenburg
45	Offenbach-Land II	umfaßt folgende Städte und Gemeinden des Landkreises Offenbach: Dietzenbach, Heusenstamm, Mühlheim am Main, Obertshausen
46	Offenbach-Land III	umfaßt folgende Städte und Gemeinden des Landkreises Offenbach: Hainburg, Mainhausen, Rodgau, Rödermark, Seligenstadt
47	Groß-Gerau I	umfaßt folgende Städte und Gemeinden des Landkreises Groß-Gerau: Bischofsheim, Ginsheim-Gustavsburg, Nauheim, Rüsselsheim, Trebur

Noch: Einteilung der Wahlkreise für die Landtagswahl am 25. September 1983

Wahlkreis		Gebiet des Wahlkreises
Nr.	Name	
48	Groß-Gerau II	umfaßt folgende Städte und Gemeinden des Landkreises Groß-Gerau: Biebesheim, Büttelborn, Gernsheim, Groß-Gerau, Kelsterbach, Mörfelden-Walldorf, Raunheim, Riedstadt, Stockstadt am Rhein
49	Darmstadt-Stadt I	umfaßt die statistischen Bezirke 1 bis 14, 22 bis 25, 31 und 32 der kreisfreien Stadt Darmstadt
50	Darmstadt-Stadt II	umfaßt die statistischen Bezirke 15 bis 21 und 26 bis 30 der kreisfreien Stadt Darmstadt sowie folgende Städte und Gemeinden des Landkreises Darmstadt-Dieburg: Modautal, Mühlital, Ober-Ramstadt, Roßdorf
51	Darmstadt-Dieburg I	umfaßt folgende Städte und Gemeinden des Landkreises Darmstadt-Dieburg: Alsbach-Hähnlein, Bickenbach, Erzhausen, Griesheim, Messel, Pfungstadt, Seeheim-Jugenheim, Weiterstadt
52	Darmstadt-Dieburg II	umfaßt folgende Städte und Gemeinden des Landkreises Darmstadt-Dieburg: Babenhausen, Dieburg, Eppertshausen, Fischbachtal, Groß-Bieberau, Groß-Umstadt, Groß-Zimmern, Münster, Otzberg, Reinheim, Schaafheim
53	Odenwald	umfaßt den Odenwaldkreis
54	Bergstraße I	umfaßt folgende Städte und Gemeinden des Landkreises Bergstraße: Biblis, Bürstadt, Einhausen, Groß-Rohrheim, Heppenheim (Bergstraße), Lampertheim, Lorsch, Viernheim
55	Bergstraße II	umfaßt folgende Städte und Gemeinden des Landkreises Bergstraße: Absteinach, Bensheim, Birkenau, Fürth, Gorxheimertal, Grasellenbach, Hirschhorn (Neckar), Lautertal (Odenwald), Lindenfels, Mörlenbach, Neckarsteinach, Rimbach, Wald-Michelbach, Zwingenberg

Landtagswahlkreise in Hessen 1983

(Stand: 1. Januar 1983)



Stimmzettel

für die Wahl zum Hessischen Landtag am 25. September 1983

im Wahlkreis **29** – Wiesbaden I

NICHT MEHR ALS EINEN WAHLVORSCHLAG ANKREUZEN! KENNZEICHNUNG MEHRERER WAHLVORSCHLÄGE MACHT DEN STIMMZETTEL UNGÜLTIG!		Der Stimmzettel ist in dieser Spalte anzukreuzen X
1	Kanther, Manfred , Geschäftsführer, Jagdweg 5, 6200 Wiesbaden Ersatzbewerber: Thurn, Hans-Peter , Rektor, Fichtestraße 15, 6200 Wiesbaden Erster Bewerber der Landesliste Dr. Wallmann, Walter Oberbürgermeister Christlich Demokratische Union Deutschlands CDU	<input type="radio"/>
2	Jordan, Jörg , Staatssekretär, Kapellenstraße 77, 6200 Wiesbaden Ersatzbewerber: Stasche, Wolfgang , Sozialsekretär, Teutonenstraße 19, 6200 Wiesbaden Erster Bewerber der Landesliste Börner, Holger Ministerpräsident Sozialdemokratische Partei Deutschlands SPD	<input type="radio"/>
3	Hussing, Rolf , Dipl.-Ingenieur, Schlichterstraße 3, 6200 Wiesbaden Ersatzbewerber: Busenbender, Ernst , Student, Bülowstraße 4, 6200 Wiesbaden Erster Bewerber der Landesliste Treber, Dirk Dipl.-Soziologe DIE GRÜNEN GRÜNE	<input type="radio"/>
4	Krüger, Ulrich , Architekt, Im Dammwald 29, 6382 Friedrichsdorf Ersatzbewerber: Schmitt, Berthold , Journalist, Stresemannstraße 18, 6240 Königstein Erster Bewerber der Landesliste Krüger, Ulrich Architekt Liberale Demokraten LD	<input type="radio"/>
5	von Scheidt, Helmut , Dipl.-Handelslehrer, Schlichterstraße 5, 6200 Wiesbaden Ersatzbewerber: Brandt, Michael , Dipl.-Kaufmann, Wielandstraße 19, 6200 Wiesbaden Erster Bewerber der Landesliste Dr. Gerhardt, Wolfgang Regierungsdirektor Freie Demokratische Partei F.D.P.	<input type="radio"/>
6	Weißmann, Jutta , Bürokaufmann, Kaiser-Friedrich-Ring 65, 6200 Wiesbaden Ersatzbewerber: Leitem, Rudolf , Rentner, Hirschgraben 22, 6200 Wiesbaden Erster Bewerber der Landesliste Dr. Weber, Ellen Fürsorgerin Deutsche Kommunistische Partei DKP	<input type="radio"/>
7	Urban, Evelin , Lehrerin, Ludwigshöhstraße 59, 6100 Darmstadt Ersatzbewerber: Rentzing, Gustav , Pfarrer, St.-Gilles-Straße 21, 6050 Offenbach Erster Bewerber der Landesliste Coppik, Manfred Rechtsanwalt Demokratische Sozialisten DS	<input type="radio"/>
8	Dr. Buck, Martin , Zahnarzt, Neubauerstraße 12, 6200 Wiesbaden Ersatzbewerber: Stalla, Gisela , Verwaltungsangestellte, Weingartenstraße 24, 6455 Erlensee Erster Bewerber der Landesliste Zepp-LaRouche, Helga Journalistin Europäische Arbeiterpartei EAP	<input type="radio"/>

Wahlbezirk ¹⁾	Gemeinde ¹⁾
Briefwahlvorstand ¹⁾	Wahlkreis-Nr. ¹⁾

Schnellmeldung

über das Ergebnis der Wahl zum Hessischen Landtag am 25. September 1983

Kennbuchstabe²⁾

A 1 + A 2	Wahlberechtigte	
B	Wähler	
C	Ungültige Stimmen	
D	Gültige Stimmen	

Von den gültigen Stimmen entfielen auf
Partei/Wählergruppe/Kennwort (laut Stimmzettel)

Stimmenzahl

1.		
2.		
3.		
4.		
5.		
6.		
7.		
8.		
9.		
10.		
11.		
12.		

Zusammen: _____

Als gewählt gelten kann der Bewerber³⁾

Familienname, Rufname	Partei/Wählergruppe/Kennwort
-----------------------	------------------------------

Unterschrift

Bei telefonischer Weitermeldung Hörer erst auflegen, wenn die Zahlen wiederholt sind!

Durchgegeben	Uhrzeit	Aufgenommen
Unterschrift des Meldenden		Unterschrift des Aufnehmenden

Die Schnellmeldung ist nach Ermittlung des Wahlergebnisses sofort weiterzugeben!

¹⁾ Nichtzutreffendes streichen
²⁾ Nach Abschnitt 3.7 der Wahlniederschrift (Anlage 15), siehe auch Zusammenstellung Anlage 16
³⁾ Nur in der Schnellmeldung des Kreiswahlleiters angeben

II. Tabellenteil

Tabellenverzeichnis

	Seite
1. Hauptübersicht	24
a) Landesergebnisse	24
b) Sitzverteilung	25
c) Gewählte Bewerber nach Geschlecht, Altersgruppen und ihrer Wiederwahl	25
d) Wahlbeteiligung und Stimmenanteile der Parteien bei den Landtagswahlen seit 1946	26
e) Parteien im Hessischen Landtag seit 1946 nach der Zahl der Abgeordneten	26
f) Parteien mit absoluter und relativer Mehrheit in den Wahlkreisen bei den Landtagswahlen seit 1970	26
g) Wahlergebnisse seit 1976	27
2. Gewählte Bewerber bei der Landtagswahl am 25.9.1983	
a) in den Wahlkreisen	28
b) über die Landeslisten	30
3. Wahlberechtigte, Wähler und abgegebene Stimmen bei den Landtagswahlen 1983 und 1982 nach Wahlkreisen	32
4. Wahlscheininhaber, Wähler mit Wahlschein und abgegebene Briefwahlstimmen bei den Landtagswahlen 1983 und 1982 nach Wahlkreisen	40
5. Wahlberechtigte, Wähler und abgegebene Stimmen bei den Landtagswahlen 1983 und 1982 nach Verwaltungsbezirken	48
6. Wahlscheininhaber, Wähler mit Wahlschein und abgegebene Briefwahlstimmen bei den Landtagswahlen 1983 und 1982 nach Verwaltungsbezirken	54
7. Ergebnisse der repräsentativen Wahlstatistik bei den Landtagswahlen 1983 und 1982 sowie der Bundestagswahl 1983 (Verhältniszahlen)	60
a) Repräsentativergebnisse im Vergleich zu den Gesamtergebnissen	60
b) Wahlbeteiligung der Männer und Frauen nach Altersgruppen	60
c) Wahlentscheidung der Männer und Frauen	61
d) Zahlenverhältnis der Geschlechter je Altersgruppe der Wähler	61
e) Wähler nach Altersgruppen und nach der Wahlentscheidung	62
f) Veränderung der Stimmenanteile der Landtagswahl 1983 gegenüber der Landtagswahl 1982 und der Bundestagswahl 1983 nach Alters- gruppen	62
g) Wahlbeteiligung und Wahlentscheidung in den einzelnen Alters- gruppen nach Geschlecht	63
h) Ungültige Stimmen nach Geschlecht und Altersgruppen der Wähler	64

Noch: Tabellenverzeichnis

	Seite
i) Wahlberechtigte sowie Wählerschaft der Parteien je Geschlecht nach Altersgruppen	65
k) Anteil der Männer und Frauen je Altersgruppe der jeweiligen Wählerschaft bzw. der Wahlberechtigten bei der Landtagswahl 1983	66
8. Ergebnisse der Landtagswahlen 1983 und 1982 in den Gemeinden	67

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Seite	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Seite
Darmstadt, St.	68	Gießen	90
Frankfurt a.M., St.	68	Lahn-Dill-Kreis	92
Offenbach a.M., St.	68	Limburg-Weilburg	96
Wiesbaden, St.	68	Marburg-Biedenkopf	98
		Vogelsbergkreis	100
Bergstraße	68		
Darmstadt-Dieburg	70	Kassel, St.	102
Groß-Gerau	74	Fulda	104
Hochtaunuskreis	74	Hersfeld-Rotenburg	106
Main-Kinzig-Kreis	76	Kassel	108
Main-Taunus-Kreis	80	Schwalm-Eder-Kreis	112
Odenwaldkreis	82	Waldeck-Frankenberg	114
Offenbach	84	Werra-Meißner-Kreis	118
Rheingau-Taunus-Kreis	86		
Wetteraukreis	88		

1. Hauptübersicht

a) Landesergebnisse

Wahlberechtigte Abgegebene Stimmen Wahlvorschlag	Landtagswahl		Bundestagswahl (Zweitstimmen) 1983
	1983	1982	

Grundzahlen

Wahlberechtigte	4 075 611	4 050 661	4 071 991
Wähler	3 404 656	3 498 407	3 673 072
Ungültige Stimmen	30 803	32 914	31 563
Gültige Stimmen	3 373 853	3 465 493	3 641 509

Von den gültigen Stimmen entfielen auf

CDU	1 329 292	1 580 989	1 614 641
SPD	1 559 725	1 483 930	1 513 449
GRÜNE	200 415	278 450	218 898
LD	13 553	-	-
F.D.P.	256 801	106 901	275 787
DKP	8 697	12 625	7 609
DS	3 221	-	-
EAP	1 224	2 377	2 124
NPD	-	-	9 001
Sonstige ¹⁾	925	221	-

Verhältniszahlen

Wahlbeteiligung	83,5	86,4	90,2
Ungültige Stimmen	0,9	0,9	0,9
Von 100 gültigen Stimmen entfielen auf			
CDU	39,4	45,6	44,3
SPD	46,2	42,8	41,6
GRÜNE	5,9	8,0	6,0
LD	0,4	-	-
F.D.P.	7,6	3,1	7,6
DKP	0,3	0,4	0,2
DS	0,1	-	-
EAP	0,0	0,1	0,1
NPD	-	-	0,2
Sonstige ¹⁾	0,0	0,0	-

1) L 1983: AAR (890 Stimmen, 0,0 %), BSA (35 Stimmen, 0,0 %); L 1982: BWE (Wählergruppe).

Noch: 1. Hauptübersicht

b) Sitzverteilung

Partei	1983			Dagegen 1982		
	Sitze insgesamt	davon über		Sitze insgesamt	davon über	
		Kreiswahl- vorschläge	Landes- liste		Kreiswahl- vorschläge	Landes- liste
CDU	44	13	31	52	33	19
SPD	51	42	9	49	22	27
GRÜNE	7	-	7	9	-	9
F.D.P.	8	-	8	-	-	-
Insgesamt	110	55	55	110	55	55

c) Gewählte Bewerber nach Geschlecht, Altersgruppen und ihrer Wiederwahl

Art der Angabe	Wahl- jahr	Bewerber insgesamt		davon							
				CDU		SPD		GRÜNE		F.D.P.	
		Anz.	dar. KWV 1)	Anz.	dar. KWV	Anz.	dar. KWV	Anz.	dar. KWV	Anz.	dar. KWV
Männer	83	96	52	40	13	45	39	4	-	7	-
	82	97	51	48	31	44	20	5	-	-	-
Frauen	83	14	3	4	-	6	3	3	-	1	-
	82	13	4	4	2	5	2	4	-	-	-
Alter in Jahren 2)											
21 bis unter 30	83	2	1	-	-	1	1	1	-	-	-
	82	4	1	1	1	-	-	3	-	-	-
30 " " 40	83	23	9	8	2	8	7	4	-	3	-
	82	22	11	11	6	7	5	4	-	-	-
40 " " 50	83	53	25	24	7	24	18	1	-	4	-
	82	50	27	25	19	24	8	1	-	-	-
50 " " 60	83	29	19	11	4	17	15	-	-	1	-
	82	32	15	14	7	17	8	1	-	-	-
60 und darüber	83	3	1	1	-	1	1	1	-	-	-
	82	2	1	1	-	1	1	-	-	-	-
Durchschnittsalter	83	45	47	46	46	46	47	37	-	43	-
	82	45	45	46	45	46	46	35	-	-	-
Wiedergewählte Bewerber	83	92	29	39	9	46	20	7	-	-	-
	82	85	36	39	18	46	18	-	-	-	-

1) Über Kreiswahlvorschlag. - 2) Zum Zeitpunkt der Wahl.

Noch: 1. Hauptübersicht

d) Wahlbeteiligung und Stimmenanteile der Parteien bei den Landtagswahlen seit 1946

Art der Angabe	Wahlbeteiligung bzw. Stimmenanteil (%)										
	1946	1950	1954	1958	1962	1966	1970	1974	1978	1982	1983
Wahlbeteiligung	73,2	64,9	82,4	82,3	77,7	81,0	82,8	84,8	87,7	86,4	83,5
CDU	30,9	18,8	24,1	32,0	28,8	26,4	39,7	47,3	46,0	45,6	39,4
SPD	42,7	44,4	42,6	46,9	50,8	51,0	45,9	43,2	44,3	42,8	46,2
GRÜNE	-	-	-	-	-	-	-	-	2,0 ¹⁾	8,0	5,9
F.D.P. ²⁾	15,7	31,8	20,5	9,5	11,4	10,4	10,1	7,4	6,6	3,1	7,6
übrige Wahlvorschläge	10,7 ³⁾	5,0	12,8 ⁴⁾	11,6 ⁴⁾	8,9 ⁴⁾	12,2 ⁴⁾	4,3	2,1	1,1	0,4	0,8

1) GAZ, GLH und GLU. - 2) 1946: LDP. - 3) KPD. - 4) Darunter für weitere im Landtag vertretene Parteien: GB/BHE bzw. GDP: 1954: 7,7 %, 1958: 7,4 %, 1962: 6,3 % sowie NPD 1966: 7,9 %.

e) Parteien im Hessischen Landtag seit 1946 nach der Zahl der Abgeordneten

Partei	Gewählte Abgeordnete										
	1946	1950	1954	1958	1962	1966	1970	1974	1978	1982	1983
CDU	28	12	24	32	28	26	46	53	53	52	44
SPD	38	47	44	48	51	52	53	49	50	49	51
GRÜNE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9	7
F.D.P. ¹⁾	14	21	21	9	11	10	11	8	7	-	8
KPD	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GDP/BHE ²⁾	-	-	7	7	6	-	-	-	-	-	-
NPD	-	-	-	-	-	8	-	-	-	-	-
Insgesamt	90	80	96	96	96	96	110	110	110	110	110

1) 1946: LDP. - 2) 1954 und 1958: GB/BHE.

f) Parteien mit absoluter und relativer Mehrheit in den Wahlkreisen bei den Landtagswahlen seit 1970

Partei	Absolute					Relative				
	Mehrheit der gültigen Stimmen in ... Wahlkreisen									
	1970	1974	1978	1982	1983	1970	1974	1978	1982	1983
CDU	3	16	12	9	2	14	19	17	24	11
SPD	16	7	11	6	11	22	13	15	16	31
Insgesamt	19	23	23	15	13	36	32	32	40	42

Noch: 1. Hauptübersicht

g) Wahlergebnisse seit 1976

Wahlberechtigte Abgegebene Stimmen Wahlvorschlag 1)	B ²⁾ 1976	K ³⁾ 1977	L 1978	B ²⁾ 1980	K ³⁾ 1981	L 1982	B ²⁾ 1983	L 1983
---	-------------------------	-------------------------	-----------	-------------------------	-------------------------	-----------	-------------------------	-----------

Grundzahlen in 1000

Wahlberechtigte	3899,5	3890,2	3934,0	4001,7	3993,8	4050,7	4072,0	4075,6
Wähler	3585,3	3070,5	3450,1	3598,1	3049,1	3498,4	3673,1	3404,7
Gültige Stimmen	3558,0	3018,1	3423,0	3565,2	2995,4	3465,5	3641,5	3373,9
davon entfielen auf								
CDU	1593,7	1436,3	1575,4	1447,9	1420,8	1581,0	1614,6	1329,3
SPD	1626,4	1293,4	1516,0	1655,5	1179,0	1483,9	1513,4	1559,7
GRÜNE ⁴⁾	-	2,0	68,8	65,0	128,9	278,5	218,9	200,4
DKP	15,7	34,3	14,5	8,8	19,4	12,6	7,6	8,7
EAP	0,7	0,4	0,5	0,9	0,1	2,4	2,1	1,2
F.D.P.	300,9	162,2	225,0	377,4	179,2	106,9	275,8	256,8
NPD	12,0	4,4	12,5	7,3	2,2	-	9,0	-
Sonstige ⁵⁾	8,6	85,2	10,2	2,3	65,8	0,2	-	17,7

Verhältniszahlen

Wahlbeteiligung	91,9	78,9	87,7	89,9	76,3	86,4	90,2	83,5
Von 100 gültigen Stimmen entfielen auf								
CDU	44,8	47,6	46,0	40,6	47,4	45,6	44,3	39,4
SPD	45,7	42,9	44,3	46,4	39,4	42,8	41,6	46,2
GRÜNE ⁴⁾	-	0,1	2,0	1,8	4,3	8,0	6,0	5,9
DKP	0,4	1,1	0,4	0,2	0,6	0,4	0,2	0,3
EAP	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,1	0,0
F.D.P.	8,5	5,4	6,6	10,6	6,0	3,1	7,6	7,6
NPD	0,3	0,1	0,4	0,2	0,1	-	0,2	-
Sonstige ⁵⁾	0,2	2,8	0,3	0,1	2,2	0,0	-	0,5

1.) Reihenfolge der Parteien nach dem Alphabet, ausgenommen die im letzten Landtag vertretenen Parteien. - 2) Zweitstimmen. - 3) Stadtverordnetenwahlen in den kreisfreien Städten und Kreiswahlen; 1977: Einschl. Nachwahlen des Jahres 1979. - 4) L 1978: GAZ, GIH und GLU. - 5) B 1976: AUD, AVP, KPD und KBW; K 1977: KBW und Wahlgem.; L 1978: AVP, FWG, G, KBW und Einzelbewerber; K 1981: BDK, KBW und Wahlgem.; L 1982: Wählergruppe BWE; L 1983: AAR, BSA, DS und LD.

2. GEWAHLTE BEWERBER BEI DER LANDTAGSWAHL AM 25.9.1983

A. IN DEN WAHLKREISEN

WAHL- KREIS NR.	GEWAHLTER BEWERBER	PAR- TEI	STIMMEN		STIMMEN- VORSPRUNG	
			ANZAHL	%	ANZAHL	% P.
01	DR. SCHLITZBERGER, UDO GEB. 31.10.1946 IN KASSEL STUDIENRAT A.D., ANSCHR.: HINTER DEN GÄRTEN 11, 3527 CALDEN 5	SPD	36472	56,2	15971	24,6
02	DR. GÜNTHER, HERBERT GEB. 13.03.1929 IN BERGSHAUSEN STAATSMINISTER, ANSCHR.: NEUE STRASSE 1, 3501 FULDABRÜCK 1	SPD	53078	60,5	28452	32,4
03	KROLLMANN, HANS GEB. 07.11.1929 IN WERDAU STAATSMINISTER, ANSCHR.: LINDENSTR. 5, 3500 KASSEL	SPD	28367	45,8	7365	11,9
04	BÜRNER, HOLGER GEB. 07.02.1931 IN KASSEL MINISTERPRÄSIDENT, ANSCHR.: EBERESCHENWEG 1, 3500 KASSEL	SPD	34444	60,4	18691	32,8
05	DR. BÜCKEMEIER, HORST GEB. 06.05.1935 IN SCHWELENTROP BÜRGERMEISTER A.D., ANSCHR.: SCHWELMER STR. 4, 3540 KORBACH	SPD	25643	47,3	6101	11,3
06	KAHL, REINHARD GEB. 04.10.1948 IN ALLENDORF (EDER) KONREKTOR, ANSCHR.: HELENENSTR. 4, 3559 ALLENDORF (EDER)	SPD	20438	47,1	4816	11,1
07	STÖCKL, RADKO GEB. 06.10.1924 IN SCHEMNITZ OBERSTUDIENDIREKTOR A.D., ANSCHR.: FRANZ-GLEIM-STR. 63, 3508 MELSUNGEN	SPD	34217	56,7	15794	26,2
08	ERNST, KARL HEINZ GEB. 18.01.1942 IN FRITZLAR VERWALTUNGSBEAMTER, ANSCHR.: ZUM GALBERG 17, 3580 FRITZLAR	SPD	33906	53,8	12516	19,8
09	WAGNER, ERIKA GEB. 13.08.1933 IN MANFRIED HAUSFRAU, ANSCHR.: WESTRING 64, 3440 ESCHWEGE	SPD	31677	55,2	12654	22,0
10	MENDE, AUGUST-WILHELM GEB. 23.10.1929 IN BERLIN BÜRGERMEISTER, ANSCHR.: VON-TROTT-ZU-SOLZ-STR. 17, 6440 BEBRA	SPD	29781	54,9	10722	19,8
11	DR. SIMON, GÜNTER GEB. 06.12.1940 IN GIESSEN JURIST, ANSCHR.: HAGEBUTTENWEG 3, 6430 BAD HERSFELD	SPD	30460	55,1	11929	21,6
12	LEINBACH, KARL GEB. 09.11.1919 IN GLADENBACH POSTBEAMTER A.D., ANSCHR.: HAINSTR. 2, 3554 GLADENBACH	SPD	34231	51,5	9517	14,3
13	SCHNABEL, KARL GEB. 14.03.1938 IN DORTMUND HEIZUNGSMONTEUR, ANSCHR.: FRIEDRICH-EBERT-STR. 67, 3550 MARBURG	SPD	29436	42,1	389	0,6
14	RIPPERT, WINFRIED GEB. 03.09.1935 IN FULDA KAUFMANN, ANSCHR.: GOERDELERSTR. 10, 6400 FULDA	CDU	36139	58,7	18494	30,0
15	WEBER, JOSEF GEB. 05.08.1935 IN BURGHHAUN POLIZEIBEAMTER A.D., ANSCHR.: AUGESDORF STR. 2, 6419 BURGHHAUN	CDU	37182	60,8	19384	31,7
16	LÜTGERT, GERT GEB. 27.11.1939 IN FRANKFURT AM MAIN GEWERKSCHAFTSSEKRETÄR, ANSCHR.: HOLZHÄUSER STR. 22, 6342 HAIGER-ALLENDORF	SPD	32458	47,3	3857	5,6
17	BÜCKEL, GERHARD GEB. 30.06.1946 IN SONTRA-HORNEL RECHTSANWALT, ANSCHR.: ASTERNWEG 1, 6335 LAHN-ATZBACH	SPD	38223	51,3	11166	15,0
18	MUTZ, MANFRED GEB. 18.01.1945 IN WERDORF LEHRER A.D., ANSCHR.: AM ALTEN FRIEDHOF 10, 6300 GIESSEN	SPD	26456	46,2	5256	9,2
19	STARZACHER, KARL GEB. 03.02.1945 IN ST. VEIT RECHTSANWALT, ANSCHR.: LICHER PFORTE 25, 6302 LICHT-LANGSDORF	SPD	39327	47,7	8079	9,8
20	HISSEICH, KARL GEB. 30.11.1926 IN HOMBERG (OHM) JUSTIZAMTSRAT A.D., ANSCHR.: MARBURGER STR. 21, 6313 HOMBERG (OHM) 1	SPD	35320	47,9	7640	10,4
21	IBEL, WOLFGANG GEB. 11.06.1934 IN LIMBURG A.D. LAHN JUSTIZAMTMANN A.D., ANSCHR.: FRANKFURTER STR. 44, 6250 LIMBURG A.D. LAHN 1	CDU	23506	48,2	2782	5,7
22	DANN, GERHARD GEB. 26.06.1935 IN GIESSEN REGIERUNGSDIREKTOR A.D., ANSCHR.: RINGSTR. 45, 6292 WEILMÜNSTER 11	SPD	23763	48,0	3494	7,1
23	PROF. DR. HAMER, BERND GEB. 15.06.1939 IN METTMANN HOCHSCHULEHRER, ANSCHR.: HÜLDERLINWEG 11, 6380 BAD HOMBURG V.D. HOHE	CDU	26770	43,2	3181	5,1
24	KÜCHLER, WILHELM GEB. 21.07.1936 IN FRANKFURT AM MAIN SELBST. DIPLOM-KAUFMANN, ANSCHR.: BURGER STR. 8A, 6242 KRONBERG IM TAUNUS	CDU	27168	44,0	4970	8,1
25	GJRLACH, WILLI GEB. 27.12.1940 IN BUTZBACH STAATSMINISTER A.D., ANSCHR.: OBERPFORTE 2, 6308 BUTZBACH-GRIEDEL	SPD	35397	45,0	3295	4,2
26	REICHERT, WILHELM GEB. 03.07.1928 IN STOCKHEIM GEWERKSCHAFTSSEKRETÄR, ANSCHR.: GLAUBERGER STR. 74, 6475 GLAUBURG	SPD	40019	49,9	9828	12,3
27	DR. JUNG, FRANZJOSEF GEB. 05.03.1949 IN ERBACH RECHTSANWALT UND NOTAR, ANSCHR.: IM KLEMENACKER 27, 6228 ELTVILLE AM RHEIN 2	CDU	21222	45,6	2718	5,8
28	BRUCH, GERHARD GEB. 06.03.1936 IN KIRBERG RECHTSANWALT, ANSCHR.: UNTERE WEINBERGSTR. 9, 6209 AARBERGEN 1	SPD	23624	44,6	2504	4,7

Noch: 2. GEWAHLTE BEWERBER BEI DER LANDTAGSWAHL AM 25.9.1983

A. IN DEN WAHLKREISEN

WAHL- KREIS NR.	GEWAHLTER B E W E R B E R	PAR- TEI	STIMMEN		STIMMEN- VORSPRUNG	
			ANZAHL	%	ANZAHL	% P.
29	KANTHER, MANFRED GEB. 26.05.1939 IN SCHWEIDNITZ GESCHÄFTSFÜHRER, ANSCHR.:JAGDWEG 5, 6200 WIESBADEN-HESSLOCH	CDU	20812	41,6	1631	3,3
30	BEUCKER, FRANK GEB. 10.02.1942 IN SCHWELM DIPLOM-SOZIALWIRT, ANSCHR.:HEILIGENBORNSTR.1, 6200 WIESBADEN	SPD	21724	49,0	5426	12,3
31	SCHNEIDER, HERBERT GEB. 22.06.1942 IN WIESBADEN LITHOGRAF, ANSCHR.:AUF DER EICH 5, 6200 WIESBADEN	SPD	27769	49,3	6937	12,3
32	KOCH, KARL-HEINZ GEB. 14.10.1924 IN KASSEL RECHTSANWALT, ANSCHR.:KÖNIGSTEINER STR.11, 6236 ESCHBORN	CDU	26844	43,6	4558	7,4
33	BADECK, GEORG GEB. 28.10.1938 IN FRANKFURT AM MAIN-HÜCHST BETRIEBSSCHLOSSER, ANSCHR.:FRIEDRICH-JÄHNE-STR.12, 6093 FLÜRSHEIM AM MAIN-WICKER	CDU	27650	46,3	5083	8,5
34	PAWLIK, SIEGHARD GEB. 23.06.1941 IN BERLIN INGENIEUR, ANSCHR.:GUSTAVSALLEE 20, 6230 FRANKFURT AM MAIN 80	SPD	23449	47,8	3725	7,6
35	CLAUSS, ARMIN GEB. 16.03.1938 IN LAUFFEN STAATSMINISTER, ANSCHR.:IM BURGELD 94, 6000 FRANKFURT AM MAIN 50	SPD	23864	45,1	4049	7,6
36	WENDEROTH, GERHARD GEB. 06.11.1930 IN KASSEL RECHTSANWALT, ANSCHR.:HAMMARSKJÖLDING 166, 6000 FRANKFURT AM MAIN 50	CDU	23287	41,5	1398	2,5
37	LENZ, HELMUT GEB. 31.01.1930 IN MONTABAU RECHTSANWALT, ANSCHR.:IM WALDFELD 17, 6000 FRANKFURT AM MAIN 90	CDU	23477	42,0	1320	2,3
38	NITZLING, ERICH GEB. 24.12.1934 IN ESPENSCHIED KAUFMANN, ANSCHR.:FALKENSTEINER STR.5, 6000 FRANKFURT AM MAIN 1	SPD	21986	40,1	1462	2,7
39	GEBHARDT, ALFRED GEB. 27.02.1928 IN BAYREUTH ANGESTELLTER, ANSCHR.:KURZRODERSTR.28, 6000 FRANKFURT AM MAIN 50	SPD	24859	44,4	2032	3,7
40	KLEMM, LOTHAR GEB. 09.09.1949 IN HOCHSTADT RECHTSANWALT, ANSCHR.:IN DER GARTEL 14A, 6458 RODENBACH	SPD	36292	47,7	6017	7,9
41	HEIMERL, HANS GEB. 19.04.1930 IN EGER GESCHÄFTSFÜHRER, ANSCHR.:SCHILFWEG 4, 6450 HANAU 1	SPD	30575	47,4	5228	8,1
42	DR.RÜDIGER, VERA GEB. 05.04.1936 IN VOLLMARSHAUSEN STAATSMINISTER, ANSCHR.:LAUTERBACH STR.19, 6480 WÄCHTERSBRACH	SPD	36015	45,5	2030	2,6
43	ENGEL, HORST GEB. 07.07.1927 IN BERLIN-SCHÖNEBERG GESCHÄFTSFÜHRER, ANSCHR.:SIEGFRIED-GUGGENHEIM-WEG 17, 6050 OFFENBACH AM MAIN	SPD	28556	47,4	5392	9,0
44	KURTH, MATTHIAS GEB. 19.02.1952 IN HEIDELBERG RECHTSANWALT, ANSCHR.:GEISSBERG 23, 6072 DREIEICH	SPD	29315	42,6	1799	2,7
45	OSYPKA, WERNER GEB. 05.10.1931 IN MECHTAL DIPLOM-VOLKSWIRT, ANSCHR.:KÖNIGSBERGER STR.28, 6056 HEUSENSTAMM	CDU	22011	43,8	1178	2,3
46	LORTZ, FRANK GEB. 05.06.1953 IN SELIGENSTADT DIPLOM-BETRIEBSWIRT, ANSCHR.:MAX-PLANCK-STR.4, 6453 SELIGENSTADT	CDU	27923	47,6	4322	7,4
47	SCHLAPPNER, MARTIN GEB. 06.10.1931 IN GROSS-GERAU DIPLOM-VOLKSWIRT, ANSCHR.:REINHARD-STRECKER-STR.2B, 6090 RÜSSELSHEIM	SPD	30560	49,9	8812	14,4
48	DR.LANG, ERWIN GEB. 14.03.1924 IN BAD NAUHEIM STAATSMINISTER A.D., ANSCHR.:WILHELMINENSTR.10, 6096 RAUNHEIM	SPD	33835	47,2	7910	11,0
49	TRAUTMANN, CHRISTEL GEB. 23.10.1936 IN WEITERSTADT HAUSFRAU, ANSCHR.:SCHLOSSGARTENSTR.55, 6100 DARMSTADT	SPD	22463	45,5	5623	11,4
50	RITTER, KARL HERMANN GEB. 24.04.1931 IN KÖLN KAUFMANN, ANSCHR.:SACHSENSTR.5, 6100 DARMSTADT-EBERSTADT	SPD	25285	45,6	4690	8,4
51	SCHNEIDER, KARL GEB. 21.05.1934 IN MAINFLINGEN STAATSMINISTER, ANSCHR.:SANDSTR.56, 6101 BICKENBACH	SPD	28265	47,8	6383	10,8
52	KRONAWITTER, KARL GÜNTHER GEB. 22.12.1934 IN VILSHOFEN GEWERKSCHAFTSSEKRETÄR, ANSCHR.:IM KREUZBRUCH 27, 6116 EPPERTSHAUSEN	SPD	30245	46,1	3064	4,7
53	ZABEL, GÜNTHER GEB. 11.12.1926 IN WEISSENFELS/SAALE REKTOR A.D., ANSCHR.:BRESLAUER STR.5, 6120 MICHELSTADT	SPD	28115	51,7	8285	15,2
54	DR.DIETER, JÜRGEN GEB. 08.03.1955 IN LAMPERTHEIM RICHTER, ANSCHR.:SCHWALBENSTR.30, 6840 LAMPERTHEIM	SPD	35565	46,7	2364	3,1
55	FRAAS, HEINZ GEB. 07.03.1941 IN HEIDELBERG KAUFMANN, ANSCHR.:BAHNHOFSTR.14, 6942 MÖRLENBACH-WEIHER	SPD	31279	44,2	188	0,3

Noch: 2. GEWAHLTE BEWERBER BEI DER LANDTAGSWAHL AM 25.9.1983
B. UEBER DIE LANDESLISTEN

LFD. NR.	PARTei	GEWAHLTER B E W E R B E R	NR. LL
1	CDU	DR. WALLMANN, WALTER GEB. 24.09.1932 IN UELZEN OBERBÜRGERMEISTER, ANSCHR.:NANSENWING 30, 6000 FRANKFURT AM MAIN 70	01
2	CDU	MILDE, GOTTFRIED GEB. 14.04.1934 IN BresLAU RECHTSANWALT, ANSCHR.:BEETHOVENSTR.34, 6103 GRIESHEIM	02
3	CDU	LENGEMANN, JOCHEN, GEB. 10.01.1938 IN KASSEL RICHTER, ANSCHR.:FULDABLICK 39, 3500 KASSEL	04
4	CDU	SEITZ, INGEBORG GEB. 18.05.1924 IN MAGDEBURG OBERSTUDIENRÄTIN A.D., ANSCHR.:STADTRING 94, 6120 MICHELSTADT	06
5	CDU	DR. BARTELT, CHRISTIAN GEB. 05.06.1931 IN WULFFLATZKE RECHTSANWALT, ANSCHR.:BEETHOVENSTR.7, 6200 WIESBADEN	08
6	CDU	NASSAUER, HARTMUT GEB. 17.10.1942 IN MARBURG RECHTSANWALT, ANSCHR.:AKAZIENWEG 6, 3549 WOLFHAGEN	09
7	CDU	LAUTERBACH, HEINZ GEB. 24.09.1925 IN NEUNKIRCHEN OBERSTUDIENDIREKTOR A.D., ANSCHR.:KLAPPACHER STR.20, 6100 DARMSTADT	10
8	CDU	WEIMAR, KARLHEINZ GEB. 30.01.1950 IN KIRBERG RECHTSANWALT, ANSCHR.:IM STRÜTHCHEN 6, 6290 WEILBURG-ODERSBACH	11
9	CDU	STURMOWSKI, GEORG GEB. 23.05.1923 IN DANZIG KAUFMANN, ANSCHR.:ELISABETHENSTR.60, 6080 GROSS-GERAU	13
10	CDU	STANITZEK, REINHOLD GEB. 01.08.1939 IN GUTTENTAG/OS RICHTER, ANSCHR.:FINKENWEG 75, 6430 BAD HERSFELD	14
11	CDU	WEISS, GERALD GEB. 12.07.1945 IN RÜSSELSHEIM DOZENT, ANSCHR.:AM SOMMERDAMM 7, 6090 RÜSSELSHEIM	16
12	CDU	GESCHKA, OTTI GEB. 27.12.1939 IN SELTERS-HAINTCHEN KINDERKRANKSCHWESTER, ANSCHR.:STIFTERSTR.2, 6100 DARMSTADT-ARHEILGEN	17
13	CDU	TROELTSCH, WALTER GEB. 29.07.1928 IN KIEL RECHTSANWALT, ANSCHR.:SCHENKENDORFWEG 16, 3550 MARBURG	18
14	CDU	SPRUCK, ARNOLD GEB. 09.09.1934 IN GIESSEN MALERMEISTER, ANSCHR.:RADHAUSSTR.1, 6478 NIDDA-KOHDEN	19
15	CDU	MÜLLER, KLAUS-PETER GEB. 08.08.1937 IN DARMSTADT RECHTSANWALT UND NOTAR, ANSCHR.:GOETHESTR.29, 6300 GIESSEN	20
16	CDU	DEGEN, HEIDE GEB. 13.10.1937 IN DÜSSELDORF JURISTIN, ANSCHR.:FRAUENLOBSTR.38, 6000 FRANKFURT AM MAIN	21
17	CDU	GREIFF, CHRISTOPH GEB. 04.07.1947 IN EICKELBORN BERUFSSCHULLEHRER A.D., ANSCHR.:ZEISS-STR.27, 6840 LAMPERTHEIM	22
18	CDU	DEMKE, CLAUS GEB. 18.06.1939 IN FRANKFURT AM MAIN RECHTSANWALT, ANSCHR.:AHORNWEG 16, 6072 DREIEICH-GÖTZENHAIN	23
19	CDU	KORN, WALTER GEB. 07.12.1937 IN OBERNDORF REALSCHULLEHRER A.D., ANSCHR.:NIDDASTR.12, 6457 MAINTAL 1	24
20	CDU	MEISTER, DIETRICH GEB. 18.07.1927 IN REINFELD ZOLLBEAMTER, ANSCHR.:LEUCHTBERGSTR.26, 3440 ESCHWEGE	25
21	CDU	SCHOPPE, HERMANN GEB. 04.04.1937 IN OFFENBACH AM MAIN OBERSTUDIENRAT A.D., ANSCHR.:VON-BRENTANO-STR.25, 6050 OFFENBACH AM MAIN-BIEBER	26
22	CDU	FRIEDRICH, RUDOLF GEB. 02.06.1936 IN NEUDEK BUNDESBahnBEAMTER, ANSCHR.:WARTBURGSTR.78, 6230 FRANKFURT AM MAIN 80	27
23	CDU	MÜLLER, DIETRICH GEB. 03.11.1937 IN DORTMUND LANDWIRTSCHAFTSMEISTER, ANSCHR.:GERMERSHÄUSER STR.28, 3556 WEIMAR	28
24	CDU	WINDFUHR, WOLFGANG GEB. 28.06.1936 IN LÜDENSCHIED STUDIENDIREKTOR A.D., ANSCHR.:KAUPERTWEG 3, 3500 KASSEL	30
25	CDU	VON HEUSINGER, WOLFGANG GEB. 16.09.1928 IN BERLIN LANDWIRT, ANSCHR.:TANNENHOF 1, 3503 LOHFELDEN 1	31
26	CDU	KEIL, GERHARD GEB. 28.04.1945 IN BEUERN REALSCHULLEHRER A.D., ANSCHR.:GRÜNBERGER STR.20, 6302 LICH 3	33
27	CDU	BOUFFIER, VOLKER GEB. 18.12.1951 IN GIESSEN RECHTSANWALT, ANSCHR.:ALTENFELDSWEG 42, 6300 GIESSEN	35
28	CDU	MÜLLER, ROLF GEB. 01.12.1947 IN GELNHAUSEN PHILOLOGE, ANSCHR.:ULMENSTR.9, 6460 GELNHAUSEN	36

Noch: 2. GEWAHLTE BEWERBER BEI DER LANDTAGSWAHL AM 25.9.1983

B. UEBER DIE LANDESLISTEN

LFD. NR.	PARTEI	GEWAHLTER B E W E R B E R	NR. LL
29	CDU	FISCHER, DIETER GEB. 25.06.1942 IN BISKIRCHEN BERUFSSOLDAT A.D., ANSCHR.:JAHNSTR.2, 3548 AROLSEN	37
30	CDU	SCHMIDT, KARIN GEB. 17.11.1939 IN ESSEN HAUSFRAU, ANSCHR.:AUF DER WINDMÜHLE 18, 3578 SCHWALMSTADT-TREYSA	38
31	CDU	RÜSLER, ROLAND GEB. 23.08.1943 IN SCHÖNAU SOLDAT, ANSCHR.:BRUNNENWEG 3, 6209 HEIDENROD 1	39
1	SPD	WINTERSTEIN, HORST GEB. 05.10.1934 IN NEU-SIVAC JURIST, ANSCHR.:BERGSTR.36. 6234 HATTERSHEIM AM MAIN	02
2	SPD	REITZ, HERIBERT GEB. 01.06.1930 IN OFFHEIM STAATSMINISTER, ANSCHR.:JAHNSTR.4, 6250 LIMBURG A.D. LAHN 4	06
3	SPD	DR.STRELETZ, HAIDI GEB. 24.09.1931 IN MARBURG ZAHNÄRZTIN, ANSCHR.:KOLPINGSTR.3, 6056 HEUSENSTAMM	12
4	SPD	WELTEKE, ERNST GEB. 21.08.1942 IN KORBACH DIPL.-VOLKSWIRT, ANSCHR.:IM ROSENGÄRTCHEN 28, 6370 OBERURSEL (TAUNUS)	17
5	SPD	HOLZAPFEL, HARTMUT GEB. 05.09.1944 IN RÖHRDA DIPL.-SOZIOLOGE, ANSCHR.:UNTERMAINKAI 15, 6000 FRANKFURT AM MAIN 1	20
6	SPD	KIEKHEBEN-SCHMIDT, VERONIKA GEB. 31.01.1939 IN WIEN HAUSFRAU, ANSCHR.:SCHWARZDORNWEG 5, 6236 ESCHBORN	30
7	SPD	HARTHERZ, PETER GEB. 27.07.1940 IN DARMSTADT REGIERUNGSOBERRAT A.D., ANSCHR.:KURT-SCHUMACHER-STR.98, 6392 NEU-ANSPACH 1	35
8	SPD	HILFENHAUS, RUDI GEB. 11.06.1937 IN WELKERS BUNDESBahnBEAMTER, ANSCHR.:HAUSELLER 9, 6405 EICHENZELL-WELKERS	36
9	SPD	BREITHAUPT, ANITA GEB. 04.06.1936 IN OTTMARSBOCHOLT PROFESSORIN, ANSCHR.:IM MAINFELD 40, 6000 FRANKFURT AM MAIN 71	37
1	GRUENE	TREBER, DIRK GEB. 27.08.1951 IN FRANKFURT AM MAIN DIPL.-SOZIOLOGE, ANSCHR.:WEINGARTENSTR.24, 6082 MÜRFELDEN-WALLDORF	01
2	GRUENE	SCHILLING, GERTRUD GEB. 30.03.1949 IN SOLINGEN-OHLIGS LEHRERIN, ANSCHR.:RÜDERSTR.16, 6479 SCHOTTEN-EINARTSHAUSEN	02
3	GRUENE	BRÜCKNER, REINHARD GEB. 10.07.1923 IN STEINSDORF PFARRER, ANSCHR.:FRANKFURTER STR.19, 6290 WEILBURG	03
4	GRUENE	BLAUL, IRIS GEB. 24.12.1955 IN WORMS SONDERPÄDAGOGIN, ANSCHR.:USINGER STR.4, 6000 FRANKFURT AM MAIN 60	04
5	GRUENE	KERN, ROLAND GEB. 03.11.1947 IN URBERACH RECHTSANWALT, ANSCHR.:BAHNHOFSTR.61, 6074 RÜDERMARK	05
6	GRUENE	KERSCHGENS, KARL GEB. 12.10.1939 IN MARIADORF BERUFSSBERATER, ANSCHR.:HINTER DER SCHULE 10, 6140 SEEHEIM-JUGENHEIM	06
7	GRUENE	HAIBACH-WALTER, MARITA GEB. 07.02.1953 IN GEMÜNDEN DIPL.-DOLMETSCHERIN, ANSCHR.:AM SOMMERBERG 41, 6395 WEILROD	07
1	F.D.P.	DR.GERHARDT, WOLFGANG GEB. 31.12.1943 IN HELPERSHAIN REGIERUNGSDIREKTOR, ANSCHR.:VOGELSBERGSTR.170, 6420 LAUTERBACH (HESSEN)	01
2	F.D.P.	WILKE, OTTO GEB. 13.04.1937 IN KORBACH ELEKTROMEISTER, ANSCHR.:BREDELARER STR.1, 3543 DIEMELSEE	02
3	F.D.P.	FERTSCH-RÜVER, DIETER GEB. 18.02.1924 IN FRANKFURT AM MAIN UNTERNEHMER, ANSCHR.:AM WACHOLDERBERG 29, 6240 KÖNIGSTEIN IM TAUNUS 3	03
4	F.D.P.	SCHMIDT, ALFRED GEB. 04.09.1938 IN KORBACH MALERMEISTER, ANSCHR.:WOLFHAGER STR.283, 3500 KASSEL	04
5	F.D.P.	WAGNER, RUTH GEB. 18.10.1940 IN WOLFSKEHLEN STUDIENDIREKTORIN, ANSCHR.:DIEBURGER STR.200, 6100 DARMSTADT	05
6	F.D.P.	WEGHORN, EBERHARD GEB. 01.08.1947 IN FRANKFURT AM MAIN RECHTSANWALT, ANSCHR.:AM SCHAFFHOF 1, 6497 STEINAU AN DER STRASSE	06
7	F.D.P.	KAPPEL, HEINRICH GEB. 13.12.1938 IN DORNHEIM PFARRER, ANSCHR.:IM HOPFENGARTEN 10, 6232 BAD SODEN AM TAUNUS 2	07
8	F.D.P.	OTTO, HANS-JOACHIM GEB. 30.10.1952 IN HEIDELBERG WISSENSCHAFTL.ANGESTELLTER, ANSCHR.:FRIEDRICHSTR.10/12, 6000 FRANKFURT AM MAIN 1	08

3. Wahlberechtigte, Wähler und abgegebene Stimmen

Wahlkreis		Wahljahr	Wahlberechtigte		Wähler - Wahlbeteiligung -		Abgegebene Stimmen	
Nr.	Name		insgesamt	dar. mit Sperrverm. "Wahl- schein"	insgesamt	dar. mit Wahlschein ¹	ungültig	gültig
1	Kassel-Land I	83 abs.	74 255	7 711	65 475	7 310	542	64 933
		82	73 699	7 809	66 672	7 464	572	66 100
		83 %	-	10,4	88,2	11,2	0,8	99,2
		82	-	10,6	90,5	11,2	0,9	99,1
2	Kassel-Land II	83 abs.	98 977	12 434	88 136	11 893	429	87 707
		82	97 614	11 397	89 638	10 983	675	88 963
		83 %	-	12,6	89,0	13,5	0,5	99,5
		82	-	11,7	91,8	12,3	0,8	99,2
3	Kassel-Stadt I	83 abs.	73 486	11 937	62 370	11 513	451	61 919
		82	73 469	11 837	64 414	11 452	515	63 899
		83 %	-	16,2	84,9	18,5	0,7	99,3
		82	-	16,1	87,7	17,8	0,8	99,2
4	Kassel-Stadt II	83 abs.	70 597	9 444	57 481	9 036	443	57 038
		82	71 125	9 168	60 391	8 880	478	59 913
		83 %	-	13,4	81,4	15,7	0,8	99,2
		82	-	12,9	84,9	14,7	0,8	99,2
5	Waldeck-Frankenberg I	83 abs.	64 321	7 157	54 614	6 786	395	54 219
		82	63 772	6 578	55 521	6 253	392	55 129
		83 %	-	11,1	84,9	12,4	0,7	99,3
		82	-	10,3	87,1	11,3	0,7	99,3
6	Waldeck-Frankenberg II	83 abs.	53 367	4 358	43 746	4 165	321	43 425
		82	52 789	4 254	45 112	4 011	305	44 807
		83 %	-	8,2	82,0	9,5	0,7	99,3
		82	-	8,1	85,5	8,9	0,7	99,3
7	Schwalm-Eder I	83 abs.	67 232	7 925	60 787	7 616	466	60 321
		82	66 733	7 565	61 624	7 250	491	61 133
		83 %	-	11,8	90,4	12,5	0,8	99,2
		82	-	11,3	92,3	11,8	0,8	99,2
8	Schwalm-Eder II	83 abs.	72 445	7 234	63 437	6 825	471	62 966
		82	71 965	6 946	64 905	6 603	513	64 392
		83 %	-	10,0	87,6	10,8	0,7	99,3
		82	-	9,7	90,2	10,2	0,8	99,2
9	Eschwege-Witzenhausen	83 abs.	66 941	8 345	57 910	7 946	533	57 377
		82	66 907	8 544	59 639	8 094	538	59 101
		83 %	-	12,5	86,5	13,7	0,9	99,1
		82	-	12,8	89,1	13,6	0,9	99,1
10	Rotenburg	83 abs.	62 087	6 057	54 771	5 760	512	54 259
		82	62 011	5 713	56 590	5 476	522	56 068
		83 %	-	9,8	88,2	10,5	0,9	99,1
		82	-	9,2	91,3	9,7	0,9	99,1
11	Hersfeld	83 abs.	63 934	6 604	55 852	6 284	536	55 316
		82	63 708	6 393	57 331	6 040	570	56 761
		83 %	-	10,3	87,4	11,3	1,0	99,0
		82	-	10,0	90,0	10,5	1,0	99,0
12	Marburg-Biedenkopf I	83 abs.	80 458	5 803	67 041	5 464	565	66 476
		82	79 534	6 043	68 550	5 770	626	67 924
		83 %	-	7,2	83,3	8,2	0,8	99,2
		82	-	7,6	86,2	8,4	0,9	99,1
13	Marburg-Biedenkopf II	83 abs.	83 791	9 254	70 526	8 841	561	69 965
		82	83 189	9 143	72 148	8 732	546	71 602
		83 %	-	11,0	84,2	12,5	0,8	99,2
		82	-	11,0	86,7	12,1	0,8	99,2
14	Fulda I	83 abs.	73 396	8 191	62 224	7 748	679	61 545
		82	72 856	7 660	64 031	7 334	661	63 370
		83 %	-	11,2	84,8	12,5	1,1	98,9
		82	-	10,5	87,9	11,5	1,0	99,0

1) Prozentangaben bezogen auf die Gesamtzahl der Wähler. - 2) L 1982: BWE (Wählergruppe); L 1983: AAR und BSA.

bei den Landtagswahlen 1983 und 1982 nach Wahlkreisen

Von den gültigen Stimmen entfielen auf									Wahljahr	Nr.
CDU	SPD	GRÜNE	LD	F.D.P.	DKP	DS	EAP	Sonstige ²⁾		
20 501	36 472	2 776	171	4 885	128	-	-	-	abs. 83	1
25 381	34 722	3 898	-	1 947	152	-	-	-	82	
31,6	56,2	4,3	0,3	7,5	0,2	-	-	-	% 83	
38,4	52,5	5,9	-	2,9	0,2	-	-	-	82	
24 626	53 078	4 193	256	5 385	169	-	-	-	abs. 83	2
31 191	50 161	5 537	-	1 800	274	-	-	-	82	
28,1	60,5	4,8	0,3	6,1	0,2	-	-	-	% 83	
35,1	56,4	6,2	-	2,0	0,3	-	-	-	82	
21 002	28 367	5 388	302	6 544	245	43	28	-	abs. 83	3
27 351	27 128	6 718	-	2 321	317	-	64	-	82	
33,9	45,8	8,7	0,5	10,6	0,4	0,1	0,0	-	% 83	
42,8	42,5	10,5	-	3,6	0,5	-	0,1	-	82	
15 753	34 444	3 179	190	3 278	137	33	24	-	abs. 83	4
20 987	33 448	4 023	-	1 145	235	-	75	-	82	
27,6	60,4	5,6	0,3	5,7	0,2	0,1	0,0	-	% 83	
35,0	55,8	6,7	-	1,9	0,4	-	0,1	-	82	
19 542	25 643	2 130	132	6 702	70	-	-	-	abs. 83	5
23 970	24 272	3 832	-	2 943	112	-	-	-	82	
36,0	47,3	3,9	0,2	12,4	0,1	-	-	-	% 83	
43,5	44,0	7,0	-	5,3	0,2	-	-	-	82	
15 622	20 438	1 954	149	5 152	76	-	34	-	abs. 83	6
18 337	17 973	6 153	-	2 181	99	-	64	-	82	
36,0	47,1	4,5	0,3	11,9	0,2	-	0,1	-	% 83	
40,9	40,1	13,7	-	4,9	0,2	-	0,1	-	82	
18 423	34 217	2 687	194	4 680	120	-	-	-	abs. 83	7
22 902	32 305	3 667	-	1 913	146	-	18	182	82	
30,5	56,7	4,5	0,3	7,8	0,2	-	-	-	% 83	
37,5	52,8	6,0	-	3,1	0,2	-	0,0	0,3	82	
21 390	33 906	2 400	154	4 948	104	-	64	-	abs. 83	8
26 411	32 304	3 355	-	2 099	133	-	90	-	82	
34,0	53,8	3,8	0,2	7,9	0,2	-	0,1	-	% 83	
41,0	50,2	5,2	-	3,3	0,2	-	0,1	-	82	
19 023	31 677	2 267	163	4 117	130	-	-	-	abs. 83	9
24 145	29 721	3 214	-	1 773	209	-	-	39	82	
33,2	55,2	4,0	0,3	7,2	0,2	-	-	-	% 83	
40,9	50,3	5,4	-	3,0	0,4	-	-	0,1	82	
19 059	29 781	1 929	123	3 262	105	-	-	-	abs. 83	10
23 769	28 318	2 714	-	1 140	127	-	-	-	82	
35,1	54,9	3,6	0,2	6,0	0,2	-	-	-	% 83	
42,4	50,5	4,8	-	2,0	0,2	-	-	-	82	
18 531	30 460	2 084	167	3 988	86	-	-	-	abs. 83	11
23 167	28 958	3 145	-	1 362	129	-	-	-	82	
33,5	55,1	3,8	0,3	7,2	0,2	-	-	-	% 83	
40,8	51,0	5,5	-	2,4	0,2	-	-	-	82	
24 714	34 231	3 226	229	3 867	162	47	-	-	abs. 83	12
29 036	32 861	4 354	-	1 412	261	-	-	-	82	
37,2	51,5	4,9	0,3	5,8	0,2	0,1	-	-	% 83	
42,7	48,4	6,4	-	2,1	0,4	-	-	-	82	
29 047	29 436	5 648	496	4 610	619	109	-	-	abs. 83	13
33 617	28 069	7 047	-	1 956	913	-	-	-	82	
41,5	42,1	8,1	0,7	6,6	0,9	0,2	-	-	% 83	
46,9	39,2	9,8	-	2,7	1,3	-	-	-	82	
36 139	17 645	2 029	106	5 269	82	48	-	227	abs. 83	14
42 871	15 879	2 906	-	1 584	130	-	-	-	82	
58,7	28,7	3,3	0,2	8,6	0,1	0,1	-	0,4	% 83	
67,7	25,1	4,6	-	2,5	0,2	-	-	-	82	

Noch: 3. Wahlberechtigte, Wähler und abgegebene Stimmen

Wahlkreis		Wahljahr	Wahlberechtigte		Wähler - Wahlbeteiligung -		Abgegebene Stimmen	
Nr.	Name		insgesamt	dar. mit Sperrverm. "Wahl- schein"	insgesamt	dar. mit Wahlschein ¹⁾	ungültig	gültig
15	Fulda II	83 abs.	70 750	5 644	61 994	5 391	791	61 203
		82	69 904	5 537	63 233	5 283	712	62 521
		83 %	-	8,0	87,6	8,7	1,3	98,7
		82	-	7,9	90,5	8,4	1,1	98,9
16	Lahn-Dill I	83 abs.	89 315	6 489	69 104	6 169	537	68 567
		82	88 735	6 400	71 456	6 100	557	70 899
		83 %	-	7,3	77,4	8,9	0,8	99,2
		82	-	7,2	80,5	8,5	0,8	99,2
17	Lahn-Dill II	83 abs.	90 339	9 344	75 132	8 921	560	74 572
		82	89 447	8 599	77 183	8 212	582	76 601
		83 %	-	10,3	83,2	11,9	0,7	99,3
		82	-	9,6	86,3	10,6	0,8	99,2
18	Gießen I	83 abs.	69 898	7 784	57 831	7 412	584	57 247
		82	69 590	7 427	59 682	7 047	560	59 122
		83 %	-	11,1	82,7	12,8	1,0	99,0
		82	-	10,7	85,8	11,8	0,9	99,1
19	Gießen II	83 abs.	95 921	8 364	83 237	8 037	874	82 363
		82	94 451	7 738	83 808	7 429	910	82 898
		83 %	-	8,7	86,8	9,7	1,1	98,9
		82	-	8,2	88,7	8,9	1,1	98,9
20	Vogelsberg	83 abs.	86 258	7 621	74 401	7 307	595	73 806
		82	85 738	7 167	75 297	6 782	682	74 615
		83 %	-	8,8	86,3	9,8	0,8	99,2
		82	-	8,4	87,8	9,0	0,9	99,1
21	Limburg-Weilburg I	83 abs.	57 988	6 287	49 380	6 014	621	48 759
		82	57 402	6 064	50 192	5 788	621	49 571
		83 %	-	10,8	85,2	12,2	1,3	98,7
		82	-	10,6	87,4	11,5	1,2	98,8
22	Limburg-Weilburg II	83 abs.	58 279	5 736	50 105	5 407	566	49 539
		82	57 925	5 395	50 985	5 103	581	50 404
		83 %	-	9,8	86,0	10,8	1,1	98,9
		82	-	9,3	88,0	10,0	1,1	98,9
23	Hochtaunus I	83 abs.	74 795	9 907	62 319	9 482	418	61 901
		82	74 017	9 677	63 486	9 296	467	63 019
		83 %	-	13,2	83,3	15,2	0,7	99,3
		82	-	13,1	85,8	14,6	0,7	99,3
24	Hochtaunus II	83 abs.	73 647	11 666	62 241	11 073	492	61 749
		82	72 783	11 048	63 415	10 523	533	62 882
		83 %	-	15,8	84,5	17,8	0,8	99,2
		82	-	15,2	87,1	16,6	0,8	99,2
25	Wetterau I	83 abs.	93 419	10 119	79 251	9 613	647	78 604
		82	92 738	9 545	80 965	9 016	682	80 283
		83 %	-	10,8	84,8	12,1	0,8	99,2
		82	-	10,3	87,3	11,1	0,8	99,2
26	Wetterau II	83 abs.	95 589	9 078	81 047	8 606	792	80 255
		82	94 730	8 545	82 172	8 030	795	81 377
		83 %	-	9,5	84,8	10,6	1,0	99,0
		82	-	9,0	86,7	9,8	1,0	99,0
27	Rheingau-Taunus I	83 abs.	56 670	6 644	47 006	6 273	480	46 526
		82	56 062	6 410	48 128	6 044	492	47 636
		83 %	-	11,7	82,9	13,3	1,0	99,0
		82	-	11,4	85,8	12,6	1,0	99,0
28	Rheingau-Taunus II	83 abs.	63 802	6 435	53 347	6 052	390	52 957
		82	62 777	6 251	54 037	5 971	440	53 597
		83 %	-	10,1	83,6	11,3	0,7	99,3
		82	-	10,0	86,1	11,0	0,8	99,2

1) Prozentangaben bezogen auf die Gesamtzahl der Wähler. - 2) L 1982: BWE (Wählergruppe); L 1983: AAR und BSA.

bei den Landtagswahlen 1983 und 1982 nach Wahlkreisen

Von den gültigen Stimmen entfielen auf									Wahljahr	Nr.
CDU	SPD	GRÜNE	LD	F.D.P.	DKP	DS	EAP	Sonstige ²⁾		
37 182	17 798	1 909	105	4 015	194	-	-	-	abs. 83	15
42 705	15 611	2 658	-	1 294	253	-	-	-	82	
60,8	29,1	3,1	0,2	6,6	0,3	-	-	-	% 83	
68,3	25,0	4,3	-	2,1	0,4	-	-	-	82	
28 601	32 458	2 705	229	4 486	88	-	-	-	abs. 83	16
34 229	30 728	4 024	-	1 745	173	-	-	-	82	
41,7	47,3	3,9	0,3	6,5	0,1	-	-	-	% 83	
48,3	43,3	5,7	-	2,5	0,2	-	-	-	82	
27 057	38 223	3 282	296	5 488	154	72	-	-	abs. 83	17
31 860	37 467	4 783	-	2 282	209	-	-	-	82	
36,3	51,3	4,4	0,4	7,4	0,2	0,1	-	-	% 83	
41,6	48,9	6,2	-	3,0	0,3	-	-	-	82	
21 200	26 456	4 401	290	4 605	214	81	-	-	abs. 83	18
25 804	25 608	5 511	-	1 864	335	-	-	-	82	
37,0	46,2	7,7	0,5	8,0	0,4	0,1	-	-	% 83	
43,6	43,3	9,3	-	3,2	0,6	-	-	-	82	
31 248	39 327	4 481	267	6 782	178	80	-	-	abs. 83	19
37 175	36 794	5 815	-	2 828	245	-	41	-	82	
37,9	47,7	5,4	0,3	8,2	0,2	0,1	-	-	% 83	
44,8	44,4	7,0	-	3,4	0,3	-	0,0	-	82	
27 680	35 320	2 958	162	7 512	119	-	55	-	abs. 83	20
34 510	33 258	3 591	-	2 990	206	-	60	-	82	
37,5	47,9	4,0	0,2	10,2	0,2	-	0,1	-	% 83	
46,3	44,6	4,8	-	4,0	0,3	-	0,1	-	82	
23 506	20 724	1 818	144	2 485	82	-	-	-	abs. 83	21
26 762	18 838	2 984	-	884	103	-	-	-	82	
48,2	42,5	3,7	0,3	5,1	0,2	-	-	-	% 83	
54,0	38,0	6,0	-	1,8	0,2	-	-	-	82	
20 269	23 763	2 135	135	3 167	70	-	-	-	abs. 83	22
23 329	22 490	3 301	-	1 194	90	-	-	-	82	
40,9	48,0	4,3	0,3	6,4	0,1	-	-	-	% 83	
46,3	44,6	6,5	-	2,4	0,2	-	-	-	82	
26 770	23 589	3 602	539	7 212	107	82	-	-	abs. 83	23
32 165	22 623	4 899	-	3 120	164	-	48	-	82	
43,2	38,1	5,8	0,9	11,7	0,2	0,1	-	-	% 83	
51,0	35,9	7,8	-	5,0	0,3	-	0,1	-	82	
27 168	22 198	4 029	522	7 613	141	42	36	-	abs. 83	24
31 817	21 629	5 564	-	3 651	169	-	52	-	82	
44,0	35,9	6,5	0,8	12,3	0,2	0,1	0,1	-	% 83	
50,6	34,4	8,8	-	5,8	0,3	-	0,1	-	82	
32 102	35 397	4 422	365	6 170	148	-	-	-	abs. 83	25
38 232	33 839	5 586	-	2 449	177	-	-	-	82	
40,8	45,0	5,6	0,5	7,8	0,2	-	-	-	% 83	
47,6	42,1	7,0	-	3,1	0,2	-	-	-	82	
30 191	40 019	3 485	292	6 136	132	-	-	-	abs. 83	26
36 444	38 129	4 280	-	2 289	235	-	-	-	82	
37,6	49,9	4,3	0,4	7,6	0,2	-	-	-	% 83	
44,8	46,9	5,3	-	2,8	0,3	-	-	-	82	
21 222	18 504	2 244	199	4 274	43	-	40	-	abs. 83	27
25 474	17 252	3 048	-	1 735	79	-	48	-	82	
45,6	39,8	4,8	0,4	9,2	0,1	-	0,1	-	% 83	
53,5	36,2	6,4	-	3,6	0,2	-	0,1	-	82	
21 120	23 624	2 938	217	4 934	70	-	54	-	abs. 83	28
25 178	22 324	3 903	-	2 042	89	-	61	-	82	
39,9	44,6	5,5	0,4	9,3	0,1	-	0,1	-	% 83	
47,0	41,7	7,3	-	3,8	0,2	-	0,1	-	82	

Noch: 3. Wahlberechtigte, Wähler und abgegebene Stimmen

Wahlkreis		Wahljahr	Wahlberechtigte		Wähler - Wahlbeteiligung -		Abgegebene Stimmen	
Nr.	Name		insgesamt	dar. mit Sperrverm. "Wahl- Schein"	insgesamt	dar. mit Wahlschein ¹⁾	ungültig	gültig
29	Wiesbaden I	83 abs.	64 771	9 593	50 393	9 112	364	50 029
		82	65 979	9 511	52 634	8 990	405	52 229
		83 %	-	14,8	77,8	18,1	0,7	99,3
		82	-	14,4	79,8	17,1	0,8	99,2
30	Wiesbaden II	83 abs.	58 256	6 693	44 763	6 273	413	44 350
		82	59 154	6 473	46 787	6 118	443	46 344
		83 %	-	11,5	76,8	14,0	0,9	99,1
		82	-	10,9	79,1	13,1	0,9	99,1
31	Wiesbaden III	83 abs.	72 191	7 504	56 767	7 044	423	56 344
		82	72 456	7 038	58 980	6 631	437	58 543
		83 %	-	10,4	78,6	12,4	0,7	99,3
		82	-	9,7	81,4	11,2	0,7	99,3
32	Main-Taunus I	83 abs.	73 414	10 136	62 005	9 685	444	61 561
		82	72 656	9 516	62 955	9 034	442	62 513
		83 %	-	13,8	84,5	15,6	0,7	99,3
		82	-	13,1	86,6	14,3	0,7	99,3
33	Main-Taunus II	83 abs.	71 277	8 029	60 109	7 705	447	59 662
		82	70 477	7 993	61 429	7 649	444	60 985
		83 %	-	11,3	84,3	12,8	0,7	99,3
		82	-	11,3	87,2	12,5	0,7	99,3
34	Frankfurt am Main I	83 abs.	63 377	6 564	49 570	6 245	489	49 081
		82	63 810	6 459	51 846	6 076	507	51 339
		83 %	-	10,4	78,2	12,6	1,0	99,0
		82	-	10,1	81,3	11,7	1,0	99,0
35	Frankfurt am Main II	83 abs.	67 161	8 921	53 325	8 479	418	52 907
		82	67 469	8 819	55 659	8 394	459	55 200
		83 %	-	13,3	79,4	15,9	0,8	99,2
		82	-	13,1	82,5	15,1	0,8	99,2
36	Frankfurt am Main III	83 abs.	72 335	11 978	56 545	11 428	435	56 110
		82	73 076	11 906	59 441	11 379	432	59 009
		83 %	-	16,6	78,2	20,2	0,8	99,2
		82	-	16,3	81,3	19,1	0,7	99,3
37	Frankfurt am Main IV	83 abs.	72 002	10 872	56 291	10 305	440	55 851
		82	71 755	10 307	58 740	9 784	431	58 309
		83 %	-	15,1	78,2	18,3	0,8	99,2
		82	-	14,4	81,9	16,7	0,7	99,3
38	Frankfurt am Main V	83 abs.	71 956	11 017	55 233	10 357	414	54 819
		82	72 231	10 613	57 513	10 012	463	57 050
		83 %	-	15,3	76,8	18,8	0,7	99,3
		82	-	14,7	79,6	17,4	0,8	99,2
39	Frankfurt am Main VI	83 abs.	70 318	9 238	56 538	8 691	507	56 031
		82	70 419	8 612	58 917	8 140	505	58 412
		83 %	-	13,1	80,4	15,4	0,9	99,1
		82	-	12,2	83,7	13,8	0,9	99,1
40	Main-Kinzig I	83 abs.	91 367	8 979	76 651	8 599	601	76 050
		82	90 400	8 684	79 143	8 329	645	78 498
		83 %	-	9,8	83,9	11,2	0,8	99,2
		82	-	9,6	87,5	10,5	0,8	99,2
41	Main-Kinzig II	83 abs.	80 685	8 638	64 845	8 203	366	64 479
		82	80 202	8 499	67 321	8 078	485	66 836
		83 %	-	10,7	80,4	12,7	0,6	99,4
		82	-	10,6	83,9	12,0	0,7	99,3
42	Main-Kinzig III	83 abs.	94 432	9 063	80 119	8 590	903	79 216
		82	93 548	8 559	82 293	8 164	964	81 329
		83 %	-	9,6	84,8	10,7	1,1	98,9
		82	-	9,1	88,0	9,9	1,2	98,8

1) Prozentangaben bezogen auf die Gesamtzahl der Wähler. - 2) L 1982: BWE (Wählergruppe); L 1983: AAR und BSA.

bei den Landtagswahlen 1983 und 1982 nach Wahlkreisen

Von den gültigen Stimmen entfielen auf									Wahljahr	Nr.
CDU	SPD	GRÜNE	LD	F.D.P.	DKP	DS	EAP	Sonstige ²⁾		
20 812	19 181	3 681	301	5 850	102	50	52	-	abs. 83	29
25 524	18 957	5 038	-	2 524	119	-	67	-	82	
41,6	38,3	7,4	0,6	11,7	0,2	0,1	0,1	-	% 83	
48,9	36,3	9,6	-	4,8	0,2	-	0,1	-	82	
16 298	21 724	2 876	208	3 058	90	42	54	-	abs. 83	30
19 632	21 239	3 944	-	1 304	127	-	98	-	82	
36,7	49,0	6,5	0,5	6,9	0,2	0,1	0,1	-	% 83	
42,4	45,8	8,5	-	2,8	0,3	-	0,2	-	82	
20 832	27 769	2 954	247	4 360	102	32	48	-	abs. 83	31
25 269	26 925	4 274	-	1 835	143	-	97	-	82	
37,0	49,3	5,2	0,4	7,7	0,2	0,1	0,1	-	% 83	
43,2	46,0	7,3	-	3,1	0,2	-	0,2	-	82	
26 844	22 286	3 992	434	7 849	103	53	-	-	abs. 83	32
32 032	21 434	5 531	-	3 376	133	-	7	-	82	
43,6	36,2	6,5	0,7	12,7	0,2	0,1	-	-	% 83	
51,2	34,3	8,8	-	5,4	0,2	-	0,0	-	82	
27 650	22 567	4 001	266	5 001	70	60	47	-	abs. 83	33
32 010	21 152	5 654	-	1 984	104	-	81	-	82	
46,3	37,8	6,7	0,4	8,4	0,1	0,1	0,1	-	% 83	
52,5	34,7	9,3	-	3,3	0,2	-	0,1	-	82	
19 724	23 449	3 018	156	2 496	138	44	39	17	abs. 83	34
22 798	23 147	4 155	-	961	197	-	81	-	82	
40,2	47,8	6,1	0,3	5,1	0,3	0,1	0,1	0,0	% 83	
44,4	45,1	8,1	-	1,9	0,4	-	0,2	-	82	
19 815	23 864	5 192	196	3 422	302	67	31	18	abs. 83	35
23 282	23 426	6 440	-	1 578	373	-	101	-	82	
37,5	45,1	9,8	0,4	6,5	0,6	0,1	0,1	0,0	% 83	
42,2	42,4	11,7	-	2,9	0,7	-	0,2	-	82	
23 287	21 889	5 309	325	4 955	208	104	33	-	abs. 83	36
27 616	22 097	6 755	-	2 209	255	-	77	-	82	
41,5	39,0	9,5	0,6	8,8	0,4	0,2	0,1	-	% 83	
46,8	37,4	11,4	-	3,7	0,4	-	0,1	-	82	
23 477	22 157	5 032	299	4 435	214	80	33	124	abs. 83	37
27 295	22 194	6 558	-	1 889	274	-	99	-	82	
42,0	39,7	9,0	0,5	7,9	0,4	0,1	0,1	0,2	% 83	
46,8	38,1	11,2	-	3,2	0,5	-	0,2	-	82	
20 524	21 986	7 809	363	3 663	279	140	55	-	abs. 83	38
24 349	21 627	9 058	-	1 592	328	-	96	-	82	
37,4	40,1	14,2	0,7	6,7	0,5	0,3	0,1	-	% 83	
42,7	37,9	15,9	-	2,8	0,6	-	0,2	-	82	
22 827	24 859	3 899	250	3 756	165	60	23	192	abs. 83	39
26 785	24 384	5 301	-	1 657	215	-	70	-	82	
40,7	44,4	7,0	0,4	6,7	0,3	0,1	0,0	0,3	% 83	
45,9	41,7	9,1	-	2,8	0,4	-	0,1	-	82	
30 275	36 292	4 148	249	4 639	305	94	48	-	abs. 83	40
36 044	34 339	5 740	-	1 816	476	-	83	-	82	
39,8	47,7	5,5	0,3	6,1	0,4	0,1	0,1	-	% 83	
45,9	43,7	7,3	-	2,3	0,6	-	0,1	-	82	
25 347	30 575	3 695	211	4 182	189	53	55	172	abs. 83	41
30 556	28 977	5 083	-	1 837	286	-	97	-	82	
39,3	47,4	5,7	0,3	6,5	0,3	0,1	0,1	0,3	% 83	
45,7	43,4	7,6	-	2,7	0,4	-	0,1	-	82	
33 985	36 015	3 460	213	5 288	181	74	-	-	abs. 83	42
39 984	34 290	4 495	-	2 268	292	-	-	-	82	
42,9	45,5	4,4	0,3	6,7	0,2	0,1	-	-	% 83	
49,2	42,2	5,5	-	2,8	0,4	-	-	-	82	

Noch: 3. Wahlberechtigte, Wähler und abgegebene Stimmen

Wahlkreis		Wahljahr	Wahlberechtigte		Wähler - Wahlbeteiligung -		Abgegebene Stimmen	
Nr.	Name		insgesamt	dar. mit Sperrverm. "Wahl- schein"	insgesamt	dar. mit Wahlschein ¹⁾	ungültig	gültig
43	Offenbach-Stadt	83 abs.	77 700	11 079	60 907	10 469	645	60 262
		82	77 737	10 267	63 643	9 742	677	62 966
		83 %	-	14,3	78,4	17,2	1,1	98,9
		82	-	13,2	81,9	15,3	1,1	98,9
44	Offenbach-Land I	83 abs.	83 659	10 694	69 497	10 155	616	68 881
		82	83 013	10 008	71 724	9 587	682	71 042
		83 %	-	12,8	83,1	14,6	0,9	99,1
		82	-	12,1	86,4	13,4	1,0	99,0
45	Offenbach-Land II	83 abs.	60 444	8 130	50 554	7 822	327	50 227
		82	59 758	7 652	51 959	7 367	354	51 605
		83 %	-	13,5	83,6	15,5	0,6	99,4
		82	-	12,8	86,9	14,2	0,7	99,3
46	Offenbach-Land III	83 abs.	69 718	7 888	59 275	7 531	602	58 673
		82	68 454	7 389	60 195	7 052	673	59 522
		83 %	-	11,3	85,0	12,7	1,0	99,0
		82	-	10,8	87,9	11,7	1,1	98,9
47	Groß-Gerau I	83 abs.	73 249	8 527	61 962	8 102	767	61 195
		82	72 841	8 393	63 737	8 029	898	62 839
		83 %	-	11,6	84,6	13,1	1,2	98,8
		82	-	11,5	87,5	12,6	1,4	98,6
48	Groß-Gerau II	83 abs.	85 117	9 344	72 464	8 933	808	71 656
		82	84 157	9 148	74 094	8 754	1 001	73 093
		83 %	-	11,0	85,1	12,3	1,1	98,9
		82	-	10,9	88,0	11,8	1,4	98,6
49	Darmstadt-Stadt I	83 abs.	61 317	8 331	49 767	7 846	433	49 334
		82	61 353	8 009	51 709	7 624	574	51 135
		83 %	-	13,6	81,2	15,8	0,9	99,1
		82	-	13,1	84,3	14,7	1,1	98,9
50	Darmstadt-Stadt II	83 abs.	66 886	8 214	55 949	7 811	547	55 402
		82	66 445	8 057	57 889	7 763	655	57 234
		83 %	-	12,3	83,6	14,0	1,0	99,0
		82	-	12,1	87,1	13,4	1,1	98,9
51	Darmstadt-Dieburg I	83 abs.	71 103	8 256	59 782	7 809	601	59 181
		82	69 900	7 653	61 348	7 261	671	60 677
		83 %	-	11,6	84,1	13,1	1,0	99,0
		82	-	10,9	87,8	11,8	1,1	98,9
52	Darmstadt-Dieburg II	83 abs.	77 789	7 204	66 555	6 837	959	65 596
		82	76 739	7 139	67 832	6 833	1 014	66 818
		83 %	-	9,3	85,6	10,3	1,4	98,6
		82	-	9,3	88,4	10,1	1,5	98,5
53	Odenwald	83 abs.	63 279	6 751	55 217	6 475	815	54 402
		82	62 572	5 966	56 054	5 725	830	55 224
		83 %	-	10,7	87,3	11,7	1,5	98,5
		82	-	9,5	89,6	10,2	1,5	98,5
54	Bergstraße I	83 abs.	94 378	9 800	76 974	9 332	750	76 224
		82	93 698	9 264	80 103	8 855	787	79 316
		83 %	-	10,4	81,6	12,1	1,0	99,0
		82	-	9,9	85,5	11,1	1,0	99,0
55	Bergstraße II	83 abs.	85 473	9 138	71 834	8 650	1 018	70 816
		82	84 692	8 444	73 857	7 959	1 018	72 839
		83 %	-	10,7	84,0	12,0	1,4	98,6
		82	-	10,0	87,2	10,8	1,4	98,6
Land H e s s e n		83 abs.	4 075 611	464 153	3 404 656	441 432	30 803	3 373 853
		82	4 050 661	445 231	3 498 407	424 295	32 914	3 465 493
		83 %	-	11,4	83,5	13,0	0,9	99,1
		82	-	11,0	86,4	12,1	0,9	99,1

1) Prozentangaben bezogen auf die Gesamtzahl der Wähler. - 2) L 1982: BWE (Wählergruppe); L 1983: AAR und BSA.

bei den Landtagswahlen 1983 und 1982 nach Wahlkreisen

Von den gültigen Stimmen entfielen auf									Wahljahr	Nr.
CDU	SPD	GRÜNE	LD	F.D.P.	DKP	DS	EAP	Sonstige ²⁾		
23 164	28 556	4 074	286	3 684	190	249	59	-	abs. 83	43
27 590	27 565	5 714	-	1 691	281	-	125	-	82	
38,4	47,4	6,8	0,5	6,1	0,3	0,4	0,1	-	% 83	
43,8	43,8	9,1	-	2,7	0,4	-	0,2	-	82	
27 516	29 315	5 554	366	5 754	186	190	-	-	abs. 83	44
32 404	27 892	7 929	-	2 514	303	-	-	-	82	
39,9	42,6	8,1	0,5	8,4	0,3	0,3	-	-	% 83	
45,6	39,3	11,2	-	3,5	0,4	-	-	-	82	
22 011	20 833	2 979	225	3 810	179	190	-	-	abs. 83	45
25 736	19 542	4 387	-	1 647	227	-	66	-	82	
43,8	41,5	5,9	0,4	7,6	0,4	0,4	-	-	% 83	
49,9	37,9	8,5	-	3,2	0,4	-	0,1	-	82	
27 923	23 601	3 497	176	3 243	95	80	58	-	abs. 83	46
31 345	21 655	4 931	-	1 401	143	-	47	-	82	
47,6	40,2	6,0	0,3	5,5	0,2	0,1	0,1	-	% 83	
52,7	36,4	8,3	-	2,4	0,2	-	0,1	-	82	
21 748	30 560	4 739	242	3 477	158	64	32	175	abs. 83	47
24 865	28 163	8 066	-	1 390	262	-	93	-	82	
35,5	49,9	7,7	0,4	5,7	0,3	0,1	0,1	0,3	% 83	
39,6	44,8	12,8	-	2,2	0,4	-	0,1	-	82	
25 925	33 835	7 302	357	3 793	305	139	-	-	abs. 83	48
28 542	29 696	12 707	-	1 558	584	-	6	-	82	
36,2	47,2	10,2	0,5	5,3	0,4	0,2	-	-	% 83	
39,0	40,6	17,4	-	2,1	0,8	-	0,0	-	82	
16 840	22 463	5 320	299	4 058	171	156	27	-	abs. 83	49
20 344	21 624	6 980	-	1 911	272	-	4	-	82	
34,1	45,5	10,8	0,6	8,2	0,3	0,3	0,1	-	% 83	
39,8	42,3	13,7	-	3,7	0,5	-	0,0	-	82	
20 595	25 285	4 394	312	4 498	150	127	41	-	abs. 83	50
24 257	24 500	5 806	-	2 403	241	-	27	-	82	
37,2	45,6	7,9	0,6	8,1	0,3	0,2	0,1	-	% 83	
42,4	42,8	10,1	-	4,2	0,4	-	0,0	-	82	
21 882	28 265	4 487	273	3 988	168	118	-	-	abs. 83	51
25 403	26 739	6 269	-	1 968	235	-	63	-	82	
37,0	47,8	7,6	0,5	6,7	0,3	0,2	-	-	% 83	
41,9	44,1	10,3	-	3,2	0,4	-	0,1	-	82	
27 181	30 245	3 584	289	3 900	295	102	-	-	abs. 83	52
31 271	28 603	4 641	-	1 861	442	-	-	-	82	
41,4	46,1	5,5	0,4	5,9	0,4	0,2	-	-	% 83	
46,8	42,8	6,9	-	2,8	0,7	-	-	-	82	
19 830	28 115	2 565	143	3 510	109	80	50	-	abs. 83	53
23 354	27 264	2 951	-	1 411	161	-	83	-	82	
36,5	51,7	4,7	0,3	6,5	0,2	0,1	0,1	-	% 83	
42,3	49,4	5,3	-	2,6	0,3	-	0,2	-	82	
33 201	35 565	3 170	122	3 890	141	68	67	-	abs. 83	54
37 985	34 183	4 755	-	2 096	200	-	97	-	82	
43,6	46,7	4,2	0,2	5,1	0,2	0,1	0,1	-	% 83	
47,9	43,1	6,0	-	2,6	0,3	-	0,1	-	82	
31 091	31 279	3 385	151	4 676	129	68	37	-	abs. 83	55
35 898	29 607	4 778	-	2 277	188	-	91	-	82	
43,9	44,2	4,8	0,2	6,6	0,2	0,1	0,1	-	% 83	
49,3	40,6	6,6	-	3,1	0,3	-	0,1	-	82	
1 329 292	1 559 725	200 415	13 553	256 801	8 697	3 221	1 224	925	abs. 83	Land
1 580 989	1 483 930	278 450	-	106 901	12 625	-	2 377	221	82	Hessen
39,4	46,2	5,9	0,4	7,6	0,3	0,1	0,0	0,0	% 83	
45,6	42,8	8,0	-	3,1	0,4	-	0,1	0,0	82	

4. Wahlscheininhaber, Wähler mit Wahlschein und abgegebene Briefwahlstimmen

Nr.	Wahlkreis Name	Wahljahr	Wahlschein- inhaber 1)	Wähler mit Wahlschein			Abgegebene Briefwahlstimmen	
				insgesamt 2)	davon		ungültig	gültig
					Brief- wähler 2)	Wähler in den Wahlbez.		
1	Kassel-Land I	83 abs.	7 711	7 310	7 218	92	20	7 198
		82	7 809	7 464	7 361	103	53	7 308
		83 %	10,4	11,2	11,0	-	0,3	99,7
		82	10,6	11,2	11,0	-	0,7	99,3
2	Kassel-Land II	83 abs.	12 434	11 893	11 878	15	46	11 832
		82	11 397	10 983	10 971	12	68	10 903
		83 %	12,6	13,5	13,5	-	0,4	99,6
		82	11,7	12,3	12,2	-	0,6	99,4
3	Kassel-Stadt I	83 abs.	11 937	11 513	11 493	20	46	11 447
		82	11 837	11 452	11 424	28	61	11 363
		83 %	16,2	18,5	18,4	-	0,4	99,6
		82	16,1	17,8	17,7	-	0,5	99,5
4	Kassel-Stadt II	83 abs.	9 444	9 036	9 021	15	35	8 986
		82	9 168	8 880	8 859	21	50	8 809
		83 %	13,4	15,7	15,7	-	0,4	99,6
		82	12,9	14,7	14,7	-	0,6	99,4
5	Waldeck-Frankenberg I	83 abs.	7 157	6 786	6 775	11	23	6 752
		82	6 578	6 253	6 238	15	26	6 212
		83 %	11,1	12,4	12,4	-	0,3	99,7
		82	10,3	11,3	11,2	-	0,4	99,6
6	Waldeck-Frankenberg II	83 abs.	4 358	4 165	4 156	9	10	4 146
		82	4 254	4 011	3 992	19	20	3 972
		83 %	8,2	9,5	9,5	-	0,2	99,8
		82	8,1	8,9	8,8	-	0,5	99,5
7	Schwalm-Eder I	83 abs.	7 925	7 616	7 609	7	39	7 570
		82	7 565	7 250	7 239	11	60	7 179
		83 %	11,8	12,5	12,5	-	0,5	99,5
		82	11,3	11,8	11,7	-	0,8	99,2
8	Schwalm-Eder II	83 abs.	7 234	6 825	6 701	124	25	6 676
		82	6 946	6 603	6 522	81	30	6 492
		83 %	10,0	10,8	10,6	-	0,4	99,6
		82	9,7	10,2	10,0	-	0,5	99,5
9	Eschwege-Witzenhausen	83 abs.	8 345	7 946	7 933	13	44	7 889
		82	8 544	8 094	8 087	7	32	8 055
		83 %	12,5	13,7	13,7	-	0,6	99,4
		82	12,8	13,6	13,6	-	0,4	99,6
10	Rotenburg	83 abs.	6 057	5 760	5 658	102	29	5 629
		82	5 713	5 476	5 375	101	32	5 343
		83 %	9,8	10,5	10,3	-	0,5	99,5
		82	9,2	9,7	9,5	-	0,6	99,4
11	Hersfeld	83 abs.	6 604	6 284	6 120	164	29	6 091
		82	6 393	6 040	5 927	113	30	5 897
		83 %	10,3	11,3	11,0	-	0,5	99,5
		82	10,0	10,5	10,3	-	0,5	99,5
12	Marburg-Biedenkopf I	83 abs.	5 803	5 464	5 386	78	16	5 370
		82	6 043	5 770	5 670	100	36	5 634
		83 %	7,2	8,2	8,0	-	0,3	99,7
		82	7,6	8,4	8,3	-	0,6	99,4
13	Marburg-Biedenkopf II	83 abs.	9 254	8 841	8 807	34	31	8 776
		82	9 143	8 732	8 698	34	37	8 661
		83 %	11,0	12,5	12,5	-	0,4	99,6
		82	11,0	12,1	12,1	-	0,4	99,6
14	Fulda I	83 abs.	8 191	7 748	7 644	104	38	7 606
		82	7 660	7 334	7 214	120	40	7 174
		83 %	11,2	12,5	12,3	-	0,5	99,5
		82	10,5	11,5	11,3	-	0,6	99,4

1) Prozentangaben bezogen auf die Wahlberechtigten. - 2) Prozentangaben bezogen auf die Gesamtzahl der Wähler. -

bei den Landtagswahlen 1983 und 1982 nach Wahlkreisen

Von den gültigen Stimmen entfielen auf									Wahljahr	Nr.
CDU	SPD	GRÜNE	LD	F.D.P.	DKP	DS	EAP	Sonstige ³⁾		
2 460	3 773	478	28	452	7	-	-	-	abs. 83	1
3 061	3 265	694	-	270	18	-	-	-	82	
34,2	52,4	6,6	0,4	6,3	0,1	-	-	-	% 83	
41,9	44,7	9,5	-	3,7	0,2	-	-	-	82	
3 707	6 632	758	44	671	20	-	-	-	abs. 83	2
4 043	5 501	1 007	-	312	40	-	-	-	82	
31,3	56,1	6,4	0,4	5,7	0,2	-	-	-	% 83	
37,1	50,5	0,2	-	2,9	0,4	-	-	-	82	
4 748	4 219	1 217	73	1 140	42	4	4	-	abs. 83	3
5 594	3 561	1 546	-	588	63	-	11	-	82	
41,5	36,9	10,6	0,6	10,0	0,4	0,0	0,0	-	% 83	
49,2	31,3	13,6	-	5,2	0,6	-	0,1	-	82	
3 084	4 722	646	40	472	17	4	1	-	abs. 83	4
3 707	3 999	821	-	241	30	-	11	-	82	
34,3	52,5	7,2	0,4	5,3	0,2	0,0	0,0	-	% 83	
42,1	45,4	9,3	-	2,7	0,3	-	0,1	-	82	
2 764	2 713	453	22	792	8	-	-	-	abs. 83	5
3 024	2 165	672	-	333	18	-	-	-	82	
40,9	40,2	6,7	0,3	11,7	0,1	-	-	-	% 83	
48,7	34,9	10,8	-	5,4	0,3	-	-	-	82	
1 701	1 639	312	23	461	10	-	-	-	abs. 83	6
1 889	1 189	644	-	240	5	-	5	-	82	
41,0	39,5	7,5	0,6	11,1	0,2	-	-	-	% 83	
47,6	29,9	16,2	-	6,0	0,1	-	0,1	-	82	
2 524	3 870	525	28	608	15	-	-	-	abs. 83	7
2 884	3 337	643	-	271	21	-	-	23	82	
33,3	51,1	6,9	0,4	8,0	0,2	-	-	-	% 83	
40,2	46,5	9,0	-	3,8	0,3	-	-	0,3	82	
2 549	3 121	468	19	510	7	-	2	-	abs. 83	8
2 883	2 718	634	-	243	11	-	3	-	82	
38,2	46,7	7,0	0,3	7,6	0,1	-	0,0	-	% 83	
44,4	41,9	9,8	-	3,7	0,2	-	0,0	-	82	
3 010	3 640	591	26	602	20	-	-	-	abs. 83	9
3 660	3 287	719	-	354	32	-	-	3	82	
38,2	46,1	7,5	0,3	7,6	0,3	-	-	-	% 83	
45,4	40,8	8,9	-	4,4	0,4	-	-	0,0	82	
2 145	2 691	432	30	323	8	-	-	-	abs. 83	10
2 389	2 258	525	-	160	11	-	-	-	82	
38,1	47,8	7,7	0,5	5,7	0,1	-	-	-	% 83	
44,7	42,3	9,8	-	3,0	0,2	-	-	-	82	
2 247	2 892	494	42	412	4	-	-	-	abs. 83	11
2 578	2 448	646	-	219	6	-	-	-	82	
36,9	47,5	8,1	0,7	6,8	0,1	-	-	-	% 83	
43,7	41,5	11,0	-	3,7	0,1	-	-	-	82	
2 118	2 361	497	36	332	22	4	-	-	abs. 83	12
2 635	2 195	649	-	129	26	-	-	-	82	
39,4	44,0	9,3	0,7	6,2	0,4	0,1	-	-	% 83	
46,8	39,0	11,5	-	2,3	0,5	-	-	-	82	
3 921	2 881	1 214	89	546	109	16	-	-	abs. 83	13
4 093	2 494	1 564	-	350	160	-	-	-	82	
44,7	32,8	13,8	1,0	6,2	1,2	0,2	-	-	% 83	
47,3	28,8	18,1	-	4,0	1,8	-	-	-	82	
4 674	1 785	477	25	604	10	7	-	24	abs. 83	14
4 822	1 434	647	-	260	11	-	-	-	82	
61,5	23,5	6,3	0,3	7,9	0,1	0,1	-	0,3	% 83	
67,2	20,0	9,0	-	3,6	0,2	-	-	-	82	

3) L 1982: BWE (Wählergruppe); L 1983: AAR und BSA.

Noch: 4. Wahlscheininhaber, Wähler mit Wahlschein und abgegebene Briefwahlstimmen

Wahlkreis		Wahljahr	Wahlschein- inhaber 1)	Wähler mit Wahlschein			Abgegebene Briefwahlstimmen	
Nr.	Name			insgesamt 2)	davon		ungültig	gültig
					Brief- wähler 2)	Wähler in den Wahlbez.		
15	Fulda II	83 abs.	5 644	5 391	5 385	6	34	5 351
		82	5 537	5 283	5 271	12	28	5 243
		83 %	8,0	8,7	8,7	-	0,6	99,4
		82	7,9	8,4	8,3	-	0,5	99,5
16	Lahn-Dill I	83 abs.	6 489	6 169	6 164	5	43	6 121
		82	6 400	6 100	6 095	5	21	6 074
		83 %	7,3	8,9	8,9	-	0,7	99,3
		82	7,2	8,5	8,5	-	0,3	99,7
17	Lahn-Dill II	83 abs.	9 344	8 921	8 909	12	51	8 858
		82	8 599	8 212	8 201	11	51	8 150
		83 %	10,3	11,9	11,9	-	0,6	99,4
		82	9,6	10,6	10,6	-	0,6	99,4
18	Gießen I	83 abs.	7 784	7 412	7 385	27	26	7 359
		82	7 427	7 047	7 008	39	14	6 994
		83 %	11,1	12,8	12,8	-	0,4	99,6
		82	10,7	11,8	11,7	-	0,2	99,8
19	Gießen II	83 abs.	8 364	8 037	8 033	4	43	7 990
		82	7 738	7 429	7 410	19	62	7 348
		83 %	8,7	9,7	9,7	-	0,5	99,5
		82	8,2	8,9	8,8	-	0,8	99,2
20	Vogelsberg	83 abs.	7 621	7 307	7 141	166	32	7 109
		82	7 167	6 782	6 556	226	23	6 533
		83 %	8,8	9,8	9,6	-	0,4	99,6
		82	8,4	9,0	8,7	-	0,4	99,6
21	Limburg-Weilburg I	83 abs.	6 287	6 014	6 012	2	38	5 974
		82	6 064	5 788	5 770	18	55	5 715
		83 %	10,8	12,2	12,2	-	0,6	99,4
		82	10,6	11,5	11,5	-	1,0	99,0
22	Limburg-Weilburg II	83 abs.	5 736	5 407	5 403	4	48	5 355
		82	5 395	5 103	5 096	7	59	5 037
		83 %	9,8	10,8	10,8	-	0,9	99,1
		82	9,3	10,0	10,0	-	1,2	98,8
23	Hochtaunus I	83 abs.	9 907	9 482	9 468	14	42	9 426
		82	9 677	9 296	9 255	41	56	9 199
		83 %	13,2	15,2	15,2	-	0,4	99,6
		82	13,1	14,6	14,6	-	0,6	99,4
24	Hochtaunus II	83 abs.	11 666	11 073	11 042	31	46	10 996
		82	11 048	10 523	10 471	52	74	10 397
		83 %	15,8	17,8	17,7	-	0,4	99,6
		82	15,2	16,6	16,5	-	0,7	99,3
25	Wetterau I	83 abs.	10 119	9 613	9 602	11	56	9 546
		82	9 545	9 016	8 893	123	75	8 818
		83 %	10,8	12,1	12,1	-	0,6	99,4
		82	10,3	11,1	11,0	-	0,8	99,2
26	Wetterau II	83 abs.	9 078	8 606	8 590	16	45	8 545
		82	8 545	8 030	8 012	18	54	7 958
		83 %	9,5	10,6	10,6	-	0,5	99,5
		82	9,0	9,8	9,8	-	0,7	99,3
27	Rheingau-Taunus I	83 abs.	6 644	6 273	6 263	10	38	6 225
		82	6 410	6 044	6 034	10	44	5 990
		83 %	11,7	13,3	13,3	-	0,6	99,4
		82	11,4	12,6	12,5	-	0,7	99,3
28	Rheingau-Taunus II	83 abs.	6 435	6 052	6 008	44	17	5 991
		82	6 251	5 971	5 926	45	33	5 893
		83 %	10,1	11,3	11,3	-	0,3	99,7
		82	10,0	11,0	11,0	-	0,6	99,4

1) Prozentangaben bezogen auf die Wahlberechtigten. - 2) Prozentangaben bezogen auf die Gesamtzahl der Wähler. -

bei den Landtagswahlen 1983 und 1982 nach Wahlkreisen

Von den gültigen Stimmen entfielen auf									Wahljahr	Nr.
CDU	SPD	GRÜNE	LD	F.D.P.	DKP	DS	EAP	Sonstige ³⁾		
3 090	1 467	397	15	359	23	-	-	-	abs. 83	15
3 398	1 148	523	-	158	16	-	-	-	82	
57,7	27,4	7,4	0,3	6,7	0,4	-	-	-	% 83	
64,8	21,9	10,0	-	3,0	0,3	-	-	-	82	
2 906	2 289	410	23	490	3	-	-	-	abs. 83	16
3 290	1 988	560	-	226	10	-	-	-	82	
47,5	37,4	6,7	0,4	8,0	0,0	-	-	-	% 83	
54,2	32,7	9,2	-	3,7	0,2	-	-	-	82	
3 811	3 731	529	33	742	9	3	-	-	abs. 83	17
3 834	3 248	750	-	298	20	-	-	-	82	
43,0	42,1	6,0	0,4	8,4	0,1	0,0	-	-	% 83	
47,0	39,9	9,2	-	3,7	0,2	-	-	-	82	
3 119	2 750	800	58	603	21	8	-	-	abs. 83	18
3 352	2 279	1 004	-	319	40	-	-	-	82	
42,4	37,4	10,9	0,8	8,2	0,3	0,1	-	-	% 83	
47,9	32,6	14,4	-	4,6	0,6	-	-	-	82	
3 116	3 602	591	28	629	12	12	-	-	abs. 83	19
3 349	2 879	803	-	296	17	-	4	-	82	
39,0	45,1	7,4	0,4	7,9	0,2	0,2	-	-	% 83	
45,6	39,2	10,9	-	4,0	0,2	-	0,1	-	82	
2 848	3 044	509	23	672	6	-	7	-	abs. 83	20
3 136	2 447	634	-	293	18	-	5	-	82	
40,1	42,8	7,2	0,3	9,5	0,1	-	0,1	-	% 83	
48,0	37,5	9,7	-	4,5	0,3	-	0,1	-	82	
3 390	1 944	327	30	277	6	-	-	-	abs. 83	21
3 526	1 550	491	-	139	9	-	-	-	82	
56,7	32,5	5,5	0,5	4,6	0,1	-	-	-	% 83	
61,7	27,1	8,6	-	2,4	0,2	-	-	-	82	
2 288	2 388	326	18	325	10	-	-	-	abs. 83	22
2 468	1 962	466	-	133	8	-	-	-	82	
42,7	44,6	6,1	0,3	6,1	0,2	-	-	-	% 83	
49,0	39,0	9,3	-	2,6	0,2	-	-	-	82	
4 837	2 827	661	72	998	14	17	-	-	abs. 83	23
5 343	2 375	911	-	536	21	-	13	-	82	
51,3	30,0	7,0	0,8	10,6	0,1	0,2	-	-	% 83	
58,1	25,8	9,9	-	5,8	0,2	-	0,1	-	82	
5 503	3 166	852	91	1 361	12	8	3	-	abs. 83	24
5 934	2 582	1 111	-	745	11	-	14	-	82	
50,0	28,8	7,7	0,8	12,4	0,1	0,1	0,0	-	% 83	
57,1	24,8	10,7	-	7,2	0,1	-	0,1	-	82	
4 180	3 889	678	34	748	17	-	-	-	abs. 83	25
4 507	3 116	848	-	324	23	-	-	-	82	
43,8	40,7	7,1	0,4	7,8	0,2	-	-	-	% 83	
51,1	35,3	9,6	-	3,7	0,3	-	-	-	82	
3 541	3 750	493	41	710	10	-	-	-	abs. 83	26
3 834	3 143	634	-	328	19	-	-	-	82	
41,4	43,9	5,8	0,5	8,3	0,1	-	-	-	% 83	
48,2	39,5	8,0	-	4,1	0,2	-	-	-	82	
3 311	1 964	349	37	556	3	-	5	-	abs. 83	27
3 558	1 616	503	-	299	9	-	5	-	82	
53,2	31,6	5,6	0,6	8,9	0,0	-	0,1	-	% 83	
59,4	27,0	8,4	-	5,0	0,2	-	0,1	-	82	
2 633	2 290	460	29	573	5	-	1	-	abs. 83	28
3 210	1 851	568	-	252	5	-	7	-	82	
43,9	38,2	7,7	0,5	9,6	0,1	-	0,0	-	% 83	
54,5	31,4	9,6	-	4,3	0,1	-	0,1	-	82	

3) L 1982: BWE (Wählergruppe); L 1983: AAR und BSA.

Noch: 4. Wahlscheininhaber, Wähler mit Wahlschein und abgegebene Briefwahlstimmen

Wahlkreis		Wahljahr	Wahlschein- inhaber 1)	Wähler mit Wahlschein			Abgegebene Briefwahlstimmen	
Nr.	Name			insgesamt ²⁾	davon		ungültig	gültig
					Brief- wähler 2)	Wähler in den Wahlbez.		
29	Wiesbaden I	83 abs.	9 593	9 112	9 055	57	40	9 015
		82	9 511	8 990	8 913	77	45	8 868
		83 %	14,8	18,1	18,0	-	0,4	99,6
		82	14,4	17,1	16,9	-	0,5	99,5
30	Wiesbaden II	83 abs.	6 693	6 273	5 896	377	28	5 868
		82	6 473	6 118	5 768	350	32	5 736
		83 %	11,5	14,0	13,2	-	0,5	99,5
		82	10,9	13,1	12,3	-	0,6	99,4
31	Wiesbaden III	83 abs.	7 504	7 044	6 771	273	27	6 744
		82	7 038	6 631	6 353	278	35	6 318
		83 %	10,4	12,4	11,9	-	0,4	99,6
		82	9,7	11,2	10,8	-	0,6	99,4
32	Main-Taunus I	83 abs.	10 136	9 685	9 661	24	32	9 629
		82	9 516	9 034	9 005	29	44	8 961
		83 %	13,8	15,6	15,6	-	0,3	99,7
		82	13,1	14,3	14,3	-	0,5	99,5
33	Main-Taunus II	83 abs.	8 029	7 705	7 672	33	35	7 637
		82	7 993	7 649	7 609	40	37	7 572
		83 %	11,3	12,8	12,8	-	0,5	99,5
		82	11,3	12,5	12,4	-	0,5	99,5
34	Frankfurt am Main I	83 abs.	6 564	6 245	6 211	34	28	6 183
		82	6 459	6 076	6 035	41	27	6 008
		83 %	10,4	12,6	12,5	-	0,5	99,5
		82	10,1	11,7	11,6	-	0,4	99,6
35	Frankfurt am Main II	83 abs.	8 921	8 479	8 438	41	28	8 410
		82	8 819	8 394	8 338	56	34	8 304
		83 %	13,3	15,9	15,8	-	0,3	99,7
		82	13,1	15,1	15,0	-	0,4	99,6
36	Frankfurt am Main III	83 abs.	11 978	11 428	11 372	56	41	11 331
		82	11 906	11 379	11 311	68	57	11 254
		83 %	16,6	20,2	20,1	-	0,4	99,6
		82	16,3	19,1	19,0	-	0,5	99,5
37	Frankfurt am Main IV	83 abs.	10 872	10 305	10 249	56	44	10 205
		82	10 307	9 784	9 731	53	42	9 689
		83 %	15,1	18,3	18,2	-	0,4	99,6
		82	14,4	16,7	16,6	-	0,4	99,6
38	Frankfurt am Main V	83 abs.	11 017	10 357	10 293	64	46	10 247
		82	10 613	10 012	9 945	67	48	9 897
		83 %	15,3	18,8	18,6	-	0,4	99,6
		82	14,7	17,4	17,3	-	0,5	99,5
39	Frankfurt am Main VI	83 abs.	9 238	8 691	8 657	34	40	8 617
		82	8 612	8 140	7 964	176	40	7 924
		83 %	13,1	15,4	15,3	-	0,5	99,5
		82	12,2	13,8	13,5	-	0,5	99,5
40	Main-Kinzig I	83 abs.	8 979	8 599	8 575	24	47	8 528
		82	8 684	8 329	8 295	34	76	8 219
		83 %	9,8	11,2	11,2	-	0,5	99,5
		82	9,6	10,5	10,5	-	0,9	99,1
41	Main-Kinzig II	83 abs.	8 638	8 203	7 854	349	45	7 809
		82	8 499	8 078	7 676	402	48	7 628
		83 %	10,7	12,7	12,1	-	0,6	99,4
		82	10,6	12,0	11,4	-	0,6	99,4
42	Main-Kinzig III	83 abs.	9 063	8 590	8 559	31	46	8 513
		82	8 559	8 164	8 142	22	90	8 052
		83 %	9,6	10,7	10,7	-	0,5	99,5
		82	9,1	9,9	9,9	-	1,1	98,9

1) Prozentangaben bezogen auf die Wahlberechtigten. - 2) Prozentangaben bezogen auf die Gesamtzahl der Wähler . -

bei den Landtagswahlen 1983 und 1982 nach Wahlkreisen

Von den gültigen Stimmen entfielen auf									Wahljahr	Nr.
CDU	SPD	GRÜNE	LD	F.D.P.	DKP	DS	EAP	Sonstige ³⁾		
4 671	2 665	670	54	918	20	10	7	-	abs. 83	29
5 051	2 359	931	-	502	20	-	5	-	82	
51,8	29,6	7,4	0,6	10,2	0,2	0,1	0,1	-	% 83	
57,0	26,6	10,5	-	5,7	0,2	-	0,1	-	82	
2 540	2 410	451	29	415	14	4	5	-	abs. 83	30
2 903	2 034	569	-	209	13	-	8	-	82	
43,3	41,1	7,7	0,5	7,1	0,2	0,1	0,1	-	% 83	
50,6	35,5	9,9	-	3,6	0,2	-	0,1	-	82	
2 962	2 752	476	41	497	9	5	2	-	abs. 83	31
3 172	2 238	611	-	274	11	-	12	-	82	
43,9	40,8	7,1	0,6	7,4	0,1	0,1	0,0	-	% 83	
50,2	35,4	9,7	-	4,3	0,2	-	0,2	-	82	
4 788	2 866	731	69	1 151	17	7	-	-	abs. 83	32
5 119	2 268	993	-	565	14	-	2	-	82	
49,7	29,8	7,6	0,7	12,0	0,2	0,1	-	-	% 83	
57,1	25,3	11,1	-	6,3	0,2	-	0,0	-	82	
3 878	2 491	608	42	605	6	6	1	-	abs. 83	33
4 440	1 985	815	-	322	6	-	4	-	82	
50,8	32,6	8,0	0,5	7,9	0,1	0,1	0,0	-	% 83	
58,6	26,2	10,8	-	4,3	0,1	-	0,1	-	82	
2 886	2 505	444	29	293	15	7	4	-	abs. 83	34
3 237	1 999	584	-	158	20	-	10	-	82	
46,7	40,5	7,2	0,5	4,7	0,2	0,1	0,1	-	% 83	
53,9	33,3	9,7	-	2,6	0,3	-	0,2	-	82	
3 686	3 238	855	32	542	41	11	4	1	abs. 83	35
4 069	2 769	1 055	-	328	69	-	14	-	82	
43,8	38,5	10,2	0,4	6,4	0,5	0,1	0,0	0,0	% 83	
49,0	33,3	12,7	-	3,9	0,8	-	0,2	-	82	
5 675	3 595	1 047	66	893	34	17	4	-	abs. 83	36
6 142	3 228	1 307	-	518	47	-	12	-	82	
50,1	31,7	9,2	0,6	7,9	0,3	0,2	0,0	-	% 83	
54,6	28,7	11,6	-	4,6	0,4	-	0,1	-	82	
5 020	3 302	944	69	785	34	11	5	35	abs. 83	37
5 262	2 687	1 248	-	433	42	-	17	-	82	
49,2	32,4	9,3	0,7	7,7	0,3	0,1	0,0	0,3	% 83	
54,3	27,7	12,9	-	4,5	0,4	-	0,2	-	82	
4 618	3 404	1 409	83	659	44	27	3	-	abs. 83	38
5 026	2 808	1 626	-	364	59	-	14	-	82	
45,1	33,2	13,8	0,8	6,4	0,4	0,3	0,0	-	% 83	
50,8	28,4	16,4	-	3,7	0,6	-	0,1	-	82	
3 894	3 397	645	43	559	29	10	3	37	abs. 83	39
4 016	2 757	787	-	316	28	-	20	-	82	
45,2	39,4	7,5	0,5	6,5	0,3	0,1	0,0	0,4	% 83	
50,7	34,8	9,9	-	4,0	0,4	-	0,3	-	82	
3 576	3 824	576	32	487	23	7	3	-	abs. 83	40
4 024	3 096	814	-	241	41	-	3	-	82	
41,9	44,8	6,8	0,4	5,7	0,3	0,1	0,0	-	% 83	
49,0	37,7	9,9	-	2,9	0,5	-	0,0	-	82	
3 629	3 094	481	25	518	17	6	6	33	abs. 83	41
3 926	2 612	759	-	289	34	-	8	-	82	
46,5	39,6	6,2	0,3	6,6	0,2	0,1	0,1	0,4	% 83	
51,5	34,2	10,0	-	3,8	0,4	-	0,1	-	82	
3 822	3 510	582	36	551	9	3	-	-	abs. 83	42
4 143	2 905	703	-	282	19	-	-	-	82	
44,9	41,2	6,8	0,4	6,5	0,1	0,0	-	-	% 83	
51,5	36,1	8,7	-	3,5	0,2	-	-	-	82	

3) L 1982: BWE (Wählergruppe); L 1983: AAR und BSA.

Noch: 4. Wahlscheininhaber, Wähler mit Wahlschein und abgegebene Briefwahlstimmen

Wahlkreis		Wahljahr	Wahlschein- inhaber 1)	Wähler mit Wahlschein			Abgegebene Briefwahlstimmen	
Nr.	Name			insgesamt ²⁾	davon		ungültig	gültig
					Brief- wähler 2)	Wähler in den Wahlbez.		
43	Offenbach-Stadt	83 abs.	11 079	10 469	9 477	992	49	9 428
		82	10 267	9 742	8 779	963	57	8 722
		83 %	14,3	17,2	15,6	-	0,5	99,5
		82	13,2	15,3	13,8	-	0,6	99,4
44	Offenbach-Land I	83 abs.	10 694	10 155	9 958	197	40	9 918
		82	10 008	9 587	9 391	196	63	9 328
		83 %	12,8	14,6	14,3	-	0,4	99,6
		82	12,1	13,4	13,1	-	0,7	99,3
45	Offenbach-Land II	83 abs.	8 130	7 822	7 806	16	38	7 768
		82	7 652	7 367	7 344	23	56	7 288
		83 %	13,5	15,5	15,4	-	0,5	99,5
		82	12,8	14,2	14,1	-	0,8	99,2
46	Offenbach-Land III	83 abs.	7 888	7 531	7 519	12	37	7 482
		82	7 389	7 052	7 030	22	55	6 975
		83 %	11,3	11,9	12,7	-	0,5	99,5
		82	10,8	11,7	11,7	-	0,8	99,2
47	Groß-Gerau I	83 abs.	8 527	8 102	8 091	11	72	8 019
		82	8 393	8 029	8 017	12	76	7 941
		83 %	11,6	13,1	13,1	-	0,9	99,1
		82	11,5	12,6	12,6	-	0,9	99,1
48	Groß-Gerau II	83 abs.	9 344	8 933	8 922	11	75	8 847
		82	9 148	8 754	8 740	14	82	8 658
		83 %	11,0	12,3	12,3	-	0,8	99,2
		82	10,9	11,8	11,8	-	0,9	99,1
49	Darmstadt-Stadt I	83 abs.	8 331	7 846	7 831	15	52	7 779
		82	8 009	7 624	7 601	23	88	7 513
		83 %	13,6	15,8	15,7	-	0,7	99,3
		82	13,1	14,7	14,7	-	1,2	98,8
50	Darmstadt-Stadt II	83 abs.	8 214	7 811	7 805	6	38	7 767
		82	8 057	7 763	7 741	22	74	7 667
		83 %	12,3	14,0	14,0	-	0,5	99,5
		82	12,1	13,4	13,4	-	1,0	99,0
51	Darmstadt-Dieburg I	83 abs.	8 256	7 809	7 800	9	58	7 742
		82	7 653	7 261	7 246	15	55	7 191
		83 %	11,6	13,1	13,0	-	0,7	99,3
		82	10,9	11,8	11,8	-	0,8	99,2
52	Darmstadt-Dieburg II	83 abs.	7 204	6 837	6 835	2	42	6 793
		82	7 139	6 833	6 821	12	74	6 747
		83 %	9,3	10,3	10,3	-	0,6	99,4
		82	9,3	10,1	10,1	-	1,1	98,9
53	Odenwald	83 abs.	6 751	6 475	6 435	40	50	6 385
		82	5 966	5 725	5 716	9	54	5 662
		83 %	10,7	11,7	11,7	-	0,8	99,2
		82	9,5	10,2	10,2	-	0,9	99,1
54	Bergstraße I	83 abs.	9 800	9 332	9 112	220	52	9 060
		82	9 264	8 855	8 618	237	56	8 562
		83 %	10,4	12,1	11,8	-	0,6	99,4
		82	9,9	11,1	10,8	-	0,6	99,4
55	Bergstraße II	83 abs.	9 138	8 650	8 643	7	66	8 577
		82	8 444	7 959	7 947	12	57	7 890
		83 %	10,7	12,0	12,0	-	0,8	99,2
		82	10,0	10,8	10,8	-	0,7	99,3
Land Hessen		83 abs.	464 153	441 432	437 301	4 131	2 186	435 115
		82	445 231	424 295	419 651	4 644	2 726	416 925
		83 %	11,4	13,0	12,8	-	0,5	99,5
		82	11,0	12,1	12,0	-	0,6	99,4

1) Prozentangaben bezogen auf die Wahlberechtigten. - 2) Prozentangaben bezogen auf die Gesamtzahl der Wähler. -

bei den Landtagswahlen 1983 und 1982 nach Wahlkreisen

Von den gültigen Stimmen entfielen auf									Wahljahr	Nr.
CDU	SPD	GRÜNE	LD	F.D.P.	DKP	DS	EAP	Sonstige ³⁾		
4 254	3 811	683	42	564	27	39	8	-	abs. 83	43
4 422	2 977	962	-	319	32	-	10	-	82	
45,1	40,4	7,2	0,4	6,0	0,3	0,4	0,1	-	% 83	
50,7	34,1	11,0	-	3,7	0,4	-	0,1	-	82	
4 358	3 724	838	77	857	25	39	-	-	abs. 83	44
4 825	2 747	1 278	-	448	30	-	-	-	82	
43,9	37,5	8,4	0,8	8,6	0,3	0,4	-	-	% 83	
51,7	29,4	13,7	-	4,8	0,3	-	-	-	82	
3 767	2 881	492	40	516	36	36	-	-	abs. 83	45
3 944	2 316	710	-	277	35	-	6	-	82	
48,5	37,1	6,3	0,5	6,6	0,5	0,5	-	-	% 83	
54,1	31,8	9,7	-	3,8	0,5	-	0,1	-	82	
3 855	2 654	499	22	433	5	10	4	-	abs. 83	46
4 053	2 009	712	-	184	12	-	5	-	82	
51,5	35,5	6,7	0,3	5,8	0,1	0,1	0,1	-	% 83	
58,1	28,8	10,2	-	2,6	0,2	-	0,1	-	82	
3 128	3 783	607	33	407	27	10	2	22	abs. 83	47
3 417	3 206	1 013	-	244	43	-	18	-	82	
39,0	47,2	7,6	0,4	5,1	0,3	0,1	0,0	0,3	% 83	
43,0	40,4	12,8	-	3,1	0,5	-	0,2	-	82	
3 399	3 920	929	61	496	21	21	-	-	abs. 83	48
3 652	3 045	1 638	-	262	60	-	1	-	82	
38,4	44,3	10,5	0,7	5,6	0,2	0,2	-	-	% 83	
42,2	35,2	18,9	-	3,0	0,7	-	0,0	-	82	
3 209	2 869	925	37	685	29	24	1	-	abs. 83	49
3 489	2 405	1 197	-	382	40	-	-	-	82	
41,3	36,9	11,9	0,5	8,8	0,4	0,3	0,0	-	% 83	
46,4	32,0	15,9	-	5,1	0,5	-	-	-	82	
3 364	2 884	803	49	639	11	13	4	-	abs. 83	50
3 695	2 447	1 051	-	442	28	-	4	-	82	
43,3	37,1	10,3	0,6	8,2	0,1	0,2	0,1	-	% 83	
48,2	31,9	13,7	-	5,8	0,4	-	0,1	-	82	
3 016	3 366	708	45	564	22	21	-	-	abs. 83	51
3 266	2 720	861	-	305	29	-	10	-	82	
39,0	43,5	9,1	0,6	7,3	0,3	0,3	-	-	% 83	
45,4	37,8	12,0	-	4,2	0,4	-	0,1	-	82	
3 106	2 673	501	40	440	19	14	-	-	abs. 83	52
3 474	2 293	697	-	231	52	-	-	-	82	
45,7	39,3	7,4	0,6	6,5	0,3	0,2	-	-	% 83	
51,5	34,0	10,3	-	3,4	0,8	-	-	-	82	
2 478	2 959	424	22	480	2	15	5	-	abs. 83	53
2 520	2 453	476	-	190	14	-	9	-	82	
38,8	46,3	6,6	0,3	7,5	0,0	0,2	0,1	-	% 83	
44,5	43,3	8,4	-	3,4	0,2	-	0,2	-	82	
4 460	3 525	530	29	489	13	6	8	-	abs. 83	54
4 481	3 021	709	-	327	16	-	8	-	82	
49,2	38,9	5,8	0,3	5,4	0,1	0,1	0,1	-	% 83	
52,3	35,3	8,3	-	3,8	0,2	-	0,1	-	82	
4 358	3 096	544	26	537	11	5	-	-	abs. 83	55
4 410	2 444	722	-	296	14	-	4	-	82	
50,8	36,1	6,3	0,3	6,3	0,1	0,1	-	-	% 83	
55,9	31,0	9,2	-	3,8	0,2	-	0,1	-	82	
192 622	171 238	34 346	2 230	32 948	1 010	467	102	152	abs. 83	Land Hessen
210 179	141 863	46 045	-	17 024	1 506	-	282	26	82	
44,3	39,4	7,9	0,5	7,6	0,2	0,1	0,0	0,0	% 83	
50,4	34,0	11,0	-	4,1	0,4	-	0,1	0,0	82	

3) L 1982: BWE (Wählergruppe); L 1983: AAR und BSA.

5. Wahlberechtigte, Wähler und abgegebene Stimmen

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Wahljahr	Wahlberechtigte		Wähler - Wahlbeteiligung -		Abgegebene Stimmen	
			insgesamt	dar. mit Sperrverm. "Wahl- schein"	insgesamt	dar. mit Wahlschein	ungültig	gültig
1	Darmstadt, St.	83 abs.	98 515	13 465	80 069	12 701	709	79 360
		82	98 494	13 188	83 390	12 597	882	82 508
		83 %	-	13,7	81,3	15,9	0,9	99,1
		82	-	13,4	84,7	15,1	1,1	98,9
2	Frankfurt am Main, St.	83 abs.	417 149	58 590	327 502	55 505	2 703	324 799
		82	418 760	56 716	342 116	53 785	2 797	339 319
		83 %	-	14,0	78,5	16,9	0,8	99,2
		82	-	13,5	81,7	15,7	0,8	99,2
3	Offenbach am Main, St.	83 abs.	77 700	11 079	60 907	10 469	645	60 262
		82	77 737	10 267	63 643	9 742	677	62 966
		83 %	-	14,3	78,4	17,2	1,1	98,9
		82	-	13,2	81,9	15,3	1,1	98,9
4	Wiesbaden, St.	83 abs.	195 218	23 790	151 923	22 429	1 200	150 723
		82	197 589	23 022	158 401	21 739	1 285	157 116
		83 %	-	12,2	77,8	14,8	0,8	99,2
		82	-	11,7	80,2	13,7	0,8	99,2
5	Bergstraße	83 abs.	179 851	18 938	148 808	17 982	1 768	147 040
		82	178 390	17 708	153 960	16 814	1 805	152 155
		83 %	-	10,5	82,7	12,1	1,2	98,8
		82	-	9,9	86,3	10,9	1,2	98,8
6	Darmstadt-Dieburg	83 abs.	178 580	18 540	151 984	17 602	1 831	150 153
		82	175 943	17 670	155 388	16 884	2 032	153 356
		83 %	-	10,4	85,1	11,6	1,2	98,8
		82	-	10,0	88,3	10,9	1,3	98,7
7	Groß-Gerau	83 abs.	158 366	17 871	134 426	17 035	1 575	132 851
		82	156 998	17 541	137 831	16 783	1 899	135 932
		83 %	-	11,3	84,9	12,7	1,2	98,8
		82	-	11,2	87,8	12,2	1,4	98,6
8	Hochtaunuskreis	83 abs.	148 442	21 573	124 560	20 555	910	123 650
		82	146 800	20 725	126 901	19 819	1 000	125 901
		83 %	-	14,5	83,9	16,5	0,7	99,3
		82	-	14,1	86,4	15,6	0,8	99,2
9	Main-Kinzig-Kreis	83 abs.	266 484	26 680	221 615	25 392	1 870	219 745
		82	264 150	25 742	228 757	24 571	2 094	226 663
		83 %	-	10,0	83,2	11,5	0,8	99,2
		82	-	9,7	86,6	10,7	0,9	99,1
10	Main-Taunus-Kreis	83 abs.	144 691	18 165	122 114	17 390	891	121 223
		82	143 133	17 509	124 384	16 683	886	123 498
		83 %	-	12,6	84,4	14,2	0,7	99,3
		82	-	12,2	86,9	13,4	0,7	99,3
11	Odenwaldkreis	83 abs.	63 279	6 751	55 217	6 475	815	54 402
		82	62 572	5 966	56 054	5 725	830	55 224
		83 %	-	10,7	87,3	11,7	1,5	98,5
		82	-	9,5	89,6	10,2	1,5	98,5

1) Prozentangaben bezogen auf die Gesamtzahl der Wähler. - 2) L 1982: BWE (Wählergruppe); L 1983: AAR und BSA.

bei den Landtagswahlen 1983 und 1982 nach Verwaltungsbezirken

Von den gültigen Stimmen entfielen auf									Wahljahr	Lfd. Nr.
CDU	SPD	GRÜNE	LD	F.D.P.	DKP	DS	EAP	Sonstige ²⁾		
28.087	35.736	7.920	481	6.570	266	250	50	-	abs. 83	1
33.728	34.622	10.434	-	3.297	423	-	4	-	82	
35,4	45,0	10,0	0,6	8,3	0,3	0,3	0,1	-	% 83	
40,9	42,0	12,6	-	4,0	0,5	-	0,0	-	82	
129.654	138.204	30.259	1.589	22.727	1.306	495	214	351	abs. 83	2
152.125	136.875	38.267	-	9.886	1.642	-	524	-	82	
39,9	42,6	9,3	0,5	7,0	0,4	0,2	0,1	0,1	% 83	
44,8	40,3	11,3	-	2,9	0,5	-	0,2	-	82	
23.164	28.556	4.074	286	3.684	190	249	59	-	abs. 83	3
27.590	27.565	5.714	-	1.691	281	-	125	-	82	
38,4	47,4	6,8	0,5	6,1	0,3	0,4	0,1	-	% 83	
43,8	43,8	9,1	-	2,7	0,4	-	0,2	-	82	
57.942	68.674	9.511	756	13.268	294	124	154	-	abs. 83	4
70.425	67.121	13.256	-	5.663	389	-	262	-	82	
38,4	45,6	6,3	0,5	8,8	0,2	0,1	0,1	-	% 83	
44,8	42,7	8,4	-	3,6	0,2	-	0,2	-	82	
64.292	66.844	6.555	273	8.566	270	136	104	-	abs. 83	5
73.883	63.790	9.533	-	4.373	388	-	188	-	82	
43,7	45,5	4,5	0,2	5,8	0,2	0,1	0,1	-	% 83	
48,6	41,9	6,3	-	2,9	0,3	-	0,1	-	82	
58.411	70.522	9.865	692	9.874	518	253	18	-	abs. 83	6
67.547	66.844	13.262	-	4.846	767	-	90	-	82	
38,9	47,0	6,6	0,5	6,6	0,3	0,2	0,0	-	% 83	
44,0	43,6	8,6	-	3,2	0,5	-	0,1	-	82	
47.673	64.395	12.041	599	7.270	463	203	32	175	abs. 83	7
53.407	57.859	20.773	-	2.948	846	-	99	-	82	
35,9	48,5	9,1	0,5	5,5	0,3	0,2	0,0	0,1	% 83	
39,3	42,6	15,3	-	2,2	0,6	-	0,1	-	82	
53.938	45.787	7.631	1.061	14.825	248	124	36	-	abs. 83	8
63.982	44.252	10.463	-	6.771	333	-	100	-	82	
43,6	37,0	6,2	0,9	12,0	0,2	0,1	0,0	-	% 83	
50,8	35,1	8,3	-	5,4	0,3	-	0,1	-	82	
89.607	102.882	11.303	673	14.109	675	221	103	172	abs. 83	9
106.584	97.606	15.318	-	5.921	1.054	-	180	-	82	
40,8	46,8	5,1	0,3	6,4	0,3	0,1	0,0	0,1	% 83	
47,0	43,1	6,8	-	2,6	0,5	-	0,1	-	82	
54.494	44.853	7.993	700	12.850	173	113	47	-	abs. 83	10
64.042	42.586	11.185	-	5.360	237	-	88	-	82	
45,0	37,0	6,6	0,6	10,6	0,1	0,1	0,0	-	% 83	
51,9	34,5	9,1	-	4,3	0,2	-	0,1	-	82	
19.830	28.115	2.565	143	3.510	109	80	50	-	abs. 83	11
23.354	27.264	2.951	-	1.411	161	-	83	-	82	
36,5	51,7	4,7	0,3	6,5	0,2	0,1	0,1	-	% 83	
42,3	49,4	5,3	-	2,6	0,3	-	0,2	-	82	

Noch: 5. Wahlberechtigte, Wähler und abgegebene Stimmen

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Wahljahr	Wahlberechtigte		Wähler - Wahlbeteiligung -		Abgegebene Stimmen	
			insgesamt	dar. mit Sperrverm. "Wahl- schein"	insgesamt	dar. mit Wahlschein ¹	ungültig	gültig
12	Offenbach	83 abs.	213 821	26 712	179 326	25 508	1 545	177 781
		82	211 225	25 049	183 878	24 006	1 709	182 169
		83 %	-	12,5	83,9	14,2	0,9	99,1
		82	-	11,9	87,1	13,1	0,9	99,1
13	Rheingau-Taunus-Kreis	83 abs.	120 472	13 079	100 353	12 325	870	99 483
		82	118 839	12 661	102 165	12 015	932	101 233
		83 %	-	10,9	83,3	12,3	0,9	99,1
		82	-	10,7	86,0	11,8	0,9	99,1
14	Wetteraukreis	83 abs.	189 008	19 197	160 298	18 219	1 439	158 859
		82	187 468	18 090	163 137	17 046	1 477	161 660
		83 %	-	10,2	84,8	11,4	0,9	99,1
		82	-	9,6	87,0	10,4	0,9	99,1
15	Reg.-Bez. Darmstadt	83 abs.	2 451 576	294 430	2 019 102	279 587	18 771	2 000 331
		82	2 438 098	281 854	2 080 005	268 209	20 305	2 059 700
		83 %	-	12,0	82,4	13,8	0,9	99,1
		82	-	11,6	85,3	12,9	1,0	99,0
16	Gießen	83 abs.	165 819	16 148	141 068	15 449	1 458	139 610
		82	164 041	15 165	143 490	14 476	1 470	142 020
		83 %	-	9,7	85,1	11,0	1,0	99,0
		82	-	9,2	87,5	10,1	1,0	99,0
17	Lahn-Dill-Kreis	83 abs.	179 654	15 833	144 236	15 090	1 097	143 139
		82	178 182	14 999	148 639	14 312	1 139	147 500
		83 %	-	8,8	80,3	10,5	0,8	99,2
		82	-	8,4	83,4	9,6	0,8	99,2
18	Limburg-Weilburg	83 abs.	116 267	12 023	99 485	11 421	1 187	98 298
		82	115 327	11 459	101 177	10 891	1 202	99 975
		83 %	-	10,3	85,6	11,5	1,2	98,8
		82	-	9,9	87,7	10,8	1,2	98,8
19	Marburg-Biedenkopf	83 abs.	164 249	15 057	137 567	14 305	1 126	136 441
		82	162 723	15 186	140 698	14 502	1 172	139 526
		83 %	-	9,2	83,8	10,4	0,8	99,2
		82	-	9,3	86,5	10,3	0,8	99,2
20	Vogelsbergkreis	83 abs.	86 258	7 621	74 401	7 307	595	73 806
		82	85 738	7 167	75 297	6 782	682	74 615
		83 %	-	8,8	86,3	9,8	0,8	99,2
		82	-	8,4	87,8	9,0	0,9	99,1
21	Reg.-Bez. Gießen	83 abs.	712 247	66 682	596 757	63 572	5 463	591 294
		82	706 011	63 976	609 301	60 963	5 665	603 636
		83 %	-	9,4	83,8	10,7	0,9	99,1
		82	-	9,1	86,3	10,0	0,9	99,1
22	Kassel, St.	83 abs.	144 083	21 381	119 851	20 549	894	118 957
		82	144 594	21 005	124 805	20 332	993	123 812
		83 %	-	14,8	83,2	17,1	0,7	99,3
		82	-	14,5	86,3	16,3	0,8	99,2

1) Prozentangaben bezogen auf die Gesamtzahl der Wähler. - 2) L 1982: BWE (Wählergruppe); L 1983: AAR und BSA.

bei den Landtagswahlen 1983 und 1982 nach Verwaltungsbezirken

Von den gültigen Stimmen entfielen auf									Wahljahr	Lfd. Nr.
CDU	SPD	GRÜNE	LD	F.D.P.	DKP	DS	EAP	Sonstige ²⁾		
77 450	73 749	12 030	767	12 807	460	460	58	-	abs. 83	12
89 485	69 089	17 247	-	5 562	673	-	113	-	82	
43,6	41,5	6,8	0,4	7,2	0,3	0,3	0,0	-	% 83	
49,1	37,9	9,5	-	3,1	0,4	-	0,1	-	82	
42 342	42 128	5 182	416	9 208	113	-	94	-	abs. 83	13
50 652	39 576	6 951	-	3 777	168	-	109	-	82	
42,6	42,3	5,2	0,4	9,3	0,1	-	0,1	-	% 83	
50,0	39,1	6,9	-	3,7	0,2	-	0,1	-	82	
62 293	75 416	7 907	657	12 306	280	-	-	-	abs. 83	14
74 676	71 968	9 866	-	4 738	412	-	-	-	82	
39,2	47,5	5,0	0,4	7,7	0,2	-	-	-	% 83	
46,2	44,5	6,1	-	2,9	0,3	-	-	-	82	
809 177	885 861	134 836	9 093	151 574	5 365	2 708	1 019	698	abs. 83	15
951 480	847 017	185 220	-	66 244	7 774	-	1 965	-	82	
40,5	44,3	6,7	0,5	7,6	0,3	0,1	0,1	0,0	% 83	
46,2	41,1	9,0	-	3,2	0,4	-	0,1	-	82	
52 448	65 783	8 882	557	11 387	392	161	-	-	abs. 83	16
62 979	62 402	11 326	-	4 692	580	-	41	-	82	
37,6	47,1	6,4	0,4	8,2	0,3	0,1	-	-	% 83	
44,3	43,9	8,0	-	3,3	0,4	-	0,0	-	82	
55 658	70 681	5 987	525	9 974	242	72	-	-	abs. 83	17
66 089	68 195	8 807	-	4 027	382	-	-	-	82	
38,9	49,4	4,2	0,4	7,0	0,2	0,1	-	-	% 83	
44,8	46,2	6,0	-	2,7	0,3	-	-	-	82	
43 775	44 487	3 953	279	5 652	152	-	-	-	abs. 83	18
50 091	41 328	6 285	-	2 078	193	-	-	-	82	
44,5	45,3	4,0	0,3	5,7	0,2	-	-	-	% 83	
50,1	41,3	6,3	-	2,1	0,2	-	-	-	82	
53 761	63 667	8 874	725	8 477	781	156	-	-	abs. 83	19
62 653	60 930	11 401	-	3 368	1 174	-	-	-	82	
39,4	46,7	6,5	0,5	6,2	0,6	0,1	-	-	% 83	
44,9	43,7	8,2	-	2,4	0,8	-	-	-	82	
27 680	35 320	2 958	162	7 512	119	-	55	-	abs. 83	20
34 510	33 258	3 591	-	2 990	206	-	60	-	82	
37,5	47,9	4,0	0,2	10,2	0,2	-	0,1	-	% 83	
46,3	44,6	4,8	-	4,0	0,3	-	0,1	-	82	
233 322	279 938	30 654	2 248	43 002	1 686	389	55	-	abs. 83	21
276 322	266 113	41 410	-	17 155	2 535	-	101	-	82	
39,5	47,3	5,2	0,4	7,3	0,3	0,1	0,0	-	% 83	
45,8	44,1	6,9	-	2,8	0,4	-	0,0	-	82	
36 755	62 811	8 567	492	9 822	382	76	52	-	abs. 83	22
48 338	60 576	10 741	-	3 466	552	-	139	-	82	
30,9	52,8	7,2	0,4	8,3	0,3	0,1	0,0	-	% 83	
39,0	48,9	8,7	-	2,8	0,4	-	0,1	-	82	

Noch: 5. Wahlberechtigte, Wähler und abgegebene Stimmen

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Wahljahr	Wahlberechtigte		Wähler - Wahlbeteiligung -		Abgegebene Stimmen	
			insgesamt	dar. mit Sperrverm. "Wahl- schein"	insgesamt	dar. mit Wahlschein	ungültig	gültig
23	Fulda	83 abs.	144 146	13 835	124 218	13 139	1 470	122 748
		82	142 760	13 197	127 264	12 617	1 373	125 891
		83 %	-	9,6	86,2	10,6	1,2	98,8
		82	-	9,2	89,1	9,9	1,1	98,9
24	Hersfeld-Rotenburg	83 abs.	100 876	10 593	88 571	10 076	837	87 734
		82	100 600	10 047	91 065	9 536	859	90 206
		83 %	-	10,5	87,8	11,4	0,9	99,1
		82	-	10,0	90,5	10,5	0,9	99,1
25	Kassel	83 abs.	173 232	20 145	153 611	19 203	971	152 640
		82	171 313	19 206	156 310	18 447	1 247	155 063
		83 %	-	11,6	88,7	12,5	0,6	99,4
		82	-	11,2	91,2	11,8	0,8	99,2
26	Schwalm-Eder-Kreis	83 abs.	139 677	15 159	124 224	14 441	937	123 287
		82	138 698	14 511	126 529	13 853	1 004	125 525
		83 %	-	10,9	88,9	11,6	0,8	99,2
		82	-	10,5	91,2	10,9	0,8	99,2
27	Waldeck-Frankenberg	83 abs.	117 688	11 515	98 360	10 951	716	97 644
		82	116 561	10 832	100 633	10 264	697	99 936
		83 %	-	9,8	83,6	11,1	0,7	99,3
		82	-	9,3	86,3	10,2	0,7	99,3
28	Werra-Meißner-Kreis	83 abs.	92 086	10 413	79 962	9 914	744	79 218
		82	92 026	10 603	82 495	10 074	771	81 724
		83 %	-	11,3	86,8	12,4	0,9	99,1
		82	-	11,5	89,6	12,2	0,9	99,1
29	Reg.-Bez. Kassel	83 abs.	911 788	103 041	788 797	98 273	6 569	782 228
		82	906 552	99 401	809 101	95 123	6 944	802 157
		83 %	-	11,3	86,5	12,5	0,8	99,2
		82	-	11,0	89,3	11,8	0,9	99,1
30	Land H e s s e n	83 abs.	4 075 611	464 153	3 404 656	441 432	30 803	3 373 853
		82	4 050 661	445 231	3 498 407	424 295	32 914	3 465 493
		83 %	-	11,4	83,5	13,0	0,9	99,1
		82	-	11,0	86,4	12,1	0,9	99,1
	davon							
31	kreisfreie Städte	83 abs.	932 665	128 305	740 252	121 653	6 151	734 101
		82	937 174	124 198	772 355	118 195	6 634	765 721
		83 %	-	13,8	79,4	16,4	0,8	99,2
		82	-	13,3	82,4	15,3	0,9	99,1
32	Landkreise	83 abs.	3 142 946	335 848	2 664 404	319 779	24 652	2 639 752
		82	3 113 487	321 033	2 726 052	306 100	26 280	2 699 772
		83 %	-	10,7	84,8	12,0	0,9	99,1
		82	-	10,3	87,6	11,2	1,0	99,0

1) Prozentangaben bezogen auf die Gesamtzahl der Wähler. - 2) L 1982: BWE (Wählergruppe); L 1983: AAR und BSA.

bei den Landtagswahlen 1983 und 1982 nach Verwaltungsbezirken

Von den gültigen Stimmen entfielen auf									Wahljahr	Lfd. Nr.
CDU	SPD	GRÜNE	LD	F.D.P.	DKP	DS	EAP	Sonstige ²⁾		
73 321	35 443	3 938	211	9 284	276	48	-	227	abs. 83	23
85 576	31 490	5 564	-	2 878	383	-	-	-	82	
59,7	28,9	3,2	0,2	7,6	0,2	0,0	-	0,2	% 83	
68,0	25,0	4,4	-	2,3	0,3	-	-	-	82	
30 561	47 705	3 332	243	5 745	148	-	-	-	abs. 83	24
37 915	45 274	4 915	-	1 904	198	-	-	-	82	
34,8	54,4	3,8	0,3	6,5	0,2	-	-	-	% 83	
42,0	50,2	5,4	-	2,1	0,2	-	-	-	82	
45 127	89 550	6 969	427	10 270	297	-	-	-	abs. 83	25
56 572	84 883	9 435	-	3 747	426	-	-	-	82	
29,6	58,7	4,6	0,3	6,7	0,2	-	-	-	% 83	
36,5	54,7	6,1	-	2,4	0,3	-	-	-	82	
39 813	68 123	5 087	348	9 628	224	-	64	-	abs. 83	26
49 313	64 609	7 022	-	4 012	279	-	108	182	82	
32,3	55,3	4,1	0,3	7,8	0,2	-	0,1	-	% 83	
39,3	51,5	5,6	-	3,2	0,2	-	0,1	0,1	82	
35 164	46 081	4 084	281	11 854	146	-	34	-	abs. 83	27
42 307	42 245	9 985	-	5 124	211	-	64	-	82	
36,0	47,2	4,2	0,3	12,1	0,1	-	0,0	-	% 83	
42,3	42,3	10,0	-	5,1	0,2	-	0,1	-	82	
26 052	44 213	2 948	210	5 622	173	-	-	-	abs. 83	28
33 166	41 723	4 158	-	2 371	267	-	-	39	82	
32,9	55,8	3,7	0,3	7,1	0,2	-	-	-	% 83	
40,6	51,1	5,1	-	2,9	0,3	-	-	0,0	82	
286 793	393 926	34 925	2 212	62 225	1 646	124	150	227	abs. 83	29
353 187	370 800	51 820	-	23 502	2 316	-	311	221	82	
36,7	50,4	4,5	0,3	8,0	0,2	0,0	0,0	0,0	% 83	
44,0	46,2	6,5	-	2,9	0,3	-	0,0	0,0	82	
1 329 292	1 559 725	200 415	13 553	256 801	8 697	3 221	1 224	925	abs. 83	30
1 580 989	1 483 930	278 450	-	106 901	12 625	-	2 377	221	82	
39,4	46,2	5,9	0,4	7,6	0,3	0,1	0,0	0,0	% 83	
45,6	42,8	8,0	-	3,1	0,4	-	0,1	0,0	82	
275 602	333 981	60 331	3 604	56 071	2 438	1 194	529	351	abs. 83	31
332 206	326 759	78 412	-	24 003	3 287	-	1 054	-	82	
37,5	45,5	8,2	0,5	7,6	0,3	0,2	0,1	0,0	% 83	
43,4	42,7	10,2	-	3,1	0,4	-	0,1	-	82	
1 053 690	1 225 744	140 084	9 949	200 730	6 259	2 027	695	574	abs. 83	32
1 248 783	1 157 171	200 038	-	82 898	9 338	-	1 323	221	82	
39,9	46,4	5,3	0,4	7,6	0,2	0,1	0,1	0,0	% 83	
46,3	42,9	7,4	-	3,1	0,3	-	0,0	0,0	82	

6. Wahlscheininhaber, Wähler mit Wahlschein und abgegebene Briefwahlstimmen

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Wahljahr	Wahlschein- inhaber 1)	Wähler mit Wahlschein			Abgegebene Briefwahlstimmen	
				insgesamt ²⁾	davon		ungültig	gültig
					Brief- wähler 2)	Wähler in den Wahlbez.		
1	Darmstadt, St.	83 abs.	13 465	12 701	12 681	20	82	12 599
		82	13 188	12 597	12 561	36	132	12 429
		83 %	13,7	15,9	15,8	-	0,6	99,4
		82	13,4	15,1	15,1	-	1,1	98,9
2	Frankfurt am Main, St.	83 abs.	58 590	55 505	55 220	285	227	54 993
		82	56 716	53 785	53 324	461	248	53 076
		83 %	14,0	16,9	16,9	-	0,4	99,6
		82	13,5	15,7	15,6	-	0,5	99,5
3	Offenbach am Main, St.	83 abs.	11 079	10 469	9 477	992	49	9 428
		82	10 267	9 742	8 779	963	57	8 722
		83 %	14,3	17,2	15,6	-	0,5	99,5
		82	13,2	15,3	13,8	-	0,6	99,4
4	Wiesbaden, St.	83 abs.	23 790	22 429	21 722	707	95	21 627
		82	23 022	21 739	21 034	705	112	20 922
		83 %	12,2	14,8	14,3	-	0,4	99,6
		82	11,7	13,7	13,3	-	0,5	99,5
5	Bergstraße	83 abs.	18 938	17 982	17 755	227	118	17 637
		82	17 708	16 814	16 565	249	113	16 452
		83 %	10,5	12,1	11,9	-	0,7	99,3
		82	9,9	10,9	10,8	-	0,7	99,3
6	Darmstadt-Dieburg	83 abs.	18 540	17 602	17 590	12	108	17 482
		82	17 670	16 884	16 848	36	159	16 689
		83 %	10,4	11,6	11,6	-	0,6	99,4
		82	10,0	10,9	10,8	-	0,9	99,1
7	Groß-Gerau	83 abs.	17 871	17 035	17 013	22	147	16 866
		82	17 541	16 783	16 757	26	158	16 599
		83 %	11,3	12,7	12,7	-	0,9	99,1
		82	11,2	12,2	12,2	-	0,9	99,1
8	Hochtaunuskreis	83 abs.	21 573	20 555	20 510	45	88	20 422
		82	20 725	19 819	19 726	93	130	19 596
		83 %	14,5	16,5	16,5	-	0,4	99,6
		82	14,1	15,6	15,5	-	0,7	99,3
9	Main-Kinzig-Kreis	83 abs.	26 680	25 392	24 988	404	138	24 850
		82	25 742	24 571	24 113	458	214	23 899
		83 %	10,0	11,5	11,3	-	0,6	99,4
		82	9,7	10,7	10,5	-	0,9	99,1
10	Main-Taunus-Kreis	83 abs.	18 165	17 390	17 333	57	67	17 266
		82	17 509	16 683	16 614	69	81	16 533
		83 %	12,6	14,2	14,2	-	0,4	99,6
		82	12,2	13,4	13,4	-	0,5	99,5
11	Odenwaldkreis	83 abs.	6 751	6 475	6 435	40	50	6 385
		82	5 966	5 725	5 716	9	54	5 662
		83 %	10,7	11,7	11,7	-	0,8	99,2
		82	9,5	10,2	10,2	-	0,9	99,1

1) Prozentangaben bezogen auf die Wahlberechtigten. - 2) Prozentangaben bezogen auf die Gesamtzahl der Wähler. -

bei den Landtagswahlen 1983 und 1982 nach Verwaltungsbezirken:

Von den gültigen Stimmen entfielen auf									Wahljahr	Lfd. Nr.
CDU	SPD	GRÜNE	LD	F.D.P.	DKP	DS	EAP	Sonstige ³⁾		
5 320	4 573	1 469	66	1 100	35	34	2	-	abs. 83	1
5 916	3 931	1 861	-	658	63	-	-	-	82	
42,2	36,3	11,7	0,5	8,7	0,3	0,3	0,0	-	% 83	
47,6	31,6	15,0	-	5,3	0,5	-	-	-	82	
25 779	19 441	5 344	322	3 731	197	83	23	73	abs. 83	2
27 752	16 248	6 607	-	2 117	265	-	87	-	82	
46,9	35,4	9,7	0,6	6,8	0,4	0,2	0,0	0,1	% 83	
52,3	30,6	12,4	-	4,0	0,5	-	0,2	-	82	
4 254	3 811	683	42	564	27	39	8	-	abs. 83	3
4 422	2 977	962	-	319	32	-	10	-	82	
45,1	40,4	7,2	0,4	6,0	0,3	0,4	0,1	-	% 83	
50,7	34,1	11,0	-	3,7	0,4	-	0,1	-	82	
10 173	7 827	1 597	124	1 830	43	19	14	-	abs. 83	4
11 126	6 631	2 111	-	985	44	-	25	-	82	
47,0	36,2	7,4	0,6	8,5	0,2	0,1	0,1	-	% 83	
53,2	31,7	10,1	-	4,7	0,2	-	0,1	-	82	
8 818	6 621	1 074	55	1 026	24	11	8	-	abs. 83	5
8 891	5 465	1 431	-	623	30	-	12	-	82	
50,0	37,5	6,1	0,3	5,8	0,1	0,1	0,0	-	% 83	
54,0	33,2	8,7	-	3,8	0,2	-	0,1	-	82	
7 375	7 219	1 468	105	1 228	46	38	3	-	abs. 83	6
8 008	5 934	1 945	-	702	86	-	14	-	82	
42,2	41,3	8,4	0,6	7,0	0,3	0,2	0,0	-	% 83	
48,0	35,6	11,7	-	4,2	0,5	-	0,1	-	82	
6 527	7 703	1 536	94	903	48	31	2	22	abs. 83	7
7 069	6 251	2 651	-	506	103	-	19	-	82	
38,7	45,7	9,1	0,6	5,4	0,3	0,2	0,0	0,1	% 83	
42,6	37,7	16,0	-	3,0	0,6	-	0,1	-	82	
10 340	5 993	1 513	163	2 359	26	25	3	-	abs. 83	8
11 277	4 957	2 022	-	1 281	32	-	27	-	82	
50,6	29,3	7,4	0,8	11,6	0,1	0,1	0,0	-	% 83	
57,5	25,3	10,3	-	6,5	0,2	-	0,1	-	82	
11 027	10 428	1 639	93	1 556	49	16	9	33	abs. 83	9
12 093	8 613	2 276	-	812	94	-	11	-	82	
44,4	42,0	6,6	0,4	6,3	0,2	0,1	0,0	0,1	% 83	
50,6	36,0	9,5	-	3,4	0,4	-	0,0	-	82	
8 666	5 357	1 339	111	1 756	23	13	1	-	abs. 83	10
9 559	4 253	1 808	-	887	20	-	6	-	82	
50,2	31,0	7,8	0,6	10,2	0,1	0,1	0,0	-	% 83	
57,8	25,7	10,9	-	5,4	0,1	-	0,0	-	82	
2 478	2 959	424	22	480	2	15	5	-	abs. 83	11
2 520	2 453	476	-	190	14	-	9	-	82	
38,8	46,3	6,6	0,3	7,5	0,0	0,2	0,1	-	% 83	
44,5	43,3	8,4	-	3,4	0,2	-	0,2	-	82	

3) L 1982: BWE (Wählergruppe); L 1983: AAR und BSA.

Noch: 6. Wahlscheininhaber, Wähler mit Wahlschein und abgegebene Briefwahlstimmen

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Wahljahr	Wahlschein- inhaber 1)	Wähler mit Wahlschein			Abgegebene Briefwahlstimmen	
				insgesamt 2)	davon		ungültig	gültig
					Brief- wähler 2)	Wähler in den Wahlbez.		
12	Offenbach	83 abs.	26 712	25 508	25 283	225	115	25 168
		82	25 049	24 006	23 765	241	174	23 591
		83 %	12,5	14,2	14,1	-	0,5	99,5
		82	11,9	13,1	12,9	-	0,7	99,3
13	Rheingau-Taunus-Kreis	83 abs.	13 079	12 325	12 271	54	55	12 216
		82	12 661	12 015	11 960	55	77	11 883
		83 %	10,9	12,3	12,2	-	0,4	99,6
		82	10,7	11,8	11,7	-	0,6	99,4
14	Wetteraukreis	83 abs.	19 197	18 219	18 192	27	101	18 091
		82	18 090	17 046	16 876	170	129	16 747
		83 %	10,2	11,4	11,3	-	0,6	99,4
		82	9,6	10,4	10,3	-	0,8	99,2
15	Reg.-Bez. Darmstadt	83 abs.	294 430	279 587	276 470	3 117	1 440	275 030
		82	281 854	268 209	264 638	3 571	1 838	262 800
		83 %	12,0	13,8	13,7	-	0,5	99,5
		82	11,6	12,9	12,7	-	0,7	99,3
16	Gießen	83 abs.	16 148	15 449	15 418	31	69	15 349
		82	15 165	14 476	14 447	29	76	14 371
		83 %	9,7	11,0	10,9	-	0,4	99,6
		82	9,2	10,1	10,1	-	0,5	99,5
17	Lahn-Dill-Kreis	83 abs.	15 833	15 090	15 073	17	94	14 979
		82	14 999	14 312	14 296	16	72	14 224
		83 %	8,8	10,5	10,5	-	0,6	99,4
		82	8,4	9,6	9,6	-	0,5	99,5
18	Limburg-Weilburg	83 abs.	12 023	11 421	11 415	6	86	11 329
		82	11 459	10 891	10 866	25	114	10 752
		83 %	10,3	11,5	11,5	-	0,8	99,2
		82	9,9	10,8	10,7	-	1,0	99,0
19	Marburg-Biedenkopf	83 abs.	15 057	14 305	14 193	112	47	14 146
		82	15 186	14 502	14 368	134	73	14 295
		83 %	9,2	10,4	10,3	-	0,3	99,7
		82	9,3	10,3	10,2	-	0,5	99,5
20	Vogelsbergkreis	83 abs.	7 621	7 307	7 141	166	32	7 109
		82	7 167	6 782	6 556	226	23	6 533
		83 %	8,8	9,8	9,6	-	0,4	99,6
		82	8,4	9,0	8,7	-	0,4	99,6
21	Reg.-Bez. Gießen	83 abs.	66 682	63 572	63 240	332	328	62 912
		82	63 976	60 963	60 533	430	358	60 175
		83 %	9,4	10,7	10,6	-	0,5	99,5
		82	9,1	10,0	9,9	-	0,6	99,4
22	Kassel, St.	83 abs.	21 381	20 549	20 514	35	81	20 433
		82	21 005	20 332	20 283	49	111	20 172
		83 %	14,8	17,1	17,1	-	0,4	99,6
		82	14,5	16,3	16,3	-	0,5	99,5

1) Prozentangaben bezogen auf die Wahlberechtigten. - 2) Prozentangaben bezogen auf die Gesamtzahl der Wähler. -

bei den Landtagswahlen 1983 und 1982 nach Verwaltungsbezirken

Von den gültigen Stimmen entfielen auf									Wahljahr	Lfd. Nr.
CDU	SPD	GRÜNE	LD	F.D.P.	DKP	DS	EAP	Sonstige ³⁾		
11 980	9 259	1 829	139	1 806	66	85	4	-	abs. 83	12
12 822	7 072	2 700	-	909	77	-	11	-	82	
47,6	36,8	7,3	0,6	7,2	0,3	0,3	0,0	-	% 83	
54,4	30,0	11,4	-	3,9	0,3	-	0,0	-	82	
5 944	4 254	809	66	1 129	8	-	6	-	abs. 83	13
6 768	3 467	1 071	-	551	14	-	12	-	82	
48,7	34,8	6,6	0,5	9,2	0,1	-	0,0	-	% 83	
57,0	29,2	9,0	-	4,6	0,1	-	0,1	-	82	
7 721	7 639	1 171	75	1 458	27	-	-	-	abs. 83	14
8 327	6 248	1 480	-	650	42	-	-	-	82	
42,7	42,2	6,5	0,4	8,1	0,1	-	-	-	% 83	
49,7	37,3	8,8	-	3,9	0,3	-	-	-	82	
126 402	103 084	21 895	1 477	20 926	621	409	88	128	abs. 83	15
136 550	84 500	29 401	-	11 190	916	-	243	-	82	
46,0	37,5	8,0	0,5	7,6	0,2	0,1	0,0	0,0	% 83	
52,0	32,2	11,2	-	4,3	0,3	-	0,1	-	82	
6 235	6 352	1 391	86	1 232	33	20	-	-	abs. 83	16
6 715	5 169	1 809	-	617	57	-	4	-	82	
40,6	41,4	9,1	0,6	8,0	0,2	0,1	-	-	% 83	
46,7	36,0	12,6	-	4,3	0,4	-	0,0	-	82	
6 717	6 020	939	56	1 232	12	3	-	-	abs. 83	17
7 124	5 236	1 310	-	524	30	-	-	-	82	
44,8	40,2	6,3	0,4	8,2	0,1	0,0	-	-	% 83	
50,1	36,8	9,2	-	3,7	0,2	-	-	-	82	
5 678	4 332	653	48	602	16	-	-	-	abs. 83	18
5 994	3 512	957	-	272	17	-	-	-	82	
50,1	38,2	5,8	0,4	5,3	0,1	-	-	-	% 83	
55,7	32,7	8,9	-	2,5	0,2	-	-	-	82	
6 039	5 242	1 711	125	878	131	20	-	-	abs. 83	19
6 728	4 689	2 213	-	479	186	-	-	-	82	
42,7	37,1	12,1	0,9	6,2	0,9	0,1	-	-	% 83	
47,1	32,8	15,5	-	3,4	1,3	-	-	-	82	
2 848	3 044	509	23	672	6	-	7	-	abs. 83	20
3 136	2 447	634	-	293	18	-	5	-	82	
40,1	42,8	7,2	0,3	9,5	0,1	-	0,1	-	% 83	
48,0	37,5	9,7	-	4,5	0,3	-	0,1	-	82	
27 517	24 990	5 203	338	4 616	198	43	7	-	abs. 83	21
29 697	21 053	6 923	-	2 185	308	-	9	-	82	
43,7	39,7	8,3	0,5	7,3	0,3	0,1	0,0	-	% 83	
49,4	35,0	11,5	-	3,6	0,5	-	0,0	-	82	
7 832	8 941	1 863	113	1 612	59	8	5	-	abs. 83	22
9 301	7 560	2 367	-	829	93	-	22	-	82	
38,3	43,8	9,1	0,6	7,9	0,3	0,0	0,0	-	% 83	
46,1	37,5	11,7	-	4,1	0,5	-	0,1	-	82	

3) L 1982: BWE (Wählergruppe); L 1983: AAR und BSA.

Noch: 6. Wahlscheininhaber, Wähler mit Wahlschein und abgegebene Briefwahlstimmen

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Wahljahr	Wahlschein- inhaber 1)	Wähler mit Wahlschein			Abgegebene Briefwahlstimmen	
				insgesamt ²⁾	davon		ungültig	gültig
					Brief- wähler 2)	Wähler in den Wahlbez.		
23	Fulda	83 abs.	13 835	13 139	13 029	110	72	12 957
		82	13 197	12 617	12 485	132	68	12 417
		83 %	9,6	10,6	10,5	-	0,6	99,4
		82	9,2	9,9	9,8	-	0,5	99,5
24	Hersfeld-Rotenburg	83 abs.	10 593	10 076	9 811	265	47	9 764
		82	10 047	9 536	9 325	211	51	9 274
		83 %	10,5	11,4	11,1	-	0,5	99,5
		82	10,0	10,5	10,2	-	0,5	99,5
25	Kassel	83 abs.	20 145	19 203	19 096	107	66	19 030
		82	19 206	18 447	18 332	115	121	18 211
		83 %	11,6	12,5	12,4	-	0,3	99,7
		82	11,2	11,8	11,7	-	0,7	99,3
26	Schwalm-Eder-Kreis	83 abs.	15 159	14 441	14 310	131	64	14 246
		82	14 511	13 853	13 761	92	90	13 671
		83 %	10,9	11,6	11,5	-	0,4	99,6
		82	10,5	10,9	10,9	-	0,7	99,3
27	Waldeck-Frankenberg	83 abs.	11 515	10 951	10 931	20	33	10 898
		82	10 832	10 264	10 230	34	46	10 184
		83 %	9,8	11,1	11,1	-	0,3	99,7
		82	9,3	10,2	10,2	-	0,4	99,6
28	Werra-Meißner-Kreis	83 abs.	10 413	9 914	9 900	14	55	9 845
		82	10 603	10 074	10 064	10	43	10 021
		83 %	11,3	12,4	12,4	-	0,6	99,4
		82	11,5	12,2	12,2	-	0,4	99,6
29	Reg.-Bez. Kassel	83 abs.	103 041	98 273	97 591	682	418	97 173
		82	99 401	95 123	94 480	643	530	93 950
		83 %	11,3	12,5	12,4	-	0,4	99,6
		82	11,0	11,8	11,7	-	0,6	99,4
30	Land Hessen	83 abs.	464 153	441 432	437 301	4 131	2 186	435 115
		82	445 231	424 295	419 651	4 644	2 726	416 925
		83 %	11,4	13,0	12,8	-	0,5	99,5
		82	11,0	12,1	12,0	-	0,6	99,4
	davon							
31	kreisfreie Städte	83 abs.	128 305	121 653	119 614	2 039	534	119 080
		82	124 198	118 195	115 981	2 214	660	115 321
		83 %	13,8	16,4	16,2	-	0,4	99,6
		82	13,3	15,3	15,0	-	0,6	99,4
32	Landkreise	83 abs.	335 848	319 779	317 687	2 092	1 652	316 035
		82	321 033	306 100	303 670	2 430	2 066	301 604
		83 %	10,7	12,0	11,9	-	0,5	99,5
		82	10,3	11,2	11,1	-	0,7	99,3

1) Prozentangaben bezogen auf die Wahlberechtigten. - 2) Prozentangaben bezogen auf die Gesamtzahl der Wähler. -

bei den Landtagswahlen 1983 und 1982 nach Verwaltungsbezirken

Von den gültigen Stimmen entfielen auf									Wahljahr	Lfd. Nr.
CDU	SPD	GRÜNE	LD	F.D.P.	DKP	DS	EAP	Sonstige ³⁾		
7 764	3 252	874	40	963	33	7	-	24	abs. 83	23
8 220	2 582	1 170	-	418	27	-	-	-	82	
59,9	25,1	6,7	0,3	7,4	0,3	0,1	-	0,2	% 83	
66,2	20,8	9,4	-	3,4	0,2	-	-	-	82	
3 710	4 554	797	57	635	11	-	-	-	abs. 83	24
4 136	3 800	1 005	-	320	13	-	-	-	82	
38,0	46,6	8,2	0,6	6,5	0,1	-	-	-	% 83	
44,6	41,0	10,8	-	3,5	0,1	-	-	-	82	
6 167	10 405	1 236	72	1 123	27	-	-	-	abs. 83	25
7 104	8 766	1 701	-	582	58	-	-	-	82	
32,4	54,7	6,5	0,4	5,9	0,1	-	-	-	% 83	
39,0	48,1	9,3	-	3,2	0,3	-	-	-	82	
5 073	6 991	993	47	1 118	22	-	2	-	abs. 83	26
5 767	6 055	1 277	-	514	32	-	3	23	82	
35,6	49,1	7,0	0,3	7,8	0,2	-	0,0	-	% 83	
42,2	44,3	9,3	-	3,8	0,2	-	0,0	0,2	82	
4 465	4 352	765	45	1 253	18	-	-	-	abs. 83	27
4 913	3 354	1 316	-	573	23	-	5	-	82	
41,0	39,9	7,0	0,4	11,5	0,2	-	-	-	% 83	
48,2	32,9	12,9	-	5,6	0,2	-	0,0	-	82	
3 692	4 669	720	41	702	21	-	-	-	abs. 83	28
4 491	4 193	885	-	413	36	-	-	3	82	
37,5	47,4	7,3	0,4	7,1	0,2	-	-	-	% 83	
44,8	41,8	8,8	-	4,1	0,4	-	-	0,0	82	
38 703	43 164	7 248	415	7 406	191	15	7	24	abs. 83	29
43 932	36 310	9 721	-	3 649	282	-	30	26	82	
39,8	44,4	7,5	0,4	7,6	0,2	0,0	0,0	0,0	% 83	
46,8	38,6	10,3	-	3,9	0,3	-	0,0	0,0	82	
192 622	171 238	34 346	2 230	32 948	1 010	467	102	152	abs. 83	30
210 179	141 863	46 045	-	17 024	1 506	-	282	26	82	
44,3	39,4	7,9	0,5	7,6	0,2	0,1	0,0	0,0	% 83	
50,4	34,0	11,0	-	4,1	0,4	-	0,1	0,0	82	
53 358	44 593	10 956	667	8 837	361	183	52	73	abs. 83	31
58 517	37 347	13 908	-	4 908	497	-	144	-	82	
44,8	37,4	9,2	0,6	7,4	0,3	0,2	0,0	0,1	% 83	
50,7	32,4	12,1	-	4,3	0,4	-	0,1	-	82	
139 264	126 645	23 390	1 563	24 111	649	284	50	79	abs. 83	32
151 662	104 516	32 137	-	12 116	1 009	-	138	26	82	
44,1	40,1	7,4	0,5	7,6	0,2	0,1	0,0	0,0	% 83	
50,3	34,7	10,7	-	4,0	0,3	-	0,0	0,0	82	

3) L 1982: BWE (Wählergruppe); L 1983: AAR und BSA.

7. Ergebnisse der repräsentativen Wahlstatistik bei den Landtagswahlen 1983 und 1982 sowie der Bundestagswahl 1983 (Verhältniszahlen)

a) Repräsentativergebnisse im Vergleich zu den Gesamtergebnissen

Art der Angabe	L 1983			L 1982			B 1983 ¹⁾		
	Repräsen- tativ- ergebnis ²⁾	Gesamt- ergebnis ohne/mit Briefwahl		Repräsen- tativ- ergebnis ²⁾	Gesamt- ergebnis ohne/mit Briefwahl		Repräsen- tativ- ergebnis ²⁾	Gesamt- ergebnis ohne/mit Briefwahl	
Wahlbeteiligung	82,1	82,2	83,5	85,4	85,4	86,4	89,5	89,6	90,2
Ungültige Stimmen	1,1	1,0	0,9	1,1	1,0	0,9	1,1	1,2	0,9
Von 100 gültigen Stimmen erhielten									
CDU	38,3	38,7	39,4	44,5	45,0	45,6	42,3	42,2	41,6
SPD	47,3	47,2	46,2	44,2	44,0	42,8	44,1	44,2	44,3
GRÜNE	5,7	5,7	5,9	7,8	7,6	8,0	5,7	5,7	6,0
F.D.P.	8,0	7,6	7,6	3,1	2,9	3,1	7,4	7,4	7,6
Sonstige	0,7	0,8	0,8	0,4	0,4	0,4	0,5	0,6	0,5

1) Zweitstimmen. - 2) Ohne Stimmen von Briefwählern; Wahlbeteiligung ohne Berücksichtigung der Wahlscheininhaber und Wähler mit Wahlschein.

b) Wahlbeteiligung der Männer und Frauen nach Altersgruppen¹⁾

Altersgruppe in Jahren	Wahlbeteiligung der								
	Männer			Frauen			Wahlberechtigten insgesamt		
	L 1983	L 1982	B 1983	L 1983	L 1982	B 1983	L 1983	L 1982	B 1983
18 bis unter 21	79,4	82,1	88,8	76,1	78,5	85,6	77,8	80,4	87,2
21 " " 25	74,3	78,2	85,0	69,6	73,8	82,8	72,0	76,0	83,9
25 " " 30	74,4	79,0	86,1	73,1	79,0	84,9	73,8	79,0	85,5
30 " " 35	77,7	82,8	88,1	79,2	83,5	88,6	78,4	83,1	88,4
35 " " 40	81,5	86,0	89,7	81,6	85,9	89,1	81,6	85,9	89,4
40 " " 45	84,1	88,4	91,4	83,9	88,8	91,5	84,0	88,6	91,5
45 " " 50	86,0	90,5	93,2	86,9	89,5	92,8	86,4	90,0	93,0
50 " " 60	88,8	91,5	93,7	87,3	90,0	92,8	88,0	90,8	93,2
60 " " 70	90,2	91,0	94,3	86,5	88,7	91,6	87,9	89,6	92,6
70 oder mehr	86,8	87,9	90,5	80,1	81,1	84,5	82,5	83,6	86,7
Insgesamt	83,0	86,4	90,5	81,4	84,6	88,7	82,1	85,4	89,5

1) Ohne Berücksichtigung der Wahlscheininhaber und Wähler mit Wahlschein.

Noch: 7. Ergebnisse der repräsentativen Wahlstatistik bei den Landtagswahlen 1983 und 1982 sowie der Bundestagswahl 1983 (Verhältniszahlen)

c) Wahlentscheidung der Männer und Frauen¹⁾

Partei	L 1983			L 1982			B 1983		
	Von 100 gültigen Stimmen ²⁾ der ... erhielten nebenstehende Parteien								
	Männer	Frauen	insges.	Männer	Frauen	insges.	Männer	Frauen	insges.
CDU	37,3	39,2	38,3	44,8	44,3	44,5	43,8	44,4	44,1
SPD	47,0	47,5	47,3	42,8	45,4	44,2	41,4	43,1	42,3
GRÜNE	6,3	5,1	5,7	8,7	7,1	7,8	6,4	5,1	5,7
F.D.P.	8,5	7,6	8,0	3,2	3,0	3,1	7,7	7,0	7,4
Sonstige ³⁾	0,9	0,6	0,7	0,5	0,3	0,4	0,7	0,3	0,5
Insgesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100

1) Ohne Stimmen der Briefwähler. - 2) B 1983: Zweitstimmen. - 3) S. Bezeichnung der Wahlvorschläge auf S. 4.

d) Zahlenverhältnis der Geschlechter je Altersgruppe der Wähler¹⁾

Altersgruppe in Jahren	Wahl	In nebenstehenden Altersgruppen standen 100 männlichen Wählern ... weibliche gegenüber ²⁾						
		CDU	SPD	GRÜNE	F.D.P.	Sonstige ³⁾	Ungültige Stimmen	Wähler insgesamt
18 bis unter 25	L 83	90	97	93	84	86	69	93
	L 82	87	104	91	104	105	190	96
	B 83	92	102	94	96	59	126	97
25 bis unter 35	L 83	99	101	86	98	70	138	98
	L 82	95	107	87	90	59	150	99
	B 83	95	103	86	99	55	138	97
35 bis unter 45	L 83	102	95	85	94	59	148	97
	L 82	95	99	85	93	79	159	97
	B 83	96	100	76	91	59	136	96
45 bis unter 60	L 83	108	103	116	84	76	105	103
	L 82	103	107	110	87	56	126	105
	B 83	105	103	106	91	60	145	103
60 oder mehr	L 83	165	166	104	136	90	173	161
	L 82	157	168	120	148	60	136	160
	B 83	161	165	100	137	63	203	160
Insgesamt	L 83	119	114	92	101	76	123	113
	L 82	112	120	92	104	66	144	113
	B 83	114	117	90	103	59	160	113

1) Ohne Stimmen der Briefwähler. - 2) B 1983: Zweitstimmen. - 3) S. Bezeichnung der Wahlvorschläge auf Seite 4.

Noch: 7. Ergebnisse der repräsentativen Wahlstatistik bei den Landtagswahlen 1983 und 1982 sowie der Bundestagswahl 1983 (Verhältniszahlen)

e) Wähler nach Altersgruppen und nach der Wahlentscheidung¹⁾

Partei	Wahl	Von 100 gültigen Stimmen ²⁾ der Wähler nachstehender Altersgruppen (in Jahren) erhielten					
		18 b.u. 25	25 b.u. 35	35 b.u. 45	45 b.u. 60	60 o. mehr	Insgesamt
CDU	L 83	30,7	31,3	39,7	39,8	43,4	38,3
	L 82	35,2	37,3	48,2	47,1	48,2	44,5
	B 83	37,0	37,1	46,0	46,0	48,5	44,1
SPD	L 83	48,3	48,6	45,7	48,1	46,2	47,3
	L 82	41,0	43,3	41,7	45,5	46,6	44,2
	B 83	42,4	43,4	39,6	42,5	43,1	42,3
GRÜNE	L 83	14,9	12,9	4,7	2,2	1,1	5,7
	L 82	21,5	16,2	6,4	3,4	1,6	7,8
	B 83	15,3	12,5	4,9	2,4	1,2	5,7
F.D.P.	L 83	5,0	6,0	9,3	9,2	8,7	8,0
	L 82	1,9	2,5	3,4	3,6	3,2	3,1
	B 83	4,9	6,4	9,1	8,7	6,7	7,4
Sonstige ³⁾	L 83	1,1	1,1	0,6	0,6	0,6	0,7
	L 82	0,4	0,6	0,3	0,4	0,4	0,4
	B 83	0,4	0,6	0,4	0,5	0,5	0,5
Insgesamt je Wahl		100	100	100	100	100	100

1) Ohne Stimmen der Briefwähler. - 2) B 1983: Zweitstimmen. - 3) Bezeichnung der Wahlvorschläge auf S. 4

f) Veränderung der Stimmenanteile der Landtagswahl 1983 gegenüber der Landtagswahl 1982 und der Bundestagswahl 1983 nach Altersgruppen
- Nur die vier im Landtag vertretenen Parteien -

Partei	L 1983 gegenüber ...	Veränderung der Stimmenanteile ¹⁾ in Prozentpunkten nach Altersgruppen der Wähler (in Jahren)					
		18 b.u. 25	25 b.u. 35	35 b.u. 45	45 b.u. 60	60 o. mehr	Insgesamt
CDU	L 82	- 4,5	- 6,0	- 8,5	- 7,3	- 4,8	- 6,2
	B 83	- 6,3	- 5,8	- 6,3	- 6,2	- 5,1	- 5,8
SPD	L 82	+ 7,3	+ 5,3	+ 4,0	+ 2,6	- 0,4	+ 3,1
	B 83	+ 5,9	+ 5,2	+ 6,1	+ 5,6	+ 3,1	+ 5,0
GRÜNE	L 82	- 6,6	- 3,3	- 1,7	- 1,2	- 0,5	- 2,1
	B 83	- 0,4	+ 0,4	- 0,2	- 0,2	- 0,1	± 0,0
F.D.P.	L 82	+ 3,1	+ 3,5	+ 5,9	+ 5,6	+ 5,5	+ 4,9
	B 83	+ 0,1	- 0,4	+ 0,2	+ 0,5	+ 2,0	+ 0,6

1) B 1983: Zweitstimmenanteile.

Noch: 7. Ergebnisse der repräsentativen Wahlstatistik bei den Landtagswahlen 1983 und 1982 sowie der Bundestagswahl 1983 (Verhältniszahlen)

g) Wahlbeteiligung und Wahlentscheidung
in den einzelnen Altersgruppen nach Geschlecht¹⁾

Altersgruppe in Jahren	Wahl	Wahl- be- teiligung	Von 100 gültigen Stimmen ²⁾ der Wähler nebenstehender Altersgruppen erhielten				
			CDU	SPD	GRÜNE	F.D.P.	Sonstige ³⁾
Männer							
18 bis unter 25	L 83	76,5	31,2	47,4	14,9	5,3	1,2
	L 82	79,9	36,6	39,3	21,9	1,8	0,4
	B 83	86,5	37,9	41,2	15,5	4,9	0,6
25 bis unter 35	L 83	76,1	31,1	47,9	13,7	6,0	1,3
	L 82	80,9	37,9	41,5	17,2	2,6	0,8
	B 83	87,1	37,5	42,2	13,2	6,3	0,8
35 bis unter 45	L 83	82,9	38,6	46,2	5,0	9,4	0,8
	L 82	87,3	48,4	41,0	6,8	3,5	0,4
	B 83	90,7	46,0	38,8	5,5	9,3	0,5
45 bis unter 60	L 83	87,6	38,8	48,2	2,1	10,2	0,7
	L 82	91,1	47,5	44,9	3,3	3,9	0,5
	B 83	93,5	45,4	42,4	2,3	9,2	0,7
60 oder mehr	L 83	88,3	42,8	45,4	1,4	9,6	0,8
	L 82	89,4	48,7	45,3	1,9	3,4	0,7
	B 83	92,2	48,3	42,1	1,5	7,3	0,8
Insgesamt	L 83	83,0	37,3	47,0	6,3	8,5	0,9
	L 82	86,4	44,8	42,8	8,7	3,2	0,5
	B 83	90,5	43,8	41,4	6,4	7,7	0,7
Frauen							
18 bis unter 25	L 83	72,3	30,1	49,1	14,8	4,8	1,1
	L 82	75,9	33,7	42,8	21,0	2,0	0,4
	B 83	83,9	36,1	43,6	15,1	4,9	0,3
25 bis unter 35	L 83	76,1	31,5	49,4	12,1	6,0	0,9
	L 82	81,2	36,6	45,2	15,3	2,4	0,5
	B 83	86,8	36,7	44,8	11,7	6,4	0,4
35 bis unter 45	L 83	82,9	40,8	45,2	4,4	9,1	0,5
	L 82	87,5	48,0	42,3	6,0	3,3	0,3
	B 83	90,4	46,0	40,5	4,3	8,8	0,3
45 bis unter 60	L 83	87,1	40,8	48,1	2,3	8,3	0,5
	L 82	89,9	46,8	46,2	3,5	3,3	0,3
	B 83	92,8	46,5	42,6	2,4	8,1	0,4
60 oder mehr	L 83	82,9	43,8	46,7	0,9	8,1	0,4
	L 82	84,4	47,8	47,3	1,4	3,1	0,2
	B 83	87,5	48,7	43,7	0,9	6,3	0,3
Insgesamt	L 83	81,4	39,2	47,5	5,1	7,6	0,6
	L 82	84,6	44,3	45,4	7,1	3,0	0,3
	B 83	88,7	44,4	43,1	5,1	7,0	0,3

Noch: 7. Ergebnisse der repräsentativen Wahlstatistik bei den Landtagswahlen 1983 und 1982 sowie der Bundestagswahl 1983 (Verhältniszahlen)

Noch: g) Wahlbeteiligung und Wahlentscheidung
in den einzelnen Altersgruppen nach Geschlecht 1)

Altersgruppe in Jahren	Wahl	Wahl- be- teiligung	Von 100 gültigen Stimmen ²⁾ der Wähler nebenstehender Altersgruppen erhielten				
			CDU	SPD	GRÜNE	F.D.P.	Sonstige ³⁾
Wähler insgesamt							
18 bis unter 25	L 83	74,4	30,7	48,3	14,9	5,0	1,1
	L 82	77,9	35,2	41,0	21,5	1,9	0,4
	B 83	85,2	37,0	42,4	15,3	4,9	0,4
25 bis unter 35	L 83	76,1	31,3	48,6	12,9	6,0	1,1
	L 82	81,0	37,3	43,3	16,2	2,5	0,6
	B 83	86,9	37,1	43,4	12,5	6,4	0,6
35 bis unter 45	L 83	82,9	39,7	45,7	4,7	9,3	0,6
	L 82	87,4	48,2	41,7	6,4	3,4	0,3
	B 83	90,6	46,0	39,6	4,9	9,1	0,4
45 bis unter 60	L 83	87,4	39,8	48,1	2,2	9,2	0,6
	L 82	90,5	47,1	45,5	3,4	3,6	0,4
	B 83	93,2	46,0	42,5	2,4	8,7	0,5
60 oder mehr	L 83	84,9	43,4	46,2	1,1	8,7	0,6
	L 82	86,3	48,2	46,6	1,6	3,2	0,4
	B 83	89,3	48,5	43,1	1,2	6,7	0,5
Insgesamt	L 83	82,1	38,3	47,3	5,7	8,0	0,7
	L 82	85,4	44,5	44,2	7,8	3,1	0,4
	B 83	89,5	44,1	42,3	5,7	7,4	0,5

1) Ohne Stimmen der Briefwähler. - 2) B 1983: Zweitstimmen. - 3) S. Bezeichnung der Parteien auf S. 4.

h) Ungültige Stimmen nach Geschlecht und Altersgruppen der Wähler¹⁾

Altersgruppe in Jahren	Anteil der ungültigen Stimmen ²⁾								
	Männer			Frauen			Wähler insgesamt		
	L 1983	L 1982	B 1983	L 1983	L 1982	B 1983	L 1983	L 1982	B 1983
18 bis unter 25	1,6	0,8	0,9	1,2	1,5	1,1	1,4	1,1	1,0
25 bis unter 35	0,8	0,7	0,6	1,1	1,0	0,9	1,0	0,8	0,8
35 bis unter 45	0,6	0,7	0,6	1,0	1,1	0,9	0,8	0,9	0,7
45 bis unter 60	1,1	1,2	0,9	1,1	1,4	1,3	1,1	1,3	1,1
60 oder mehr	1,1	1,2	1,3	1,2	1,0	1,6	1,2	1,1	1,5
Insgesamt	1,0	0,9	0,9	1,1	1,2	1,2	1,1	1,1	1,1

1) Ohne Stimmen der Briefwähler. - 2) B 1983: Zweitstimmen.

Noch: 7. Ergebnisse der repräsentativen Wahlstatistik bei den Landtagswahlen 1983 und 1982 sowie der Bundestagswahl 1983 (Verhältniszahlen)

i) Wahlberechtigte und Wählerschaft der Parteien je Geschlecht nach Altersgruppen

Altersgruppe in Jahren	Wahl	Wahl- berech- tigte 1)	Wähler ins- gesamt 2)	Von 100 Wählern ³⁾ der ... hatten nebenstehendes Alter				
				CDU	SPD	GRÜNE	F.D.P.	Sonsti- gen 4)
Männer								
18 bis unter 25	L 83	14,5	13,9	11,6	13,9	32,6	8,6	18,0
	L 82	14,2	13,5	11,1	12,4	34,3	7,7	9,6
	B 83	13,2	12,9	11,2	12,9	31,2	8,2	10,9
25 bis unter 35	L 83	18,9	17,4	14,6	17,8	38,1	12,4	25,6
	L 82	18,7	17,6	14,9	17,0	34,9	14,5	25,8
	B 83	19,1	18,1	15,6	18,5	37,4	14,9	21,1
35 bis unter 45	L 83	18,8	19,2	20,0	18,9	15,4	21,3	16,0
	L 82	19,3	19,9	21,5	19,0	15,6	21,6	13,9
	B 83	18,9	19,2	20,2	18,0	16,4	23,2	13,9
45 bis unter 60	L 83	25,1	26,7	27,8	27,4	8,8	31,9	21,2
	L 82	24,7	26,3	27,9	27,6	10,1	32,1	23,0
	B 83	25,4	26,7	27,7	27,2	9,7	31,8	27,1
60 oder mehr	L 83	22,7	22,8	26,1	22,0	5,1	25,8	19,2
	L 82	23,0	22,6	24,7	23,9	5,0	24,0	27,8
	B 83	23,3	23,1	25,4	23,4	5,4	21,9	27,1
Insgesamt je Wahl		100	100	100	100	100	100	100
Frauen								
18 bis unter 25	L 83	12,4	11,4	8,8	11,8	33,1	7,1	20,4
	L 82	12,4	11,4	8,7	10,7	33,8	7,7	15,2
	B 83	11,5	11,1	9,0	11,2	32,7	7,7	10,8
25 bis unter 35	L 83	15,7	15,2	12,2	15,8	35,8	12,0	23,5
	L 82	15,6	15,3	12,7	15,2	33,1	12,4	23,2
	B 83	15,8	15,6	12,9	16,3	35,9	14,3	19,6
35 bis unter 45	L 83	15,5	16,5	17,2	15,7	14,2	19,8	12,3
	L 82	15,7	16,9	18,3	15,8	14,4	19,2	16,7
	B 83	15,5	16,3	16,9	15,4	13,9	20,6	13,9
45 bis unter 60	L 83	22,4	24,4	25,4	24,7	11,1	26,5	21,2
	L 82	22,4	24,3	25,7	24,7	12,1	26,7	19,6
	B 83	22,5	24,3	25,5	24,1	11,4	28,1	27,2
60 oder mehr	L 83	34,0	32,6	36,5	32,0	5,8	34,6	22,7
	L 82	33,9	32,1	34,7	33,5	6,6	34,0	25,4
	B 83	34,6	32,7	35,7	33,0	6,0	29,3	28,5
Insgesamt je Wahl		100	100	100	100	100	100	100

Noch: 7. Ergebnisse der repräsentativen Wahlstatistik bei den Landtagswahlen 1983 und 1982 sowie der Bundestagswahl 1983 (Verhältniszahlen)

Noch: 1) Wahlberechtigte und Wählerschaft der Parteien je Geschlecht nach Altersgruppen

Altersgruppe in Jahren	Wahl	Wahl- berech- tigte 1)	Wähler ins- gesamt 2)	Von 100 Wählern ³⁾ der ... hatten nebenstehendes Alter				
				CDU	SPD	GRÜNE	F.D.P.	Sonsti- gen 4)
Wähler insgesamt								
18 bis unter 25	L 83	13,4	12,6	10,1	12,8	32,8	7,8	19,0
	L 82	13,2	12,4	9,8	11,5	34,1	7,7	11,8
	B 83	12,3	12,0	10,0	12,0	31,9	7,9	10,8
25 bis unter 35	L 83	17,2	16,2	13,3	16,7	37,0	12,2	24,7
	L 82	17,0	16,3	13,7	16,1	34,1	13,5	24,8
	B 83	17,3	16,8	14,2	17,3	36,7	14,6	20,5
35 bis unter 45	L 83	17,0	17,7	18,4	17,2	14,8	20,6	14,4
	L 82	17,4	18,3	19,8	17,3	15,0	20,4	15,0
	B 83	17,1	17,6	18,4	16,6	15,2	21,9	13,9
45 bis unter 60	L 83	23,7	25,5	26,5	25,9	9,9	29,2	21,2
	L 82	23,5	25,3	26,7	26,0	11,1	29,4	21,6
	B 83	23,8	25,4	26,5	25,5	10,5	29,9	27,1
60 oder mehr	L 83	28,8	28,0	31,7	27,3	5,5	30,2	20,7
	L 82	28,9	27,7	29,9	29,1	5,8	29,1	26,8
	B 83	29,4	28,2	30,9	28,6	5,7	25,7	27,6
Insgesamt je Wahl		100	100	100	100	100	100	100

1) Einschl. Wahlscheininhaber. - 2) Ohne Stimmen der Briefwähler. - 3) B 1983: Zweitstimmen. - 4) S. Bezeichnung der Wahlvorschläge auf S. 4.

k) Anteil der Männer und Frauen je Altersgruppe der jeweiligen Wählerschaft bzw. der Wahlberechtigten bei der Landtagswahl 1983

Art der Angabe	Altersgruppe in ... Jahren											
	18 b.u. 25		25 b.u. 35		35 b.u. 45		45 b.u. 60		60 o. mehr		insgesamt	
	M	F	M	F	M	F	M	F	M	F	M	F
CDU	52,7	47,3	50,3	49,7	49,6	50,4	48,1	51,9	37,8	62,2	45,9	54,1
SPD	51,0	49,0	49,9	50,1	51,5	48,5	49,4	50,6	37,7	62,3	46,8	53,2
GRÜNE	51,9	48,1	53,8	46,2	54,3	45,7	46,5	53,5	49,2	50,8	52,3	47,7
F.D.P.	54,4	45,6	50,7	49,3	51,7	48,3	54,5	45,5	42,5	57,5	49,9	50,1
Sonstige ¹⁾	53,9	46,1	59,1	40,9	63,2	36,8	57,0	43,0	52,8	47,2	57,0	43,0
gültige Stimmen	51,8	48,2	50,7	49,3	51,0	49,0	49,4	50,6	38,3	61,7	47,1	52,9
ungültige Stimmen	59,4	40,6	42,1	57,9	40,4	59,6	48,9	51,1	36,7	63,3	44,9	55,1
Wähler insg.	52,0	48,0	50,6	49,4	50,9	49,1	49,4	50,6	38,3	61,7	47,1	52,9
Wahlberecht.	50,0	50,0	50,7	49,3	50,8	49,2	49,0	51,0	36,3	63,7	46,1	53,9

1) S. Bezeichnung der Wahlvorschläge auf S. 4.



III. Gemeindeübersichten

ERGEBNISSE DER LANDTAGSWAHLEN

STAT. KENN- ZIF- FER	LANDKREIS GEMEINDE	WAHL- JAHR	WAHL- BE- RECH- TIGTE	WAEHLER --- WAHLBE- TEILIGUNG	ABGEGEBENE STIMMEN UN- GUELTIG	GUELTIG	CDU	SPD	VON DEN GRUENE
REGIERUNGSBEZIRK DARMSTADT									
KREISFREIE STADT									
411	DARMSTADT, ST.	83 ABS.	98515	80069	709	79360	28087	35736	7920
		82	98494	83390	882	82508	33728	34622	10434
		83 %	-	81,3	0,9	99,1	35,4	45,0	10,0
		82	-	84,7	1,1	98,9	40,9	42,0	12,6
412	FRANKFURT AM MAIN, ST.	83 ABS.	417149	327502	2703	324799	129654	138204	30259
		82	418760	342116	2797	339319	152125	136875	38267
		83 %	-	78,5	0,8	99,2	39,9	42,6	9,3
		82	-	81,7	0,8	99,2	44,8	40,3	11,3
413	OFFENBACH AM MAIN, ST.	83 ABS.	77700	60907	645	60262	23164	28556	4074
		82	77737	63643	677	62966	27590	27565	5714
		83 %	-	78,4	1,1	98,9	38,4	47,4	6,8
		82	-	81,9	1,1	98,9	43,8	43,8	9,1
414	WIESBADEN, LANDESH.-ST.	83 ABS.	195218	151923	1200	150723	57942	68674	9511
		82	197589	158401	1285	157116	70425	67121	13256
		83 %	-	77,8	0,8	99,2	38,4	45,6	6,3
		82	-	80,2	0,8	99,2	44,8	42,7	8,4
431	LKR. BERGSTRASSE								
001	ABTSTEINACH	83 ABS.	1652	1382	17	1365	907	355	42
		82	1641	1440	12	1428	988	358	61
		83 %	-	83,7	1,2	98,8	66,4	26,0	3,1
		82	-	87,8	0,8	99,2	69,2	25,1	4,3
002	BENSHEIM, ST.	83 ABS.	25294	20956	298	20658	9339	8746	1070
		82	25061	21620	291	21329	10881	8197	1527
		83 %	-	82,8	1,4	98,6	45,2	42,3	5,2
		82	-	86,3	1,3	98,7	51,0	38,4	7,2
003	BIBLIS	83 ABS.	6247	5300	75	5225	2491	2336	196
		82	6133	5371	86	5285	2719	2159	302
		83 %	-	84,8	1,4	98,6	47,7	44,7	3,8
		82	-	87,6	1,6	98,4	51,4	40,9	5,7
004	BIRKENAU	83 ABS.	7596	6331	87	6244	2609	2880	284
		82	7480	6528	95	6433	3008	2738	422
		83 %	-	83,3	1,4	98,6	41,8	46,1	4,5
		82	-	87,3	1,5	98,5	46,8	42,6	6,6
005	BUERSTADT, ST.	83 ABS.	11239	9498	64	9434	4573	4220	317
		82	11093	9827	84	9743	5125	3971	472
		83 %	-	84,5	0,7	99,3	48,5	44,7	3,4
		82	-	88,6	0,9	99,1	52,6	40,8	4,8
006	EINHAUSEN	83 ABS.	3684	3085	41	3044	1470	1255	126
		82	3653	3227	35	3192	1672	1228	177
		83 %	-	83,7	1,3	98,7	48,3	41,2	4,1
		82	-	88,3	1,1	98,9	52,4	38,5	5,5
007	FUERTH	83 ABS.	7008	5958	99	5859	2942	2329	241
		82	7004	6183	85	6098	3372	2174	364
		83 %	-	85,0	1,7	98,3	50,2	39,8	4,1
		82	-	88,3	1,4	98,6	55,3	35,7	6,0
008	GORXHEIMERTAL	83 ABS.	2973	2416	15	2401	1166	1009	103
		82	2957	2536	17	2519	1320	956	139
		83 %	-	81,3	0,6	99,4	48,6	42,0	4,3
		82	-	85,8	0,7	99,3	52,4	38,0	5,5
009	GRASELLENBACH	83 ABS.	2318	1998	21	1977	885	881	75
		82	2307	2061	29	2032	1039	829	97
		83 %	-	86,2	1,1	98,9	44,8	44,6	3,8
		82	-	89,3	1,4	98,6	51,1	40,8	4,8
010	GROSS-ROHRHEIM	83 ABS.	2710	2307	32	2275	670	1368	119
		82	2701	2390	29	2361	796	1366	149
		83 %	-	85,1	1,4	98,6	29,5	60,1	5,2
		82	-	88,5	1,2	98,8	33,7	57,9	6,3
011	HEPPENHEIM(BERGSTR)KRST	83 ABS.	17655	14571	182	14389	7018	5636	759
		82	17397	14908	181	14727	7950	5271	1042
		83 %	-	82,5	1,2	98,8	48,8	39,2	5,3
		82	-	85,7	1,2	98,8	54,0	35,8	7,1
012	HIRSCHHORN (NECKAR), ST.	83 ABS.	2875	2358	25	2333	1075	1044	78
		82	2852	2420	18	2402	1230	981	127
		83 %	-	82,0	1,1	98,9	46,1	44,7	3,3
		82	-	84,9	0,7	99,3	51,2	40,8	5,3

1) 1983: AAR IN DER KREISFR. STADT FRANKFURT A.M., IM MAIN-KINZIG-KREIS UND IN DEN LANDKREISEN GROSS-GERAU UND FULDA;

1983 UND 1982 IN DEN GEMEINDEN

GUELTIGEN STIMMEN ENTFIELEN AUF

LD F.D.P. DKP DS EAP SON-STIGE 1)

LANDKREIS

GEMEINDE

STAT.
KENN-
ZIF-
FER

REGIERUNGSBEZIRK DARMSTADT

KREISFREIE STADT

481	6570	266	250	50	-	ABS. 83 DARMSTADT, ST.	411
-	3297	423	-	4	-	82	
0,6	8,3	0,3	0,3	0,1	-	% 83	
-	4,0	0,5	-	0,0	-	82	
1589	22727	1306	495	214	351	ABS. 83 FRANKFURT AM MAIN, ST.	412
-	9886	1642	-	524	-	82	
0,5	7,0	0,4	0,2	0,1	0,1	% 83	
-	2,9	0,5	-	0,2	-	82	
286	3684	190	249	59	-	ABS. 83 OFFENBACH AM MAIN, ST.	413
-	1691	281	-	125	-	82	
0,5	6,1	0,3	0,4	0,1	-	% 83	
-	2,7	0,4	-	0,2	-	82	
756	13268	294	124	154	-	ABS. 83 WIESBADEN, LANDESH.-ST.	414
-	5663	389	-	262	-	82	
0,5	8,8	0,2	0,1	0,1	-	% 83	
-	3,6	0,2	-	0,2	-	82	
LKR. BERGSTRASSE							431
4	54	1	1	1	-	ABS. 83 ABTSTEINACH	001
-	19	1	-	1	-	82	
0,3	4,0	0,1	0,1	0,1	-	% 83	
-	1,3	0,1	-	0,1	-	82	
40	1381	51	20	11	-	ABS. 83 BENSHEIM, ST.	002
-	624	70	-	30	-	82	
0,2	6,7	0,2	0,1	0,1	-	% 83	
-	2,9	0,3	-	0,1	-	82	
3	178	3	7	11	-	ABS. 83 BIBLIS	003
-	95	5	-	5	-	82	
0,1	3,4	0,1	0,1	0,2	-	% 83	
-	1,8	0,1	-	0,1	-	82	
13	432	10	10	6	-	ABS. 83 BIRKENAU	004
-	238	18	-	9	-	82	
0,2	6,9	0,2	0,2	0,1	-	% 83	
-	3,7	0,3	-	0,1	-	82	
9	293	10	7	5	-	ABS. 83 BUEKSTADT, ST.	005
-	148	16	-	11	-	82	
0,1	3,1	0,1	0,1	0,1	-	% 83	
-	1,5	0,2	-	0,1	-	82	
1	187	2	1	2	-	ABS. 83 EINHAUSEN	006
-	111	2	-	2	-	82	
0,0	6,1	0,1	0,0	0,1	-	% 83	
-	3,5	0,1	-	0,1	-	82	
9	313	19	4	2	-	ABS. 83 FUERTH	007
-	154	29	-	5	-	82	
0,2	5,3	0,3	0,1	0,0	-	% 83	
-	2,5	0,5	-	0,1	-	82	
4	117	1	-	1	-	ABS. 83 GORXHEIMERTAL	008
-	95	4	-	5	-	82	
0,2	4,9	0,0	-	0,0	-	% 83	
-	3,8	0,2	-	0,2	-	82	
2	128	4	2	-	-	ABS. 83 GRASELLENBACH	009
-	66	1	-	-	-	82	
0,1	6,5	0,2	0,1	-	-	% 83	
-	3,2	0,0	-	-	-	82	
4	106	5	1	2	-	ABS. 83 GROSS-ROHRHEIM	010
-	40	5	-	5	-	82	
0,2	4,7	0,2	0,0	0,1	-	% 83	
-	1,7	0,2	-	0,2	-	82	
29	888	33	13	13	-	ABS. 83 HEPPEHEIM (BERGSTR.) KRST	011
-	422	34	-	8	-	82	
0,2	6,2	0,2	0,1	0,1	-	% 83	
-	2,9	0,2	-	0,1	-	82	
5	128	1	2	-	-	ABS. 83 HIRSCHHORN (NECKAR), ST.	012
-	60	2	-	2	-	82	
0,2	5,5	0,0	0,1	-	-	% 83	
-	2,5	0,1	-	0,1	-	82	

ERGEBNISSE DER LANDTAGSWAHLEN

STAT. KENN- ZIF- FER	LANDKREIS GEMEINDE	WAHL- JAHR	WAHL- BE- RECH- TIGTE	WAEHLER --- WAHLBE- TEILIGUNG	ABGEGEBENE STIMMEN UN- GUELTIG	GUELTIG	CDU	SPD	VON DEN GRUENE
431	LKR. BERGSTRASSE								
013	LAMPERTHEIM, ST.	83 ABS.	23289	18708	108	18600	6564	10070	757
		82	23308	19603	120	19483	7846	9687	1203
		83 %	-	80,3	0,6	99,4	35,3	54,1	4,1
		82	-	84,1	0,6	99,4	40,3	49,7	6,2
014	LAUTERTAL (ODENWALD)	83 ABS.	5458	4838	86	4752	1728	2516	238
		82	5413	4910	99	4811	1995	2387	303
		83 %	-	88,6	1,8	98,2	36,4	52,9	5,0
		82	-	90,7	2,0	98,0	41,5	49,6	6,3
015	LINDENFELS, ST.	83 ABS.	3676	3061	45	3016	1319	1245	135
		82	3598	3152	41	3111	1619	1209	180
		83 %	-	83,3	1,5	98,5	43,7	41,3	4,5
		82	-	87,6	1,3	98,7	52,0	38,9	5,8
016	LORSCH, ST.	83 ABS.	8523	7202	108	7094	3181	3164	325
		82	8490	7451	118	7333	3644	3028	477
		83 %	-	84,5	1,5	98,5	44,8	44,6	4,6
		82	-	87,8	1,6	98,4	49,7	41,3	6,5
017	MOERLENBACH	83 ABS.	6257	5270	98	5172	2539	2092	236
		82	6163	5369	90	5279	2832	1947	339
		83 %	-	84,2	1,9	98,1	49,1	40,4	4,6
		82	-	87,1	1,7	98,3	53,6	36,9	6,4
018	NECKARSTEINACH, ST.	83 ABS.	3066	2530	26	2504	1111	1085	127
		82	3066	2640	30	2610	1228	1109	168
		83 %	-	82,5	1,0	99,0	44,4	43,3	5,1
		82	-	86,1	1,1	98,9	47,0	42,5	6,4
019	RIMBACH	83 ABS.	5787	5005	64	4941	1767	2486	301
		82	5736	5091	68	5023	2104	2312	410
		83 %	-	86,5	1,3	98,7	35,8	50,3	6,1
		82	-	88,8	1,3	98,7	41,9	46,0	8,2
020	VIERNHEIM, ST.	83 ABS.	21031	16303	140	16163	7234	7516	571
		82	20923	17326	134	17192	8233	7473	933
		83 %	-	77,5	0,9	99,1	44,8	46,5	3,5
		82	-	82,8	0,8	99,2	47,9	43,5	5,4
021	WALD-MICHELBACH	83 ABS.	7733	6509	89	6420	2671	3054	243
		82	7682	6629	84	6545	3045	2930	340
		83 %	-	84,2	1,4	98,6	41,6	47,6	3,8
		82	-	86,3	1,3	98,7	46,5	44,8	5,2
022	ZWINGENBERG, ST.	83 ABS.	3780	3222	48	3174	1033	1557	212
		82	3732	3278	59	3219	1237	1480	301
		83 %	-	85,2	1,5	98,5	32,5	49,1	6,7
		82	-	87,8	1,8	98,2	38,4	46,0	9,4
	LKR. BERGSTRASSE	83 ABS.	179851	148808	1768	147040	64292	66844	6555
		82	178390	153960	1805	152155	73883	63750	9533
		83 %	-	82,7	1,2	98,8	43,7	45,5	4,5
		82	-	86,3	1,2	98,8	48,6	41,9	6,3
432	LKR. DARMSTADT-DIEBURG								
001	ALSBACH-HAEHNLEIN	83 ABS.	5143	4334	63	4271	1538	2032	318
		82	5001	4394	74	4320	1731	1970	419
		83 %	-	84,3	1,5	98,5	36,0	47,6	7,4
		82	-	87,9	1,7	98,3	40,1	45,6	9,7
002	BABENHAUSEN, ST.	83 ABS.	9602	7931	107	7824	3108	3852	388
		82	9476	8071	122	7949	3602	3583	504
		83 %	-	82,6	1,3	98,7	39,7	49,2	5,0
		82	-	85,2	1,5	98,5	45,3	45,1	6,3
003	BICKENBACH	83 ABS.	3252	2830	21	2809	882	1504	189
		82	3228	2908	23	2885	1064	1411	253
		83 %	-	87,0	0,7	99,3	31,4	53,5	6,7
		82	-	90,1	0,8	99,2	36,9	48,9	8,8
004	DIEBURG, ST.	83 ABS.	9352	8014	112	7902	3877	2838	512
		82	9225	8191	112	8079	4465	2653	693
		83 %	-	85,7	1,4	98,6	49,1	35,9	6,5
		82	-	88,8	1,4	98,6	55,3	32,8	8,6
005	EPPERTSHAUSEN	83 ABS.	3768	3280	38	3242	1511	1338	199
		82	3743	3405	42	3363	1686	1324	241
		83 %	-	87,0	1,2	98,8	46,6	41,3	6,1
		82	-	91,0	1,2	98,8	50,1	39,4	7,2
006	ERZHAUSEN	83 ABS.	4406	3863	26	3837	1305	1970	274
		82	4323	3900	37	3863	1488	1826	423
		83 %	-	87,7	0,7	99,3	34,0	51,3	7,1
		82	-	90,2	0,9	99,1	38,5	47,3	11,0

1) 1983: AAR IN DER KREISSTADT FRANKFURT A.M., IM MAIN-KINZIG-KREIS UND IN DEN LANDKREISEN GROSS-GERAU UND FULDA;

1983 UND 1982 IN DEN GEMEINDEN

GUELTIGEN STIMMEN ENTFIELEN AUF						LANDKREIS	STAT. KENN- ZIF- FER
LD	F.D.P.	DKP	DS	EAP	SON- STIGE 1)	WAHL- JAHR	GEMEINDE
						LKR. BERGSTRASSE 431	
35	1066	60	32	16	-	ABS. 83	LAMPERTHEIM, ST. 013
-	631	86	-	30	-	82	
0,2	5,7	0,3	0,2	0,1	-	% 83	
-	3,2	0,4	-	0,2	-	82	
13	237	12	4	4	-	ABS. 83	LAUTERTAL (ODENWALD) 014
-	102	16	-	8	-	82	
0,3	5,0	0,3	0,1	0,1	-	% 83	
-	2,1	0,3	-	0,2	-	82	
7	306	2	2	-	-	ABS. 83	LINDENFELS, ST. 015
-	94	4	-	5	-	82	
0,2	10,1	0,1	0,1	-	-	% 83	
-	3,0	0,1	-	0,2	-	82	
12	397	7	2	6	-	ABS. 83	LORSCH, ST. 016
-	156	13	-	15	-	82	
0,2	5,6	0,1	0,0	0,1	-	% 83	
-	2,1	0,2	-	0,2	-	82	
14	280	4	4	3	-	ABS. 83	MOERLENBACH 017
-	145	8	-	8	-	82	
0,3	5,4	0,1	0,1	0,1	-	% 83	
-	2,7	0,2	-	0,2	-	82	
5	172	2	1	1	-	ABS. 83	NECKARSTEINACH, ST. 018
-	100	4	-	1	-	82	
0,2	6,9	0,1	0,0	0,0	-	% 83	
-	3,8	0,2	-	0,0	-	82	
18	355	5	8	1	-	ABS. 83	RIMBACH 019
-	183	9	-	5	-	82	
0,4	7,2	0,1	0,2	0,0	-	% 83	
-	3,6	0,2	-	0,1	-	82	
29	775	21	5	12	-	ABS. 83	VIERNHEIM, ST. 020
-	493	39	-	21	-	82	
0,2	4,8	0,1	0,0	0,1	-	% 83	
-	2,9	0,2	-	0,1	-	82	
7	421	10	8	6	-	ABS. 83	WALD-MICHELBACH 021
-	207	17	-	6	-	82	
0,1	6,6	0,2	0,1	0,1	-	% 83	
-	3,2	0,3	-	0,1	-	82	
10	352	7	2	1	-	ABS. 83	ZWINGENBERG, ST. 022
-	190	5	-	6	-	82	
0,3	11,1	0,2	0,1	0,0	-	% 83	
-	5,9	0,2	-	0,2	-	82	
273	8566	270	136	104	-	ABS. 83	LKR. BERGSTRASSE
-	4373	388	-	188	-	82	
0,2	5,8	0,2	0,1	0,1	-	% 83	
-	2,9	0,3	-	0,1	-	82	
						LKR. DARMSTADT-DIEBURG 432	
15	348	10	10	-	-	ABS. 83	ALSBACH-HAEHNLEIN 001
-	183	11	-	6	-	82	
0,4	8,1	0,2	0,2	-	-	% 83	
-	4,2	0,3	-	0,1	-	82	
20	429	21	6	-	-	ABS. 83	BABENHAUSEN, ST. 002
-	225	35	-	-	-	82	
0,3	5,5	0,3	0,1	-	-	% 83	
-	2,8	0,4	-	-	-	82	
10	208	9	7	-	-	ABS. 83	BICKENBACH 003
-	147	8	-	2	-	82	
0,4	7,4	0,3	0,2	-	-	% 83	
-	5,1	0,3	-	0,1	-	82	
77	569	17	12	-	-	ABS. 83	DIEBURG, ST. 004
-	249	19	-	-	-	82	
1,0	7,2	0,2	0,2	-	-	% 83	
-	3,1	0,2	-	-	-	82	
16	156	15	7	-	-	ABS. 83	EPPERTSHAUSEN 005
-	92	20	-	-	-	82	
0,5	4,8	0,5	0,2	-	-	% 83	
-	2,7	0,6	-	-	-	82	
21	239	20	8	-	-	ABS. 83	ERZHAUSEN 006
-	91	29	-	6	-	82	
0,5	6,2	0,5	0,2	-	-	% 83	
-	2,4	0,8	-	0,2	-	82	

ERGEBNISSE DER LANDTAGSWAHLEN

STAT. KENN- ZIF- FER	LANDKREIS GEMEINDE	WAHL- JAHR	WAHL- BE- RECH- TIGTE	WAEHLER --- WAHLBE- TEILIGUNG	ABGEGEBENE STIMMEN UN- GUELTIG	GUELTIG	CDU	SPD	VON DEN GRUENE
432 LKR. DARMSTADT-DIEBURG									
007	FISCHBACHTAL	83 ABS.	1800	1604	19	1585	640	737	80
		82	1765	1591	23	1568	718	669	105
		83 %	-	89,1	1,2	98,8	40,4	46,5	5,0
		82	-	90,1	1,4	98,6	45,8	42,7	6,7
008	GRIESHEIM, ST.	83 ABS.	14019	11772	111	11661	4800	5228	893
		82	13897	12152	138	12014	5525	4869	1272
		83 %	-	84,0	0,9	99,1	41,2	44,8	7,7
		82	-	87,4	1,1	98,9	46,0	40,5	10,6
009	GROSS-BIEBERAU, ST.	83 ABS.	2875	2602	56	2546	955	1210	125
		82	2880	2651	59	2592	1122	1162	151
		83 %	-	90,5	2,2	97,8	37,5	47,5	4,9
		82	-	92,0	2,2	97,8	43,3	44,8	5,8
010	GROSS-UMSTADT, ST.	83 ABS.	13584	11594	202	11392	4456	5507	620
		82	13441	11898	188	11710	5300	5236	779
		83 %	-	85,4	1,7	98,3	39,1	48,3	5,4
		82	-	88,5	1,6	98,4	45,3	44,7	6,7
011	GROSS-ZIMMERN	83 ABS.	7123	6200	88	6112	2514	2876	352
		82	7055	6284	90	6194	2792	2822	426
		83 %	-	87,0	1,4	98,6	41,1	47,1	5,8
		82	-	89,1	1,4	98,6	45,1	45,6	6,9
012	MESSEL	83 ABS.	2589	2321	31	2290	827	1092	194
		82	2533	2299	44	2255	936	1010	234
		83 %	-	89,6	1,3	98,7	36,1	47,7	8,5
		82	-	90,8	1,9	98,1	41,5	44,8	10,4
013	MODAUTAL	83 ABS.	3320	2898	35	2863	1147	1259	181
		82	3286	2944	45	2899	1342	1165	234
		83 %	-	87,3	1,2	98,8	40,1	44,0	6,3
		82	-	89,6	1,5	98,5	46,3	40,2	8,1
014	MUEHLTAL	83 ABS.	9165	8003	96	7907	3030	3407	661
		82	8988	8095	108	7987	3481	3302	792
		83 %	-	87,3	1,2	98,8	38,3	43,1	8,4
		82	-	90,1	1,3	98,7	43,6	41,3	9,9
015	MUENSTER	83 ABS.	8111	6947	87	6860	3118	3047	358
		82	7945	7046	116	6930	3439	2843	479
		83 %	-	85,6	1,3	98,7	45,5	44,4	5,2
		82	-	88,7	1,6	98,4	49,6	41,0	6,9
016	OBBER-RAMSTADT, ST.	83 ABS.	9194	7882	83	7799	2732	4063	471
		82	9123	8127	130	7997	3181	3886	648
		83 %	-	85,7	1,1	98,9	35,0	52,1	6,0
		82	-	89,1	1,6	98,4	39,8	48,6	8,1
017	OTZBERG	83 ABS.	4404	3828	48	3780	1540	1796	210
		82	4365	3904	49	3855	1781	1701	240
		83 %	-	86,9	1,3	98,7	40,7	47,5	5,6
		82	-	89,4	1,3	98,7	46,2	44,1	6,2
018	PFUNGSTADT, ST.	83 ABS.	16659	13748	128	13620	5034	6915	797
		82	16429	14195	131	14064	6051	6547	1075
		83 %	-	82,5	0,9	99,1	37,0	50,8	5,9
		82	-	86,4	0,9	99,1	43,0	46,6	7,6
019	REINHEIM, ST.	83 ABS.	11651	10004	137	9867	3447	4934	574
		82	11403	10126	148	9978	4072	4632	782
		83 %	-	85,9	1,4	98,6	34,9	50,0	5,8
		82	-	88,8	1,5	98,5	40,8	46,4	7,8
020	ROSSDORF	83 ABS.	8009	6864	57	6807	2439	3283	481
		82	7907	7042	64	6978	2869	3149	678
		83 %	-	85,7	0,8	99,2	35,8	48,2	7,1
		82	-	89,1	0,9	99,1	41,1	45,1	9,7
021	SCHAAFHEIM	83 ABS.	5519	4551	65	4486	2015	2110	166
		82	5441	4665	65	4600	2294	1978	241
		83 %	-	82,5	1,4	98,6	44,9	47,0	3,7
		82	-	85,7	1,4	98,6	49,9	43,0	5,2
022	SEEHEIM-JUGENHEIM	83 ABS.	11964	9966	130	9836	3745	3988	973
		82	11764	10317	119	10198	4388	3978	1218
		83 %	-	83,3	1,3	98,7	38,1	40,5	9,9
		82	-	87,7	1,2	98,8	43,0	39,0	11,9
023	WEITERSTADT	83 ABS.	13071	10948	91	10857	3751	5536	849
		82	12725	11183	105	11078	4220	5128	1375
		83 %	-	83,8	0,8	99,2	34,5	51,0	7,8
		82	-	87,9	0,9	99,1	38,1	46,3	12,4
LKR. DARMSTADT-DIEBURG									
		83 ABS.	178580	151984	1831	150153	58411	70522	9865
		82	175943	155388	2032	153356	67547	66844	13262
		83 %	-	85,1	1,2	98,8	38,9	47,0	6,6
		82	-	88,3	1,3	98,7	44,0	43,6	8,6

1) 1983: AAR IN DER KREISSTADT FRANKFURT A.M., IM MAIN-KINZIG-KREIS UND IN DEN LANDKREISEN GROSS-GERAU UND FULDA;

1983 UND 1982 IN DEN GEMEINDEN

GUELTIGEN STIMMEN ENTFIELEN AUF						LANDKREIS	STAT. KENN- ZIF- FER
LD	F.D.P.	DKP	DS	EAP	SON- STIGE 1)	GEMEINDE	
						LKR. DARMSTADT-DIEBURG	432
8	113	7	-	-	-	ABS. 83 FISCHBACHTAL	007
-	65	11	-	-	-	82	
0,5	7,1	0,4	-	-	-	% 83	
-	4,1	0,7	-	-	-	82	
47	641	28	24	-	-	ABS. 83 GRIESHEIM, ST.	008
-	298	44	-	6	-	82	
0,4	5,5	0,2	0,2	-	-	% 83	
-	2,5	0,4	-	0,0	-	82	
6	242	4	4	-	-	ABS. 83 GROSS-BIEBERAU, ST.	009
-	145	12	-	-	-	82	
0,2	9,5	0,2	0,2	-	-	% 83	
-	5,6	0,5	-	-	-	82	
45	720	16	28	-	-	ABS. 83 GROSS-UMSTADT, ST.	010
-	367	28	-	-	-	82	
0,4	6,3	0,1	0,2	-	-	% 83	
-	3,1	0,2	-	-	-	82	
23	321	18	8	-	-	ABS. 83 GROSS-ZIMMERN	011
-	123	31	-	-	-	82	
0,4	5,3	0,3	0,1	-	-	% 83	
-	2,0	0,5	-	-	-	82	
8	165	2	2	-	-	ABS. 83 MESSEL	012
-	64	7	-	4	-	82	
0,3	7,2	0,1	0,1	-	-	% 83	
-	2,8	0,3	-	0,2	-	82	
9	262	5	-	-	-	ABS. 83 MODAUTAL	013
-	146	9	-	3	-	82	
0,3	9,2	0,2	-	-	-	% 83	
-	5,0	0,3	-	0,1	-	82	
53	724	15	11	-	-	ABS. 83 MUEHLTAL	014
-	385	19	-	8	-	82	
0,7	9,2	0,2	0,1	0,1	-	% 83	
-	4,8	0,2	-	0,1	-	82	
37	272	18	10	-	-	ABS. 83 MUENSTER	015
-	140	29	-	-	-	82	
0,5	4,0	0,3	0,1	-	-	% 83	
-	2,0	0,4	-	-	-	82	
36	460	17	12	8	-	ABS. 83 OBER-RAMSTADT, ST.	016
-	233	37	-	12	-	82	
0,5	5,9	0,2	0,2	0,1	-	% 83	
-	2,9	0,5	-	0,2	-	82	
7	216	7	4	-	-	ABS. 83 OTZBERG	017
-	120	13	-	-	-	82	
0,2	5,7	0,2	0,1	-	-	% 83	
-	3,1	0,3	-	-	-	82	
50	758	42	24	-	-	ABS. 83 PFUNGSTADT, ST.	018
-	324	55	-	12	-	82	
0,4	5,6	0,3	0,2	-	-	% 83	
-	2,3	0,4	-	0,1	-	82	
46	678	168	20	-	-	ABS. 83 REINHEIM, ST.	019
-	267	225	-	-	-	82	
0,5	6,9	1,7	0,2	-	-	% 83	
-	2,7	2,3	-	-	-	82	
32	540	18	10	4	-	ABS. 83 ROSSDORF	020
-	253	25	-	4	-	82	
0,5	7,9	0,3	0,1	0,1	-	% 83	
-	3,6	0,4	-	0,1	-	82	
4	184	4	3	-	-	ABS. 83 SCHAAFHEIM	021
-	68	19	-	-	-	82	
0,1	4,1	0,1	0,1	-	-	% 83	
-	1,5	0,4	-	-	-	82	
60	1042	9	19	-	-	ABS. 83 SEEHEIM-JUGENHEIM	022
-	583	20	-	11	-	82	
0,6	10,6	0,1	0,2	-	-	% 83	
-	5,7	0,2	-	0,1	-	82	
62	587	48	24	-	-	ABS. 83 WEITERSTADT	023
-	278	61	-	16	-	82	
0,6	5,4	0,4	0,2	-	-	% 83	
-	2,5	0,6	-	0,1	-	82	
692	9874	518	253	18	-	ABS. 83 LKR. DARMSTADT-DIEBURG	
-	4846	767	-	90	-	82	
0,5	6,6	0,3	0,2	0,0	-	% 83	
-	3,2	0,5	-	0,1	-	82	

ERGEBNISSE DER LANDTAGSWAHLEN

STAT. KENN- ZIF- FER	LANDKREIS GEMEINDE	WAHL- JAHR	WAHL- BE- RECH- TIGTE	WAELER --- WAHLBE- TEILIGUNG	ABGEGEBENE STIMMEN		VON DEN		
					UN- GUELTIG	GUELTIG	CDU	SPD	GRUENE
433	LKR: GROSS-GERAU								
001	BIEBESHEIM AM RHEIN	83 ABS.	4380	3770	34	3736	1270	2073	192
		82	4307	3790	51	3739	1456	1934	283
		83 %	-	86,1	0,9	99,1	34,0	55,5	5,1
		82	-	88,0	1,3	98,7	38,9	51,7	7,6
002	BISCHOFSHHEIM	83 ABS.	8402	7207	59	7148	2372	3711	543
		82	8352	7292	78	7214	2720	3392	875
		83 %	-	85,8	0,8	99,2	33,2	51,9	7,6
		82	-	87,3	1,1	98,9	37,7	47,0	12,1
003	BUETTELBOEN	83 ABS.	7840	6947	97	6850	2330	3371	779
		82	7722	7038	139	6899	2383	2931	1415
		83 %	-	88,6	1,4	98,6	34,0	49,2	11,4
		82	-	91,1	2,0	98,0	34,5	42,5	20,5
004	GERNSHEIM, ST.	83 ABS.	6149	5010	35	4975	2345	1977	261
		82	6059	5085	42	5043	2649	1804	417
		83 %	-	81,5	0,7	99,3	47,1	39,7	5,2
		82	-	83,9	0,8	99,2	52,5	35,8	8,3
005	GINSHEIM-GUSTAVSBURG	83 ABS.	10651	9031	117	8914	2973	4976	487
		82	10542	9278	130	9148	3416	4749	739
		83 %	-	84,8	1,3	98,7	33,4	55,8	5,5
		82	-	88,0	1,4	98,6	37,3	51,9	8,1
006	GROSS-GERAU, ST.	83 ABS.	15280	13125	115	13010	4812	6332	998
		82	15161	13376	138	13238	5439	5532	1902
		83 %	-	85,9	0,9	99,1	37,0	48,7	7,7
		82	-	88,2	1,0	99,0	41,1	41,8	14,4
007	KELSTERBACH, ST.	83 ABS.	8246	6934	91	6843	2405	3570	565
		82	8186	7175	106	7069	2626	3439	852
		83 %	-	84,1	1,3	98,7	35,1	52,2	8,3
		82	-	87,6	1,5	98,5	37,1	48,6	12,1
008	MOERFELDEN-WALLDORF, ST.	83 ABS.	19959	16556	178	16378	5460	6339	3146
		82	19777	17136	208	16928	5810	4707	5675
		83 %	-	83,0	1,1	98,9	32,3	38,7	19,2
		82	-	86,6	1,2	98,8	34,3	27,8	33,5
009	NAUHEIM	83 ABS.	6588	5666	67	5599	2123	2537	505
		82	6408	5656	66	5590	2339	2166	915
		83 %	-	86,0	1,2	98,8	37,9	45,3	9,0
		82	-	88,3	1,2	98,8	41,8	38,7	16,4
010	RAUNHEIM, ST.	83 ABS.	7870	6507	90	6417	2406	3085	541
		82	7711	6690	115	6575	2735	2793	880
		83 %	-	82,7	1,4	98,6	37,5	48,1	8,4
		82	-	86,8	1,7	98,3	41,6	42,5	13,4
011	RIEDSTADT	83 ABS.	11771	10510	137	10373	3940	5309	652
		82	11624	10603	154	10449	4342	4880	1003
		83 %	-	89,3	1,3	98,7	38,0	51,2	6,3
		82	-	91,2	1,5	98,5	41,6	46,7	9,6
012	RUESSELSHEIM, ST.	83 ABS.	39502	32859	455	32404	11653	15669	2806
		82	39574	34236	533	33703	13511	14508	4803
		83 %	-	83,2	1,4	98,6	36,0	48,4	8,7
		82	-	86,5	1,6	98,4	40,1	43,0	14,3
013	STOCKSTADT AM RHEIN	83 ABS.	3622	3105	31	3074	957	1779	168
		82	3610	3201	48	3153	1102	1676	280
		83 %	-	85,7	1,0	99,0	31,1	57,9	5,5
		82	-	88,7	1,5	98,5	35,0	53,2	8,9
014	TREBUR	83 ABS.	8106	7199	69	7130	2627	3667	398
		82	7965	7275	91	7184	2879	3348	734
		83 %	-	88,8	1,0	99,0	36,8	51,4	5,6
		82	-	91,3	1,3	98,7	40,1	46,6	10,2
	LKR. GROSS-GERAU	83 ABS.	158366	134426	1575	132851	47673	64395	12041
		82	156998	137831	1899	135932	53407	57859	20773
		83 %	-	84,9	1,2	98,8	35,9	48,5	9,1
		82	-	87,8	1,4	98,6	39,3	42,6	15,3
434	HOCHTAUNUSKREIS								
001	BAD HOMBURG V.D. HOEHE, S	83 ABS.	36759	30064	106	29958	13788	10212	1748
		82	36731	30930	153	30777	16644	9897	2464
		83 %	-	81,8	0,4	99,6	46,0	34,1	5,8
		82	-	84,2	0,5	99,5	54,1	32,2	8,0
002	FRIEDRICHSDORF, ST.	83 ABS.	15359	13043	117	12926	5349	5307	869
		82	15159	13225	115	13110	6206	5150	1108
		83 %	-	84,9	0,9	99,1	41,4	41,1	6,7
		82	-	87,2	0,9	99,1	47,3	39,3	8,5

1) 1983: AAR IN DER KREISFR. STADT FRANKFURT A.M., IM MAIN-KINZIG-KREIS UND IN DEN LANDKREISEN GROSS-GERAU UND FULDA:

1983 UND 1982 IN DEN GEMEINDEN

GUELTIGEN STIMMEN ENTFIELEN AUF						LANDKREIS	STAT. KENN- ZIF- FER
LD	F.D.P.	DKP	DS	EAP	SCN- STIGE 1)	WAHL- JAHR	GEMEINDE
						LKR. GROSS-GERAU	433
12	173	10	6	-	-	ABS. 83	BIEBESHEIM AM RHEIN 001
-	52	14	-	-	-	82	
0,3	4,6	0,3	0,2	-	-	% 83	
-	1,4	0,4	-	-	-	82	
36	445	16	11	4	10	ABS. 83	BISCHOFSHHEIM 002
-	188	27	-	12	-	82	
0,5	6,2	0,2	0,2	0,1	0,1	% 83	
-	2,6	0,4	-	0,2	-	82	
36	313	8	13	-	-	ABS. 83	BUETTELORN 003
-	149	21	-	-	-	82	
0,5	4,6	0,1	0,2	-	-	% 83	
-	2,2	0,3	-	-	-	82	
13	370	5	4	-	-	ABS. 83	GERNSHEIM, ST. 004
-	159	14	-	-	-	82	
0,3	7,4	0,1	0,1	-	-	% 83	
-	3,2	0,3	-	-	-	82	
21	391	39	9	4	14	ABS. 83	GINSHEIM-GUSTAVSBURG 005
-	175	54	-	15	-	82	
0,2	4,4	0,4	0,1	0,0	0,2	% 83	
-	1,9	0,6	-	0,2	-	82	
69	728	40	31	-	-	ABS. 83	GROSS-GERAU, ST. 006
-	300	65	-	-	-	82	
0,5	5,6	0,3	0,2	-	-	% 83	
-	2,3	0,5	-	-	-	82	
21	257	16	9	-	-	ABS. 83	KELSTERBACH, ST. 007
-	128	24	-	-	-	82	
0,3	3,8	0,2	0,1	-	-	% 83	
-	1,8	0,3	-	-	-	82	
116	1093	186	38	-	-	ABS. 83	MOERFELDEN-WALLDORF, ST. 008
-	361	375	-	-	-	82	
0,7	6,7	1,1	0,2	-	-	% 83	
-	2,1	2,2	-	-	-	82	
24	375	5	5	2	23	ABS. 83	NAUHEIM 009
-	150	18	-	2	-	82	
0,4	6,7	0,1	0,1	0,0	0,4	% 83	
-	2,7	0,3	-	0,0	-	82	
24	334	16	11	-	-	ABS. 83	RAUNHEIM, ST. 010
-	134	33	-	-	-	82	
0,4	5,2	0,2	0,2	-	-	% 83	
-	2,0	0,5	-	-	-	82	
52	391	14	15	-	-	ABS. 83	RIEDSTADT 011
-	199	20	-	5	-	82	
0,5	3,8	0,1	0,1	-	-	% 83	
-	1,9	0,2	-	0,0	-	82	
133	1873	94	33	22	121	ABS. 83	RUESSELSHEIM, ST. 012
-	677	145	-	59	-	82	
0,4	5,8	0,3	0,1	0,1	0,4	% 83	
-	2,0	0,4	-	0,2	-	82	
14	134	10	12	-	-	ABS. 83	STOCKSTADT AM RHEIN 013
-	76	18	-	1	-	82	
0,5	4,4	0,3	0,4	-	-	% 83	
-	2,4	0,6	-	0,0	-	82	
28	393	4	6	-	7	ABS. 83	TREBUR 014
-	200	18	-	5	-	82	
0,4	5,5	0,1	0,1	-	0,1	% 83	
-	2,8	0,3	-	0,1	-	82	
599	7270	463	203	32	175	ABS. 83	LKR. GROSS-GERAU 015
-	2948	846	-	99	-	82	
0,5	5,5	0,3	0,2	0,0	0,1	% 83	
-	2,2	0,6	-	0,1	-	82	
						HOCHTAUNUSKREIS	434
318	3790	58	44	-	-	ABS. 83	BAD HOMBURG V.D.HOEHE, S 001
-	1648	95	-	29	-	82	
1,1	12,7	0,2	0,1	-	-	% 83	
-	5,4	0,3	-	0,1	-	82	
112	1255	16	18	-	-	ABS. 83	FRIEDRICHSORF, ST. 002
-	597	30	-	19	-	82	
0,9	9,7	0,1	0,1	-	-	% 83	
-	4,6	0,2	-	0,1	-	82	

ERGEBNISSE DER LANDTAGSWAHLEN

STAT. KENN- ZIF- FER	LANDKREIS GEMEINDE	WAHL- JAHR	WAHL- BE- RECH- TIGTE	WAEHLER --- WAHLBE- TEILIGUNG	ABGEGEBENE STIMMEN UN- GUELTIG	GUELTIG	CDU	SPD	VON DEN GRUENE
434	HOCHTAUNUSKREIS								
003	GLASHUETTEN	83 ABS.	3614	3033	29	3004	1510	871	197
		82	3516	3103	27	3076	1768	848	278
		83 %	-	83,9	1,0	99,0	50,3	29,0	6,6
		82	-	88,3	0,9	99,1	57,5	27,6	9,0
004	GRAEVENWIESBACH	83 ABS.	2963	2472	32	2440	959	1131	105
		82	2894	2491	30	2461	1161	1112	118
		83 %	-	83,4	1,3	98,7	39,3	46,4	4,3
		82	-	86,1	1,2	98,8	47,2	45,2	4,8
005	KOENIGSTEIN IM TAUNUS, S.	83 ABS.	10940	9207	60	9147	4301	2554	624
		82	10734	9319	60	9259	5081	2589	864
		83 %	-	84,2	0,7	99,3	47,0	27,9	6,8
		82	-	86,8	0,6	99,4	54,9	28,0	9,3
006	KRONBERG IM TAUNUS, ST.	83 ABS.	12920	11070	42	11028	4720	3763	709
		82	12902	11323	78	11245	5616	3750	1032
		83 %	-	85,7	0,4	99,6	42,8	34,1	6,4
		82	-	87,8	0,7	99,3	49,9	33,3	9,2
007	NEU-ANSPACH	83 ABS.	6519	5563	26	5537	1912	2782	286
		82	6252	5541	37	5504	2300	2607	388
		83 %	-	85,3	0,5	99,5	34,5	50,2	5,2
		82	-	88,6	0,7	99,3	41,8	47,4	7,0
008	OBERURSEL (TAUNUS), ST.	83 ABS.	29499	25072	262	24810	10851	9282	1694
		82	29181	25457	217	25240	12608	8825	2317
		83 %	-	85,0	1,0	99,0	43,7	37,4	6,8
		82	-	87,2	0,9	99,1	50,0	35,0	9,2
009	SCHMITTEN	83 ABS.	5268	4314	33	4281	2137	1425	254
		82	5206	4428	57	4371	2414	1424	334
		83 %	-	81,9	0,8	99,2	49,9	33,3	5,9
		82	-	85,1	1,3	98,7	55,2	32,6	7,6
010	STEINBACH (TAUNUS), ST.	83 ABS.	7140	5999	28	5971	2225	2760	381
		82	7053	6168	28	6140	2626	2724	527
		83 %	-	84,0	0,5	99,5	37,3	46,2	6,4
		82	-	87,5	0,5	99,5	42,8	44,4	8,6
011	USINGEN, ST.	83 ABS.	7892	6564	91	6473	2773	2412	307
		82	7743	6604	66	6538	3471	2236	446
		83 %	-	83,2	1,4	98,6	42,8	37,3	4,7
		82	-	85,3	1,0	99,0	53,1	34,2	6,8
012	WEHRHEIM	83 ABS.	5303	4613	46	4567	1589	1745	287
		82	5238	4695	66	4629	2383	1621	375
		83 %	-	87,0	1,0	99,0	43,6	38,2	6,3
		82	-	89,6	1,4	98,6	51,5	35,0	8,1
013	WEILROD	83 ABS.	4266	3546	38	3508	1424	1543	170
		82	4191	3617	46	3551	1704	1465	212
		83 %	-	83,1	1,1	98,9	40,6	44,0	4,8
		82	-	86,3	1,8	98,2	48,0	41,4	6,0
434	HOCHTAUNUSKREIS	83 ABS.	148442	124560	910	123650	53938	45787	7631
		82	146800	126901	1000	125901	63982	44252	10463
		83 %	-	83,9	0,7	99,3	43,6	37,0	6,2
		82	-	86,4	0,8	99,2	50,8	35,1	8,3
435	MAIN-KINZIG-KREIS								
001	BAD ORB, ST.	83 ABS.	6465	5790	115	5675	2754	2294	232
		82	6390	5874	117	5757	3078	2176	318
		83 %	-	89,6	2,0	98,0	48,5	40,4	4,1
		82	-	91,9	2,0	98,0	53,5	37,8	5,5
002	BAD SODEN-SALM., ST.	83 ABS.	8176	6901	86	6815	3789	2174	258
		82	8082	7094	86	7008	4398	1982	378
		83 %	-	84,4	1,2	98,8	55,6	31,9	3,8
		82	-	87,8	1,2	98,8	62,8	28,3	5,4
003	BIEBERGEMÜND	83 ABS.	5315	4538	70	4468	2409	1679	150
		82	5220	4569	72	4497	2720	1497	197
		83 %	-	85,4	1,5	98,5	53,9	37,6	3,4
		82	-	87,5	1,6	98,4	60,5	33,3	4,4
004	BIRSTEIN	83 ABS.	4587	3931	44	3887	1666	1753	146
		82	4559	4000	46	3954	1999	1655	183
		83 %	-	85,7	1,1	98,9	42,9	45,1	3,8
		82	-	87,7	1,2	98,9	50,6	41,9	4,6
005	BRACHTTAL	83 ABS.	3443	3027	45	2982	827	1892	136
		82	3443	3127	35	3092	1041	1832	161
		83 %	-	87,9	1,5	98,5	27,7	63,4	4,6
		82	-	90,8	1,1	98,9	33,7	59,2	5,2

1) 1983: AAR IN DER KREISFR. STADT FRANKFURT A.M., IM MAIN-KINZIG-KREIS UND IN DEN LANDKREISEN GROSS-GERAU UND FULDA;

1983 UND 1982 IN DEN GEMEINDEN

GÜLTIGEN STIMMEN ENTFIELEN AUF					SCN- STIGE 1)	WAHL- JAHR	LANDKREIS	STAT. KENN- ZIF- FER
LD	F.O.P.	DKP	DS	EAP			GEMEINDE	
							HOCHTAUNUSKREIS	
							434	
25	397	3	-	1	-	ABS.	83 GLASHUETTEN	003
-	182	-	-	-	-	82		
0,8	13,2	0,1	-	0,0	-	%	83	
-	5,5	-	-	-	-	82		
11	229	5	-	-	-	ABS.	83 GRAEVENHIESBACH	004
-	67	3	-	-	-	82		
0,5	9,4	0,2	-	-	-	%	83	
-	2,7	0,1	-	-	-	82		
91	1548	13	12	4	-	ABS.	83 KOENIGSTEIN IM TAUNUS,S	005
-	701	17	-	7	-	82		
1,0	16,9	0,1	0,1	0,0	-	%	83	
-	7,6	0,2	-	0,1	-	82		
168	1642	11	9	6	-	ABS.	83 KRONBERG IM TAUNUS,ST.	006
-	811	21	-	15	-	82		
1,5	14,9	0,1	0,1	0,1	-	%	83	
-	7,2	0,2	-	0,1	-	82		
43	504	7	3	-	-	ABS.	83 NEU-ANSPACH	007
-	198	11	-	-	-	82		
0,8	9,1	0,1	0,1	-	-	%	83	
-	3,6	0,2	-	-	-	82		
182	2685	81	19	16	-	ABS.	83 OBERURSEL (TAUNUS),ST.	008
-	1377	90	-	23	-	82		
0,7	10,8	0,3	0,1	0,1	-	%	83	
-	5,5	0,4	-	0,1	-	82		
19	434	9	2	1	-	ABS.	83 SCHMITTEN	009
-	185	14	-	-	-	82		
0,4	10,1	0,2	0,0	0,0	-	%	83	
-	4,2	0,3	-	-	-	82		
24	565	12	-	4	-	ABS.	83 STEINBACH (TAUNUS),ST.	010
-	241	15	-	7	-	82		
0,4	9,5	0,2	-	0,1	-	%	83	
-	3,9	0,2	-	0,1	-	82		
33	933	8	7	-	-	ABS.	83 USINGEN,ST.	011
-	373	12	-	-	-	82		
0,5	14,4	0,1	0,1	-	-	%	83	
-	5,7	0,2	-	-	-	82		
22	501	13	10	-	-	ABS.	83 WEHRHEIM	012
-	237	13	-	-	-	82		
0,5	11,0	0,3	0,2	-	-	%	83	
-	5,1	0,3	-	-	-	82		
13	342	12	-	4	-	ABS.	83 WEILROD	013
-	154	12	-	-	-	82		
0,4	9,7	0,3	-	0,1	-	%	83	
-	4,3	0,3	-	-	-	82		
1061	14825	248	124	36	-	ABS.	83 HOCHTAUNUSKREIS	
-	6771	333	-	100	-	82		
0,9	12,0	0,2	0,1	0,0	-	%	83	
-	5,4	0,3	-	0,1	-	82		
							MAIN-KINZIG-KREIS	435
10	365	16	4	-	-	ABS.	83 BAD ORB,ST.	001
-	160	25	-	-	-	82		
0,2	6,4	0,3	0,1	-	-	%	83	
-	2,8	0,4	-	-	-	82		
31	547	12	4	-	-	ABS.	83 BAD SODEN-SALM.,ST.	002
-	224	26	-	-	-	82		
0,5	8,0	0,2	0,1	-	-	%	83	
-	3,2	0,4	-	-	-	82		
12	204	9	5	-	-	ABS.	83 BIEBERGEMUEND	003
-	70	13	-	-	-	82		
0,3	4,6	0,2	0,1	-	-	%	83	
-	1,6	0,3	-	-	-	82		
5	310	5	2	-	-	ABS.	83 BIRSTEIN	004
-	104	13	-	-	-	82		
0,1	8,0	0,1	0,1	-	-	%	83	
-	2,6	0,3	-	-	-	82		
10	106	9	2	-	-	ABS.	83 BRACHTTAL	005
-	42	16	-	-	-	82		
0,3	3,6	0,3	0,1	-	-	%	83	
-	1,4	0,5	-	-	-	82		

ERGEBNISSE DER LANDTAGSWAHLEN

STAT. KENN- ZIF- FER	LANDKREIS GEMEINDE	WAHL- JAHR	WAHL- BE- RECH- TIGTE	WAHLER — WAHLBE- TEILNUNG	ABGEGEBENE STIMMEN		VCN DEN		
					UN- GUELTIG	GUELTIG	CDU	SPD	GRUENE
435	MAIN-KINZIG-KREIS								
006	BRUCHKOEDEL, ST.	83 ABS.	13480	11342	57	11285	4869	4837	700
		82	13368	11744	72	11672	5767	4566	1002
		83 %	—	84,1	0,5	99,5	43,1	42,9	6,2
		82	—	87,9	0,6	99,4	49,4	39,1	8,6
007	ERLENSEE	83 ABS.	7968	6442	27	6415	2106	3551	376
		82	7801	6604	33	6571	2554	3360	495
		83 %	—	80,8	0,4	99,6	32,8	55,4	5,9
		82	—	84,7	0,5	99,5	38,9	51,1	7,5
008	FLOERSBACHTAL	83 ABS.	1778	1675	9	1666	469	1052	49
		82	1731	1632	16	1616	583	934	64
		83 %	—	94,2	0,5	99,5	28,2	63,1	2,9
		82	—	94,3	1,0	99,0	36,1	57,8	4,0
009	FREIGERICHT	83 ABS.	9584	8246	78	8168	5242	2028	377
		82	9474	8406	69	8337	5886	1761	534
		83 %	—	86,0	0,9	99,1	64,2	24,8	4,6
		82	—	88,7	0,8	99,2	70,6	21,1	6,4
010	GELNHAUSEN, BARBAROSSAST	83 ABS.	14062	11853	106	11747	4834	5276	738
		82	13970	12283	122	12161	5780	5034	948
		83 %	—	84,3	0,9	99,1	41,2	44,9	6,3
		82	—	87,9	1,0	99,0	47,5	41,4	7,8
011	GROSSKROTZENBURG	83 ABS.	4708	3962	36	3926	1612	1741	255
		82	4694	4056	36	4020	1866	1666	345
		83 %	—	84,2	0,9	99,1	41,1	44,3	6,5
		82	—	86,4	0,9	99,1	46,4	41,4	8,6
012	GRUENDAU	83 ABS.	8264	6830	59	6771	2527	3575	293
		82	8175	7063	55	7008	3075	3424	346
		83 %	—	82,6	0,9	99,1	37,3	52,8	4,3
		82	—	86,4	0,8	99,2	43,9	48,9	4,9
013	HAMMERSBACH	83 ABS.	2839	2407	26	2381	782	1263	111
		82	2752	2462	31	2431	951	1248	128
		83 %	—	84,8	1,1	98,9	32,8	53,0	4,7
		82	—	89,5	1,3	98,7	39,1	51,3	5,3
014	HANAU, ST.	83 ABS.	59587	47504	264	47240	19021	21972	2679
		82	59477	49531	368	49163	23027	20790	3713
		83 %	—	79,7	0,6	99,4	40,3	46,5	5,7
		82	—	83,3	0,7	99,3	46,8	42,3	7,6
015	HASSELROTH	83 ABS.	5231	4486	63	4423	1592	2393	216
		82	5197	4638	72	4566	1869	2290	297
		83 %	—	85,8	1,4	98,6	36,0	54,1	4,9
		82	—	89,2	1,6	98,4	40,9	50,2	6,5
016	JOSSGRUND	83 ABS.	2496	2235	28	2207	1638	336	94
		82	2446	2234	32	2202	1785	277	95
		83 %	—	89,5	1,3	98,7	74,2	15,2	4,3
		82	—	91,3	1,4	98,6	81,1	12,6	4,3
017	LANGENSELBOLD	83 ABS.	8071	6773	53	6720	2115	3846	309
		82	7974	7007	60	6947	2509	3629	462
		83 %	—	83,9	0,8	99,2	31,5	57,2	4,6
		82	—	87,9	0,9	99,1	36,1	52,2	6,7
018	LINSENGERICHT	83 ABS.	6332	5343	76	5267	1937	2707	248
		82	6227	5457	80	5377	2254	2651	322
		83 %	—	84,4	1,4	98,6	36,8	51,4	4,7
		82	—	87,6	1,5	98,5	41,9	49,3	6,0
019	MAINTAL, ST.	83 ABS.	26019	20824	102	20722	7959	9959	1255
		82	25782	21831	126	21705	9747	9526	1767
		83 %	—	80,0	0,5	99,5	38,4	48,1	6,1
		82	—	84,7	0,6	99,4	44,9	43,9	8,1
020	NEUBERG	83 ABS.	3601	3123	20	3103	914	1831	154
		82	3553	3198	27	3171	1122	1712	202
		83 %	—	86,7	0,6	99,4	29,5	59,0	5,0
		82	—	90,0	0,8	99,2	35,4	54,0	6,4
021	NIDDERAU, ST.	83 ABS.	10771	9279	144	9135	3278	4742	471
		82	10593	9461	119	9342	4021	4507	590
		83 %	—	86,1	1,6	98,4	35,9	51,9	5,2
		82	—	89,3	1,3	98,7	43,0	48,2	6,3
022	NIEDERDORFELDEN	83 ABS.	2169	1832	6	1826	676	949	102
		82	2146	1880	10	1870	805	897	129
		83 %	—	84,5	0,3	99,7	37,0	52,0	5,6
		82	—	87,6	0,5	99,5	43,0	48,0	6,9
023	RODENBACH	83 ABS.	8422	6937	39	6898	2608	3311	385
		82	8230	7130	48	7082	3109	3161	530
		83 %	—	82,4	0,6	99,4	37,8	48,0	5,6
		82	—	86,6	0,7	99,3	43,9	44,6	7,5

1) 1983: AAR IN DER KREISFR. STADT FRANKFURT A.M., IM MAIN-KINZIG-KREIS UND IN DEN LANDKREISEN GROSS-GERAU UND FULDA;

1983 UND 1982 IN DEN GEMEINDEN

LD	F.D.P.	DKP	DS	EAP	SON- STIGE 1)	WAHL- JAHR	LANDKREIS	STAT. KENN- ZIF- FER
							GENEINDE	
							MAIN-KINZIG-KREIS	435
41	795	25	8	10	-	ABS.	83 BRUCHKOEDEL, ST.	006
-	287	41	-	9	-	%	82	
0,4	7,0	0,2	0,1	0,1	-	%	83	
-	2,5	0,4	-	0,1	-	%	82	
17	329	20	4	4	8	ABS.	83 ERLensee	007
-	122	33	-	7	-	%	82	
0,3	5,1	0,3	0,1	0,1	0,1	%	83	
-	1,9	0,5	-	0,1	-	%	82	
6	88	1	1	-	-	ABS.	83 FLOERSBACHTAL	008
-	32	3	-	-	-	%	82	
0,4	5,3	0,1	0,1	-	-	%	83	
-	2,0	0,2	-	-	-	%	82	
30	465	15	8	3	-	ABS.	83 FREIGERICHT	009
-	139	17	-	-	-	%	82	
0,4	5,7	0,2	0,1	0,0	-	%	83	
-	1,7	0,2	-	-	-	%	82	
56	805	29	9	-	-	ABS.	83 GELNHausen, BARBAROSSAST	010
-	353	46	-	-	-	%	82	
0,5	6,9	0,2	0,1	-	-	%	83	
-	2,9	0,4	-	-	-	%	82	
5	293	9	2	2	7	ABS.	83 GROSSKROTZENBURG	011
-	124	10	-	9	-	%	82	
0,1	7,5	0,2	0,1	0,1	0,2	%	83	
-	3,1	0,2	-	0,2	-	%	82	
12	340	15	9	-	-	ABS.	83 GRUENDAU	012
-	140	23	-	-	-	%	82	
0,2	5,0	0,2	0,1	-	-	%	83	
-	2,0	0,3	-	-	-	%	82	
6	207	8	4	-	-	ABS.	83 HAMMERSBACH	013
-	93	10	-	1	-	%	82	
0,3	8,7	0,3	0,2	-	-	%	83	
-	3,8	0,4	-	0,0	-	%	82	
162	3032	149	39	45	141	ABS.	83 HANAU, ST.	014
-	1331	228	-	74	-	%	82	
0,3	6,4	0,3	0,1	0,1	0,3	%	83	
-	2,7	0,5	-	0,2	-	%	82	
11	199	8	2	2	-	ABS.	83 HASSELROTH	015
-	92	18	-	-	-	%	82	
0,2	4,5	0,2	0,0	0,0	-	%	83	
-	2,0	0,4	-	-	-	%	82	
5	130	1	3	-	-	ABS.	83 JOSSGRUND	016
-	41	4	-	-	-	%	82	
0,2	5,9	0,0	0,1	-	-	%	83	
-	1,9	0,2	-	-	-	%	82	
17	301	120	10	2	-	ABS.	83 LANGENSELBGLD	017
-	149	192	-	6	-	%	82	
0,3	4,5	1,8	0,1	0,0	-	%	83	
-	2,1	2,8	-	0,1	-	%	82	
21	340	7	7	-	-	ABS.	83 LINSINGERICHT	018
-	132	18	-	-	-	%	82	
0,4	6,5	0,1	0,1	-	-	%	83	
-	2,5	0,3	-	-	-	%	82	
80	1379	52	18	20	-	ABS.	83 MAINTAL, ST.	019
-	556	75	-	34	-	%	82	
0,4	6,7	0,3	0,1	0,1	-	%	83	
-	2,6	0,3	-	0,2	-	%	82	
7	157	37	1	2	-	ABS.	83 NEUBERG	020
-	78	51	-	6	-	%	82	
0,2	5,1	1,2	0,0	0,1	-	%	83	
-	2,5	1,6	-	0,2	-	%	82	
30	588	14	8	4	-	ABS.	83 NIDDERAU, ST.	021
-	184	27	-	13	-	%	82	
0,3	6,4	0,2	0,1	0,0	-	%	83	
-	2,0	0,3	-	0,1	-	%	82	
4	87	4	4	-	-	ABS.	83 NIEDERDORFELDEN	022
-	31	7	-	1	-	%	82	
0,2	4,8	0,2	0,2	-	-	%	83	
-	1,7	0,4	-	0,1	-	%	82	
27	528	11	8	4	16	ABS.	83 RODENBACH	023
-	260	15	-	7	-	%	82	
0,4	7,7	0,2	0,1	0,1	0,2	%	83	
-	3,7	0,2	-	0,1	-	%	82	

ERGEBNISSE DER LANDTAGSWAHLEN

STAT. KENN- ZIF- FER	LANDKREIS GEMEINDE	WAHL- JAHR	WAHL- BE- RECH- TIGTE	WAELER --- WAHLBE- TEILIGUNG	ABGEGEBENE STIMMEN		VCN DEN		
					UN- GUELTIG	GUELTIG	CDU	SPD	GRUENE
435 MAIN-KINZIG-KREIS									
024	RONNEBURG	83 ABS.	2202	1958	24	1934	641	1085	80
		82	2179	1961	27	1934	749	1029	93
		83 %	-	88,9	1,2	98,8	33,1	56,1	4,1
		82	-	90,0	1,4	98,6	38,7	53,2	4,8
025	SCHLUECHTERN, ST.	83 ABS.	10973	9113	67	9046	3352	4470	439
		82	10943	9420	91	9329	4023	4322	566
		83 %	-	83,0	0,7	99,3	37,1	49,4	4,9
		82	-	86,1	1,0	99,0	43,1	46,3	6,1
026	SCHOENECK	83 ABS.	7400	6381	28	6353	2207	3359	373
		82	7382	6555	32	6523	2618	3174	536
		83 %	-	86,2	0,4	99,6	34,7	52,9	5,9
		82	-	88,8	0,5	99,5	40,1	48,7	8,2
027	SINN TAL	83 ABS.	7283	6051	66	5985	2331	3041	118
		82	7235	6274	68	6206	2808	2986	178
		83 %	-	83,1	1,1	98,9	38,9	50,8	2,0
		82	-	86,7	1,1	98,9	45,2	48,1	2,9
028	STE INAU A.D. STRASSE, ST	83 ABS.	7785	6550	82	6468	3051	2645	231
		82	7735	6794	84	6710	3584	2573	315
		83 %	-	84,1	1,3	98,7	47,2	40,9	3,6
		82	-	87,8	1,2	98,8	53,4	38,3	4,7
029	WAECHTERS BACH, ST.	83 ABS.	7473	6282	50	6232	2401	3121	328
		82	7392	6472	60	6412	2856	2947	424
		83 %	-	84,1	0,8	99,2	38,5	50,1	5,3
		82	-	87,6	0,9	99,1	44,5	46,0	6,6
MAIN-KINZIG-KREIS		83 ABS.	266484	221615	1870	219745	89607	102882	11303
		82	264150	228757	2094	226663	106584	97606	15318
		83 %	-	83,2	0,8	99,2	40,8	46,8	5,1
		82	-	86,6	0,9	99,1	47,0	43,1	6,8
436 MAIN-TAUNUS-KREIS									
001	BAD SODEN AM TAUNUS, ST.	83 ABS.	13243	11205	60	11145	5077	3385	663
		82	13157	11426	47	11379	6213	3364	916
		83 %	-	84,6	0,5	99,5	45,6	30,4	5,9
		82	-	86,8	0,4	99,6	54,6	29,6	8,0
002	EPPSTEIN, ST.	83 ABS.	8491	7263	56	7207	3103	2664	496
		82	8417	7370	55	7315	3656	2613	677
		83 %	-	85,5	0,8	99,2	43,1	37,0	6,9
		82	-	87,6	0,7	99,3	50,0	35,7	9,3
003	ESCHBORN, ST.	83 ABS.	12487	10415	48	10367	4310	4146	672
		82	12277	10536	44	10492	5086	3951	938
		83 %	-	83,4	0,5	99,5	41,6	40,0	6,5
		82	-	85,8	0,4	99,6	48,5	37,7	8,9
004	FLOERSHEIM AM MAIN, ST.	83 ABS.	12138	10368	110	10258	4975	3949	724
		82	11891	10487	119	10368	5511	3564	1038
		83 %	-	85,4	1,1	98,9	48,5	38,5	7,1
		82	-	88,2	1,1	98,9	53,2	34,4	10,0
005	HATTERSHEIM AM MAIN, ST	83 ABS.	15866	13210	120	13090	5740	5552	792
		82	15720	13539	132	13407	6545	5316	1170
		83 %	-	83,3	0,9	99,1	43,9	42,4	6,1
		82	-	86,1	1,0	99,0	48,8	39,7	8,7
006	HOCHHEIM AM MAIN, ST.	83 ABS.	11648	9635	42	9593	4814	3399	510
		82	11572	9899	46	9853	5446	3241	814
		83 %	-	82,7	0,4	99,6	50,2	35,4	5,3
		82	-	85,5	0,5	99,5	55,3	32,9	8,3
007	HOFHEIM AM TAUNUS, ST.	83 ABS.	25278	21365	124	21241	9466	7721	1617
		82	25020	21876	112	21764	11377	7250	2135
		83 %	-	84,5	0,6	99,4	44,6	36,3	7,6
		82	-	87,4	0,5	99,5	52,3	33,3	9,8
008	KELKHEIM (TAUNUS), ST.	83 ABS.	18934	16107	149	15958	7401	5066	1095
		82	18744	16321	157	16164	8802	4890	1473
		83 %	-	85,1	0,9	99,1	46,4	31,7	6,9
		82	-	87,1	1,0	99,0	54,5	30,3	9,1
009	KRIFTEL	83 ABS.	6347	5531	51	5480	2655	1946	358
		82	6274	5628	35	5593	3131	1781	457
		83 %	-	87,1	0,9	99,1	48,4	35,5	6,5
		82	-	89,7	0,6	99,4	56,0	31,8	8,9
010	LIEDERBACH	83 ABS.	4255	3574	27	3547	1617	1331	199
		82	4272	3640	22	3618	1840	1300	286
		83 %	-	84,0	0,8	99,2	45,6	37,5	5,6
		82	-	85,2	0,6	99,4	50,9	35,5	7,9

1) 1983: AAR IN DER KREISFR. STADT FRANKFURT A.M., IM MAIN-KINZIG-KREIS UND IN DEN LANDKREISEN GROSS-GERAU UND FULDA;

1983 UND 1982 IN DEN GEMEINDEN

GUELTIGEN STIMMEN ENTFIELEN AUF						LANDKREIS	STAT. KENN- ZIF- FER
LD	F.D.P.	DKP	DS	EAP	SON- STIGE 1)	WAHL- JAHR	GEMEINDE
						MAIN-KINZIG-KREIS 435	
2	118	4	2	2	-	ABS. 83	RONNEBURG 024
-	50	8	-	5	-	82	
0,1	6,1	0,2	0,1	0,1	-	% 83	
-	2,6	0,4	-	0,3	-	82	
18	732	26	9	-	-	ABS. 83	SCHLUECHTERN, ST. 025
-	381	37	-	-	-	82	
0,2	8,1	0,3	0,1	-	-	% 83	
-	4,1	0,4	-	-	-	82	
21	343	18	29	3	-	ABS. 83	SCHOENECK 026
-	157	30	-	8	-	82	
0,3	5,4	0,3	0,5	0,0	-	% 83	
-	2,4	0,5	-	0,1	-	82	
9	476	7	3	-	-	ABS. 83	SINNTAL 027
-	220	14	-	-	-	82	
0,2	8,0	0,1	0,1	-	-	% 83	
-	3,5	0,2	-	-	-	82	
8	508	18	7	-	-	ABS. 83	STEINAU A.-D.-STRASSE, ST. 028
-	228	10	-	-	-	82	
0,1	7,9	0,3	0,1	-	-	% 83	
-	3,4	0,1	-	-	-	82	
10	337	26	9	-	-	ABS. 83	WAECHTERSBACK, ST. 029
-	141	44	-	-	-	82	
0,2	5,4	0,4	0,1	-	-	% 83	
-	2,2	0,7	-	-	-	82	
673	14109	675	221	103	172	ABS. 83	MAIN-KINZIG-KREIS
-	5921	1054	-	180	-	82	
0,3	6,4	0,3	0,1	0,0	0,1	% 83	
-	2,6	0,5	-	0,1	-	82	
						MAIN-TAUNUS-KREIS 436	
87	1909	12	12	-	-	ABS. 83	BAD SODEN AM TAUNUS, ST. 001
-	868	18	-	-	-	82	
0,8	17,1	0,1	0,1	-	-	% 83	
-	7,6	0,2	-	-	-	82	
42	894	1	7	-	-	ABS. 83	EPPSTEIN, ST. 002
-	352	10	-	7	-	82	
0,6	12,4	0,0	0,1	-	-	% 83	
-	4,8	0,1	-	0,1	-	82	
62	1137	34	6	-	-	ABS. 83	ESCHBORN, ST. 003
-	478	39	-	-	-	82	
0,6	11,0	0,3	0,1	-	-	% 83	
-	4,6	0,4	-	-	-	82	
29	547	8	12	14	-	ABS. 83	FLOERSHEIM AM MAIN, ST. 004
-	225	23	-	7	-	82	
0,3	5,3	0,1	0,1	0,1	-	% 83	
-	2,2	0,2	-	0,1	-	82	
51	907	20	15	13	-	ABS. 83	HATTERSHEIM AM MAIN, ST. 005
-	327	29	-	20	-	82	
0,4	6,9	0,2	0,1	0,1	-	% 83	
-	2,4	0,2	-	0,1	-	82	
36	811	5	10	8	-	ABS. 83	HOCHHEIM AM MAIN, ST. 006
-	329	11	-	12	-	82	
0,4	8,5	0,1	0,1	0,1	-	% 83	
-	3,3	0,1	-	0,1	-	82	
121	2262	26	19	9	-	ABS. 83	HOFHEIM AM TAUNUS, ST. 007
-	937	29	-	36	-	82	
0,6	10,6	0,1	0,1	0,0	-	% 83	
-	4,3	0,1	-	0,2	-	82	
116	2252	21	7	-	-	ABS. 83	KELKHEIM (TAUNUS), ST. 008
-	970	29	-	-	-	82	
0,7	14,1	0,1	0,0	-	-	% 83	
-	6,0	0,2	-	-	-	82	
29	474	11	4	3	-	ABS. 83	KRIFTEL 009
-	166	12	-	6	-	82	
0,5	8,6	0,2	0,1	0,1	-	% 83	
-	3,0	0,2	-	0,1	-	82	
26	365	6	3	-	-	ABS. 83	LIEDERBACH 010
-	187	5	-	-	-	82	
0,7	10,3	0,2	0,1	-	-	% 83	
-	5,2	0,1	-	-	-	82	

ERGEBNISSE DER LANDTAGSWAHLEN

STAT. KENN- ZIF- FER	LANDKREIS GEMEINDE	WAHL- JAHR	WAHL- BE- RECH- TIGTE	WAELER --- WAHLBE- TEILIGUNG	ABGEGEBENE STIMMEN		VON DEN		
					UN- GUELTIG	GUELTIG	CDU	SPD	GRUENE
436	MAIN-TAUNUS-KREIS								
011	SCHWALBACH AM TAUNUS, ST.	83 ABS.	11017	9184	75	9109	3549	3860	646
		82	10889	9384	77	9307	4417	3586	916
		83 %	-	83,4	0,8	99,2	39,0	42,4	7,1
		82	-	86,2	0,8	99,2	47,5	38,5	9,8
012	SULZBACH (TAUNUS)	83 ABS.	4987	4257	29	4228	1787	1834	221
		82	4900	4278	40	4238	2018	1730	325
		83 %	-	85,4	0,7	99,3	42,3	43,4	5,2
		82	-	87,3	0,9	99,1	47,6	40,8	7,7
	MAIN-TAUNUS-KREIS	83 ABS.	144691	122114	891	121223	54494	44853	7993
		82	143133	124384	886	123498	64042	42586	11185
		83 %	-	84,4	0,7	99,3	45,0	37,0	6,6
		82	-	86,9	0,7	99,3	51,9	34,5	9,1
437	ODENWALDKREIS								
001	BAD KOENIG, ST.	83 ABS.	6150	5329	89	5240	1903	2645	229
		82	6074	5363	102	5261	2362	2480	245
		83 %	-	86,7	1,7	98,3	36,3	50,5	4,4
		82	-	88,3	1,9	98,1	44,9	47,1	4,7
002	BEERFELDEN, ST.	83 ABS.	5094	4541	82	4459	1455	2470	191
		82	5044	4584	72	4512	1754	2396	250
		83 %	-	89,1	1,8	98,2	32,6	55,4	4,3
		82	-	90,9	1,6	98,4	38,9	53,1	5,5
003	BRENSBACH	83 ABS.	3425	3137	51	3086	1159	1552	155
		82	3417	3216	58	3158	1348	1540	177
		83 %	-	91,6	1,6	98,4	37,6	50,3	5,0
		82	-	94,1	1,8	98,2	42,7	48,8	5,6
004	BREUBERG, ST.	83 ABS.	4516	3949	55	3894	1223	2293	155
		82	4486	4069	55	4014	1500	2184	208
		83 %	-	87,4	1,4	98,6	31,4	58,9	4,0
		82	-	90,7	1,4	98,6	37,4	54,4	5,2
005	BROMBACHTAL	83 ABS.	2352	2047	47	2000	742	980	131
		82	2353	2104	40	2064	881	990	128
		83 %	-	87,0	2,3	97,7	37,1	49,0	6,6
		82	-	89,4	1,9	98,1	42,7	48,0	6,2
006	ERBACH, KRST.	83 ABS.	7951	6843	98	6745	2650	3199	328
		82	7905	7002	116	6886	3175	3137	386
		83 %	-	86,1	1,4	98,6	39,3	47,4	4,9
		82	-	88,6	1,7	98,3	46,1	45,6	5,6
007	FRAENKISCH-CRUMBACH	83 ABS.	2089	1889	35	1854	697	993	85
		82	2051	1923	24	1899	811	954	86
		83 %	-	90,4	1,9	98,1	37,6	53,6	4,6
		82	-	93,8	1,2	98,8	42,7	50,2	4,5
008	HESSENECK	83 ABS.	617	563	6	557	228	296	17
		82	617	576	10	566	268	278	17
		83 %	-	91,2	1,1	98,9	40,9	53,1	3,1
		82	-	93,4	1,7	98,3	47,3	49,1	3,0
009	HOECHST I. ODW.	83 ABS.	6177	5377	53	5324	1809	2936	228
		82	6089	5463	58	5405	2088	2840	310
		83 %	-	87,0	1,0	99,0	34,0	55,1	4,3
		82	-	89,7	1,1	98,9	38,6	52,5	5,7
010	LUETZELBACH	83 ABS.	4355	3780	74	3706	1439	1891	158
		82	4305	3855	77	3778	1627	1882	155
		83 %	-	86,8	2,0	98,0	38,8	51,0	4,3
		82	-	89,5	2,0	98,0	43,1	49,8	4,1
011	MICHELSTADT, ST.	83 ABS.	10556	9157	142	9015	3147	4663	518
		82	10437	9321	152	9169	3732	4576	580
		83 %	-	86,7	1,6	98,4	34,9	51,7	5,7
		82	-	89,3	1,6	98,4	40,7	49,5	6,3
012	MOSSAUTAL	83 ABS.	1784	1481	22	1459	477	805	63
		82	1734	1511	12	1499	572	801	67
		83 %	-	83,0	1,5	98,5	32,7	55,2	4,3
		82	-	87,1	0,8	99,2	38,2	53,4	4,5
013	REICHELSCHEIM (ODENWALD)	83 ABS.	5544	4774	39	4735	2160	2025	195
		82	5440	4747	35	4712	2412	1889	222
		83 %	-	86,1	0,8	99,2	45,6	42,8	4,1
		82	-	87,3	0,7	99,3	51,2	40,1	4,7
014	ROTHENBERG	83 ABS.	1869	1637	19	1618	489	981	77
		82	1837	1634	13	1621	540	959	92
		83 %	-	87,6	1,2	98,8	30,2	60,6	4,8
		82	-	88,9	0,8	99,2	33,3	59,2	5,7

1) 1983: AAR IN DER KREISFR. STADT FRANKFURT A.M., IM MAIN-KINZIG-KREIS UND IN DEN LANDKREISEN GROSS-GERAU UND FULDA;

1983 UND 1982 IN DEN GEMEINDEN

GUELTIGEN STIMMEN ENTFIELEN AUF

LD	F.D.P.	DKP	DS	EAP	SON- STIGE 1)	WAHL- JAHR	LANDKREIS GEMEINDE	STAT. KENN- ZIF- FER
MAIN-TAUNUS-KREIS 436								
81	933	25	15	-	-	ABS.	83 SCHWALBACH AM TAUNUS, ST.	011
-	366	22	-	-	-	82		
0,9	10,2	0,3	0,2	-	-	%	83	
-	3,9	0,2	-	-	-	82		
20	359	4	3	-	-	ABS.	83 SULZBACH (TAUNUS)	012
-	155	10	-	-	-	82		
0,5	8,5	0,1	0,1	-	-	%	83	
-	3,7	0,2	-	-	-	82		
700	12850	173	113	47	-	ABS.	83 MAIN-TAUNUS-KREIS	
-	5360	237	-	88	-	82		
0,6	10,6	0,1	0,1	0,0	-	%	83	
-	4,3	0,2	-	0,1	-	82		
ODENWALDKREIS 437								
9	434	11	6	3	-	ABS.	83 BAD KOENIG, ST.	001
-	146	24	-	4	-	82		
0,2	8,3	0,2	0,1	0,1	-	%	83	
-	2,8	0,5	-	0,1	-	82		
8	320	2	8	5	-	ABS.	83 BEERFELDEN, ST.	002
-	104	2	-	6	-	82		
0,2	7,2	0,0	0,2	0,1	-	%	83	
-	2,3	0,0	-	0,1	-	82		
9	182	11	17	1	-	ABS.	83 BRENSBACH	003
-	79	10	-	4	-	82		
0,3	5,9	0,4	0,6	0,0	-	%	83	
-	2,5	0,3	-	0,1	-	82		
10	199	12	1	1	-	ABS.	83 BREUBERG, ST.	004
-	103	16	-	3	-	82		
0,3	5,1	0,3	0,0	0,0	-	%	83	
-	2,6	0,4	-	0,1	-	82		
4	135	1	6	1	-	ABS.	83 BROMBACH TAL	005
-	59	3	-	3	-	82		
0,2	6,8	0,1	0,3	0,1	-	%	83	
-	2,9	0,1	-	0,1	-	82		
19	529	7	8	5	-	ABS.	83 ERBACH, KRST.	006
-	160	13	-	15	-	82		
0,3	7,8	0,1	0,1	0,1	-	%	83	
-	2,3	0,2	-	0,2	-	82		
8	68	1	1	1	-	ABS.	83 FRAENKISCH-CRUMBACH	007
-	44	1	-	3	-	82		
0,4	3,7	0,1	0,1	0,1	-	%	83	
-	2,3	0,1	-	0,2	-	82		
1	13	1	-	1	-	ABS.	83 HESSENECK	008
-	3	-	-	-	-	82		
0,2	2,3	0,2	-	0,2	-	%	83	
-	0,5	-	-	-	-	82		
27	309	5	2	8	-	ABS.	83 HOECHST I. ODW.	009
-	143	18	-	6	-	82		
0,5	5,8	0,1	0,0	0,2	-	%	83	
-	2,6	0,3	-	0,1	-	82		
6	175	25	2	10	-	ABS.	83 LUETZELBACH	010
-	88	25	-	1	-	82		
0,2	4,7	0,7	0,1	0,3	-	%	83	
-	2,3	0,7	-	0,0	-	82		
25	622	17	18	5	-	ABS.	83 MICHELSTADT, ST.	011
-	227	29	-	25	-	82		
0,3	6,9	0,2	0,2	0,1	-	%	83	
-	2,5	0,3	-	0,3	-	82		
3	108	-	-	3	-	ABS.	83 MOSSAUTAL	012
-	55	1	-	3	-	82		
0,2	7,4	-	-	0,2	-	%	83	
-	3,7	0,1	-	0,2	-	82		
13	320	15	6	1	-	ABS.	83 REICHELSHHEIM (ODENWALD)	013
-	167	17	-	5	-	82		
0,3	6,8	0,3	0,1	0,0	-	%	83	
-	3,5	0,4	-	0,1	-	82		
1	63	1	3	3	-	ABS.	83 ROTHENBERG	014
-	24	2	-	4	-	82		
0,1	3,9	0,1	0,2	0,2	-	%	83	
-	1,5	0,1	-	0,2	-	82		

ERGEBNISSE DER LANDTAGSWAHLEN

STAT. KENN- ZIF- FER	LANDKREIS GEMEINDE	WAHL- JAHR	WAHL- BE- RECH- TIGTE	WAELER --- WAHLBE- TEILIGUNG	ABGEGEBENE STIMMEN		VON DEN			
					UN- GUELTIG	GUELTIG	CDU	SPD	GRUENE	
437	ODENWALDKREIS									
015	SENSBACHTAL	83	ABS.	800	713	3	710	252	386	35
		82		783	686	6	680	284	358	28
		83	%	-	89,1	0,4	99,6	35,5	54,4	4,9
		82		-	87,6	0,9	99,1	41,8	52,6	4,1
	ODENWALDKREIS	83	ABS.	63279	55217	815	54402	19830	28115	2565
		82		62572	56054	830	55224	23354	27264	2951
		83	%	-	87,3	1,5	98,5	36,5	51,7	4,7
		82		-	89,6	1,5	98,5	42,3	49,4	5,3
438	LKR. OFFENBACH									
001	DIETZENBACH, ST.	83	ABS.	15055	11912	80	11832	4604	5116	874
		82		14923	12501	70	12431	5451	5034	1263
		83	%	-	79,1	0,7	99,3	38,9	43,2	7,4
		82		-	83,8	0,6	99,4	43,9	40,5	10,2
002	DREIEICH, ST.	83	ABS.	28931	24438	153	24285	9741	10294	1944
		82		28818	25096	180	24916	11414	9823	2724
		83	%	-	84,5	0,6	99,4	40,1	42,4	8,0
		82		-	87,1	0,7	99,3	45,8	39,4	10,9
003	EGELSBACH	83	ABS.	6621	5804	107	5697	1845	2963	451
		82		6486	5814	91	5723	2211	2677	659
		83	%	-	87,7	1,8	98,2	32,4	52,0	7,9
		82		-	89,6	1,6	98,4	38,6	46,8	11,5
004	HAINBURG	83	ABS.	9686	8313	90	8223	3838	3548	402
		82		9543	8459	101	8358	4336	3270	583
		83	%	-	85,8	1,1	98,9	46,7	43,1	4,9
		82		-	88,6	1,2	98,8	51,9	39,1	7,0
005	HEUSENSTAMM, ST.	83	ABS.	13245	11284	76	11208	5045	4107	753
		82		12950	11383	92	11291	5887	3812	1095
		83	%	-	85,2	0,7	99,3	45,0	36,6	6,7
		82		-	87,9	0,8	99,2	52,1	33,8	9,7
006	LANGEN, ST.	83	ABS.	22225	18480	248	18232	7733	7430	1399
		82		22062	19077	267	18810	9020	7008	2057
		83	%	-	83,1	1,3	98,7	42,4	40,8	7,7
		82		-	86,5	1,4	98,6	48,0	37,3	10,9
007	MAINHAUSEN	83	ABS.	5193	4388	41	4347	2056	1845	261
		82		5067	4423	63	4360	2225	1699	346
		83	%	-	84,5	0,9	99,1	47,3	42,4	6,0
		82		-	87,3	1,4	98,6	51,0	39,0	7,9
008	MUEHLHEIM AM MAIN, ST.	83	ABS.	17618	15022	91	14931	6588	6734	716
		82		17511	15450	89	15361	7688	6203	1118
		83	%	-	85,3	0,6	99,4	44,1	45,1	4,8
		82		-	88,2	0,6	99,4	50,0	40,4	7,3
009	NEU-ISENBURG, ST.	83	ABS.	25882	20775	108	20667	8197	8628	1760
		82		25647	21737	144	21593	9759	8384	2489
		83	%	-	80,3	0,5	99,5	39,7	41,7	8,5
		82		-	84,8	0,7	99,3	45,2	38,8	11,5
010	OBERTSHAUSEN, ST.	83	ABS.	14526	12336	80	12256	5774	4876	636
		82		14374	12625	103	12522	6710	4493	911
		83	%	-	84,9	0,6	99,4	47,1	39,8	5,2
		82		-	87,8	0,8	99,2	53,6	35,9	7,3
011	RODGAU, ST.	83	ABS.	26093	21934	193	21741	9930	9162	1392
		82		25613	22314	227	22087	11196	8335	1997
		83	%	-	84,1	0,9	99,1	45,7	42,1	6,4
		82		-	87,1	1,0	99,0	50,7	37,7	9,0
012	ROEDERMARK, ST.	83	ABS.	16026	13846	181	13665	6504	5048	950
		82		15682	13988	173	13815	7387	4686	1245
		83	%	-	86,4	1,3	98,7	47,6	36,9	7,0
		82		-	89,2	1,2	98,8	53,5	33,9	9,0
013	SELIGENSTADT, ST.	83	ABS.	12720	10794	97	10697	5595	3998	492
		82		12549	11011	109	10902	6201	3665	760
		83	%	-	84,9	0,9	99,1	52,3	37,4	4,6
		82		-	87,7	1,0	99,0	56,9	33,6	7,0
	LKR. OFFENBACH	83	ABS.	213821	179326	1545	177781	77450	73749	12030
		82		211225	183878	1709	182169	89485	69089	17247
		83	%	-	83,9	0,9	99,1	43,6	41,5	6,8
		82		-	87,1	0,9	99,1	49,1	37,9	9,5

1983 UND 1982 IN DEN GEMEINDEN

GÜELTIGEN STIMMEN ENTFIELEN AUF						LANDKREIS	STAT. KENN- ZIF- FER
LD	F.D.P.	DKP	DS	EAP	SON- STIGE 1)	WAHL- JAHR	GEMEINDE
						ODENWALDKREIS	437
-	33	-	2	2	-	ABS. 83	SENSBACHTAL
-	9	-	-	1	-	82	
-	4,6	-	0,3	0,3	-	% 83	
-	1,3	-	-	0,1	-	82	
143	3510	109	80	50	-	ABS. 83	ODENWALDKREIS
-	1411	161	-	83	-	82	
0,3	6,5	0,2	0,1	0,1	-	% 83	
-	2,6	0,3	-	0,2	-	82	
						LKR. OFFENBACH	438
64	1003	117	54	-	-	ABS. 83	DIETZENBACH, ST.
-	522	140	-	21	-	82	
0,5	8,5	1,0	0,5	-	-	% 83	
-	4,2	1,1	-	0,2	-	82	
122	2076	48	60	-	-	ABS. 83	DREIEICH, ST.
-	861	94	-	-	-	82	
0,5	8,5	0,2	0,2	-	-	% 83	
-	3,5	0,4	-	-	-	82	
31	371	19	17	-	-	ABS. 83	EGELSBACH
-	136	40	-	-	-	82	
0,5	6,5	0,3	0,3	-	-	% 83	
-	2,4	0,7	-	-	-	82	
16	377	13	17	12	-	ABS. 83	HAINBURG
-	141	21	-	7	-	82	
0,2	4,6	0,2	0,2	0,1	-	% 83	
-	1,7	0,3	-	0,1	-	82	
62	1157	26	58	-	-	ABS. 83	HEUSENSTAMM, ST.
-	452	30	-	15	-	82	
0,6	10,3	0,2	0,5	-	-	% 83	
-	4,0	0,3	-	0,1	-	82	
82	1479	50	59	-	-	ABS. 83	LANGEN, ST.
-	648	77	-	-	-	82	
0,4	8,1	0,3	0,3	-	-	% 83	
-	3,4	0,4	-	-	-	82	
12	161	5	3	4	-	ABS. 83	MAINHAUSEN
-	78	9	-	3	-	82	
0,3	3,7	0,1	0,1	0,1	-	% 83	
-	1,8	0,2	-	0,1	-	82	
55	773	22	43	-	-	ABS. 83	MUEHLHEIM AM MAIN, ST.
-	305	32	-	15	-	82	
0,4	5,2	0,1	0,3	-	-	% 83	
-	2,0	0,2	-	0,1	-	82	
131	1828	69	54	-	-	ABS. 83	NEU-ISENBURG, ST.
-	869	92	-	-	-	82	
0,6	8,8	0,3	0,3	-	-	% 83	
-	4,0	0,4	-	-	-	82	
44	877	14	35	-	-	ABS. 83	OBERTSHAUSEN, ST.
-	368	25	-	15	-	82	
0,4	7,2	0,1	0,3	-	-	% 83	
-	2,9	0,2	-	0,1	-	82	
72	1101	33	34	17	-	ABS. 83	RODGAU, ST.
-	513	27	-	19	-	82	
0,3	5,1	0,2	0,2	0,1	-	% 83	
-	2,3	0,1	-	0,1	-	82	
45	1051	37	20	10	-	ABS. 83	ROEDERMARK, ST.
-	432	65	-	-	-	82	
0,3	7,7	0,3	0,1	0,1	-	% 83	
-	3,1	0,5	-	-	-	82	
31	553	7	6	15	-	ABS. 83	SELIGENSTADT, ST.
-	237	21	-	18	-	82	
0,3	5,2	0,1	0,1	0,1	-	% 83	
-	2,2	0,2	-	0,2	-	82	
767	12807	460	460	58	-	ABS. 83	LKR. OFFENBACH
-	5562	673	-	113	-	82	
0,4	7,2	0,3	0,3	0,0	-	% 83	
-	3,1	0,4	-	0,1	-	82	

ERGEBNISSE DER LANDTAGSWAHLEN

STAT. KENN- ZIF- FER	LANDKREIS GEMEINDE	WAHL- JAHR	WAHL- BE- RECH- TIGTE	WAEHLER --- WAHLBE- TEILIGUNG	ABGEGEBENE STIMMEN		VON DEN		
					UN- GUELTIG	GUELTIG	CDU	SPD	GRUENE
439	RHEINGAU-TAUNUS-KREIS								
001	AAR BERGEN	83 ABS.	4555	4000	23	3977	1293	2211	151
		82	4512	4004	34	3970	1594	2006	211
		83 %	-	87,8	0,6	99,4	32,5	55,6	3,8
		82	-	88,7	0,8	99,2	40,2	50,5	5,3
002	BAD SCHWALBACH, KRST.	83 ABS.	7084	5774	41	5733	2309	2477	308
		82	6962	5919	70	5849	2839	2308	429
		83 %	-	81,5	0,7	99,3	40,3	43,2	5,4
		82	-	85,0	1,2	98,8	48,5	39,5	7,3
003	ELTVILLE AM RHEIN, ST.	83 ABS.	11487	9537	113	9424	4519	3593	420
		82	11371	9694	119	9575	5283	3286	620
		83 %	-	83,0	1,2	98,8	48,0	38,1	4,5
		82	-	85,3	1,2	98,8	55,2	34,3	6,5
004	GEISENHEIM, ST.	83 ABS.	8296	6665	28	6637	2797	2837	336
		82	8305	6908	45	6863	3442	2689	460
		83 %	-	80,3	0,4	99,6	42,1	42,7	5,1
		82	-	83,2	0,7	99,3	50,2	39,2	6,7
005	HEIDENROD	83 ABS.	4863	4141	48	4093	1672	1920	196
		82	4760	4178	40	4138	1998	1762	222
		83 %	-	85,2	1,2	98,8	40,9	46,9	4,8
		82	-	87,8	1,0	99,0	48,3	42,6	5,4
006	HOHENSTEIN	83 ABS.	4489	3854	40	3814	1380	1850	163
		82	4378	3861	40	3821	1695	1747	227
		83 %	-	85,9	1,0	99,0	36,2	48,5	4,3
		82	-	88,2	1,0	99,0	44,4	45,7	5,9
007	HUENSTETTEN	83 ABS.	5693	4978	57	4921	1824	2386	257
		82	5582	5041	63	4978	2154	2374	303
		83 %	-	87,4	1,1	98,9	37,1	48,5	5,2
		82	-	90,3	1,2	98,8	43,3	47,7	6,1
008	IDSTEIN, ST.	83 ABS.	13184	10695	71	10624	4420	4558	616
		82	13015	10867	84	10783	5259	4329	800
		83 %	-	81,1	0,7	99,3	41,6	42,9	5,8
		82	-	83,5	0,8	99,2	48,8	40,1	7,4
009	KIEDRICH	83 ABS.	2476	2094	26	2068	839	998	115
		82	2435	2127	15	2112	990	902	164
		83 %	-	84,6	1,2	98,8	40,6	48,3	5,6
		82	-	87,4	0,7	99,3	46,5	42,7	7,8
010	LORCH, ST.	83 ABS.	3588	2952	51	2901	1695	834	122
		82	3572	3071	33	3038	2016	771	179
		83 %	-	82,3	1,7	98,3	58,4	28,7	4,2
		82	-	86,0	1,1	98,9	66,4	25,4	5,9
011	NIEDERNHAUSEN	83 ABS.	8489	7088	38	7050	3163	2626	469
		82	8287	7115	42	7073	3691	2423	626
		83 %	-	83,5	0,5	99,5	44,9	37,2	6,7
		82	-	85,9	0,6	99,4	52,2	34,3	8,9
012	OESTRICH-WINKEL, ST.	83 ABS.	8465	7245	99	7146	3211	2944	316
		82	8383	7411	93	7318	3899	2768	392
		83 %	-	85,6	1,4	98,6	44,9	41,2	4,4
		82	-	88,4	1,3	98,7	53,3	37,8	5,4
013	RUEDESHEIM AM RHEIN, ST.	83 ABS.	6991	5675	40	5635	2735	2191	225
		82	6955	5895	44	5851	3311	2670	275
		83 %	-	81,2	0,7	99,3	48,5	38,9	4,0
		82	-	84,8	0,7	99,3	56,6	35,4	4,7
014	SCHLANGENBAD	83 ABS.	4246	3598	42	3556	1568	1285	218
		82	4108	3587	37	3550	1890	1183	275
		83 %	-	84,7	1,2	98,8	44,1	36,1	6,1
		82	-	87,3	1,0	99,0	53,2	33,3	7,7
015	TAUNUSSTEIN, ST.	83 ABS.	18985	15596	84	15512	6224	6647	944
		82	18787	15957	102	15855	7504	6293	1337
		83 %	-	82,1	0,5	99,5	40,1	42,9	6,1
		82	-	84,9	0,6	99,4	47,3	39,7	8,4
016	WALDEMS	83 ABS.	3544	2995	29	2966	1144	1426	142
		82	3456	3014	35	2979	1283	1390	177
		83 %	-	84,5	1,0	99,0	38,6	48,1	4,8
		82	-	87,2	1,2	98,8	43,1	46,7	5,9
017	WALLUF	83 ABS.	4037	3466	40	3426	1549	1345	184
		82	3971	3516	36	3480	1804	1275	254
		83 %	-	85,9	1,2	98,8	45,2	39,3	5,4
		82	-	88,5	1,0	99,0	51,8	36,6	7,3
	RHEINGAU-TAUNUS-KREIS	83 ABS.	120472	100353	870	99483	42342	42128	5182
		82	118839	102165	932	101233	50652	39576	6951
		83 %	-	83,3	0,9	99,1	42,6	42,3	5,2
		82	-	86,0	0,9	99,1	50,0	39,1	6,9

1) 1983: AAR IN DER KREISFR. STADT FRANKFURT A.M., IM MAIN-KINZIG-KREIS UND IN DEN LANDKREISEN GROSS-GERAU UND FULDA;

1983 UND 1982 IN DEN GEMEINDEN

GUELTIGEN STIMMEN ENTFIELEN AUF					LANDKREIS		STAT. KENN- ZIF- FER	
LD	F.D.P.	DKP	DS	EAP	SON- STIGE 1)	WAHL- JAHR	GEMEINDE	
RHEINGAU-TAUNUS-KREIS 439								
16	292	12	-	2	-	ABS. 83	AARBERGEN	001
-	149	9	-	1	-	82		
0,4	7,3	0,3	-	0,1	-	% 83		
-	3,8	0,2	-	0,0	-	82		
32	599	5	-	3	-	ABS. 83	BAD SCHWALBACH, KRST.	002
-	266	3	-	4	-	82		
0,6	10,4	0,1	-	0,1	-	% 83		
-	4,5	0,1	-	0,1	-	82		
50	832	5	-	5	-	ABS. 83	ELTVILLE AM RHEIN, ST.	003
-	355	18	-	13	-	82		
0,5	8,8	0,1	-	0,1	-	% 83		
-	3,7	0,2	-	0,1	-	82		
29	607	13	-	18	-	ABS. 83	GEISENHEIM, ST.	004
-	247	19	-	6	-	82		
0,4	9,1	0,2	-	0,3	-	% 83		
-	3,6	0,3	-	0,1	-	82		
10	290	3	-	2	-	ABS. 83	HEIDENROD	005
-	139	11	-	6	-	82		
0,2	7,1	0,1	-	0,0	-	% 83		
-	3,4	0,3	-	0,1	-	82		
10	407	2	-	2	-	ABS. 83	HOHENSTEIN	006
-	143	4	-	5	-	82		
0,3	10,7	0,1	-	0,1	-	% 83		
-	3,7	0,1	-	0,1	-	82		
16	431	4	-	3	-	ABS. 83	HUENSTETTEN	007
-	139	7	-	1	-	82		
0,3	8,8	0,1	-	0,1	-	% 83		
-	2,8	0,1	-	0,0	-	82		
36	973	11	-	10	-	ABS. 83	IDSTEIN, ST.	008
-	362	16	-	17	-	82		
0,3	9,2	0,1	-	0,1	-	% 83		
-	3,4	0,1	-	0,2	-	82		
3	111	-	-	2	-	ABS. 83	KIEDRICH	009
-	51	4	-	1	-	82		
0,1	5,4	-	-	0,1	-	% 83		
-	2,4	0,2	-	0,0	-	82		
7	239	3	-	1	-	ABS. 83	LORCH, ST.	010
-	65	6	-	1	-	82		
0,2	8,2	0,1	-	0,0	-	% 83		
-	2,1	0,2	-	0,0	-	82		
50	729	9	-	4	-	ABS. 83	NIEDERNHAUSEN	011
-	317	8	-	8	-	82		
0,7	10,3	0,1	-	0,1	-	% 83		
-	4,5	0,1	-	0,1	-	82		
27	639	5	-	4	-	ABS. 83	OESTRICH-WINKEL, ST.	012
-	241	11	-	7	-	82		
0,4	8,9	0,1	-	0,1	-	% 83		
-	3,3	0,2	-	0,1	-	82		
11	465	5	-	3	-	ABS. 83	RUEDESHEIM AM RHEIN, ST.	013
-	181	7	-	7	-	82		
0,2	8,3	0,1	-	0,1	-	% 83		
-	3,1	0,1	-	0,1	-	82		
26	452	6	-	1	-	ABS. 83	SCHLANGENBAD	014
-	186	8	-	8	-	82		
0,7	12,7	0,2	-	0,0	-	% 83		
-	5,2	0,2	-	0,2	-	82		
72	1575	23	-	27	-	ABS. 83	TAUNUSSTEIN, ST.	015
-	673	29	-	19	-	82		
0,5	10,2	0,1	-	0,2	-	% 83		
-	4,2	0,2	-	0,1	-	82		
7	237	6	-	4	-	ABS. 83	WALDEMS	016
-	120	5	-	4	-	82		
0,2	8,0	0,2	-	0,1	-	% 83		
-	4,0	0,2	-	0,1	-	82		
14	330	1	-	3	-	ABS. 83	WALLUF	017
-	143	3	-	1	-	82		
0,4	9,6	0,0	-	0,1	-	% 83		
-	4,1	0,1	-	0,0	-	82		
416	9208	113	-	94	-	ABS. 83	RHEINGAU-TAUNUS-KREIS	
-	3777	168	-	109	-	82		
0,4	9,3	0,1	-	0,1	-	% 83		
-	3,7	0,2	-	0,1	-	82		

ERGEBNISSE DER LANDTAGSWAHLEN

STAT. KENN- ZIF- FER	LANDKREIS GEMEINDE	WAHL- JAHR	WAHL- BE- RECH- TIGTE	WAELER --- WAHLBE- TEILIGUNG	ABGEGEBENE STIMMEN		VON DEN		
					UN- GUELTIG	GUELTIG	CDU	SPD	GRUENE
440	WETTERAUKEIS								
001	ALTENSTADT	83 ABS.	6429	5426	72	5354	2056	2684	285
		82	6258	5475	64	5411	2381	2553	320
		83 %	-	84,4	1,3	98,7	38,4	50,1	5,3
		82	-	87,5	1,2	98,8	44,0	47,2	5,9
002	BAD NAUHEIM, ST.	83 ABS.	19609	15670	77	15593	7028	5774	856
		82	19456	15891	106	15785	8455	5504	1091
		83 %	-	79,9	0,5	99,5	45,1	37,0	5,5
		82	-	81,7	0,7	99,3	53,6	34,9	6,9
003	BAD VILBEL, ST.	83 ABS.	18738	15660	153	15507	6665	6128	1068
		82	18601	16167	143	16024	7888	6084	1380
		83 %	-	83,6	1,0	99,0	43,0	39,5	6,9
		82	-	86,9	0,9	99,1	49,2	38,0	8,6
004	BUEDINGEN, ST.	83 ABS.	12974	11033	103	10930	4301	5303	441
		82	12899	11307	87	11220	5315	5044	572
		83 %	-	85,0	0,9	99,1	39,4	48,5	4,0
		82	-	87,7	0,8	99,2	47,4	45,0	5,1
005	BUTZBACH, ST.	83 ABS.	15739	13238	94	13144	5182	6121	699
		82	15685	13433	109	13324	6284	5687	874
		83 %	-	84,1	0,7	99,3	39,4	46,6	5,3
		82	-	85,6	0,8	99,2	47,2	42,7	6,6
006	ECHZELL	83 ABS.	3706	3228	26	3202	1184	1623	156
		82	3649	3209	26	3183	1365	1525	167
		83 %	-	87,1	0,8	99,2	37,0	50,7	4,9
		82	-	87,9	0,8	99,2	42,9	47,9	5,2
007	FLORSTADT	83 ABS.	5846	5121	65	5056	1411	3137	218
		82	5791	5200	56	5144	1735	3013	280
		83 %	-	87,6	1,3	98,7	27,9	62,0	4,3
		82	-	89,8	1,1	98,9	33,7	58,6	5,4
008	FRIEDBERG (HESS), KRST.	83 ABS.	17916	14840	84	14756	5908	6847	790
		82	17921	15268	121	15147	7134	6610	980
		83 %	-	82,8	0,6	99,4	40,0	46,4	5,4
		82	-	85,2	0,8	99,2	47,1	43,6	6,5
009	GEDERN, ST.	83 ABS.	5064	4342	47	4295	1708	2113	141
		82	5048	4392	39	4353	2037	2044	165
		83 %	-	85,7	1,1	98,9	39,8	49,2	3,3
		82	-	87,0	0,9	99,1	46,8	47,0	3,8
010	GLAUBURG	83 ABS.	2321	2043	32	2011	731	1059	113
		82	2296	2101	23	2078	846	1046	149
		83 %	-	88,0	1,6	98,4	36,4	52,7	5,6
		82	-	91,5	1,1	98,9	40,7	50,3	7,2
011	HIRZENHAIN	83 ABS.	2038	1806	16	1790	569	1071	44
		82	2038	1833	18	1815	717	1014	50
		83 %	-	88,6	0,9	99,1	31,8	59,8	2,5
		82	-	89,9	1,0	99,0	39,5	55,9	2,8
012	KARBEN, ST.	83 ABS.	13548	11677	66	11611	4626	5396	700
		82	13383	11937	64	11873	5526	5145	858
		83 %	-	86,2	0,6	99,4	39,8	46,5	6,0
		82	-	89,2	0,5	99,5	46,5	43,3	7,2
013	KEFENROD	83 ABS.	1875	1542	11	1531	551	751	52
		82	1861	1564	15	1545	688	697	72
		83 %	-	82,2	0,7	99,3	36,0	49,1	3,4
		82	-	84,0	1,0	99,0	44,4	45,0	4,6
014	LIMESHAIN	83 ABS.	3037	2624	33	2591	920	1393	115
		82	2964	2674	45	2629	1034	1380	129
		83 %	-	86,4	1,3	98,7	35,5	53,8	4,4
		82	-	90,2	1,7	98,3	39,3	52,5	4,9
015	MUENZENBERG, ST.	83 ABS.	3774	3343	33	3310	1326	1641	144
		82	3696	3330	29	3301	1554	1487	184
		83 %	-	88,6	1,0	99,0	40,1	49,6	4,4
		82	-	90,1	0,9	99,1	47,1	49,0	5,6
016	NIDDA, ST.	83 ABS.	12691	10967	123	10844	3665	5954	388
		82	12560	11089	119	10970	4535	5665	470
		83 %	-	86,4	1,1	98,9	33,8	54,9	3,6
		82	-	88,3	1,1	98,9	41,3	51,6	4,3
017	NIDDATAI, ST.	83 ABS.	6224	5513	79	5434	2061	2749	271
		82	6171	5548	69	5479	2392	2594	341
		83 %	-	88,6	1,4	98,6	37,9	50,6	5,0
		82	-	89,9	1,2	98,8	43,7	47,3	6,2
018	OBER-MOERLEN	83 ABS.	3954	3438	38	3400	1354	1520	192
		82	3901	3467	53	3414	1652	1444	244
		83 %	-	86,9	1,1	98,9	39,8	44,7	5,6
		82	-	88,9	1,5	98,5	48,4	42,3	7,1

1) 1983: AAR IN DER KREISFR. STADT FRANKFURT A.M., IM MAIN-KINZIG-KREIS UND IN DEN LANDKREISEN GROSS-GERAU UND FULDA;

1983 UND 1982 IN DEN GEMEINDEN

GÜLTIGEN STIMMEN ENTFIELEN AUF						LANDKREIS	STAT. KENN- ZIF- FER
LD	F.D.P.	DKP	DS	EAP	SON- STIGE 1)	WAHL- JAHR	GEMEINDE
							WETTERAUKREIS 440
26	284	19	-	-	-	ABS. 83	ALTENSTADT 001
-	124	33	-	-	-	82	
0,5	5,3	0,4	-	-	-	% 83	
-	2,3	0,6	-	-	-	82	
93	1822	20	-	-	-	ABS. 83	BAD NAUHEIM, ST. 002
-	704	31	-	-	-	82	
0,6	11,7	0,1	-	-	-	% 83	
-	4,5	0,2	-	-	-	82	
93	1524	29	-	-	-	ABS. 83	BAD VILBEL, ST. 003
-	643	29	-	-	-	82	
0,6	9,8	0,2	-	-	-	% 83	
-	4,0	0,2	-	-	-	82	
34	828	23	-	-	-	ABS. 83	BUEDINGEN, ST. 004
-	254	35	-	-	-	82	
0,3	7,6	0,2	-	-	-	% 83	
-	2,3	0,3	-	-	-	82	
28	1087	27	-	-	-	ABS. 83	BUTZBACH, ST. 005
-	460	19	-	-	-	82	
0,2	8,3	0,2	-	-	-	% 83	
-	3,5	0,1	-	-	-	82	
5	229	5	-	-	-	ABS. 83	ECHZELL 006
-	113	13	-	-	-	82	
0,2	7,2	0,2	-	-	-	% 83	
-	3,6	0,4	-	-	-	82	
17	260	13	-	-	-	ABS. 83	FLORSTADT 007
-	102	14	-	-	-	82	
0,3	5,1	0,3	-	-	-	% 83	
-	2,0	0,3	-	-	-	82	
49	1141	21	-	-	-	ABS. 83	FRIEDBERG (HESS), KRST. 008
-	392	31	-	-	-	82	
0,3	7,7	0,1	-	-	-	% 83	
-	2,6	0,2	-	-	-	82	
17	312	4	-	-	-	ABS. 83	GEDERN, ST. 009
-	100	7	-	-	-	82	
0,4	7,3	0,1	-	-	-	% 83	
-	2,3	0,2	-	-	-	82	
7	100	1	-	-	-	ABS. 83	GLAUBURG 010
-	32	5	-	-	-	82	
0,3	5,0	0,0	-	-	-	% 83	
-	1,5	0,2	-	-	-	82	
2	102	2	-	-	-	ABS. 83	HIRZENHAIN 011
-	30	4	-	-	-	82	
0,1	5,7	0,1	-	-	-	% 83	
-	1,7	0,2	-	-	-	82	
82	783	24	-	-	-	ABS. 83	KARBEN, ST. 012
-	305	39	-	-	-	82	
0,7	6,7	0,2	-	-	-	% 83	
-	2,6	0,3	-	-	-	82	
4	173	-	-	-	-	ABS. 83	KEFENROD 013
-	90	2	-	-	-	82	
0,3	11,3	-	-	-	-	% 83	
-	5,8	0,1	-	-	-	82	
18	137	8	-	-	-	ABS. 83	LIMESHAIN 014
-	73	13	-	-	-	82	
0,7	5,3	0,3	-	-	-	% 83	
-	2,8	0,5	-	-	-	82	
13	180	6	-	-	-	ABS. 83	MUENZENBERG, ST. 015
-	68	8	-	-	-	82	
0,4	5,4	0,2	-	-	-	% 83	
-	2,1	0,2	-	-	-	82	
27	798	12	-	-	-	ABS. 83	NIDDA, ST. 016
-	270	30	-	-	-	82	
0,2	7,4	0,1	-	-	-	% 83	
-	2,5	0,3	-	-	-	82	
31	304	18	-	-	-	ABS. 83	NIDDATAL, ST. 017
-	134	18	-	-	-	82	
0,6	5,6	0,3	-	-	-	% 83	
-	2,4	0,3	-	-	-	82	
14	316	4	-	-	-	ABS. 83	OBBER-MOERLEN 018
-	68	6	-	-	-	82	
0,4	9,3	0,1	-	-	-	% 83	
-	2,0	0,2	-	-	-	82	

ERGEBNISSE DER LANDTAGSWAHLEN

STAT. KENN- ZIF- FER	LANDKREIS GEMEINDE	WAHL- JAHR	WAHL- BE- RECH- TIGTE	WAEHLER --- WAHLBE- TEILIGUNG	ABGEGEBENE STIMMEN UN- GUELTIG	GUELTIG	CDU	SPD	VON DEN GRUENE
440	WETTERAU-KREIS								
019	ORTENBERG, ST.	83 ABS.	6168	5326	66	5260	1922	2748	199
		82	4087	5327	79	5248	2288	2618	220
		83 %	-	86,3	1,2	98,8	36,5	52,2	3,8
		82	-	87,5	1,5	98,5	43,6	49,9	4,2
020	RANSTADT	83 ABS.	3244	2822	29	2793	1056	1448	137
		82	3268	2847	25	2822	1251	1341	154
		83 %	-	87,0	1,0	99,0	37,8	51,8	4,9
		82	-	87,1	0,9	99,1	44,3	47,5	5,5
021	REICHELSH. (WETTERAU), ST.	83 ABS.	4344	3726	48	3678	1307	1957	158
		82	4327	3800	37	3763	1608	1870	212
		83 %	-	85,8	1,3	98,7	35,5	53,2	4,3
		82	-	87,8	1,0	99,0	42,7	49,7	5,6
022	ROCKENBERG	83 ABS.	2726	2365	21	2344	1510	604	106
		82	2676	2387	11	2376	1667	526	129
		83 %	-	86,8	0,9	99,1	64,4	25,8	4,5
		82	-	89,2	0,5	99,5	70,2	22,1	5,4
023	ROSCHACH V.D. HOEHE, ST.	83 ABS.	7003	5887	47	5840	2099	2807	339
		82	6913	6035	50	5985	2498	2784	421
		83 %	-	84,1	0,8	99,2	35,9	48,1	5,8
		82	-	87,3	0,8	99,2	41,7	46,5	7,0
024	WOELFERSHEIM	83 ABS.	6243	5371	44	5327	1782	3004	182
		82	6228	5463	56	5407	2189	2815	229
		83 %	-	86,0	0,8	99,2	33,5	56,4	3,4
		82	-	87,7	1,0	99,0	40,5	52,1	4,2
025	WOELLSTADT	83 ABS.	3797	3290	32	3258	1371	1584	113
		82	3791	3393	33	3360	1637	1478	175
		83 %	-	86,6	1,0	99,0	42,1	48,6	3,5
		82	-	89,5	1,0	99,0	48,7	44,0	5,2
	WETTERAU-KREIS	83 ABS.	189008	160298	1439	158859	62293	75416	7907
		82	187468	163137	1477	161660	74676	71968	9866
		83 %	-	84,8	0,9	99,1	39,2	47,5	5,0
		82	-	87,0	0,9	99,1	46,2	44,5	6,1
	REG.-BEZ. DARMSTADT	83 ABS.	2451576	2019102	18771	2000331	805177	885861	134836
		82	2438098	2080005	20305	2059700	951480	847017	185220
		83 %	-	82,4	0,9	99,1	40,5	44,3	6,7
		82	-	85,3	1,0	99,0	46,2	41,1	9,0
REGIERUNGSBEZIRK GIESSEN									
531	LKR. GIESSEN								
001	ALLENDORF (LUMDA), ST.	83 ABS.	2892	2597	16	2581	933	1296	125
		82	2875	2646	35	2611	1117	1265	161
		83 %	-	89,8	0,6	99,4	36,1	50,2	4,8
		82	-	92,0	1,3	98,7	42,8	48,4	6,2
002	BIEBERTAL	83 ABS.	7718	6640	83	6557	2118	3547	399
		82	7579	6691	84	6607	2597	3334	488
		83 %	-	86,0	1,3	98,8	32,3	54,1	6,1
		82	-	88,3	1,3	98,7	39,3	50,5	7,4
003	BUSECK	83 ABS.	8413	7413	103	7310	2783	3512	382
		82	8353	7469	97	7372	3211	3368	568
		83 %	-	88,1	1,4	98,6	38,1	48,0	5,2
		82	-	89,4	1,3	98,7	43,6	45,7	7,7
004	FERNWALD	83 ABS.	4399	3741	28	3713	1479	1683	223
		82	4327	3841	22	3819	1749	1593	323
		83 %	-	85,0	0,7	99,3	39,8	45,3	6,0
		82	-	88,8	0,6	99,4	45,8	41,7	8,5
005	GIESSEN, UNIVERS.-ST.	83 ABS.	48312	39050	401	38649	14823	16954	3247
		82	48249	40656	389	40267	18108	16604	4025
		83 %	-	80,8	1,0	99,0	38,4	43,9	8,4
		82	-	84,3	1,0	99,0	45,0	41,2	10,0
006	GRUENBERG, ST.	83 ABS.	8906	7500	65	7435	3024	3328	342
		82	8764	7517	60	7457	3651	3056	424
		83 %	-	84,2	0,9	99,1	40,7	44,8	4,6
		82	-	85,8	0,8	99,2	49,0	41,0	5,7
007	HEUCHELHEIM	83 ABS.	5402	4781	43	4738	1684	2316	312
		82	5362	4818	34	4784	1923	2199	441
		83 %	-	88,5	0,9	99,1	35,5	48,5	6,6
		82	-	89,9	0,7	99,3	40,2	46,0	9,2

1) 1983: AAR IN DER KREISSTADT FRANKFURT A.M., IM MAIN-KINZIG-KREIS UND IN DEN LANDKREISEN GROSS-GERAU UND FULDA;

1983 UND 1982 IN DEN GEMEINDEN

GUELTIGEN STIMMEN ENTFIELEN AUF						LANDKREIS	STAT. KENN- ZIF- FER
LD	F.D.P.	DKP	DS	EAP	SON- STIGE 1)	WAHL- JAHR	GEMEINDE
WETTERAU-KREIS							440
13	370	8	-	-	-	ABS. 83	ORTENBERG, ST. 019
-	111	11	-	-	-	82	
0,2	7,0	0,2	-	-	-	% 83	
-	2,1	0,2	-	-	-	82	
13	138	1	-	-	-	ABS. 83	RANSTADT 020
-	68	8	-	-	-	82	
0,5	4,9	0,0	-	-	-	% 83	
-	2,4	0,3	-	-	-	82	
10	241	5	-	-	-	ABS. 83	REICHELSH. (WETTERAU), ST. 021
-	69	4	-	-	-	82	
0,3	6,6	0,1	-	-	-	% 83	
-	1,8	0,1	-	-	-	82	
2	122	-	-	-	-	ABS. 83	ROCKENBERG 022
-	48	6	-	-	-	82	
0,1	5,2	-	-	-	-	% 83	
-	2,0	0,3	-	-	-	82	
39	547	9	-	-	-	ABS. 83	ROSBACH V.D. HOEHE, ST. 023
-	274	8	-	-	-	82	
0,7	9,4	0,2	-	-	-	% 83	
-	4,6	0,1	-	-	-	82	
6	342	11	-	-	-	ABS. 83	WOELFERSHEIM 024
-	149	25	-	-	-	82	
0,1	6,4	0,2	-	-	-	% 83	
-	2,8	0,5	-	-	-	82	
14	166	10	-	-	-	ABS. 83	WOELLSTADT 025
-	57	13	-	-	-	82	
0,4	5,1	0,3	-	-	-	% 83	
-	1,7	0,4	-	-	-	82	
657	12306	280	-	-	-	ABS. 83	WETTERAU-KREIS
-	4738	412	-	-	-	82	
0,4	7,7	0,2	-	-	-	% 83	
-	2,9	0,3	-	-	-	82	
9093	151574	5365	2708	1019	698	ABS. 83	REG.-BEZ. DARMSTADT
-	66244	7774	-	1965	-	82	
0,5	7,6	0,3	0,1	0,1	0,0	% 83	
-	3,2	0,4	-	0,1	-	82	

REGIERUNGSBEZIRK GIESSEN

LKR. GIESSEN							531
9	211	6	1	-	-	ABS. 83	ALLENDORF (LUMDA), ST. 001
-	60	8	-	-	-	82	
0,3	8,2	0,2	0,0	-	-	% 83	
-	2,3	0,3	-	-	-	82	
24	456	9	4	-	-	ABS. 83	BIEBERTAL 002
-	170	18	-	-	-	82	
0,4	7,0	0,1	0,1	-	-	% 83	
-	2,6	0,3	-	-	-	82	
24	582	20	7	-	-	ABS. 83	BUSECK 003
-	196	29	-	-	-	82	
0,3	8,0	0,3	0,1	-	-	% 83	
-	2,7	0,4	-	-	-	82	
16	301	6	5	-	-	ABS. 83	FERNWALD 004
-	145	9	-	-	-	82	
0,4	8,1	0,2	0,1	-	-	% 83	
-	3,8	0,2	-	-	-	82	
222	3166	175	62	-	-	ABS. 83	GIESSEN, UNIVERS.-ST. 005
-	1276	254	-	-	-	82	
0,6	8,2	0,5	0,2	-	-	% 83	
-	3,2	0,6	-	-	-	82	
17	703	14	7	-	-	ABS. 83	GRUENBERG, ST. 006
-	300	15	-	11	-	82	
0,2	9,5	0,2	0,1	-	-	% 83	
-	4,0	0,2	-	0,1	-	82	
13	398	8	7	-	-	ABS. 83	HEUCHELHEIM 007
-	203	18	-	-	-	82	
0,3	8,4	0,2	0,1	-	-	% 83	
-	4,2	0,4	-	-	-	82	

ERGEBNISSE DER LANDTAGSWAHLEN

STAT. KENN- ZIF- FERN	LANDKREIS GEMEINDE	WAHL- JAHR	WAHL- BE- RECH- TIGTE	WAEHLER --- WAHLBE- TEILNUNG	ABGEGEBENE STIMMEN UN- GUELTIG	GUELTIG	CDU	SPD	GRUENE
531	LKR. GIESSEN								
008	HUNGEN, ST.	83 ABS.	9270	8010	107	7903	2822	4055	365
		82	9247	8070	101	7969	3455	3713	507
		83 %	-	86,4	1,3	98,7	35,7	51,3	4,6
		82	-	87,3	1,3	98,7	43,4	46,6	6,4
009	LANGGÖGENS	83 ABS.	6935	5906	80	5826	2294	2571	310
		82	6610	5794	86	5708	2733	2328	390
		83 %	-	85,2	1,4	98,6	39,4	44,1	5,3
		82	-	87,7	1,5	98,5	47,9	40,8	6,8
010	LAUBACH, ST.	83 ABS.	6854	5717	78	5639	2084	2601	327
		82	6772	5783	79	5704	2545	2441	414
		83 %	-	83,4	1,4	98,6	37,0	46,1	5,8
		82	-	85,4	1,4	98,6	44,6	42,8	7,3
011	LICH, ST.	83 ABS.	8616	7418	71	7347	2914	3133	445
		82	8465	7493	72	7421	3533	2949	516
		83 %	-	86,1	1,0	99,0	39,7	42,6	6,1
		82	-	88,5	1,0	99,0	47,6	39,7	7,0
012	LINDEN, ST.	83 ABS.	7526	6592	41	6551	2466	2933	562
		82	7384	6610	43	6567	2905	2828	626
		83 %	-	87,6	0,6	99,4	37,6	44,8	8,6
		82	-	89,5	0,7	99,3	44,2	43,1	9,5
013	LOLLAR, ST.	83 ABS.	6015	5205	51	5154	1824	2683	294
		82	5927	5264	55	5209	2187	2500	380
		83 %	-	86,5	1,0	99,0	35,4	52,1	5,7
		82	-	88,8	1,0	99,0	42,0	48,0	7,3
014	POHLHEIM, ST.	83 ABS.	10221	9058	99	8959	3472	4291	478
		82	10045	9075	112	8963	4078	3956	637
		83 %	-	88,6	1,1	98,9	38,8	47,9	5,3
		82	-	90,3	1,2	98,8	45,5	44,1	7,1
015	RABENAU	83 ABS.	3984	3634	19	3615	1270	1980	117
		82	3959	3674	22	3652	1529	1855	178
		83 %	-	91,2	0,5	99,5	35,1	54,8	3,2
		82	-	92,8	0,6	99,4	41,5	50,8	4,9
016	REISKIRCHEN	83 ABS.	6202	5426	46	5380	2017	2731	266
		82	6091	5499	58	5441	2337	2561	364
		83 %	-	87,5	0,8	99,2	37,5	50,8	4,9
		82	-	90,3	1,1	98,9	43,0	47,1	6,7
017	STAUFENBERG, ST.	83 ABS.	5688	5020	70	4950	1866	2530	245
		82	5632	5073	68	5005	2145	2381	327
		83 %	-	88,3	1,4	98,6	37,7	51,1	4,9
		82	-	90,1	1,3	98,7	42,9	47,6	6,5
018	WETTENBERG	83 ABS.	8466	7360	57	7303	2575	3639	443
		82	8400	7517	53	7464	3176	3471	557
		83 %	-	86,9	0,8	99,2	35,3	49,8	6,1
		82	-	89,5	0,7	99,3	42,6	46,5	7,5
	LKR. GIESSEN	83 ABS.	165819	141068	1458	139610	52448	65783	8882
		82	164041	143490	1470	142020	62979	62402	11326
		83 %	-	85,1	1,0	99,0	37,6	47,1	6,4
		82	-	87,5	1,0	99,0	44,3	43,9	8,0
532	LAHN-DILL-KREIS								
001	ASSLAR, ST.	83 ABS.	8466	7073	62	7011	2219	3971	262
		82	8386	7272	70	7202	2640	3910	413
		83 %	-	83,5	0,9	99,1	31,7	56,6	3,7
		82	-	86,7	1,0	99,0	36,7	54,3	5,7
002	BISCHOFFEN	83 ABS.	2448	1954	17	1937	929	1820	75
		82	2413	1998	29	1969	1087	1768	81
		83 %	-	79,8	0,9	99,1	48,0	42,3	3,9
		82	-	82,8	1,5	98,5	55,2	39,0	4,1
003	BRAUNFELS, ST.	83 ABS.	7521	6402	60	6342	2464	2944	299
		82	7382	6456	43	6413	2941	2810	409
		83 %	-	85,1	0,9	99,1	38,9	46,4	4,7
		82	-	87,5	0,7	99,3	45,9	43,8	6,4
004	BREITSCHEID	83 ABS.	3296	2499	24	2475	1215	1058	47
		82	3269	2624	23	2601	1431	1020	82
		83 %	-	75,8	1,0	99,0	49,1	42,7	1,9
		82	-	80,3	0,9	99,1	55,0	39,2	3,2
005	DIETZHOELZTAL	83 ABS.	4513	3519	17	3502	1438	1691	123
		82	4470	3638	12	3626	1723	1590	203
		83 %	-	78,0	0,5	99,5	41,1	48,3	3,5
		82	-	81,4	0,3	99,7	47,5	43,8	5,6

1) 1983: AAR IN DER KREISSTADT FRANKFURT A.M., IM MAIN-KINZIG-KREIS UND IN DEN LANDKREISEN GROSS-GERAU UND FULDA;

1983 UND 1982 IN DEN GEMEINDEN

GUELTIGEN STIMMEN ENTFIELEN AUF						LANDKREIS	STAT. KENN- ZIF- FER
LD	F.D.P.	DKP	DS	EAP	SON- STIGE 1)	WAHL- JAHR	GEMEINDE
							LKR. GIESSEN 531
17	631	5	8	-	-	ABS. 83	HUNGEN, ST. 008
-	267	13	-	14	-	82	
0,2	8,0	0,1	0,1	-	-	% 83	
-	3,4	0,2	-	0,2	-	82	
18	613	11	9	-	-	ABS. 83	LANGGOENS 009
-	241	16	-	-	-	82	
0,3	10,5	0,2	0,2	-	-	% 83	
-	4,2	0,3	-	-	-	82	
24	592	6	5	-	-	ABS. 83	LAUBACH, ST. 010
-	282	13	-	9	-	82	
0,4	10,5	0,1	0,1	-	-	% 83	
-	4,9	0,2	-	0,2	-	82	
27	808	13	7	-	-	ABS. 83	LICH, ST. 011
-	394	26	-	3	-	82	
0,4	11,0	0,2	0,1	-	-	% 83	
-	5,3	0,4	-	0,0	-	82	
31	536	13	10	-	-	ABS. 83	LINDEN, ST. 012
-	187	21	-	-	-	82	
0,5	8,2	0,2	0,2	-	-	% 83	
-	2,8	0,3	-	-	-	82	
17	309	24	3	-	-	ABS. 83	LELLAR, ST. 013
-	120	22	-	-	-	82	
0,3	6,0	0,5	0,1	-	-	% 83	
-	2,3	0,4	-	-	-	82	
37	653	19	9	-	-	ABS. 83	POHLHEIM, ST. 014
-	277	15	-	-	-	82	
0,4	7,3	0,2	0,1	-	-	% 83	
-	3,1	0,2	-	-	-	82	
7	231	8	2	-	-	ABS. 83	RABENAU 015
-	77	10	-	3	-	82	
0,2	6,4	0,2	0,1	-	-	% 83	
-	2,1	0,3	-	0,1	-	82	
6	342	14	4	-	-	ABS. 83	REISKIRCHEN 016
-	157	21	-	1	-	82	
0,1	6,4	0,3	0,1	-	-	% 83	
-	2,9	0,4	-	0,0	-	82	
17	270	19	3	-	-	ABS. 83	STAUFENBERG, ST. 017
-	125	27	-	-	-	82	
0,3	5,5	0,4	0,1	-	-	% 83	
-	2,5	0,5	-	-	-	82	
31	585	22	8	-	-	ABS. 83	WETTENBERG 018
-	215	45	-	-	-	82	
0,4	8,0	0,3	0,1	-	-	% 83	
-	2,9	0,6	-	-	-	82	
557	11387	392	161	-	-	ABS. 83	LKR. GIESSEN
-	4692	580	-	41	-	82	
0,4	8,2	0,3	0,1	-	-	% 83	
-	3,3	0,4	-	0,0	-	82	
							LAHN-DILL-KREIS 532
32	511	8	8	-	-	ABS. 83	ASSLAR, ST. 001
-	218	21	-	-	-	82	
0,5	7,3	0,1	0,1	-	-	% 83	
-	3,0	0,3	-	-	-	82	
4	105	4	-	-	-	ABS. 83	BISCHOFFEN 002
-	21	12	-	-	-	82	
0,2	5,4	0,2	-	-	-	% 83	
-	1,1	0,6	-	-	-	82	
16	597	16	6	-	-	ABS. 83	BRAUNFELS, ST. 003
-	231	22	-	-	-	82	
0,3	9,4	0,3	0,1	-	-	% 83	
-	3,6	0,3	-	-	-	82	
3	150	2	-	-	-	ABS. 83	BREITSCHEID 004
-	60	8	-	-	-	82	
0,1	6,1	0,1	-	-	-	% 83	
-	2,3	0,3	-	-	-	82	
8	237	5	-	-	-	ABS. 83	DIETZHELZTAL 005
-	98	12	-	-	-	82	
0,2	6,8	0,1	-	-	-	% 83	
-	2,7	0,3	-	-	-	82	

ERGEBNISSE DER LANDTAGSWAHLEN

STAT. KENN- ZIFFER	LANDKREIS GEMEINDE	WAHL- JAHR	WAHL- BE- RECH- TIGTE	WAEHLER --- WAHLBE- TEILIGUNG	ABGEGEBENE STIMMEN UN- GUELTIG	GUELTIG	CDU	SPD	GRUENE
532	LAHN-DILL-KREIS								
006	DILLENBURG, ST.	83. ABS.	17892	13621	96	13525	5886	6090	511
		82	17850	14002	121	13881	7095	5608	805
		83 %	-	76,1	0,7	99,3	43,5	45,0	3,8
		82	-	78,4	0,9	99,1	51,1	40,4	5,8
007	DRIEDORF	83. ABS.	3463	2737	28	2709	1232	1250	85
		82	3425	2834	30	2804	1458	1170	130
		83 %	-	79,0	1,0	99,0	45,5	46,1	3,1
		82	-	82,7	1,1	98,9	52,0	41,7	4,6
008	EHRINGSHAUSEN	83. ABS.	6419	5169	31	5138	1860	2611	224
		82	6368	5364	31	5333	2314	2535	313
		83 %	-	80,5	0,6	99,4	36,2	50,8	4,4
		82	-	84,2	0,6	99,4	43,4	47,5	5,9
009	ESCHENBURG	83. ABS.	6891	5085	46	5039	2431	2027	188
		82	6834	5395	37	5358	2987	1946	291
		83 %	-	73,8	0,9	99,1	48,2	40,2	3,7
		82	-	78,9	0,7	99,3	55,7	36,3	5,4
010	GREIFENSTEIN	83. ABS.	5146	4226	52	4174	1425	2258	196
		82	5113	4364	40	4324	1707	2182	279
		83 %	-	82,1	1,2	98,8	34,1	54,1	4,7
		82	-	85,4	0,9	99,1	39,5	50,5	6,5
011	HAIGER, ST.	83. ABS.	13304	9853	83	9770	4406	4380	323
		82	13168	10190	87	10103	5307	4042	510
		83 %	-	74,1	0,8	99,2	45,1	44,8	3,3
		82	-	77,4	0,9	99,1	52,5	40,0	5,0
012	HERBORN, ST.	83. ABS.	15415	12043	60	11983	4670	5911	568
		82	15351	12376	50	12326	5391	5694	840
		83 %	-	78,1	0,5	99,5	39,0	49,3	4,7
		82	-	80,6	0,4	99,6	43,7	46,2	6,8
013	HOHENAU	83. ABS.	3357	2825	15	2810	995	1502	132
		82	3292	2872	19	2853	1155	1442	169
		83 %	-	84,2	0,5	99,5	35,4	53,5	4,7
		82	-	87,2	0,7	99,3	40,5	50,5	5,9
014	HUETTENBERG	83. ABS.	6126	5228	34	5194	2034	2391	307
		82	6035	5287	37	5250	2403	2247	384
		83 %	-	85,3	0,7	99,3	39,2	46,0	5,9
		82	-	87,6	0,7	99,3	45,8	42,8	7,3
015	LAHNAU	83. ABS.	5878	5169	62	5107	1561	2980	258
		82	5819	5199	60	5139	1740	2921	330
		83 %	-	87,9	1,2	98,8	30,6	58,4	5,1
		82	-	89,3	1,2	98,8	33,9	56,8	6,4
016	LEUN, ST.	83. ABS.	4005	3436	36	3400	1075	1845	158
		82	3923	3477	33	3444	1252	1793	256
		83 %	-	85,8	1,0	99,0	31,6	54,3	4,6
		82	-	88,6	0,9	99,1	36,4	52,1	7,4
017	MITTENAAR	83. ABS.	3601	2922	29	2893	1097	1519	129
		82	3580	3012	34	2978	1312	1440	166
		83 %	-	81,1	1,0	99,0	37,9	52,5	4,5
		82	-	84,1	1,1	98,9	44,1	48,4	5,6
018	SCHOEFFENGRUND	83. ABS.	4408	3782	32	3750	1390	1910	156
		82	4306	3781	30	3751	1610	1813	215
		83 %	-	85,8	0,8	99,2	37,1	50,9	4,2
		82	-	87,8	0,8	99,2	42,9	48,3	5,7
019	SIEGBACH	83. ABS.	2259	1657	8	1649	574	937	67
		82	2231	1725	12	1713	685	918	79
		83 %	-	73,4	0,5	99,5	34,8	56,8	4,1
		82	-	77,3	0,7	99,3	40,0	53,6	4,6
020	SINN	83. ABS.	4668	3819	46	3773	1438	1906	169
		82	4663	3934	51	3883	1732	1815	245
		83 %	-	81,8	1,2	98,8	38,1	50,5	4,5
		82	-	84,4	1,3	98,7	44,6	46,7	6,3
021	SOLMS, ST.	83. ABS.	9854	8323	65	8258	3028	4216	303
		82	9783	8572	63	8509	3635	4152	482
		83 %	-	84,5	0,8	99,2	36,7	51,1	3,7
		82	-	87,6	0,7	99,3	42,7	48,8	5,7
022	WALDSOLMS	83. ABS.	3124	2604	30	2574	946	1339	72
		82	3107	2700	34	2666	1103	1338	134
		83 %	-	83,4	1,2	98,8	36,8	52,0	2,8
		82	-	86,9	1,3	98,7	41,4	50,2	5,0

1) 1983: AAR IN DER KREISSTADT FRANKFURT A.M., IM MAIN-KINZIG-KREIS UND IN DEN LANDKREISEN GROSS-GERAU UND FULDA;

1983 UND 1982 IN DEN GEMEINDEN

GUELTIGEN	STIMMEN	ENTFIELEN	AUF	EAP	SON- STIGE 1)	WAHL- JAHR	LANDKREIS	STAT. KENN- ZIF- FER
							GEMEINDE	
							LAHN-DILL-KREIS	532
58	973	7	-	-	-	ABS.	83 DILLENBURG, ST.	006
-	341	32	-	-	-	82		
0,4	7,2	0,1	-	-	-	%	83	
-	2,5	0,2	-	-	-	82		
3	138	1	-	-	-	ABS.	83 DRIEDORF	007
-	44	2	-	-	-	82		
0,1	5,1	0,0	-	-	-	%	83	
-	1,6	0,1	-	-	-	82		
9	424	10	-	-	-	ABS.	83 EHRINGSHAUSEN	008
-	152	19	-	-	-	82		
0,2	8,3	0,2	-	-	-	%	83	
-	2,9	0,4	-	-	-	82		
17	369	7	-	-	-	ABS.	83 ESCHENBURG	009
-	124	10	-	-	-	82		
0,3	7,3	0,1	-	-	-	%	83	
-	2,3	0,2	-	-	-	82		
13	270	12	-	-	-	ABS.	83 GREIFENSTEIN	010
-	140	16	-	-	-	82		
0,3	6,5	0,3	-	-	-	%	83	
-	3,2	0,4	-	-	-	82		
36	616	9	-	-	-	ABS.	83 HAIGER, ST.	011
-	230	14	-	-	-	82		
0,4	6,3	0,1	-	-	-	%	83	
-	2,3	0,1	-	-	-	82		
55	765	14	-	-	-	ABS.	83 HERBORN, ST.	012
-	371	30	-	-	-	82		
0,5	6,4	0,1	-	-	-	%	83	
-	3,0	0,2	-	-	-	82		
8	167	5	1	-	-	ABS.	83 HOHENAHR	013
-	82	5	-	-	-	82		
0,3	5,9	0,2	0,0	-	-	%	83	
-	2,9	0,2	-	-	-	82		
13	435	6	8	-	-	ABS.	83 HUETTENBERG	014
-	207	9	-	-	-	82		
0,3	8,4	0,1	0,2	-	-	%	83	
-	3,9	0,2	-	-	-	82		
33	260	12	3	-	-	ABS.	83 LAHNAU	015
-	130	18	-	-	-	82		
0,6	5,1	0,2	0,1	-	-	%	83	
-	2,5	0,4	-	-	-	82		
14	298	6	4	-	-	ABS.	83 LEUN, ST.	016
-	137	6	-	-	-	82		
0,4	8,8	0,2	0,1	-	-	%	83	
-	4,0	0,2	-	-	-	82		
10	133	5	-	-	-	ABS.	83 MITTENAAR	017
-	52	8	-	-	-	82		
0,3	4,6	0,2	-	-	-	%	83	
-	1,7	0,3	-	-	-	82		
13	273	6	2	-	-	ABS.	83 SCHOEFFENGRUND	018
-	102	11	-	-	-	82		
0,3	7,3	0,2	0,1	-	-	%	83	
-	2,7	0,3	-	-	-	82		
-	66	5	-	-	-	ABS.	83 SIEGBACH	019
-	28	3	-	-	-	82		
-	4,0	0,3	-	-	-	%	83	
-	1,6	0,2	-	-	-	82		
13	240	7	-	-	-	ABS.	83 SINN	020
-	84	7	-	-	-	82		
0,3	6,4	0,2	-	-	-	%	83	
-	2,2	0,2	-	-	-	82		
44	650	9	8	-	-	ABS.	83 SOLMS, ST.	021
-	229	11	-	-	-	82		
0,5	7,9	0,1	0,1	-	-	%	83	
-	2,7	0,1	-	-	-	82		
4	208	1	4	-	-	ABS.	83 WALDSGLMS	022
-	85	6	-	-	-	82		
0,2	8,1	0,0	0,2	-	-	%	83	
-	3,2	0,2	-	-	-	82		

ERGEBNISSE DER LANDTAGSWAHLEN

STAT. KENN- ZIF- FER	LANDKREIS GEMEINDE	WAHL- JAHR	WAHL- BE- RECH- TIGTE	WAELER WAHLBE- TEILIGUNG	ABGEGEBENE STIMMEN UN- GUELTIG	GUELTIG	CDU	SPD	GRUENE
532	LAHN-DILL-KREIS								
023	WETZLAR, ST.	83 ABS.	37600	30290	164	30126	11345	15125	1335
		82	37414	31567	193	31374	13381	15041	1991
		83 %	-	80,6	0,5	99,5	37,7	50,2	4,4
		82	-	84,4	0,6	99,4	42,6	47,9	6,3
	LAHN-DILL-KREIS	83 ABS.	179654	144236	1097	143139	55658	70681	5987
		82	178182	148639	1139	147500	66089	68195	8807
		83 %	-	80,3	0,8	99,2	38,9	49,4	4,2
		82	-	83,4	0,8	99,2	44,8	46,2	6,0
533	LKR. LIMBURG-WEILBURG								
001	BESELICH	83 ABS.	3603	3116	40	3076	1504	1277	110
		82	3579	3205	44	3161	1729	1205	159
		83 %	-	86,5	1,3	98,7	48,9	41,5	3,6
		82	-	89,6	1,4	98,6	54,7	38,1	5,0
002	BRECHEN	83 ABS.	4919	4112	43	4069	1953	1776	175
		82	4864	4193	45	4148	2213	1655	238
		83 %	-	83,6	1,0	99,0	48,0	43,6	4,3
		82	-	86,2	1,1	98,9	53,4	39,9	5,7
003	BAD CAMBERG, ST.	83 ABS.	8780	7250	73	7177	3487	2856	382
		82	8706	7427	84	7343	3944	2697	514
		83 %	-	82,6	1,0	99,0	48,6	39,8	5,3
		82	-	85,3	1,1	98,9	53,7	36,7	7,0
004	DORNBURG	83 ABS.	6214	5511	86	5425	3223	1811	132
		82	6182	5601	75	5526	3595	1614	235
		83 %	-	88,7	1,6	98,4	59,4	33,4	2,4
		82	-	90,6	1,3	98,7	65,1	29,2	4,3
005	ELBTAL	83 ABS.	1587	1388	21	1367	710	543	53
		82	1563	1411	16	1395	813	491	74
		83 %	-	87,5	1,5	98,5	51,9	39,7	3,9
		82	-	90,3	1,1	98,9	58,3	35,2	5,3
006	ELZ	83 ABS.	5157	4463	73	4390	2235	1825	137
		82	5165	4655	67	4588	2636	1680	213
		83 %	-	86,5	1,6	98,4	50,9	41,6	3,1
		82	-	90,1	1,4	98,6	57,5	36,6	4,6
007	HADAMAR, ST.	83 ABS.	7915	6564	93	6471	3197	2736	218
		82	7817	6676	101	6575	3712	2422	332
		83 %	-	82,9	1,4	98,6	49,4	42,3	3,4
		82	-	85,4	1,5	98,5	56,5	36,8	5,0
008	HUENFELDEN	83 ABS.	6475	5425	34	5391	2007	2760	215
		82	6327	5443	55	5388	2350	2556	321
		83 %	-	83,8	0,6	99,4	37,2	51,2	4,0
		82	-	86,0	1,0	99,0	43,6	47,4	6,0
009	LIMBURG A.D. LAHN, KRST.	83 ABS.	21836	18452	206	18246	8369	7950	764
		82	21620	18739	199	18540	9471	7402	1210
		83 %	-	84,5	1,1	98,9	45,9	43,6	4,2
		82	-	86,7	1,1	98,9	51,1	39,9	6,5
010	LOEHNBERG	83 ABS.	3522	3135	30	3105	874	1928	117
		82	3490	3160	52	3108	1013	1795	215
		83 %	-	89,0	1,0	99,0	28,1	62,1	3,8
		82	-	90,5	1,6	98,4	32,6	57,8	6,9
011	MENGERSKIRCHEN	83 ABS.	3594	3216	53	3163	1875	954	156
		82	3556	3268	47	3221	2060	800	311
		83 %	-	89,5	1,6	98,4	59,3	30,2	4,9
		82	-	91,9	1,4	98,6	64,0	24,8	9,7
012	MERENBERG	83 ABS.	1959	1741	21	1720	519	990	105
		82	1981	1795	31	1764	590	901	212
		83 %	-	88,9	1,2	98,8	30,2	57,6	6,1
		82	-	90,6	1,7	98,3	33,4	51,1	12,0
013	RUNKEL, ST.	83 ABS.	6711	5800	68	5732	2417	2764	207
		82	6672	5899	50	5849	2767	2598	341
		83 %	-	86,4	1,2	98,8	42,2	48,2	3,6
		82	-	88,4	0,8	99,2	47,3	44,4	5,8
014	SELTERS (TAUNUS)	83 ABS.	5097	4053	62	3991	1924	1726	129
		82	5083	4100	54	4046	2139	1665	185
		83 %	-	79,5	1,5	98,5	48,2	43,2	3,2
		82	-	80,7	1,3	98,7	52,9	41,2	4,6
015	VILLMAR	83 ABS.	5047	4437	48	4389	1808	2138	170
		82	5004	4492	55	4437	2099	1988	253
		83 %	-	87,9	1,1	98,9	41,2	48,7	3,9
		82	-	89,8	1,2	98,8	47,3	44,8	5,7

1) 1983: AAR IN DER KREISFR. STADT FRANKFURT A.M., IM MAIN-KINZIG-KREIS UND IN DEN LANDKREISEN GROSS-GERAU UND FULDA;

1983 UND 1982 IN DEN GEMEINDEN

GUELTIGEN STIMMEN ENTFIELEN AUF						LANDKREIS		STAT. KENN- ZIF- FER
LD	F.D.P.	DKP	DS	EAP	SON- STIGE 1)	WAHL- JAHR	GEMEINDE	
LAHN-DILL-KREIS								532
119	2089	85	28	-	-	ABS. 83	WETZLAR, ST.	023
-	861	100	-	-	-	82		
0,4	6,9	0,3	0,1	-	-	% 83		
-	2,7	0,3	-	-	-	82		
525	9974	242	72	-	-	ABS. 83	LAHN-DILL-KREIS	
-	4027	382	-	-	-	82		
0,4	7,0	0,2	0,1	-	-	% 83		
-	2,7	0,3	-	-	-	82		
LKR. LIMBURG-WEILBURG								533
4	180	1	-	-	-	ABS. 83	BESELICH	001
-	67	1	-	-	-	82		
0,1	5,9	0,0	-	-	-	% 83		
-	2,1	0,0	-	-	-	82		
11	151	3	-	-	-	ABS. 83	BRECHEN	002
-	37	5	-	-	-	82		
0,3	3,7	0,1	-	-	-	% 83		
-	0,9	0,1	-	-	-	82		
19	424	9	-	-	-	ABS. 83	BAD CAMBERG, ST.	003
-	173	15	-	-	-	82		
0,3	5,9	0,1	-	-	-	% 83		
-	2,4	0,2	-	-	-	82		
8	248	3	-	-	-	ABS. 83	DORNBURG	004
-	76	6	-	-	-	82		
0,1	4,6	0,1	-	-	-	% 83		
-	1,4	0,1	-	-	-	82		
5	54	2	-	-	-	ABS. 83	ELBTAL	005
-	13	4	-	-	-	82		
0,4	4,0	0,1	-	-	-	% 83		
-	0,9	0,3	-	-	-	82		
7	181	5	-	-	-	ABS. 83	ELZ	006
-	51	8	-	-	-	82		
0,2	4,1	0,1	-	-	-	% 83		
-	1,1	0,2	-	-	-	82		
16	296	8	-	-	-	ABS. 83	HADAMAR, ST.	007
-	92	17	-	-	-	82		
0,2	4,6	0,1	-	-	-	% 83		
-	1,4	0,3	-	-	-	82		
18	379	12	-	-	-	ABS. 83	HUENFELDEN	008
-	148	13	-	-	-	82		
0,3	7,0	0,2	-	-	-	% 83		
-	2,7	0,2	-	-	-	82		
71	1054	38	-	-	-	ABS. 83	LIMBURG A.D. LAHN, KRST.	009
-	416	41	-	-	-	82		
0,4	5,8	0,2	-	-	-	% 83		
-	2,2	0,2	-	-	-	82		
6	173	7	-	-	-	ABS. 83	LOEHNBERG	010
-	72	13	-	-	-	82		
0,2	5,6	0,2	-	-	-	% 83		
-	2,3	0,4	-	-	-	82		
6	166	6	-	-	-	ABS. 83	MENGERSKIRCHEN	011
-	43	7	-	-	-	82		
0,2	5,2	0,2	-	-	-	% 83		
-	1,3	0,2	-	-	-	82		
5	99	2	-	-	-	ABS. 83	MERENBERG	012
-	54	7	-	-	-	82		
0,3	5,8	0,1	-	-	-	% 83		
-	3,1	0,4	-	-	-	82		
21	313	10	-	-	-	ABS. 83	RUNKEL, ST.	013
-	137	6	-	-	-	82		
0,4	5,5	0,2	-	-	-	% 83		
-	2,3	0,1	-	-	-	82		
9	202	1	-	-	-	ABS. 83	SELTERS (TAUNUS)	014
-	52	5	-	-	-	82		
0,2	5,1	0,0	-	-	-	% 83		
-	1,3	0,1	-	-	-	82		
12	255	6	-	-	-	ABS. 83	VILLMAR	015
-	90	7	-	-	-	82		
0,3	5,8	0,1	-	-	-	% 83		
-	2,0	0,2	-	-	-	82		

ERGEBNISSE DER LANDTAGSWAHLEN

STAT. KENN- ZIF- FER	LANDKREIS GEMEINDE	WAHL- JAHR	WAHL- BE- RECH- TIGTE	WAEHLER WAHLBE- TEILIGUNG	ABGEGEBENE STIMMEN UN- GUELTIG	GUELTIG	CDU	SPD	VON DEN GRUENE
533	LKR. LIMBURG-WEILBURG								
016	WALOBRUNN (WESTERWALD)	83 ABS.	3885	3465	65	3400	1812	1323	124
		82	3864	3474	63	3411	1972	1018	361
		83 %	-	89,2	1,9	98,1	53,3	38,9	3,6
		82	-	89,9	1,8	98,2	57,8	29,8	10,6
017	WEILBURG, ST.	83 ABS.	9898	8409	99	8310	2785	4224	458
		82	9818	8552	93	8459	3401	4075	693
		83 %	-	85,0	1,2	98,8	33,5	50,8	5,5
		82	-	87,1	1,1	98,9	40,2	48,2	8,2
018	WEILMUNSTER	83 ABS.	6524	5710	42	5668	2046	3012	197
		82	6509	5847	43	5804	2428	2933	271
		83 %	-	87,5	0,7	99,3	36,1	53,1	3,5
		82	-	89,8	0,7	99,3	41,8	50,5	4,7
019	WEINBACH	83 ABS.	3544	3238	30	3208	1030	1894	104
		82	3527	3240	28	3212	1159	1833	147
		83 %	-	91,4	0,9	99,1	32,1	59,0	3,2
		82	-	91,9	0,9	99,1	36,1	57,1	4,6
	LKR. LIMBURG-WEILBURG	83 ABS.	116267	99485	1187	98298	43775	44487	3953
		82	115327	101177	1202	99975	50091	41328	6285
		83 %	-	85,6	1,2	98,8	44,5	45,3	4,0
		82	-	87,7	1,2	98,8	50,1	41,3	6,3
534	LKR. MARBURG-BIEDENKOPF								
001	AMOENEBURG, ST.	83 ABS.	3566	3151	53	3098	2150	8609	167
		82	3499	3167	36	3131	2338	531	206
		83 %	-	88,4	1,7	98,3	69,4	19,7	5,4
		82	-	90,5	1,1	98,9	74,7	17,0	6,6
002	ANGELBURG	83 ABS.	2639	2157	29	2128	757	1182	95
		82	2613	2190	23	2167	883	1131	126
		83 %	-	81,7	1,3	98,7	35,6	55,5	4,5
		82	-	83,8	1,1	98,9	40,7	52,2	5,8
003	BAD ENDBACH	83 ABS.	6110	4750	43	4707	2014	2277	146
		82	6039	4905	53	4852	2321	2181	219
		83 %	-	77,7	0,9	99,1	42,8	48,4	3,1
		82	-	81,2	1,1	98,9	47,8	45,0	4,5
004	BIEDENKOPF, ST.	83 ABS.	11181	8998	88	8910	3510	4427	440
		82	11096	9260	86	9174	4002	4335	605
		83 %	-	80,5	1,0	99,0	39,4	49,7	4,9
		82	-	83,5	0,9	99,1	43,6	47,3	6,6
005	BREIDENBACH	83 ABS.	4578	3526	24	3502	1422	1789	130
		82	4519	3673	41	3632	1669	1737	167
		83 %	-	77,0	0,7	99,3	40,6	51,1	3,7
		82	-	81,3	1,1	98,9	46,0	47,8	4,6
006	COELBE	83 ABS.	4565	3891	24	3867	1239	2061	285
		82	4482	3943	28	3915	1460	2005	359
		83 %	-	85,2	0,6	99,4	32,0	53,3	7,4
		82	-	88,0	0,7	99,3	37,3	51,2	9,2
007	DAUTPHETAL	83 ABS.	8376	7255	54	7201	2824	3771	226
		82	8317	7471	67	7404	3350	3638	293
		83 %	-	86,6	0,7	99,3	39,2	52,4	3,1
		82	-	89,8	0,9	99,1	45,2	49,1	4,0
008	EBSDORFERGRUND	83 ABS.	6139	5392	46	5346	1675	2961	317
		82	6027	5441	50	5391	1987	2851	401
		83 %	-	87,8	0,9	99,1	31,3	55,4	5,9
		82	-	90,3	0,9	99,1	36,9	52,9	7,4
009	FRONHAUSEN	83 ABS.	2910	2529	35	2494	910	1331	105
		82	2877	2572	23	2549	1070	1286	133
		83 %	-	86,9	1,4	98,6	36,5	53,4	4,2
		82	-	89,4	0,9	99,1	42,0	50,5	5,2
010	GLADENBACH, ST.	83 ABS.	8470	7216	66	7150	2981	3391	273
		82	8360	7360	84	7276	3485	3220	346
		83 %	-	85,2	0,9	99,1	41,7	47,4	3,8
		82	-	88,0	1,1	98,9	47,9	44,3	4,8
011	KIRCHHAIN, ST.	83 ABS.	11575	10235	98	10137	4061	5008	391
		82	11460	10413	81	10332	4671	4814	596
		83 %	-	88,4	1,0	99,0	40,1	49,4	3,9
		82	-	90,9	0,8	99,2	45,2	46,6	5,8
012	LAHNTAL	83 ABS.	4193	3630	31	3599	1075	2033	226
		82	4159	3638	27	3611	1316	1892	317
		83 %	-	86,6	0,9	99,1	29,9	56,5	6,3
		82	-	87,5	0,7	99,3	36,4	52,4	8,8

1) 1983: AAR IN DER KREISSTADT FRANKFURT A.M., IM MAIN-KINZIG-KREIS UND IN DEN LANDKREISEN GROSS-GERAU UND FULDA;

1983 UND 1982 IN DEN GEMEINDEN

GUELTIGEN STIMMEN ENTFIELEN AUF						LANDKREIS		STAT. KENN- ZIF- FER
LD	F.D.P.	DKP	DS	EAP	SON- STIGE 1)	WAHL- JAHR	GEMEINDE	
						LKR. LIMBURG-WEILBURG		533
8	122	11	-	-	-	ABS.	83 WALDBRUNN (WESTERWALD)	016
-	51	9	-	-	-	82		
0,2	3,6	0,3	-	-	-	%	83	
-	1,5	0,3	-	-	-	82		
36	796	11	-	-	-	ABS.	83 WEILBURG, ST.	017
-	275	15	-	-	-	82		
0,4	9,6	0,1	-	-	-	%	83	
-	3,3	0,2	-	-	-	82		
12	392	9	-	-	-	ABS.	83 WEILMUNSTER	018
-	166	6	-	-	-	82		
0,2	6,9	0,2	-	-	-	%	83	
-	2,9	0,1	-	-	-	82		
5	167	8	-	-	-	ABS.	83 WEINBACH	019
-	65	8	-	-	-	82		
0,2	5,2	0,2	-	-	-	%	83	
-	2,0	0,2	-	-	-	82		
279	5652	152	-	-	-	ABS.	83 LKR. LIMBURG-WEILBURG	
-	2078	193	-	-	-	82		
0,3	5,7	0,2	-	-	-	%	83	
-	2,1	0,2	-	-	-	82		
						LKR. MARKBURG-BIEDENKOPF		534
4	158	7	3	-	-	ABS.	83 AMGEBURG, ST.	001
-	47	9	-	-	-	82		
0,1	5,1	0,2	0,1	-	-	%	83	
-	1,5	0,3	-	-	-	82		
-	91	1	2	-	-	ABS.	83 ANGELBURG	002
-	25	2	-	-	-	82		
-	4,3	0,0	0,1	-	-	%	83	
-	1,2	0,1	-	-	-	82		
12	252	3	3	-	-	ABS.	83 BAD ENDBACH	003
-	112	19	-	-	-	82		
0,3	5,4	0,1	0,1	-	-	%	83	
-	2,3	0,4	-	-	-	82		
29	464	35	5	-	-	ABS.	83 BIEDENKOPF, ST.	004
-	172	60	-	-	-	82		
0,3	5,2	0,4	0,1	-	-	%	83	
-	1,9	0,7	-	-	-	82		
13	144	3	1	-	-	ABS.	83 BREIDENBACH	005
-	51	8	-	-	-	82		
0,4	4,1	0,1	0,0	-	-	%	83	
-	1,4	0,2	-	-	-	82		
32	230	14	6	-	-	ABS.	83 COELBE	006
-	69	22	-	-	-	82		
0,8	5,9	0,4	0,2	-	-	%	83	
-	1,8	0,6	-	-	-	82		
11	352	12	5	-	-	ABS.	83 DAUPHETAL	007
-	107	16	-	-	-	82		
0,2	4,9	0,2	0,1	-	-	%	83	
-	1,4	0,2	-	-	-	82		
18	357	14	4	-	-	ABS.	83 EBSDORFERGRUND	008
-	131	21	-	-	-	82		
0,3	6,7	0,3	0,1	-	-	%	83	
-	2,4	0,4	-	-	-	82		
7	136	5	-	-	-	ABS.	83 FRONHAUSEN	009
-	55	5	-	-	-	82		
0,3	5,5	0,2	-	-	-	%	83	
-	2,2	0,2	-	-	-	82		
20	450	29	6	-	-	ABS.	83 GLADENBACH, ST.	010
-	183	42	-	-	-	82		
0,3	6,3	0,4	0,1	-	-	%	83	
-	2,5	0,6	-	-	-	82		
58	581	22	16	-	-	ABS.	83 KIRCHHAIN, ST.	011
-	222	29	-	-	-	82		
0,6	5,7	0,2	0,2	-	-	%	83	
-	2,1	0,3	-	-	-	82		
22	231	9	3	-	-	ABS.	83 LAHNTAL	012
-	75	11	-	-	-	82		
0,6	6,4	0,3	0,1	-	-	%	83	
-	2,1	0,3	-	-	-	82		

ERGEBNISSE DER LANDTAGSWAHLEN

STAT. KENN- ZIF- FER	LANDKREIS GEMEINDE	WAHL- JAHR	WAHL- BE- RECH- TIGTE	WAEHLER --- WAHLBE- TEILIGUNG	ABGEGEBENE STIMMEN UN- GUELTIG	GUELTIG	CDU	SPD	VON DEN GRUENE
534	LKR. MARBURG-BIEDENKOPF								
013	LOHRA	83 ABS.	3940	3205	24	3181	1243	1648	122
		82	3875	3277	22	3255	1462	1571	165
		83 %	-	81,3	0,7	99,3	39,1	51,8	3,8
		82	-	84,6	0,7	99,3	44,9	48,3	5,1
014	MARBURG, UNIVERS.-ST.	83 ABS.	44558	36935	222	36713	13321	15179	4441
		82	44227	37627	231	37396	15508	14567	5242
		83 %	-	82,9	0,6	99,4	36,3	41,3	12,1
		82	-	85,1	0,6	99,4	41,5	39,0	14,0
015	MUENCHHAUSEN	83 ABS.	2839	2341	16	2325	968	1029	131
		82	2838	2438	13	2425	1140	978	236
		83 %	-	82,5	0,7	99,3	41,6	44,3	5,6
		82	-	85,9	0,5	99,5	47,0	40,3	9,7
016	NEUSTADT (HESSEN), ST.	83 ABS.	6108	5225	51	5174	2858	1899	123
		82	6070	5378	59	5319	3261	1775	216
		83 %	-	85,5	1,0	99,0	55,2	36,7	2,4
		82	-	88,6	1,1	98,9	61,3	33,4	4,1
017	RAUSCHENBERG, ST.	83 ABS.	3388	2782	17	2765	1131	1331	132
		82	3387	2945	29	2916	1320	1291	202
		83 %	-	82,1	0,6	99,4	40,9	48,1	4,8
		82	-	87,0	1,0	99,0	45,3	44,3	6,9
018	STADTALLENDORF, ST.	83 ABS.	12911	10741	109	10632	5066	4551	339
		82	12859	11114	92	11022	5983	4259	506
		83 %	-	83,2	1,0	99,0	47,6	42,8	3,2
		82	-	86,4	0,8	99,2	54,3	38,6	4,6
019	STEFFENBERG	83 ABS.	3203	2487	27	2460	857	1391	92
		82	3166	2542	30	2512	1018	1300	136
		83 %	-	77,6	1,1	98,9	34,8	56,5	3,7
		82	-	80,3	1,2	98,8	40,5	51,8	5,4
020	WEIMAR	83 ABS.	4661	4136	28	4108	1502	1954	319
		82	4580	4135	25	4110	1737	1880	370
		83 %	-	88,7	0,7	99,3	36,6	47,6	7,8
		82	-	90,3	0,6	99,4	42,3	45,7	9,0
021	WETTER (HESSEN), ST.	83 ABS.	6654	5528	30	5498	1737	2986	319
		82	6586	5705	54	5651	2136	2856	481
		83 %	-	83,1	0,5	99,5	31,6	54,3	5,8
		82	-	86,6	0,9	99,1	37,8	50,5	8,5
022	WOHRATAL	83 ABS.	1685	1457	11	1446	460	859	55
		82	1687	1504	18	1486	536	832	79
		83 %	-	86,5	0,8	99,2	31,8	59,4	3,8
		82	-	89,2	1,2	98,8	36,1	56,0	5,3
	LKR. MARBURG-BIEDENKOPF	83 ABS.	164249	137567	1126	136441	53761	63667	8874
		82	162723	140698	1172	139526	62653	60930	11401
		83 %	-	83,8	0,8	99,2	39,4	46,7	6,5
		82	-	86,5	0,8	99,2	44,9	43,7	8,2
535	VOGELSBERGKREIS								
001	ALSFELD, ST.	83 ABS.	13407	11482	111	11371	4231	5774	533
		82	13310	11645	124	11521	5168	5393	660
		83 %	-	85,6	1,0	99,0	37,2	50,8	4,7
		82	-	87,5	1,1	98,9	44,9	46,8	5,7
002	ANTRIFTAL	83 ABS.	1630	1455	11	1448	1119	202	23
		82	1609	1463	9	1454	1239	157	32
		83 %	-	89,5	0,8	99,2	77,3	14,0	1,6
		82	-	90,9	0,6	99,4	85,2	10,8	2,2
003	FELDTAL	83 ABS.	2380	2069	17	2052	696	1019	77
		82	2352	2070	15	2055	930	917	103
		83 %	-	86,9	0,8	99,2	33,9	49,7	3,8
		82	-	88,0	0,7	99,3	45,3	44,6	5,0
004	FREIENSTEINAU	83 ABS.	2548	2120	18	2102	982	782	90
		82	2522	2133	19	2114	1162	727	88
		83 %	-	83,2	0,8	99,2	46,7	37,2	4,3
		82	-	84,6	0,9	99,1	55,0	34,4	4,2
005	GEMUENDEN (FELDA)	83 ABS.	2411	2067	14	2053	811	998	62
		82	2404	2102	13	2089	1026	905	80
		83 %	-	85,7	0,7	99,3	39,5	48,6	3,0
		82	-	87,4	0,6	99,4	49,1	43,3	4,1
006	GREBENAU, ST.	83 ABS.	2303	2050	20	2030	636	1158	84
		82	2268	2042	19	2023	789	1103	78
		83 %	-	89,0	1,0	99,0	31,3	57,0	4,1
		82	-	90,0	0,9	99,1	39,0	54,5	3,9

1) 1983: AAR IN DER KREISFR. STADT FRANKFURT A.M., IM MAIN-KINZIG-KREIS UND IN DEN LANDKREISEN GROSS-GERAU UND FULDA;

1983 UND 1982 IN DEN GEMEINDEN

GUELTIGEN STIMMEN ENTFIELEN AUF						LANDKREIS	STAT. KENN- ZIF- FER
LD	F.D.P.	DKP	DS	EAP	SON- STIGE 1)	WAHL- JAHR	GEMEINDE
LKR. MARBURG-BIEDENKOPF 534							
13	147	8	-	-	-	ABS. 83	LOHRA 013
-	50	7	-	-	-	82	
0,4	4,6	0,3	-	-	-	% 83	
-	1,5	0,2	-	-	-	82	
386	2761	554	71	-	-	ABS. 83	MARBURG, UNIVERS.-ST. 014
-	1275	804	-	-	-	82	
1,1	7,5	1,5	0,2	-	-	% 83	
-	3,4	2,1	-	-	-	82	
5	192	-	-	-	-	ABS. 83	MUENCHHAUSEN 015
-	65	6	-	-	-	82	
0,2	8,3	-	-	-	-	% 83	
-	2,7	0,2	-	-	-	82	
14	267	7	6	-	-	ABS. 83	NEUSTADT (HESSEN), ST. 016
-	60	7	-	-	-	82	
0,3	5,2	0,1	0,1	-	-	% 83	
-	1,1	0,1	-	-	-	82	
10	151	8	2	-	-	ABS. 83	RAUSCHENBERG, ST. 017
-	96	7	-	-	-	82	
0,4	5,5	0,3	0,1	-	-	% 83	
-	3,3	0,2	-	-	-	82	
24	621	21	10	-	-	ABS. 83	STADTALLENDORF, ST. 018
-	221	53	-	-	-	82	
0,2	5,8	0,2	0,1	-	-	% 83	
-	2,0	0,5	-	-	-	82	
6	101	9	4	-	-	ABS. 83	STEFFENBERG 019
-	51	7	-	-	-	82	
0,2	4,1	0,4	0,2	-	-	% 83	
-	2,0	0,3	-	-	-	82	
22	295	9	7	-	-	ABS. 83	WEIMAR 020
-	109	14	-	-	-	82	
0,5	7,2	0,2	0,2	-	-	% 83	
-	2,7	0,3	-	-	-	82	
19	425	11	1	-	-	ABS. 83	WETTER (HESSEN), ST. 021
-	157	21	-	-	-	82	
0,3	7,7	0,2	0,0	-	-	% 83	
-	2,8	0,4	-	-	-	82	
-	71	-	1	-	-	ABS. 83	WOHRATAL 022
-	35	4	-	-	-	82	
-	4,9	-	0,1	-	-	% 83	
-	2,4	0,3	-	-	-	82	
725	8477	781	156	-	-	ABS. 83	LKR. MARBURG-BIEDENKOPF
-	3368	1174	-	-	-	82	
0,5	6,2	0,6	0,1	-	-	% 83	
-	2,4	0,8	-	-	-	82	
VOGELSBERGKREIS 535							
29	772	24	-	8	-	ABS. 83	ALSFELD, ST. 001
-	245	34	-	21	-	82	
0,3	6,8	0,2	-	0,1	-	% 83	
-	2,1	0,3	-	0,2	-	82	
-	102	-	-	2	-	ABS. 83	ANTRIFTAL 002
-	23	2	-	1	-	82	
-	7,0	-	-	0,1	-	% 83	
-	1,6	0,1	-	0,1	-	82	
5	253	2	-	-	-	ABS. 83	FELDATAL 003
-	90	9	-	6	-	82	
0,2	12,3	0,1	-	-	-	% 83	
-	4,4	0,4	-	0,3	-	82	
-	241	7	-	-	-	ABS. 83	FREIENSTEINAU 004
-	129	8	-	-	-	82	
-	11,5	0,3	-	-	-	% 83	
-	6,1	0,4	-	-	-	82	
1	178	-	-	3	-	ABS. 83	GEMUENDEN (FELDA) 005
-	69	3	-	1	-	82	
0,0	8,7	-	-	0,1	-	% 83	
-	3,3	0,1	-	0,0	-	82	
4	139	4	-	5	-	ABS. 83	GREBENAU, ST. 006
-	42	6	-	5	-	82	
0,2	6,8	0,2	-	0,2	-	% 83	
-	2,1	0,3	-	0,2	-	82	

ERGEBNISSE DER LANDTAGSWAHLEN

STAT. KENN- ZIF- FER	LANDKREIS GEMEINDE	WAHL- JAHR	WAHL- BE- RECH- TIGTE	WAEHLER --- WAHLBE- TEILNUNG	ABGEGEBENE STIMMEN UN- GUELTIG	GUELTIG	CDU	SPD	VON DEN GRUENE
535	VOGELSBERGKREIS								
007	GREBENHAIN	83 ABS.	3787	3220	15	3205	1307	1429	85
		82	3753	3236	20	3216	1567	1345	123
		83 %	-	85,0	0,5	99,5	40,8	44,6	2,7
		82	-	86,2	0,6	99,4	48,7	41,8	3,8
008	HERBSTEIN, ST.	83 ABS.	3668	3156	11	3145	1565	1166	102
		82	3677	3181	15	3166	1754	1133	128
		83 %	-	86,0	0,3	99,7	49,8	37,1	3,2
		82	-	86,5	0,5	99,5	55,4	35,8	4,0
009	HOMBERG (OHM), ST.	83 ABS.	5726	4976	51	4925	1644	2632	186
		82	5715	5081	58	5023	2095	2535	222
		83 %	-	86,9	1,0	99,0	33,4	53,4	3,8
		82	-	88,9	1,1	98,9	41,7	50,5	4,4
010	KIRTORF, ST.	83 ABS.	2637	2316	25	2291	1048	954	88
		82	2653	2396	22	2374	1257	914	118
		83 %	-	87,8	1,1	98,9	45,7	41,6	3,8
		82	-	90,3	0,9	99,1	52,9	38,5	5,0
011	LAUTERBACH (HESS), KRST.	83 ABS.	11306	9966	87	9879	3122	5024	398
		82	11296	9987	93	9894	4056	4748	512
		83 %	-	88,1	0,9	99,1	31,6	50,9	4,0
		82	-	88,4	0,9	99,1	41,0	48,0	5,2
012	LAUTERTAL (VOGELSBERG)	83 ABS.	2008	1820	8	1812	722	870	47
		82	1993	1809	20	1789	863	816	59
		83 %	-	90,6	0,4	99,6	39,8	48,0	2,6
		82	-	90,8	1,1	98,9	48,2	45,6	3,3
013	MUECKE	83 ABS.	7023	6206	67	6139	2225	3147	291
		82	6952	6286	81	6205	2727	2930	388
		83 %	-	88,4	1,1	98,9	36,2	51,3	4,7
		82	-	90,4	1,3	98,7	43,9	47,2	6,3
014	ROMROD, ST.	83 ABS.	2337	2046	15	2031	706	1086	63
		82	2329	2079	9	2070	900	1014	99
		83 %	-	87,5	0,7	99,3	34,8	53,5	3,1
		82	-	89,3	0,4	99,6	43,5	49,0	4,8
015	SCHLITZ, ST.	83 ABS.	7487	6253	40	6213	2228	2917	346
		82	7437	6352	54	6298	2871	2765	315
		83 %	-	83,5	0,6	99,4	35,9	46,9	5,6
		82	-	85,4	0,9	99,1	45,6	43,9	5,0
016	SCHOTTEN, ST.	83 ABS.	7659	6358	38	6320	2413	2798	239
		82	7572	6511	61	6450	3077	2673	290
		83 %	-	83,0	0,6	99,4	38,2	44,3	3,8
		82	-	86,0	0,9	99,1	47,7	41,4	4,5
017	SCHWALMTAL	83 ABS.	2623	2294	16	2278	775	1189	84
		82	2625	2330	15	2315	1022	1127	99
		83 %	-	87,5	0,7	99,3	34,0	52,2	3,7
		82	-	88,8	0,6	99,4	44,1	48,7	4,3
018	ULRICHSTEIN, ST.	83 ABS.	2475	2076	18	2058	736	821	77
		82	2470	2119	18	2101	1029	811	95
		83 %	-	83,9	0,9	99,1	35,8	39,9	3,7
		82	-	85,8	0,8	99,2	49,0	38,6	4,5
019	WARTENBERG	83 ABS.	2843	2467	13	2454	714	1354	83
		82	2801	2475	17	2458	978	1245	97
		83 %	-	86,8	0,5	99,5	29,1	55,2	3,4
		82	-	88,4	0,7	99,3	39,8	50,7	3,9
	VOGELSBERGKREIS	83 ABS.	86258	74401	595	73806	27680	35320	2958
		82	85738	75297	682	74615	34510	33258	3591
		83 %	-	86,3	0,8	99,2	37,5	47,9	4,0
		82	-	87,8	0,9	99,1	46,3	44,6	4,8
	REG.-BEZ. GIESSEN	83 ABS.	712247	596757	5463	591294	233322	279938	30654
		82	706011	609301	5665	603636	276322	266113	41410
		83 %	-	83,8	0,9	99,1	39,5	47,3	5,2
		82	-	86,3	0,9	99,1	45,8	44,1	6,9
REGIERUNGSBEZIRK KASSEL									
KREISFREIE STADT									
611	KASSEL, ST.	83 ABS.	144083	119851	894	118957	36755	62811	8567
		82	144594	124805	993	123812	48338	60576	10741
		83 %	-	83,2	0,7	99,3	30,9	52,8	7,2
		82	-	86,3	0,8	99,2	39,0	48,9	8,7

1) 1983: AAR IN DER KREISFR. STADT FRANKFURT A.M., IM MAIN-KINZIG-KREIS UND IN DEN LANDKREISEN GROSS-GERAU UND FULDA;

1983 UND 1982 IN DEN GEMEINDEN

GUELTIGEN STIMMEN ENTFIELEN AUF						LANDKREIS	STAT. KENN- ZIF- FER
LD	F.D.P.	DKP	DS	EAP	SON- STIGE 1)	WAHL- JAHR	GEMEINDE
						VOGELSBERGKREIS	
						535	
10	369	5	-	-	-	ABS. 83	GREBENHAIN
-	174	7	-	-	-	82	
0,3	11,5	0,2	-	-	-	% 83	
-	5,4	0,2	-	-	-	82	
2	307	-	-	3	-	ABS. 83	HERBSTSTEIN, ST.
-	150	1	-	-	-	82	
0,1	9,8	-	-	0,1	-	% 83	
-	4,7	0,0	-	-	-	82	
6	450	5	-	2	-	ABS. 83	HCMBERG (OHM), ST.
-	149	19	-	3	-	82	
0,1	9,1	0,1	-	0,0	-	% 83	
-	3,0	0,4	-	0,1	-	82	
5	192	3	-	1	-	ABS. 83	KIRTORF, ST.
-	67	15	-	3	-	82	
0,2	8,4	0,1	-	0,0	-	% 83	
-	2,8	0,6	-	0,1	-	82	
27	1284	17	-	7	-	ABS. 83	LAUTERBACH (HESS), KRST.
-	547	31	-	-	-	82	
0,3	13,0	0,2	-	0,1	-	% 83	
-	5,5	0,3	-	-	-	82	
3	165	2	-	3	-	ABS. 83	LAUTERTAL (VOGELSBERG)
-	50	1	-	-	-	82	
0,2	9,1	0,1	-	0,2	-	% 83	
-	2,8	0,1	-	-	-	82	
9	450	12	-	5	-	ABS. 83	MUECKE
-	129	17	-	14	-	82	
0,1	7,3	0,2	-	0,1	-	% 83	
-	2,1	0,3	-	0,2	-	82	
4	164	6	-	2	-	ABS. 83	ROMROD, ST.
-	51	3	-	3	-	82	
0,2	8,1	0,3	-	0,1	-	% 83	
-	2,5	0,1	-	0,1	-	82	
8	704	6	-	4	-	ABS. 83	SCHLITZ, ST.
-	336	11	-	-	-	82	
0,1	11,3	0,1	-	0,1	-	% 83	
-	5,3	0,2	-	-	-	82	
29	823	13	-	5	-	ABS. 83	SCHOTTEN, ST.
-	392	18	-	-	-	82	
0,5	13,0	0,2	-	0,1	-	% 83	
-	6,1	0,3	-	-	-	82	
7	215	6	-	2	-	ABS. 83	SCHWALMTAL
-	60	4	-	3	-	82	
0,3	9,4	0,3	-	0,1	-	% 83	
-	2,6	0,2	-	0,1	-	82	
5	413	3	-	3	-	ABS. 83	ULRICHSTEIN, ST.
-	163	3	-	-	-	82	
0,2	20,1	0,1	-	0,1	-	% 83	
-	7,8	0,1	-	-	-	82	
8	291	4	-	-	-	ABS. 83	WARTENBERG
-	124	14	-	-	-	82	
0,3	11,9	0,2	-	-	-	% 83	
-	5,0	0,6	-	-	-	82	
162	7512	119	-	55	-	ABS. 83	VOGELSBERGKREIS
-	2990	206	-	60	-	82	
0,2	10,2	0,2	-	0,1	-	% 83	
-	4,0	0,3	-	0,1	-	82	
2248	43002	1686	389	55	-	ABS. 83	REG.-BEZ. GIESSEN
-	17155	2535	-	101	-	82	
0,4	7,3	0,3	0,1	0,0	-	% 83	
-	2,8	0,4	-	0,0	-	82	

REGIERUNGSBEZIRK KASSEL

						KREISFREIE STADT	
492	9822	382	76	52	-	ABS. 83	KASSEL, ST.
-	3466	552	-	139	-	82	
0,4	8,3	0,3	0,1	0,0	-	% 83	
-	2,8	0,4	-	0,1	-	82	

ERGEBNISSE DER LANDTAGSWAHLEN

STAT. KENN- ZIF- FER	LANDKREIS GEMEINDE	WAHL- JAHR	WAHL- BE- RECH- TIGTE	WAEHLER --- WAHLBE- TEILNUNG	ABGEGEBENE STIMMEN		VON DEN		
					UN- GUELTIG	GUELTIG	CDU	SPD	GRUENE
631	LKR. FULDA								
001	BAD SALZSCHLIRF	83 ABS.	2110	1839	22	1817	1057	478	48
		82	2078	1869	24	1845	1269	465	58
		83 %	-	87,2	1,2	98,8	58,2	26,3	2,6
		82	-	89,9	1,3	98,7	68,8	25,2	3,1
002	BURGHHAUN	83 ABS.	4505	3970	42	3928	1639	1699	132
		82	4462	4052	46	4006	1985	1618	161
		83 %	-	88,1	1,1	98,9	41,7	43,3	3,4
		82	-	90,8	1,1	98,9	49,6	40,4	4,0
003	DIPPERZ	83 ABS.	1946	1727	13	1714	1217	328	46
		82	1896	1722	16	1706	1316	303	50
		83 %	-	88,7	0,8	99,2	71,0	19,1	2,7
		82	-	90,8	0,9	99,1	77,1	17,8	2,9
004	EBERSBURG	83 ABS.	2927	2578	30	2548	1764	553	78
		82	2889	2608	22	2586	2016	447	80
		83 %	-	88,1	1,2	98,8	69,2	21,7	3,1
		82	-	90,3	0,8	99,2	78,0	17,3	3,1
005	EHRENBERG (RHOEN)	83 ABS.	2046	1774	44	1730	1154	441	50
		82	2019	1843	46	1797	1330	366	70
		83 %	-	86,7	2,5	97,5	66,7	25,5	2,9
		82	-	91,3	2,5	97,5	74,0	20,4	3,9
006	EICHENZELL	83 ABS.	5925	5302	52	5250	3275	1517	141
		82	5874	5338	41	5297	3742	1252	209
		83 %	-	89,5	1,0	99,0	62,4	28,9	2,7
		82	-	90,9	0,8	99,2	70,6	23,6	3,9
007	EITERFELD	83 ABS.	5100	4508	50	4458	3147	909	97
		82	5089	4664	61	4603	3555	807	149
		83 %	-	88,4	1,1	98,9	70,6	20,4	2,2
		82	-	91,6	1,3	98,7	77,2	17,5	3,2
008	FLIEDEN	83 ABS.	6057	5335	80	5255	3297	1586	110
		82	5979	5498	74	5424	3811	1360	170
		83 %	-	88,1	1,5	98,5	62,7	30,2	2,1
		82	-	92,0	1,3	98,7	70,3	25,1	3,1
009	FULDA, ST.	83 ABS.	42544	35149	370	34779	19168	11004	1277
		82	42348	36407	345	36062	23323	9949	1843
		83 %	-	82,6	1,1	98,9	55,1	31,6	3,7
		82	-	86,0	0,9	99,1	64,7	27,6	5,1
010	GERSFELD (RHOEN), ST.	83 ABS.	4220	3515	48	3467	1222	1670	144
		82	4219	3656	34	3622	1600	1520	194
		83 %	-	83,3	1,4	98,6	35,2	48,2	4,2
		82	-	86,7	0,9	99,1	44,2	42,0	5,4
011	GROSSENLUEDER	83 ABS.	5709	4985	57	4928	3367	1096	114
		82	5641	5080	49	5031	3836	929	182
		83 %	-	87,3	1,1	98,9	68,3	22,2	2,3
		82	-	90,1	1,0	99,0	76,2	18,5	3,6
012	HILDERS	83 ABS.	3599	3155	48	3107	2287	569	92
		82	3556	3199	38	3161	2541	438	127
		83 %	-	87,7	1,5	98,5	73,6	18,3	3,0
		82	-	90,0	1,2	98,8	80,4	13,9	4,0
013	HOFBIEBER	83 ABS.	3731	3398	40	3358	2510	559	88
		82	3665	3412	35	3377	2776	451	108
		83 %	-	91,1	1,2	98,8	74,7	16,6	2,6
		82	-	93,1	1,0	99,0	82,2	13,4	3,2
014	HOSENFELD	83 ABS.	3085	2802	42	2760	2022	468	74
		82	3049	2828	31	2797	2277	370	111
		83 %	-	90,8	1,5	98,5	73,3	17,0	2,7
		82	-	92,8	1,1	98,9	81,4	13,2	4,0
015	HUENFELD, ST.	83 ABS.	10372	9005	103	8902	5718	2033	285
		82	10197	9112	105	9007	6594	1760	402
		83 %	-	86,8	1,1	98,9	64,2	22,8	3,2
		82	-	89,4	1,2	98,8	73,2	19,5	4,5
016	KALBACH	83 ABS.	4124	3639	68	3571	1983	1333	86
		82	4066	3659	63	3596	2163	1239	118
		83 %	-	88,2	1,9	98,1	55,5	37,3	2,4
		82	-	90,0	1,7	98,3	60,2	34,5	3,3
017	KUENZELL	83 ABS.	9850	8337	85	8252	4860	2346	331
		82	9698	8613	92	8521	5768	2092	465
		83 %	-	84,6	1,0	99,0	58,9	28,4	4,0
		82	-	88,8	1,1	98,9	67,7	24,6	5,5
018	NEUHOF	83 ABS.	7728	6790	96	6694	3955	2250	176
		82	7659	6940	79	6861	4463	1994	283
		83 %	-	87,9	1,4	98,6	59,1	33,6	2,6
		82	-	90,6	1,1	98,9	65,0	29,1	4,1

1) 1983: AAR IN DER KREISSTADT FRANKFURT A.M., IM MAIN-KINZIG-KREIS UND IN DEN LANDKREISEN GROSS-GERAU UND FULDA;

1983 UND 1982 IN DEN GEMEINDEN

GUELTIGEN STIMMEN ENTFIELEN AUF						SON- STIGE 1)	WAHL- JAHR	LANDKREIS GEMEINDE	STAT. KENN- ZIF- FER
W.D.	F.D.P.	DKP	DS	EAP				LKR. FULDA	631
5	223	2	1	-	3		ABS.	83 BAD SALZSCHLIRF	001
-	51	2	-	-	-		%	82	
0,3	12,3	0,1	0,1	-	0,2		%	83	
-	2,8	0,1	-	-	-		%	82	
2	433	7	1	-	15		ABS.	83 BURGHAWN	002
-	230	12	-	-	-		%	82	
0,1	11,0	0,2	0,0	-	0,4		%	83	
-	5,7	0,3	-	-	-		%	82	
6	110	7	-	-	-		ABS.	83 DIPPERZ	003
-	32	5	-	-	-		%	82	
0,4	6,4	0,4	-	-	-		%	83	
-	1,9	0,3	-	-	-		%	82	
3	139	11	-	-	-		ABS.	83 EBERSBURG	004
-	36	7	-	-	-		%	82	
0,1	5,5	0,4	-	-	-		%	83	
-	1,4	0,3	-	-	-		%	82	
2	78	5	-	-	-		ABS.	83 EHRENBURG (RHGEN)	005
-	26	5	-	-	-		%	82	
0,1	4,5	0,3	-	-	-		%	83	
-	1,4	0,3	-	-	-		%	82	
6	299	12	-	-	-		ABS.	83 EICHENZELL	006
-	80	14	-	-	-		%	82	
0,1	5,7	0,2	-	-	-		%	83	
-	1,5	0,3	-	-	-		%	82	
5	282	7	3	-	8		ABS.	83 EITERFELD	007
-	79	13	-	-	-		%	82	
0,1	6,3	0,2	0,1	-	0,2		%	83	
-	1,7	0,3	-	-	-		%	82	
6	247	9	-	-	-		ABS.	83 FLIEDEN	008
-	68	15	-	-	-		%	82	
0,1	4,7	0,2	-	-	-		%	83	
-	1,3	0,3	-	-	-		%	82	
70	3020	47	33	-	160		ABS.	83 FULDA, ST.	009
-	874	73	-	-	-		%	82	
0,2	8,7	0,1	0,1	-	0,5		%	83	
-	2,4	0,2	-	-	-		%	82	
13	344	74	-	-	-		ABS.	83 GERSFELD (RHOEN), ST.	010
-	194	114	-	-	-		%	82	
0,4	9,9	2,1	-	-	-		%	83	
-	5,4	3,1	-	-	-		%	82	
4	326	6	4	-	11		ABS.	83 GROSSENLUEDER	011
-	72	12	-	-	-		%	82	
0,1	6,6	0,1	0,1	-	0,2		%	83	
-	1,4	0,2	-	-	-		%	82	
4	154	1	-	-	-		ABS.	83 HILDERS	012
-	49	6	-	-	-		%	82	
0,1	5,0	0,0	-	-	-		%	83	
-	1,6	0,2	-	-	-		%	82	
4	189	8	-	-	-		ABS.	83 HOFBIEBER	013
-	36	6	-	-	-		%	82	
0,1	5,6	0,2	-	-	-		%	83	
-	1,1	0,2	-	-	-		%	82	
3	189	4	-	-	-		ABS.	83 HOSENFELD	014
-	39	-	-	-	-		%	82	
0,1	6,8	0,1	-	-	-		%	83	
-	1,4	-	-	-	-		%	82	
18	810	12	6	-	20		ABS.	83 HUENFELD, ST.	015
-	236	15	-	-	-		%	82	
0,2	9,1	0,1	0,1	-	0,2		%	83	
-	2,6	0,2	-	-	-		%	82	
-	155	14	-	-	-		ABS.	83 KALBACH	016
-	67	9	-	-	-		%	82	
-	4,3	0,4	-	-	-		%	83	
-	1,9	0,3	-	-	-		%	82	
15	684	16	-	-	-		ABS.	83 KUENZELL	017
-	172	24	-	-	-		%	82	
0,2	8,3	0,2	-	-	-		%	83	
-	2,0	0,3	-	-	-		%	82	
6	297	10	-	-	-		ABS.	83 NEUHOF	018
-	103	18	-	-	-		%	82	
0,1	4,4	0,1	-	-	-		%	83	
-	1,5	0,3	-	-	-		%	82	

ERGEBNISSE DER LANDTAGSWAHLEN

STAT. KENN- ZIF- FER	LANDKREIS GEMEINDE	WAHL- JAHR	WAHL- BE- RECH- TIGTE	WAELER WAHLBE- TEILIGUNG	ABGEGEBENE STIMMEN UN- GUELTIG	GUELTIG	CDU	SPD	GRUENE
631	LKR. FULDA								
019	NUESTAL	83 ABS.	1804	1609	21	1588	1205	237	38
		82	1798	1669	11	1658	1405	174	58
		83 %	-	89,2	1,3	98,7	75,9	14,9	2,4
		82	-	92,8	0,7	99,3	84,7	10,5	3,5
020	PETERSBERG	83 ABS.	9950	8801	97	8704	5270	2352	365
		82	9823	8979	97	8882	6113	2068	503
		83 %	-	88,5	1,1	98,9	60,5	27,0	4,2
		82	-	91,4	1,1	98,9	68,8	23,3	5,7
021	POPPENHAUSEN (WASSERK.)	83 ABS.	1865	1719	22	1697	1317	211	57
		82	1854	1728	18	1710	1420	197	67
		83 %	-	92,2	1,3	98,7	77,6	12,4	3,4
		82	-	93,2	1,0	99,0	83,0	11,5	3,9
022	RASDORF	83 ABS.	1252	1159	14	1145	838	189	38
		82	1243	1178	20	1158	904	177	53
		83 %	-	92,6	1,2	98,8	73,2	16,5	3,3
		82	-	94,8	1,7	98,3	78,1	15,3	4,6
023	TANN (RHOEN), ST.	83 ABS.	3697	3122	26	3096	1049	1615	71
		82	3658	3210	26	3184	1369	1514	103
		83 %	-	84,4	0,8	99,2	33,9	52,2	2,3
		82	-	87,8	0,8	99,2	43,0	47,6	3,2
	LKR. FULDA	83 ABS.	144146	124218	1470	122748	73321	35443	3938
		82	142760	127264	1373	125891	85576	31490	5564
		83 %	-	86,2	1,2	98,8	59,7	28,9	3,2
		82	-	89,1	1,1	98,9	68,0	25,0	4,4
632	LKR. HERSFELD-ROTEBURG								
001	ALHEIM	83 ABS.	3607	3268	24	3244	1280	1662	95
		82	3634	3388	34	3354	1528	1600	154
		83 %	-	90,6	0,7	99,3	39,5	51,2	2,9
		82	-	93,2	1,0	99,0	45,6	47,7	4,6
002	BAD HERSFELD, KRST.	83 ABS.	22774	19456	183	19273	6862	9767	904
		82	22654	20016	193	19823	8525	9357	1350
		83 %	-	85,4	0,9	99,1	35,6	50,7	4,7
		82	-	88,4	1,0	99,0	43,0	47,2	6,8
003	BEBRA, ST.	83 ABS.	11831	10316	106	10210	3878	5360	373
		82	11855	10734	89	10645	4974	4928	548
		83 %	-	87,2	1,0	99,0	38,0	52,5	3,7
		82	-	90,5	0,8	99,2	46,7	46,3	5,1
004	BREITENBACH A. HERZBERG	83 ABS.	1550	1378	12	1366	454	738	51
		82	1544	1414	17	1397	583	689	72
		83 %	-	88,9	0,9	99,1	33,2	54,0	3,7
		82	-	91,6	1,2	98,8	41,7	49,3	5,2
005	CORNBERG	83 ABS.	1433	1265	15	1250	393	785	32
		82	1437	1294	12	1282	470	741	45
		83 %	-	88,3	1,2	98,8	31,4	62,8	2,6
		82	-	90,0	0,9	99,1	36,7	57,8	3,5
006	FRIEDEWALD	83 ABS.	2064	1793	19	1774	614	983	57
		82	2074	1861	22	1839	750	951	83
		83 %	-	86,9	1,1	98,9	34,6	55,4	3,2
		82	-	89,7	1,2	98,8	40,8	51,7	4,5
007	HAUNECK	83 ABS.	2668	2359	22	2337	702	1357	101
		82	2634	2396	31	2365	870	1270	162
		83 %	-	88,4	0,9	99,1	30,0	58,1	4,3
		82	-	91,0	1,3	98,7	36,8	53,7	6,8
008	HAUNETAL	83 ABS.	2397	2048	8	2040	766	1003	118
		82	2402	2090	15	2075	915	960	145
		83 %	-	85,4	0,4	99,6	37,5	49,2	5,8
		82	-	87,0	0,7	99,3	44,1	46,3	7,0
009	HERINGEN (WERRA), ST.	83 ABS.	7570	6727	75	6652	2124	4006	183
		82	7598	7007	75	6932	2665	3865	259
		83 %	-	88,9	1,1	98,9	31,9	60,2	2,8
		82	-	92,2	1,1	98,9	38,4	55,8	3,7
010	HOHENRODA	83 ABS.	2930	2557	31	2526	599	1700	55
		82	2909	2597	43	2554	744	1631	93
		83 %	-	87,3	1,2	98,8	23,7	67,3	2,2
		82	-	89,3	1,7	98,3	29,1	63,9	3,6
011	KIRCHHEIM	83 ABS.	2823	2428	25	2403	859	1232	70
		82	2814	2479	26	2453	1109	1147	116
		83 %	-	86,0	1,0	99,0	35,7	51,3	2,9
		82	-	88,1	1,0	99,0	45,2	46,8	4,7

1) 1983: AAR IN DER KREISSTADT FRANKFURT A.M., IM MAIN-KINZIG-KREIS UND IN DEN LANDKREISEN GROSS-GERAU UND FULDA;

1983 UND 1982 IN DEN GEMEINDEN

GÜLTIGEN STIMMEN ENTFIELEN AUF						LANDKREIS		STAT. KENN- ZIF- FER
LD	F.O.D.P.	DKP	DS	EAP	SON- STIGE 1)	WAHL- JAHR	GEMEINDE	
LKR. FULDA								631
2	99	1	-	-	6	ABS.	83 NUESTTAL	019
-	21	-	-	-	-	82		
0,1	6,2	0,1	-	-	0,4	%	83	
-	1,3	-	-	-	-	82		
23	681	13	-	-	-	ABS.	83 PETERSBERG	020
-	183	15	-	-	-	82		
0,3	7,8	0,1	-	-	-	%	83	
-	2,1	0,2	-	-	-	82		
2	109	1	-	-	-	ABS.	83 POPPENHAUSEN (WASSERK.)	021
-	23	3	-	-	-	82		
0,1	6,4	0,1	-	-	-	%	83	
-	1,3	0,2	-	-	-	82		
-	76	-	-	-	4	ABS.	83 RASDORF	022
-	21	3	-	-	-	82		
-	6,6	-	-	-	0,3	%	83	
-	1,8	0,3	-	-	-	82		
12	340	9	-	-	-	ABS.	83 TANN (RHOEN), ST.	023
-	186	12	-	-	-	82		
0,4	11,0	0,3	-	-	-	%	83	
-	5,8	0,4	-	-	7	82		
211	9284	276	48	-	227	ABS.	83 LKR. FULDA	
-	2878	383	-	-	-	82		
0,2	7,6	0,2	0,0	-	0,2	%	83	
-	2,3	0,3	-	-	-	82		
LKR. HERSFELD-RÖTENBURG								632
7	188	12	-	-	-	ABS.	83 ALHEIM	001
-	65	7	-	-	-	82		
0,2	5,8	0,4	-	-	-	%	83	
-	1,9	0,2	-	-	-	82		
72	1639	29	-	-	-	ABS.	83 BAD HERSFELD, KRST.	002
-	554	37	-	-	-	82		
0,4	8,5	0,2	-	-	-	%	83	
-	2,8	0,2	-	-	-	82		
29	555	15	-	-	-	ABS.	83 BEBRA, ST.	003
-	170	25	-	-	-	82		
0,3	5,4	0,1	-	-	-	%	83	
-	1,6	0,2	-	-	-	82		
1	119	3	-	-	-	ABS.	83 BREITENBACH A.HERZBERG	004
-	46	7	-	-	-	82		
0,1	8,7	0,2	-	-	-	%	83	
-	3,3	0,5	-	-	-	82		
5	33	2	-	-	-	ABS.	83 CORNBURG	005
-	20	6	-	-	-	82		
0,4	2,6	0,2	-	-	-	%	83	
-	1,6	0,5	-	-	-	82		
8	107	5	-	-	-	ABS.	83 FRIEDEWALD	006
-	50	5	-	-	-	82		
0,5	6,0	0,3	-	-	-	%	83	
-	2,7	0,3	-	-	-	82		
6	165	6	-	-	-	ABS.	83 HAUNECK	007
-	58	5	-	-	-	82		
0,3	7,1	0,3	-	-	-	%	83	
-	2,5	0,2	-	-	-	82		
7	142	4	-	-	-	ABS.	83 HAUNETAL	008
-	55	-	-	-	-	82		
0,3	7,0	0,2	-	-	-	%	83	
-	2,7	-	-	-	-	82		
12	321	6	-	-	-	ABS.	83 HERINGEN (WERRA), ST.	009
-	117	26	-	-	-	82		
0,2	4,8	0,1	-	-	-	%	83	
-	1,7	0,4	-	-	-	82		
4	162	6	-	-	-	ABS.	83 HCHENRODA	010
-	80	6	-	-	-	82		
0,2	6,4	0,2	-	-	-	%	83	
-	3,1	0,2	-	-	-	82		
3	234	5	-	-	-	ABS.	83 KIRCHHEIM	011
-	70	11	-	-	-	82		
0,1	9,7	0,2	-	-	-	%	83	
-	2,9	0,4	-	-	-	82		

ERGEBNISSE DER LANDTAGSWAHLEN

STAT. KENN- ZIF- FER	LANDKREIS GEMEINDE	WAHL- JAHR	WAHL- BE- RECH- TIGTE	WAEHLER --- WAHLBE- TEILIGUNG	ABGEGEBENE STIMMEN UN- GUELTIG	GUELTIG	CDU	SPD	VON DEN GRUENE
632 LKR. HERSFELD-ROTENBURG									
012	LUDWIGSAU	83 ABS.	4659	4197	50	4147	1333	2389	129
		82	4605	4212	48	4164	1674	2184	214
		83 %	-	90,1	1,2	98,8	32,1	57,6	83,1
		82	-	91,5	1,1	98,9	40,2	52,4	5,1
013	NENTERSHAUSEN	83 ABS.	2792	2531	17	2514	616	1672	105
		82	2755	2544	18	2526	800	1587	102
		83 %	-	90,7	0,7	99,3	24,5	66,5	4,2
		82	-	92,3	0,7	99,3	31,7	62,8	4,0
014	NEUENSTEIN	83 ABS.	2388	2156	12	2144	951	991	46
		82	2386	2233	18	2215	1220	871	83
		83 %	-	90,3	0,6	99,4	44,4	46,2	2,1
		82	-	93,6	0,8	99,2	55,1	39,3	3,7
015	NIEDERAULA	83 ABS.	4198	3683	42	3641	1273	1971	141
		82	4178	3782	28	3754	1567	1898	203
		83 %	-	87,7	1,1	98,9	35,0	54,1	3,9
		82	-	90,5	0,7	99,3	41,7	50,6	5,4
016	PHILIPPSTHAL (WERRA)	83 ABS.	4154	3727	32	3695	1027	2314	120
		82	4183	3835	24	3811	1316	2216	207
		83 %	-	89,7	0,9	99,1	27,8	62,6	3,2
		82	-	91,7	0,6	99,4	34,5	58,1	5,4
017	RONSHAUSEN	83 ABS.	2108	1926	20	1906	650	1076	43
		82	2093	1980	17	1963	831	1020	70
		83 %	-	91,4	1,0	99,0	34,1	56,5	2,3
		82	-	94,6	0,9	99,1	42,3	52,0	3,6
018	ROTENBURG A.D.FULDA,ST.	83 ABS.	10604	9292	81	9211	3819	4431	406
		82	10559	9524	87	9437	4413	4275	585
		83 %	-	87,6	0,9	99,1	41,5	48,1	4,4
		82	-	90,2	0,9	99,1	46,8	45,3	6,2
019	SCHENKLENGSFELD	83 ABS.	3759	3343	25	3318	967	2009	109
		82	3727	3409	30	3379	1229	1919	158
		83 %	-	88,9	0,7	99,3	29,1	60,5	3,3
		82	-	91,5	0,9	99,1	36,4	56,8	4,7
020	WILDECK	83 ABS.	4567	4121	38	4083	1394	2259	194
		82	4559	4270	32	4238	1732	2165	266
		83 %	-	90,2	0,9	99,1	34,1	55,3	4,8
		82	-	93,7	0,7	99,3	40,9	51,1	6,3
632	LKR. HERSFELD-ROTENBURG	83 ABS.	100876	88571	837	87734	30561	47705	3332
		82	100600	91065	859	90206	37915	45274	4915
		83 %	-	87,8	0,9	99,1	34,8	54,4	3,8
		82	-	90,5	0,9	99,1	42,0	50,2	5,4
633 LKR. KASSEL									
001	AHNATAL	83 ABS.	6118	5466	32	5434	1624	2978	339
		82	5922	5489	23	5466	2049	2765	459
		83 %	-	89,3	0,6	99,4	29,9	54,8	6,2
		82	-	92,7	0,4	99,6	37,5	50,6	8,4
002	BAD KARLSHAFFEN,ST.	83 ABS.	3499	2978	23	2955	1042	1471	147
		82	3484	3101	22	3079	1293	1460	211
		83 %	-	85,1	0,8	99,2	35,3	49,8	5,0
		82	-	89,0	0,7	99,3	42,0	47,4	6,9
003	BAUNATAL,ST.	83 ABS.	17041	15031	68	14963	4100	9167	743
		82	16580	15165	134	15031	5124	8600	956
		83 %	-	88,2	0,5	99,5	27,4	61,3	5,0
		82	-	91,5	0,9	99,1	34,1	57,2	6,4
004	BREUNA	83 ABS.	2925	2592	20	2572	814	1425	135
		82	2908	2606	31	2575	917	1318	258
		83 %	-	88,6	0,8	99,2	31,6	55,4	5,2
		82	-	89,6	1,2	98,8	35,6	51,2	10,0
005	CALDEN	83 ABS.	5219	4710	15	4695	1309	2918	186
		82	5168	4733	29	4704	1643	2738	236
		83 %	-	90,2	0,3	99,7	27,9	62,2	4,0
		82	-	91,6	0,6	99,4	34,9	58,2	5,0
006	EMSTAL	83 ABS.	3796	3252	23	3229	765	2065	150
		82	3695	3277	16	3261	995	1974	195
		83 %	-	85,7	0,7	99,3	23,7	64,0	4,6
		82	-	88,7	0,5	99,5	30,5	60,5	6,0
007	ESPENAU	83 ABS.	3743	3331	9	3322	1170	1839	137
		82	3688	3402	27	3375	1434	1738	162
		83 %	-	89,0	0,3	99,7	35,2	55,4	4,1
		82	-	92,2	0,8	99,2	42,5	51,5	4,8

1) 1983: AAR IN DER KREISFR. STADT FRANKFURT A.M., IM MAIN-KINZIG-KREIS UND IN DEN LANDKREISEN GROSS-GERAU UND FULDA;

1983 UND 1982 IN DEN GEMEINDEN

GÜLTIGEN STIMMEN ENTFIELEN AUF						LANDKREIS	STAT. KENN- ZIF- FER
LD	F.D.P.	DKP	DS	EAP	SON- STIGE 1)	WAHL- JAHR	GEMEINDE
LKR. HERSFELD-ROTEBURG 632							
12	278	6	-	-	-	ABS. 83	LUDWIGSAU 012
-	83	9	-	-	-	82	
0,3	6,7	0,1	-	-	-	% 83	
-	2,0	0,2	-	-	-	82	
3	113	5	-	-	-	ABS. 83	NENTERSHAUSEN 013
-	31	6	-	-	-	82	
0,1	4,5	0,2	-	-	-	% 83	
-	1,2	0,2	-	-	-	82	
2	152	2	-	-	-	ABS. 83	NEUENSTEIN 014
-	36	5	-	-	-	82	
0,1	7,1	0,1	-	-	-	% 83	
-	1,6	0,2	-	-	-	82	
18	235	3	-	-	-	ABS. 83	NIEDERAULA 015
-	80	6	-	-	-	82	
0,5	6,5	0,1	-	-	-	% 83	
-	2,1	0,2	-	-	-	82	
11	218	5	-	-	-	ABS. 83	PHILIPPSTHAL (WERRA) 016
-	68	4	-	-	-	82	
0,3	5,9	0,1	-	-	-	% 83	
-	1,8	0,1	-	-	-	82	
4	128	5	-	-	-	ABS. 83	RONSHAUSEN 017
-	38	4	-	-	-	82	
0,2	6,7	0,3	-	-	-	% 83	
-	1,9	0,2	-	-	-	82	
21	522	12	-	-	-	ABS. 83	ROTEBURG A.D. FULDA, ST. 018
-	147	17	-	-	-	82	
0,2	5,7	0,1	-	-	-	% 83	
-	1,6	0,2	-	-	-	82	
11	216	6	-	-	-	ABS. 83	SCHENKLENGSFELD 019
-	65	8	-	-	-	82	
0,3	6,5	0,2	-	-	-	% 83	
-	1,9	0,2	-	-	-	82	
7	218	11	-	-	-	ABS. 83	WILDECK 020
-	71	4	-	-	-	82	
0,2	5,3	0,3	-	-	-	% 83	
-	1,7	0,1	-	-	-	82	
243	5745	148	-	-	-	ABS. 83	LKR. HERSFELD-ROTEBURG
-	1904	198	-	-	-	82	
0,3	6,5	0,2	-	-	-	% 83	
-	2,1	0,2	-	-	-	82	
LKR. KASSEL 633							
19	436	38	-	-	-	ABS. 83	AHNATAL 001
-	120	73	-	-	-	82	
0,3	8,0	0,7	-	-	-	% 83	
-	2,2	1,3	-	-	-	82	
6	285	4	-	-	-	ABS. 83	BAD KARLSHAFFEN, ST. 002
-	111	4	-	-	-	82	
0,2	9,6	0,1	-	-	-	% 83	
-	3,6	0,1	-	-	-	82	
37	887	29	-	-	-	ABS. 83	BAUNATAL, ST. 003
-	312	39	-	-	-	82	
0,2	5,9	0,2	-	-	-	% 83	
-	2,1	0,3	-	-	-	82	
3	191	4	-	-	-	ABS. 83	BREUNA 004
-	70	12	-	-	-	82	
0,1	7,4	0,2	-	-	-	% 83	
-	2,7	0,5	-	-	-	82	
6	269	7	-	-	-	ABS. 83	CALDEN 005
-	72	15	-	-	-	82	
0,1	5,7	0,1	-	-	-	% 83	
-	1,5	0,3	-	-	-	82	
7	236	6	-	-	-	ABS. 83	EMSTAL 006
-	90	7	-	-	-	82	
0,2	7,3	0,2	-	-	-	% 83	
-	2,8	0,2	-	-	-	82	
6	165	5	-	-	-	ABS. 83	ESPEAU 007
-	37	4	-	-	-	82	
0,2	5,0	0,2	-	-	-	% 83	
-	1,1	0,1	-	-	-	82	

ERGEBNISSE DER LANDTAGSWAHLEN

STAT. KENN- ZIF- FER	LANDKREIS GEMEINDE	WAHL- JAHR	WAHL- BE- RECH- TIGTE	WAELER --- WAHLBE- TEILIGUNG	ABGEGEBENE STIMMEN UN- GUELTIG	GUELTIG	CDU	SPD	GRUENE
633	LKR. KASSEL								
008	FULDABRUECK	83 ABS.	6951	6196	13	6183	1708	3657	301
		82	6851	6292	68	6224	2178	3513	389
		83 %	-	89,1	0,2	99,8	27,6	59,8	4,9
		82	-	91,8	1,1	98,9	35,0	56,4	6,3
009	FULDATAL	83 ABS.	9782	8705	50	8655	2510	5086	422
		82	9648	8825	55	8770	3216	4780	533
		83 %	-	89,0	0,6	99,4	29,0	58,8	4,9
		82	-	91,5	0,6	99,4	36,7	54,5	6,1
010	GREBENSTEIN, ST.	83 ABS.	4560	4174	41	4133	1292	2357	130
		82	4548	4249	30	4219	1654	2257	207
		83 %	-	91,5	1,0	99,0	31,3	57,0	3,1
		82	-	93,4	0,7	99,3	39,2	53,5	4,9
011	HABICHTSWALD	83 ABS.	3647	3241	21	3220	848	1960	154
		82	3610	3300	30	3270	1117	1832	210
		83 %	-	88,9	0,6	99,4	26,3	60,9	4,8
		82	-	91,4	0,9	99,1	34,2	56,0	6,4
012	HELSEN	83 ABS.	4664	4174	21	4153	1188	2635	158
		82	4647	4283	39	4244	1465	2469	238
		83 %	-	89,5	0,5	99,5	28,6	63,4	3,8
		82	-	92,2	0,9	99,1	34,5	58,2	5,6
013	HOFGEISMAR, ST.	83 ABS.	10624	9276	80	9196	3107	5004	376
		82	10520	9483	79	9404	3794	4817	494
		83 %	-	87,3	0,9	99,1	33,8	54,4	4,1
		82	-	90,1	0,8	99,2	40,3	51,2	5,3
014	IMMENHAUSEN, ST.	83 ABS.	5499	4939	41	4898	1366	2964	238
		82	5457	5038	45	4993	1733	2842	323
		83 %	-	89,8	0,8	99,2	27,9	60,5	4,9
		82	-	92,3	0,9	99,1	34,7	56,6	6,5
015	KAUFUNGEN	83 ABS.	8247	7394	25	7369	1971	4516	375
		82	8153	7548	57	7491	2547	4269	472
		83 %	-	89,7	0,3	99,7	26,7	61,3	5,1
		82	-	92,6	0,8	99,2	34,0	57,0	6,3
016	LIEBENAU, ST.	83 ABS.	2829	2544	19	2525	693	1490	69
		82	2837	2616	31	2585	932	1427	104
		83 %	-	89,9	0,7	99,3	27,4	59,0	2,7
		82	-	92,2	1,2	98,8	36,1	55,2	4,0
017	LOHFELDEN	83 ABS.	9295	8351	37	8314	2104	5429	370
		82	9145	8353	39	8314	2585	5119	471
		83 %	-	89,8	0,4	99,6	25,3	65,3	4,5
		82	-	91,3	0,5	99,5	31,1	61,6	5,7
018	NAUMBURG, ST.	83 ABS.	3882	3474	23	3451	1545	1551	117
		82	3842	3523	16	3507	1745	1465	189
		83 %	-	89,5	0,7	99,3	44,8	44,9	3,4
		82	-	91,7	0,5	99,5	49,8	41,8	5,4
019	NIESTE	83 ABS.	1165	1087	13	1074	184	816	38
		82	1152	1098	11	1087	219	809	48
		83 %	-	93,3	1,2	98,8	17,1	76,0	3,5
		82	-	95,3	1,0	99,0	20,1	74,4	4,4
020	NIESTETAL	83 ABS.	7951	7058	42	7016	2025	4213	264
		82	7877	7285	52	7233	2645	4033	392
		83 %	-	88,8	0,6	99,4	28,9	60,0	3,8
		82	-	92,5	0,7	99,3	36,6	55,8	5,4
021	OBERWESER	83 ABS.	2944	2575	34	2541	685	1555	86
		82	2931	2662	27	2635	890	1507	124
		83 %	-	87,5	1,3	98,7	27,0	61,2	3,4
		82	-	90,8	1,0	99,0	33,8	57,2	4,7
022	REINHARDSHAGEN	83 ABS.	3664	3257	23	3234	1050	1845	118
		82	3612	3273	14	3259	1233	1763	169
		83 %	-	88,9	0,7	99,3	32,5	57,1	3,6
		82	-	90,6	0,4	99,6	37,8	54,1	5,2
023	SCHAUENBURG	83 ABS.	7699	6967	49	6918	1769	4380	380
		82	7639	7113	83	7030	2267	4149	486
		83 %	-	90,5	0,7	99,3	25,6	63,3	5,5
		82	-	93,1	1,2	98,8	32,2	59,0	6,9
024	SOEHREWALD	83 ABS.	3814	3410	7	3403	731	2376	138
		82	3756	3413	30	3383	902	2230	168
		83 %	-	89,4	0,2	99,6	21,5	69,8	4,1
		82	-	90,9	0,9	99,1	26,7	65,9	5,0
025	TRENDELBURG, ST.	83 ABS.	4491	4028	29	3999	1328	2210	144
		82	4440	4069	32	4037	1657	2084	160
		83 %	-	89,7	0,7	99,3	33,2	55,3	3,6
		82	-	91,6	0,8	99,2	41,0	51,6	4,0

1) 1983: AAR IN DER KREISSTADT FRANKFURT A.M., IM MAIN-KINZIG-KREIS UND IN DEN LANDKREISEN GROSS-GERAU UND FULDA;

1983 UND 1982 IN DEN GEMEINDEN

GUELTIGEN STIMMEN ENTFIELEN AUF						LANDKREIS		STAT. KENN- ZIF- FER
LD	F.D.P.	DKP	DS	EAP	SON- STIGE 1)	WAHL- JAHR	GEMEINDE	
							LKR. KASSEL	633
9	464	4	-	-	-	ABS. 83	FULDABRUECK	008
-	139	5	-	-	-	82		
0,1	7,5	0,1	-	-	-	% 83		
-	2,2	0,1	-	-	-	82		
21	596	20	-	-	-	ABS. 83	FULDATAL	009
-	209	32	-	-	-	82		
0,2	6,9	0,2	-	-	-	% 83		
-	2,4	0,4	-	-	-	82		
12	335	7	-	-	-	ABS. 83	GREBENSTEIN, ST.	010
-	94	7	-	-	-	82		
0,3	8,1	0,2	-	-	-	% 83		
-	2,2	0,2	-	-	-	82		
9	239	10	-	-	-	ABS. 83	HABICHTSWALD	011
-	98	13	-	-	-	82		
0,3	7,4	0,3	-	-	-	% 83		
-	3,0	0,4	-	-	-	82		
11	153	8	-	-	-	ABS. 83	HELSEA	012
-	57	15	-	-	-	82		
0,3	3,7	0,2	-	-	-	% 83		
-	1,3	0,4	-	-	-	82		
32	662	15	-	-	-	ABS. 83	HOFGEISMAR, ST.	013
-	281	18	-	-	-	82		
0,3	7,2	0,2	-	-	-	% 83		
-	3,0	0,2	-	-	-	82		
14	311	5	-	-	-	ABS. 83	IMMENHAUSEN, ST.	014
-	88	7	-	-	-	82		
0,3	6,3	0,1	-	-	-	% 83		
-	1,8	0,1	-	-	-	82		
30	470	7	-	-	-	ABS. 83	KAUFUNGEN	015
-	188	15	-	-	-	82		
0,4	6,4	0,1	-	-	-	% 83		
-	2,5	0,2	-	-	-	82		
4	267	2	-	-	-	ABS. 83	LIEBENAU, ST.	016
-	119	3	-	-	-	82		
0,2	10,6	0,1	-	-	-	% 83		
-	4,6	0,1	-	-	-	82		
27	369	15	-	-	-	ABS. 83	LOHFELDEN	017
-	121	18	-	-	-	82		
0,3	4,4	0,2	-	-	-	% 83		
-	1,5	0,2	-	-	-	82		
8	218	12	-	-	-	ABS. 83	NAUMBURG, ST.	018
-	95	13	-	-	-	82		
0,2	6,3	0,3	-	-	-	% 83		
-	2,7	0,4	-	-	-	82		
2	30	4	-	-	-	ABS. 83	NIESTE	019
-	9	2	-	-	-	82		
0,2	2,8	0,4	-	-	-	% 83		
-	0,8	0,2	-	-	-	82		
23	482	9	-	-	-	ABS. 83	NIESTETAL	020
-	151	12	-	-	-	82		
0,3	6,9	0,1	-	-	-	% 83		
-	2,1	0,2	-	-	-	82		
3	209	3	-	-	-	ABS. 83	OBERWESER	021
-	109	5	-	-	-	82		
0,1	8,2	0,1	-	-	-	% 83		
-	4,1	0,2	-	-	-	82		
6	210	5	-	-	-	ABS. 83	REINHARDSHAGEN	022
-	91	3	-	-	-	82		
0,2	6,5	0,2	-	-	-	% 83		
-	2,8	0,1	-	-	-	82		
21	356	12	-	-	-	ABS. 83	SCHAUENBURG	023
-	109	19	-	-	-	82		
0,3	5,1	0,2	-	-	-	% 83		
-	1,6	0,3	-	-	-	82		
9	146	3	-	-	-	ABS. 83	SOEHREWALD	024
-	77	6	-	-	-	82		
0,3	4,3	0,1	-	-	-	% 83		
-	2,3	0,2	-	-	-	82		
6	304	7	-	-	-	ABS. 83	TRENDELBURG, ST.	025
-	128	8	-	-	-	82		
0,2	7,6	0,2	-	-	-	% 83		
-	3,2	0,2	-	-	-	82		

ERGEBNISSE DER LANDTAGSWAHLEN

STAT. KENN- ZIF- FER	LANDKREIS		WAHL- WAHR	WAHL- BE- RECH- TIGTE	WAELER WAHLBE- TEILUNG	ABGEBENE STIMMEN UN- GUELTIG	GUELTIG	CDU	SPD	GRUENE	VON DEN
633	LKR. KASSEL										
026	VELLMAR, ST.		83 ABS.	12507	10966	63	10903	3542	5946	528	
			82	12556	11372	57	11315	4560	5687	763	
			83 %	-	87,7	0,6	99,4	32,5	54,5	4,8	
			82	-	90,6	0,5	99,5	40,3	50,3	6,7	
027	WAHLSBURG		83 ABS.	2040	1755	19	1736	444	1113	66	
			82	2041	1823	25	1798	577	1066	99	
			83 %	-	86,0	1,1	98,9	25,6	64,1	3,8	
			82	-	89,3	1,4	98,6	32,1	59,3	5,5	
028	WOLFHAGEN, ST.		83 ABS.	9594	8251	80	8171	2901	4174	389	
			82	9653	8421	83	8338	3537	3939	558	
			83 %	-	86,0	1,0	99,0	35,5	51,1	4,8	
			82	-	87,2	1,0	99,0	42,4	47,2	6,7	
029	ZIERENBERG, ST.		83 ABS.	5042	4429	51	4378	1312	2370	271	
			82	4953	4498	62	4436	1664	2233	361	
			83 %	-	87,8	1,2	98,8	30,0	54,1	6,2	
			82	-	90,8	1,4	98,6	37,5	50,3	8,1	
	LKR. KASSEL		83 ABS.	173232	153611	971	152640	45127	89550	6969	
			82	171313	156310	1247	155063	56572	84883	9435	
			83 %	-	88,7	0,6	99,4	29,6	58,7	4,6	
			82	-	91,2	0,8	99,2	36,5	54,7	6,1	
634	SCHWALM-EDER-KREIS										
001	BORKEN (HESSEN), ST.		83 ABS.	11301	9954	71	9883	2687	6291	392	
			82	11149	10160	99	10061	3325	6021	511	
			83 %	-	88,1	0,7	99,3	27,2	63,7	4,0	
			82	-	91,1	1,0	99,0	33,0	59,8	5,1	
002	EDERMUENDE		83 ABS.	5363	4976	37	4939	1174	3201	257	
			82	5316	5009	52	4957	1487	2980	350	
			83 %	-	92,8	0,7	99,3	23,8	64,8	5,2	
			82	-	94,2	1,0	99,0	30,0	60,1	7,1	
003	FELSBERG, ST.		83 ABS.	8844	8185	65	8120	2333	4919	349	
			82	8841	8283	56	8227	2866	4591	446	
			83 %	-	92,5	0,8	99,2	28,7	60,6	4,3	
			82	-	93,7	0,7	99,3	34,8	55,8	5,4	
004	FRIELENDOERF		83 ABS.	5919	5397	39	5358	1615	3210	172	
			82	5928	5519	33	5486	1982	3110	284	
			83 %	-	91,2	0,7	99,3	30,1	59,9	3,2	
			82	-	93,1	0,6	99,4	36,1	56,7	5,2	
005	FRITZLAR, ST.		83 ABS.	10464	9152	73	9079	3809	4031	385	
			82	10341	9311	65	9246	4574	3805	599	
			83 %	-	87,5	0,8	99,2	42,0	44,4	4,2	
			82	-	90,0	0,7	99,3	49,5	41,2	6,5	
006	GILSERBERG		83 ABS.	2540	2250	21	2229	727	1124	92	
			82	2502	2295	13	2282	888	1080	133	
			83 %	-	88,6	0,9	99,1	32,6	50,4	4,1	
			82	-	91,7	0,6	99,4	38,9	47,3	5,8	
007	GUDENSBURG, ST.		83 ABS.	5731	5214	36	5178	1486	3052	213	
			82	5689	5291	47	5244	1841	2923	285	
			83 %	-	91,0	0,7	99,3	28,7	58,9	4,1	
			82	-	93,0	0,9	99,1	35,1	55,7	5,4	
008	GUXHAGEN		83 ABS.	3536	3235	30	3205	929	1808	172	
			82	3495	3234	24	3210	1219	1677	199	
			83 %	-	91,5	0,9	99,1	29,0	56,4	5,4	
			82	-	92,5	0,7	99,3	38,0	52,2	6,2	
009	HOMBERG (EFZE), KRST.		83 ABS.	10881	9589	56	9533	3368	4745	413	
			82	10827	9765	89	9676	4166	4492	592	
			83 %	-	88,1	0,6	99,4	35,3	49,8	4,3	
			82	-	90,2	0,9	99,1	43,1	46,4	6,1	
010	JESBERG		83 ABS.	2205	1964	10	1954	685	1016	82	
			82	2196	2017	20	1997	897	924	105	
			83 %	-	89,1	0,5	99,5	35,1	52,0	4,2	
			82	-	91,8	1,0	99,0	44,9	46,3	5,3	
011	KNUELLWALD		83 ABS.	4012	3426	38	3388	1201	1821	98	
			82	3988	3560	34	3526	1548	1745	133	
			83 %	-	85,4	1,1	98,9	35,4	53,7	2,9	
			82	-	89,3	1,0	99,0	43,9	49,5	3,8	
012	KOERLE		83 ABS.	1994	1835	7	1828	540	1084	87	
			82	1953	1832	12	1820	651	1009	117	
			83 %	-	92,0	0,4	99,6	29,5	59,3	4,8	
			82	-	93,8	0,7	99,3	35,8	55,4	6,4	

1) 1983: AAR IN DER KREISFR. STADT FRANKFURT A.M., IM MAIN-KINZIG-KREIS UND IN DEN LANDKREISEN GROSS-GERAU UND FULDA;

1983 UND 1982 IN DEN GEMEINDEN

GUELTIGEN STIMMEN ENTFIELEN AUF						LANDKREIS	STAT. KENN- ZIF- FER
LD	F.D.P.	DKP	DS	EAP	SON- STIGE 1)	WAHL- JAHR GEMEINDE	
LKR. KASSEL							633
41	831	15	-	-	-	ABS. 83 VELLMAR, ST.	026
-	271	34	-	-	-	82	
0,4	7,6	0,1	-	-	-	% 83	
-	2,4	0,3	-	-	-	82	
3	108	2	-	-	-	ABS. 83 WAHLSBURG	027
-	54	2	-	-	-	82	
0,2	6,2	0,1	-	-	-	% 83	
-	3,0	0,1	-	-	-	82	
32	657	18	-	-	-	ABS. 83 WOLFHAGEN, ST.	028
-	290	14	-	-	-	82	
0,4	8,0	0,2	-	-	-	% 83	
-	3,5	0,2	-	-	-	82	
20	384	21	-	-	-	ABS. 83 ZIERENBERG, ST.	029
-	157	21	-	-	-	82	
0,5	8,8	0,5	-	-	-	% 83	
-	3,5	0,5	-	-	-	82	
427	10270	297	-	-	-	ABS. 83 LKR. KASSEL	
-	3747	426	-	-	-	82	
0,3	6,7	0,2	-	-	-	% 83	
-	2,4	0,3	-	-	-	82	
SCHWALM-EDER-KREIS							634
13	475	8	-	17	-	ABS. 83 BORKEN (HESSEN), ST.	001
-	166	13	-	25	-	82	
0,1	4,8	0,1	-	0,2	-	% 83	
-	1,6	0,1	-	0,2	-	82	
10	289	8	-	-	-	ABS. 83 EDERMUENDE	002
-	125	13	-	2	-	82	
0,2	5,9	0,2	-	-	-	% 83	
-	2,5	0,3	-	0,0	-	82	
25	487	7	-	-	-	ABS. 83 FELSBERG, ST.	003
-	182	8	-	-	134	82	
0,3	6,0	0,1	-	-	-	% 83	
-	2,2	0,1	-	-	1,6	82	
24	332	4	-	1	-	ABS. 83 FRIELEN DORF	004
-	100	8	-	2	-	82	
0,4	6,2	0,1	-	0,0	-	% 83	
-	1,8	0,1	-	0,0	-	82	
41	797	16	-	-	-	ABS. 83 FRITZLAR, ST.	005
-	243	17	-	8	-	82	
0,5	8,8	0,2	-	-	-	% 83	
-	2,6	0,2	-	0,1	-	82	
3	279	2	-	2	-	ABS. 83 GILSERBERG	006
-	170	3	-	8	-	82	
0,1	12,5	0,1	-	0,1	-	% 83	
-	7,4	0,1	-	0,4	-	82	
16	383	28	-	-	-	ABS. 83 GUDENSBERG, ST.	007
-	169	22	-	4	-	82	
0,3	7,4	0,5	-	-	-	% 83	
-	3,2	0,4	-	0,1	-	82	
3	287	6	-	-	-	ABS. 83 GUXHAGEN	008
-	90	7	-	-	18	82	
0,1	9,0	0,2	-	-	-	% 83	
-	2,8	0,2	-	-	0,6	82	
28	953	19	-	7	-	ABS. 83 HOMBURG (EFZE), KRST.	009
-	397	17	-	12	-	82	
0,3	10,0	0,2	-	0,1	-	% 83	
-	4,1	0,2	-	0,1	-	82	
2	162	3	-	4	-	ABS. 83 JESBERG	010
-	64	5	-	2	-	82	
0,1	8,3	0,2	-	0,2	-	% 83	
-	3,2	0,3	-	0,1	-	82	
9	242	13	-	4	-	ABS. 83 KNUELLWALD	011
-	84	11	-	5	-	82	
0,3	7,1	0,4	-	0,1	-	% 83	
-	2,4	0,3	-	0,1	-	82	
6	111	-	-	-	-	ABS. 83 KOERLE	012
-	40	2	-	-	1	82	
0,3	6,1	-	-	-	-	% 83	
-	2,2	0,1	-	-	0,1	82	

ERGEBNISSE DER LANDTAGSWAHLEN

STAT. KENN- ZIF- FER	LANDKREIS GEMEINDE	WAHL- JAHR	WAHL- BE- RECH- TIGTE	WAEHLER --- WAHLBE- TEILNUNG	ABGEGEBENE STIMMEN UN- GUELTIG	GUELTIG	CDU	SPD	GRUENE
634	SCHWALM-EDER-KREIS								
013	MALSFELD	83 ABS.	3199	2918	21	2897	867	1677	92
		82	3184	2991	23	2968	1136	1612	94
		83 %	-	91,2	0,7	99,3	29,9	57,5	3,2
		82	-	93,9	0,8	99,2	38,3	54,3	3,2
014	MELSUNGEN, ST.	83 ABS.	10345	9377	66	9311	2652	5261	429
		82	10231	9450	71	9379	3290	4962	627
		83 %	-	90,6	0,7	99,3	28,5	56,5	4,6
		82	-	92,4	0,8	99,2	35,1	52,9	6,7
015	MORSCHEN	83 ABS.	3044	2736	37	2699	753	1580	130
		82	3065	2794	32	2762	972	1496	161
		83 %	-	89,9	1,4	98,6	27,9	58,5	4,8
		82	-	91,2	1,1	98,9	35,2	54,2	5,8
016	NEUENTAL	83 ABS.	2749	2453	11	2442	818	1292	87
		82	2717	2497	15	2482	985	1230	140
		83 %	-	89,2	0,4	99,6	33,5	52,9	3,6
		82	-	91,9	0,6	99,4	39,7	49,6	5,6
017	NEUKIRCHEN, ST.	83 ABS.	5315	4611	29	4582	1709	2203	153
		82	5268	4674	32	4642	2069	2118	207
		83 %	-	86,8	0,6	99,4	37,3	48,1	3,3
		82	-	88,7	0,7	99,3	44,6	45,6	4,5
018	NIEDENSTEIN, ST.	83 ABS.	3723	3399	23	3376	1000	2024	148
		82	3663	3466	33	3433	1207	1938	201
		83 %	-	91,3	0,7	99,3	29,6	60,0	4,4
		82	-	94,6	1,0	99,0	35,2	56,5	5,9
019	OBERAULA	83 ABS.	2725	2379	13	2366	950	1153	74
		82	2757	2486	17	2469	1211	1093	87
		83 %	-	87,3	0,5	99,5	40,2	48,7	3,1
		82	-	90,2	0,7	99,3	49,0	44,3	3,5
020	OTTRAU	83 ABS.	2004	1754	13	1741	689	862	50
		82	2000	1809	5	1804	849	825	72
		83 %	-	87,5	0,7	99,3	39,6	49,5	2,9
		82	-	90,5	0,3	99,7	47,1	45,7	4,0
021	SCHRECKSBACH	83 ABS.	2543	2198	14	2184	655	1307	45
		82	2509	2216	21	2195	822	1226	69
		83 %	-	86,4	0,6	99,4	30,0	59,8	2,1
		82	-	88,3	0,9	99,1	37,4	55,9	3,1
022	SCHWALMSTADT, ST.	83 ABS.	13083	11182	107	11075	4059	5589	502
		82	13032	11504	94	11410	5010	5270	716
		83 %	-	85,5	1,0	99,0	37,0	50,5	4,5
		82	-	88,3	0,8	99,2	43,9	46,2	6,3
023	SCHWARZENBORN, ST.	83 ABS.	903	827	13	814	403	328	15
		82	897	830	8	822	488	294	18
		83 %	-	91,6	1,6	98,4	49,5	40,3	1,8
		82	-	92,5	1,0	99,0	59,4	35,8	2,2
024	SPANGENBERG, ST.	83 ABS.	5056	4469	33	4436	1260	2539	204
		82	5060	4579	26	4553	1629	2440	290
		83 %	-	88,4	0,7	99,3	28,4	57,2	4,6
		82	-	90,5	0,6	99,4	35,8	53,6	6,4
025	WABERN	83 ABS.	5933	5291	38	5253	1620	3041	221
		82	5895	5384	50	5334	2030	2872	298
		83 %	-	89,2	0,7	99,3	30,8	57,9	4,2
		82	-	91,3	0,9	99,1	38,1	53,8	5,6
026	WILLINGSHAUSEN	83 ABS.	3942	3407	26	3381	1075	1909	102
		82	3920	3536	25	3511	1355	1849	160
		83 %	-	86,4	0,8	99,2	31,8	56,5	3,0
		82	-	90,2	0,7	99,3	38,7	52,7	4,6
027	ZWESTEN	83 ABS.	2323	2046	10	2036	709	1056	123
		82	2275	2037	8	2029	812	1027	128
		83 %	-	88,1	0,5	99,5	34,8	51,9	6,0
		82	-	89,5	0,4	99,6	40,0	50,6	6,3
	SCHWALM-EDER-KREIS	83 ABS.	139677	124224	937	123287	39813	68123	5087
		82	138698	126529	1004	125525	49313	64609	7022
		83 %	-	88,9	0,8	99,2	32,3	55,3	4,1
		82	-	91,2	0,8	99,2	39,3	51,5	5,6
635	LKR. WALDECK-FRANKENBERG								
001	ALLENDORF (EDER)	83 ABS.	3336	2855	12	2843	903	1602	111
		82	3328	2873	14	2859	894	1283	577
		83 %	-	85,6	0,4	99,6	31,8	56,3	3,9
		82	-	86,3	0,5	99,5	31,3	44,9	20,2

1) 1983: AAR IN DER KREISFR. STADT FRANKFURT A.M., IM MAIN-KINZIG-KREIS UND IN DEN LANDKREISEN GROSS-GERAU UND FULDA;

1983 UND 1982 IN DEN GEMEINDEN

GUELTIGEN STIMMEN ENTFIELEN AUF						WAHL- JAHR	LANDKREIS GEMEINDE	STAT. KENN- ZIF- FER
LD	F.D.P.	DKP	DS	EAP	SON- STIGE 1)			
							SCHWALM-EDER-KREIS	634
14	239	8	-	-	-	ABS.	83 MALSFELD	013
-	107	9	-	-	10	82		
0,5	8,2	0,3	-	-	-	%	83	
-	3,6	0,3	-	-	0,3	82		
33	919	17	-	-	-	ABS.	83 NELSUNGEN, ST.	014
-	466	24	-	-	10	82		
0,4	9,9	0,2	-	-	-	%	83	
-	5,0	0,3	-	-	0,1	82		
5	225	6	-	-	-	ABS.	83 MORSCHEN	015
-	116	12	-	-	5	82		
0,2	8,3	0,2	-	-	-	%	83	
-	4,2	0,4	-	-	0,2	82		
7	232	5	-	1	-	ABS.	83 NEUENTAL	016
-	112	11	-	4	-	82		
0,3	9,5	0,2	-	0,0	-	%	83	
-	4,5	0,4	-	0,2	-	82		
11	481	11	-	14	-	ABS.	83 NEUKIRCHEN, ST.	017
-	238	7	-	3	-	82		
0,2	10,5	0,2	-	0,3	-	%	83	
-	5,1	0,2	-	0,1	-	82		
9	193	2	-	-	-	ABS.	83 NIEDENSTEIN, ST.	018
-	79	5	-	3	-	82		
0,3	5,7	0,1	-	-	-	%	83	
-	2,3	0,1	-	0,1	-	82		
3	182	2	-	2	-	ABS.	83 GBERAULA	019
-	71	5	-	2	-	82		
0,1	7,7	0,1	-	0,1	-	%	83	
-	2,9	0,2	-	0,1	-	82		
4	129	5	-	2	-	ABS.	83 OTTRAU	020
-	50	4	-	4	-	82		
0,2	7,4	0,3	-	0,1	-	%	83	
-	2,8	0,2	-	0,2	-	82		
2	166	6	-	3	-	ABS.	83 SCHRECKSBACH	021
-	62	14	-	2	-	82		
0,1	7,6	0,3	-	0,1	-	%	83	
-	2,8	0,6	-	0,1	-	82		
39	828	15	-	3	-	ABS.	83 SCHWALMSTADT, ST.	022
-	375	22	-	17	-	82		
0,4	7,5	0,1	-	0,0	-	%	83	
-	3,3	0,2	-	0,1	-	82		
-	67	1	-	-	-	ABS.	83 SCHWARZENBORN, ST.	023
-	20	2	-	-	-	82		
-	8,2	0,1	-	-	-	%	83	
-	2,4	0,2	-	-	-	82		
23	395	15	-	-	-	ABS.	83 SPANGENBERG, ST.	024
-	175	15	-	-	4	82		
0,5	8,9	0,3	-	-	-	%	83	
-	3,8	0,3	-	-	0,1	82		
9	355	7	-	-	-	ABS.	83 WABERN	025
-	121	12	-	1	-	82		
0,2	6,8	0,1	-	-	-	%	83	
-	2,3	0,2	-	0,0	-	82		
2	285	5	-	3	-	ABS.	83 WILLINGSHAUSEN	026
-	131	9	-	3	-	82		
0,1	8,4	0,1	-	0,1	-	%	83	
-	3,7	0,3	-	0,1	-	82		
7	135	5	-	1	-	ABS.	83 ZWESTEN	027
-	59	2	-	1	-	82		
0,3	6,6	0,2	-	0,0	-	%	83	
-	2,9	0,1	-	0,0	-	82		
348	9628	224	-	64	-	ABS.	83 SCHWALM-EDER-KREIS	
-	4012	279	-	108	182	82		
0,3	7,8	0,2	-	0,1	-	%	83	
-	3,2	0,2	-	0,1	0,1	82		
							LKR. WALDECK-FRANKENBERG	635
6	216	4	-	1	-	ABS.	83 ALLENDORF (EDER)	001
-	97	5	-	3	-	82		
0,2	7,6	0,1	-	0,0	-	%	83	
-	3,4	0,2	-	0,1	-	82		

ERGEBNISSE DER LANDTAGSWAHLEN

STAT. KENN- ZIF- FER	LANDKREIS GEMEINDE	WAHL- JAHR	WAHL- BE- RECH- TIGTE	WAELER --- WAHLBE- TEILNUNG	ABGEBENE STIMMEN UN- GUELTIG	GUELTIG	CDU	SPD	GRUENE
635	LKR. WALDECK-FRANKENBERG								
002	AROLSEN, ST.	83 ABS.	11482	9532	74	9458	3790	4172	415
		82	11439	9724	76	9648	4489	3986	703
		83 %	-	83,0	0,8	99,2	40,1	44,1	4,4
		82	-	85,0	0,8	99,2	46,5	41,3	7,3
003	BAD WILDUNGEN, ST.	83 ABS.	12153	9782	65	9717	3919	3936	386
		82	12096	10116	66	10050	4972	3854	668
		83 %	-	80,5	0,7	99,3	40,3	40,5	4,0
		82	-	83,6	0,7	99,3	49,5	38,3	6,6
004	BATTENBERG (EDER), ST.	83 ABS.	3921	3278	21	3257	1391	1378	156
		82	3877	3335	24	3311	1613	1097	460
		83 %	-	83,6	0,6	99,4	42,7	42,3	4,8
		82	-	86,0	0,7	99,3	48,7	33,1	13,9
005	BROMSKIRCHEN	83 ABS.	1246	992	4	988	346	453	90
		82	1223	1041	8	1033	325	251	428
		83 %	-	79,6	0,4	99,6	35,0	45,9	9,1
		82	-	85,1	0,8	99,2	31,5	24,3	41,4
006	BURGWALD	83 ABS.	3619	3079	23	3056	1284	1384	93
		82	3593	3195	24	3171	1506	1192	365
		83 %	-	85,1	0,7	99,3	42,0	45,3	3,0
		82	-	88,9	0,8	99,2	47,5	37,6	11,5
007	DIEMELSEE	83 ABS.	3945	3438	22	3416	1013	1597	97
		82	3888	3422	10	3412	1253	1545	162
		83 %	-	87,1	0,6	99,4	29,7	46,8	2,8
		82	-	88,0	0,3	99,7	36,7	45,3	4,7
008	DIEMELSTADT, ST.	83 ABS.	4281	3624	24	3600	1114	1953	133
		82	4187	3657	23	3634	1378	1851	224
		83 %	-	84,7	0,7	99,3	30,9	54,3	3,7
		82	-	87,3	0,6	99,4	37,9	50,9	6,2
009	EDERTAL	83 ABS.	4863	4261	32	4229	1432	2100	130
		82	4857	4361	33	4328	1877	1960	246
		83 %	-	87,6	0,8	99,2	33,9	49,7	3,1
		82	-	89,8	0,8	99,2	43,4	45,3	5,7
010	FRANKENAU, ST.	83 ABS.	2457	2083	19	2064	467	1172	77
		82	2414	2103	10	2093	530	995	363
		83 %	-	84,8	0,9	99,1	22,6	56,8	3,7
		82	-	87,1	0,5	99,5	25,3	47,5	17,3
011	FRANKENBERG (EDER), ST.	83 ABS.	12417	9879	78	9801	3539	4571	581
		82	12224	10345	81	10264	3848	3698	2237
		83 %	-	79,6	0,8	99,2	36,1	46,6	5,9
		82	-	84,6	0,8	99,2	37,5	36,0	21,8
012	GEMUENDEN (WOHRA), ST.	83 ABS.	2896	2348	33	2315	859	1114	87
		82	2878	2453	24	2429	1039	1059	186
		83 %	-	81,1	1,4	98,6	37,1	48,1	3,8
		82	-	85,2	1,0	99,0	42,8	43,6	7,7
013	HAINA (KLOSTER), ST.	83 ABS.	2629	2375	20	2355	585	1420	74
		82	2794	2429	12	2417	792	1342	172
		83 %	-	84,0	0,8	99,2	24,8	60,3	3,1
		82	-	86,9	0,5	99,5	32,8	55,5	7,1
014	HATZFELD (EDER), ST.	83 ABS.	2494	2082	11	2071	606	1141	62
		82	2451	2130	9	2121	745	1076	175
		83 %	-	83,5	0,5	99,5	29,3	55,1	3,0
		82	-	86,9	0,4	99,6	35,1	50,7	8,3
015	KORBACH, KRST.	83 ABS.	17231	14392	110	14282	4919	7082	588
		82	17079	14655	106	14549	6126	6735	1015
		83 %	-	83,5	0,8	99,2	34,4	49,6	4,1
		82	-	85,8	0,7	99,3	42,1	46,3	7,0
016	LICHTENFELS, ST.	83 ABS.	3361	2907	23	2884	1019	1332	155
		82	3349	2966	19	2947	1211	1182	389
		83 %	-	86,5	0,8	99,2	35,3	46,2	5,4
		82	-	88,6	0,6	99,4	41,1	40,1	13,2
017	ROSENTHAL, ST.	83 ABS.	1573	1270	11	1259	499	546	70
		82	1552	1293	6	1287	573	496	129
		83 %	-	80,7	0,9	99,1	39,6	43,4	5,6
		82	-	83,3	0,5	99,5	44,5	38,5	10,0
018	TWISTETAL	83 ABS.	3632	3225	21	3204	1117	1582	90
		82	3580	3248	22	3226	1367	1530	152
		83 %	-	88,8	0,7	99,3	34,9	49,4	2,8
		82	-	90,7	0,7	99,3	42,4	47,4	4,7
019	VOEHL	83 ABS.	4426	3723	24	3699	1224	1721	167
		82	4359	3799	27	3772	1500	1630	393
		83 %	-	84,1	0,6	99,4	33,1	46,5	4,5
		82	-	87,2	0,7	99,3	39,8	43,2	10,4

1) 1983: AAR IN DER KREISFR. STADT FRANKFURT A.M., IM MAIN-KINZIG-KREIS UND IN DEN LANDKREISEN GROSS-GERAU UND FULDA;

1983 UND 1982 IN DEN GEMEINDEN

GUELTIGEN STIMMEN ENTFIELEN AUF						LANDKREIS	STAT.-KENN-ZIF-FER
LD	F.O.P.	DKP	DS	EAP	SON-STIGE 1)	WAHL-JAHR	GEMEINDE
LKR. WALDECK-FRANKENBERG 635							
39	1032	10	-	-	-	ABS. 83	ARGLSEN, ST. 002
-	456	14	-	-	-	82	
0,4	10,9	0,1	-	-	-	% 83	
-	4,7	0,1	-	-	-	82	
37	1417	15	-	7	-	ABS. 83	BAD WILDUNGEN, ST. 003
-	533	23	-	-	-	82	
0,4	14,6	0,2	-	0,1	-	% 83	
-	5,3	0,2	-	-	-	82	
16	305	6	-	5	-	ABS. 83	BATTENBERG (EDER), ST. 004
-	130	4	-	7	-	82	
0,5	9,4	0,2	-	0,2	-	% 83	
-	3,9	0,1	-	0,2	-	82	
2	92	5	-	-	-	ABS. 83	BROMSKIRCHEN 005
-	24	4	-	1	-	82	
0,2	9,3	0,5	-	-	-	% 83	
-	2,3	0,4	-	0,1	-	82	
9	282	3	-	1	-	ABS. 83	BURGWALD 006
-	98	7	-	3	-	82	
0,3	9,2	0,1	-	0,0	-	% 83	
-	3,1	0,2	-	0,1	-	82	
5	696	8	-	-	-	ABS. 83	DIEMELSE 007
-	438	14	-	-	-	82	
0,1	20,4	0,2	-	-	-	% 83	
-	12,8	0,4	-	-	-	82	
5	387	8	-	-	-	ABS. 83	DIEMELSTADT, ST. 008
-	165	16	-	-	-	82	
0,1	10,8	0,2	-	-	-	% 83	
-	4,5	0,4	-	-	-	82	
14	548	5	-	-	-	ABS. 83	EDERTAL 009
-	236	9	-	-	-	82	
0,3	13,0	0,1	-	-	-	% 83	
-	5,5	0,2	-	-	-	82	
10	332	6	-	-	-	ABS. 83	FRANKENAU, ST. 010
-	200	3	-	2	-	82	
0,5	16,1	0,3	-	-	-	% 83	
-	9,6	0,1	-	0,1	-	82	
35	1050	19	-	6	-	ABS. 83	FRANKENBERG (EDER), ST. 011
-	427	28	-	26	-	82	
0,4	10,7	0,2	-	0,1	-	% 83	
-	4,2	0,3	-	0,3	-	82	
4	238	4	-	9	-	ABS. 83	GEMUENDEN (WOHRA), ST. 012
-	129	7	-	9	-	82	
0,2	10,3	0,2	-	0,4	-	% 83	
-	5,3	0,3	-	0,4	-	82	
10	266	-	-	-	-	ABS. 83	HAINA (KLCSTER) 013
-	107	3	-	1	-	82	
0,4	11,3	-	-	-	-	% 83	
-	4,4	0,1	-	0,0	-	82	
11	247	3	-	1	-	ABS. 83	HATZFELD (EDER), ST. 014
-	116	4	-	5	-	82	
0,5	11,9	0,1	-	0,0	-	% 83	
-	5,5	0,2	-	0,2	-	82	
33	1641	19	-	-	-	ABS. 83	KORBACH, KRST. 015
-	647	26	-	-	-	82	
0,2	11,5	0,1	-	-	-	% 83	
-	4,4	0,2	-	-	-	82	
3	370	5	-	-	-	ABS. 83	LICHTENFELS, ST. 016
-	160	5	-	-	-	82	
0,1	12,8	0,2	-	-	-	% 83	
-	5,4	0,2	-	-	-	82	
3	138	2	-	1	-	ABS. 83	ROSENTHAL, ST. 017
-	87	1	-	1	-	82	
0,2	11,0	0,2	-	0,1	-	% 83	
-	6,8	0,1	-	0,1	-	82	
6	407	2	-	-	-	ABS. 83	TWISTETAL 018
-	173	4	-	-	-	82	
0,2	12,7	0,1	-	-	-	% 83	
-	5,4	0,1	-	-	-	82	
6	569	9	-	3	-	ABS. 83	VOEHL 019
-	233	10	-	6	-	82	
0,2	15,4	0,2	-	0,1	-	% 83	
-	6,2	0,3	-	0,2	-	82	

ERGEBNISSE DER LANDTAGSWAHLEN

STAT. KENN- ZIF- FER	LANDKREIS GEMEINDE	WAHL- JAHR	WAHL- BE- RECH- TIGTE	WAELER --- WAHLBE- TEILIGUNG	ABGEGEBENE STIMMEN UN- GUELTIG	GUELTIG	CDU	SPD	VON DEN GRUENE
635 LKR. WALDECK-FRANKENBERG									
020	VOLKMARSSEN, ST.	83 ABS.	5092	4292	28	4264	1722	1928	213
		82	5060	4346	33	4313	1979	1758	405
		83 %	-	84,3	0,7	99,3	40,4	45,2	5,0
		82	-	85,9	0,8	99,2	45,9	40,8	9,4
021	WALDECK, ST.	83 ABS.	5694	4964	43	4921	1767	2364	172
		82	5638	5063	47	5016	2208	2248	314
		83 %	-	87,2	0,9	99,1	35,9	48,0	3,5
		82	-	89,8	0,9	99,1	44,0	44,8	6,3
022	WILLINGEN (UPLAND)	83 ABS.	4740	3979	18	3961	1649	1533	137
		82	4695	4079	23	4056	2282	1477	222
		83 %	-	83,9	0,5	99,5	41,6	38,7	3,5
		82	-	86,9	0,6	99,4	51,3	36,4	5,5
	LKR. WALDECK-FRANKENBERG	83 ABS.	117688	98360	716	97644	35164	46081	4084
		82	116561	100633	697	99936	42307	42245	9985
		83 %	-	83,6	0,7	99,3	36,0	47,2	4,2
		82	-	86,3	0,7	99,3	42,3	42,3	10,0
636 WERRA-MEISSNER-KREIS									
001	BAD SOODEN-ALLENDORF, ST	83 ABS.	7174	6154	72	6082	2224	3065	268
		82	7180	6405	63	6342	2818	2861	404
		83 %	-	85,8	1,2	98,8	36,6	50,4	4,4
		82	-	89,2	1,0	99,0	44,4	45,1	6,4
002	BERKATAL	83 ABS.	1529	1353	12	1341	545	620	51
		82	1525	1373	13	1360	658	576	70
		83 %	-	88,5	0,9	99,1	40,6	46,2	3,8
		82	-	90,0	0,9	99,1	48,4	42,4	5,1
003	ESCHWEGE, KRST.	83 ABS.	18412	15528	144	15384	5639	7875	597
		82	18501	16226	142	16084	7171	7434	884
		83 %	-	84,3	0,9	99,1	36,7	51,2	3,9
		82	-	87,7	0,9	99,1	44,6	46,2	5,5
004	GROSSALMERODE, ST.	83 ABS.	6127	5244	48	5196	1373	3362	150
		82	6103	5458	47	5411	1876	3153	238
		83 %	-	85,6	0,9	99,1	26,4	64,7	2,9
		82	-	89,4	0,9	99,1	34,7	58,3	4,4
005	HERLESHAUSEN	83 ABS.	2556	2233	10	2223	833	1162	60
		82	2528	2286	17	2269	1035	1107	72
		83 %	-	87,4	0,4	99,6	37,5	52,3	2,7
		82	-	90,4	0,7	99,3	45,6	48,8	3,2
006	HESSISCH LICHTENAU, ST.	83 ABS.	10329	9063	59	9004	2815	5289	289
		82	10337	9318	79	9239	3510	5020	424
		83 %	-	87,7	0,7	99,3	31,3	58,7	3,2
		82	-	90,1	0,8	99,2	38,0	54,3	4,6
007	MEINHARD	83 ABS.	4826	4294	51	4243	1117	2606	202
		82	4828	4402	53	4349	1460	2451	271
		83 %	-	89,0	1,2	98,8	26,3	61,4	4,8
		82	-	91,2	1,2	98,8	33,6	57,3	6,2
008	MEISSNER	83 ABS.	3017	2652	26	2626	805	1542	85
		82	3028	2762	34	2728	1052	1465	130
		83 %	-	87,9	1,0	99,0	30,7	58,7	3,2
		82	-	91,2	1,2	98,8	38,6	53,7	4,8
009	NEU-EICHENBERG	83 ABS.	1535	1371	13	1358	471	732	68
		82	1517	1380	11	1369	564	666	83
		83 %	-	89,3	0,9	99,1	34,7	53,9	5,0
		82	-	91,0	0,8	99,2	41,2	48,6	6,1
010	RINGGAU	83 ABS.	2878	2542	26	2516	853	1400	57
		82	2883	2638	35	2603	1078	1331	91
		83 %	-	88,3	1,0	99,0	33,9	55,6	2,3
		82	-	91,5	1,3	98,7	41,4	51,1	3,5
011	SONTRA, ST.	83 ABS.	7157	6136	58	6078	1911	3600	188
		82	7199	6470	59	6411	2475	3522	268
		83 %	-	85,7	0,9	99,1	31,4	59,2	3,1
		82	-	89,9	0,9	99,1	38,6	54,9	4,2
012	WALDKAPPEL, ST.	83 ABS.	4281	3802	32	3770	1183	2127	137
		82	4256	3887	36	3851	1547	2018	171
		83 %	-	88,8	0,8	99,2	31,4	56,4	3,6
		82	-	91,3	0,9	99,1	40,2	52,4	4,4
013	WANFRIED, ST.	83 ABS.	4168	3755	33	3722	1155	2202	103
		82	4174	3827	34	3793	1467	2049	176
		83 %	-	90,1	0,9	99,1	31,0	59,2	2,8
		82	-	91,7	0,9	99,1	38,7	54,0	4,6

1) 1983: JAHR IN DER KREISSTADT FRANKFURT A.M., IM MAIN-KINZIG-KREIS UND IN DEN LANDKREISEN GROSS-GERAU UND FULDA;

1983 UND 1982 IN DEN GEMEINDEN

GUELTIGEN STIMMEN ENTFIELEN AUF						LANDKREIS	STAT. KENN- ZIF- FER
LD	F.D.P.	DKP	DS	EAP	SON- STIGE 1)	WAHL- JAHR	GEMEINDE
LKR. WALDECK-FRANKENBERG 635							
8	390	3	-	-	-	ABS. 83	VOLKMARSEN, ST. 020
-	166	5	-	-	-	82	
0,2	9,1	0,1	-	-	-	% 83	
-	3,8	0,1	-	-	-	82	
12	599	7	-	-	-	ABS. 83	WALDECK, ST. 021
-	235	11	-	-	-	82	
0,2	12,2	0,1	-	-	-	% 83	
-	4,7	0,2	-	-	-	82	
7	632	3	-	-	-	ABS. 83	WILLINGEN (UPLAND) 022
-	267	8	-	-	-	82	
0,2	16,0	0,1	-	-	-	% 83	
-	6,6	0,2	-	-	-	82	
281	11854	146	-	34	-	ABS. 83	LKR. WALDECK-FRANKENBERG
-	5124	211	-	64	-	82	
0,3	12,1	0,1	-	0,0	-	% 83	
-	5,1	0,2	-	0,1	-	82	
WERRA-MEISSNER-KREIS 636							
17	505	3	-	-	-	ABS. 83	BAD SOODEN-ALLENDORF, ST 001
-	243	13	-	-	-	82	
0,3	8,3	0,0	-	-	-	% 83	
-	3,8	0,2	-	-	0,0	82	
2	119	4	-	-	-	ABS. 83	BERKATAL 002
-	53	3	-	-	-	82	
0,1	8,9	0,3	-	-	-	% 83	
-	3,9	0,2	-	-	-	82	
44	1205	24	-	-	-	ABS. 83	ESCHWEGE, KRST. 003
-	552	43	-	-	-	82	
0,3	7,8	0,2	-	-	-	% 83	
-	3,4	0,3	-	-	-	82	
15	290	6	-	-	-	ABS. 83	GROSSALNERODE, ST. 004
-	113	16	-	-	15	82	
0,3	5,6	0,1	-	-	-	% 83	
-	2,1	0,3	-	-	0,3	82	
3	162	3	-	-	-	ABS. 83	HERLESHAUSEN 005
-	51	4	-	-	-	82	
0,1	7,3	0,1	-	-	-	% 83	
-	2,2	0,2	-	-	-	82	
34	518	59	-	-	-	ABS. 83	HESSISCH LICHTENAU, ST. 006
-	195	82	-	-	8	82	
0,4	5,8	0,7	-	-	-	% 83	
-	2,1	0,9	-	-	0,1	82	
7	305	6	-	-	-	ABS. 83	MEINHARD 007
-	114	13	-	-	-	82	
0,2	7,2	0,1	-	-	-	% 83	
-	2,6	0,3	-	-	-	82	
7	182	5	-	-	-	ABS. 83	MEISSNER 008
-	74	7	-	-	-	82	
0,3	6,9	0,2	-	-	-	% 83	
-	2,7	0,3	-	-	-	82	
6	79	2	-	-	-	ABS. 83	NEU-EICHENBERG 009
-	53	1	-	-	2	82	
0,4	5,8	0,1	-	-	-	% 83	
-	3,9	0,1	-	-	0,1	82	
4	194	8	-	-	-	ABS. 83	RINGGAU 010
-	93	10	-	-	-	82	
0,2	7,7	0,3	-	-	-	% 83	
-	3,6	0,4	-	-	-	82	
12	355	12	-	-	-	ABS. 83	SONTRA, ST. 011
-	131	15	-	-	-	82	
0,2	5,8	0,2	-	-	-	% 83	
-	2,0	0,2	-	-	-	82	
10	309	4	-	-	-	ABS. 83	WALDKAPPEL, ST. 012
-	109	6	-	-	-	82	
0,3	8,2	0,1	-	-	-	% 83	
-	2,8	0,2	-	-	-	82	
11	243	8	-	-	-	ABS. 83	WANFRIED, ST. 013
-	92	9	-	-	-	82	
0,3	6,5	0,2	-	-	-	% 83	
-	2,4	0,2	-	-	-	82	

ERGEBNISSE DER LANDTAGSWAHLEN

STAT. KENN- ZIF- FER	LANDKREIS GEMEINDE	WAHL- JAHR	WAHL- BE- RECH- TIGTE	WAEHLER --- WAHLBE- TEILNUNG	ABGEGEBENE STIMMEN UN- GUELTIG	GUELTIG	CDU	SPD	GRUENE
636 WERRA-MEISSNER-KREIS									
014	WEHRETAL	83 ABS.	4264	3766	54	3712	1189	2124	132
		82	4247	3886	49	3837	1505	2019	187
		83 %	-	88,3	1,4	98,6	32,0	57,2	3,6
		82	-	91,5	1,3	98,7	39,2	52,6	4,9
015	WEISSENBORN	83 ABS.	992	921	5	916	255	581	22
		82	978	927	3	924	329	540	25
		83 %	-	92,8	0,5	99,5	27,8	63,4	2,4
		82	-	94,8	0,3	99,7	35,6	58,4	2,7
016	WITZENHAUSEN, ST.	83 ABS.	12841	11148	101	11047	3684	5926	539
		82	12742	11250	96	11154	4621	5471	664
		83 %	-	86,8	0,9	99,1	33,3	53,6	4,9
		82	-	88,3	0,9	99,1	41,4	49,0	6,0
	WERRA-MEISSNER-KREIS	83 ABS.	92086	79962	744	79218	26052	44213	2948
		82	92026	82495	771	81724	33166	41723	4158
		83 %	-	86,8	0,9	99,1	32,9	55,8	3,7
		82	-	89,6	0,9	99,1	40,6	51,1	5,1
	REG.-BEZ. KASSEL	83 ABS.	911788	788797	6569	782228	286793	393926	34925
		82	906552	809101	6944	802157	353187	370800	51820
		83 %	-	86,5	0,8	99,2	36,7	50,4	4,5
		82	-	89,3	0,9	99,1	44,0	46,2	6,5
100	LAND H E S S E N	83 ABS.	4075611	3404656	30803	3373853	1329292	1559725	200415
		82	4050661	3498407	32914	3465493	1580989	1483930	278450
		83 %	-	83,5	0,9	99,1	39,4	46,2	5,9
		82	-	86,4	0,9	99,1	45,6	42,8	8,0

1983 UND 1982 IN DEN GEMEINDEN

GUELTIGEN STIMMEN ENTFIELEN AUF						LANDKREIS		STAT. KENN- ZIF- FER
LD	F.D.P.	DKP	DS	EAP	SON- STIGE 1)	WAHL- JAHR	GEMEINDE	
WERRA-MEISSNER-KREIS								636
9	251	7	-	-	-	ABS. 83	WEHRETAL	014
-	112	14	-	-	-	82		
0,2	6,8	0,2	-	-	-	% 83		
-	2,9	0,4	-	-	-	82		
2	52	4	-	-	-	ABS. 83	WEISSENBOHN	015
-	28	2	-	-	-	82		
0,2	5,7	0,4	-	-	-	% 83		
-	3,0	0,2	-	-	-	82		
27	853	18	-	-	-	ABS. 83	WITZENHAUSEN, ST.	016
-	358	29	-	-	11	82		
0,2	7,7	0,2	-	-	-	% 83		
-	3,2	0,3	-	-	0,1	82		
210	5622	173	-	-	-	ABS. 83	WERRA-MEISSNER-KREIS	
-	2371	267	-	-	39	82		
0,3	7,1	0,2	-	-	-	% 83		
-	2,9	0,3	-	-	0,0	82		
2212	62225	1646	124	150	227	ABS. 83	REG.-BEZ. KASSEL	
-	23502	2316	-	311	221	82		
0,3	8,0	0,2	0,0	0,0	0,0	% 83		
-	2,9	0,3	-	0,0	0,0	82		
13553	256801	8697	3221	1224	925	ABS. 83	LAND H E S S E N	
-	106901	12625	-	2377	221	82		
0,4	7,6	0,3	0,1	0,0	0,0	% 83		
-	3,1	0,4	-	0,1	0,0	82		

Hessen im Wandel

Eine Bevölkerungs- und Wirtschaftskunde

Herausgegeben
zum 125jährigen Jubiläum
der amtlichen Statistik
in Hessen

Umfang: VIII und 300 Seiten
mit 174 Tabellen
und 27 Schaubildern

Format: DIN A 5

Einband: kartoniert

Preis: 19,00 DM

(zuzügl. Versandkosten)

Neu
erscheinung

Im Oktober 1985 feierte Hessen sein 40jähriges Bestehen als Bundesland. Bei seiner Gründung im Jahre 1945 wurden vorhandene geschichtliche, geographische und wirtschaftliche Zusammenhänge weitgehend berücksichtigt. Teil solcher über alle staatspolitischen Wandlungen erhaltenen Kontinuität ist die hessische Landesstatistik. 1861 wurde die amtliche Statistik durch die großherzogliche Bekanntmachung über die Einrichtung einer „Centralstelle für die Landes-Statistik“ in Hessen etabliert. 1945 wurde durch Organisationsverfügung der großhessischen Militärregierung das Statistische Landesamt gegründet. Dieses Jubiläum — von Statistik, Land und Behörde — gibt Gelegenheit für eine datenbezogene Darstellung der gesellschaftlichen und ökonomischen Entwicklung. „Hessen im Wandel“ zeigt, aus den jeweils ergiebigen statistischen Quellen schöpfend, den Wandel von Bevölkerung, Kultur und Wirtschaft im Gebiet des heutigen Landes Hessen. „Hessen im Wandel“ ist damit eine Material- und Faktensammlung, die jede historische, soziologische und ökonomische Betrachtung Hessens und das Verständnis für die aktuellen Gegebenheiten und Verhältnisse bereichert.

Inhalt

I. Hessen und seine Menschen

A. Gebiet und Bevölkerung (Entstehung des Landes — Bevölkerungsentwicklung — Bevölkerungsstruktur — Familien und Haushalte — Ausländer) — B. Bildung und Kultur (Bildungsstand — Allgemeinbildende Schulen — Berufliche Schulen — Hochschulen und Erwachsenenbildung — Kultur, Kommunikation, Freizeit) — C. Verdienste, Verbrauch, Preise (Verdienste — Verbrauch — Verbraucherpreise) — D. Wohnen, Verkehr, Mobilität (Wohnungsversorgung — Qualität des Wohnungsbestands — Mieten — Wohnsituation der Haushalte — Personenverkehr — Mobilität) — E. Gesundheit und Gesundheitswesen (Todesursachen — Medizinische Versorgung — Lebenserwartung — Behinderte und Rehabilitation)

II. Politik, Recht und Staat

A. Von der Monarchie zur Demokratie (Parteien, Wahlen, Mandate — Wirtschaftsorganisationen und Berufsverbände — Kirchen) — B. Rechtswesen (Aufbau der Gerichtsbarkeit und Geschäftstätigkeit — Strafverfolgung — Strafvollzug) — C. Öffentliche Verwaltung und Finanzen (Verwaltungsgliederung — Personal von Land und Gemeinden — Öffentliche Finanzen) — D. Soziale Sicherung (Soziale Sicherung im Wandel — Leistungen nach dem Versicherungsprinzip — Leistungen nach dem Versorgungsprinzip — Leistungen nach dem Fürsorgeprinzip)

III. Hessens Wirtschaft

A. Grundlinien der Entwicklung (Sozialprodukt — Erwerbstätigkeit — Außenwirtschaft) — B. Land- und Forstwirtschaft (Gesamtwirtschaftliche Bedeutung — Agrarstruktur — Bodennutzung und Ernte — Viehhaltung und tierische Erzeugung — Forstwirtschaft) — C. Produzierendes Gewerbe (Gesamtwirtschaftliche Bedeutung — Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe — Baugewerbe — Handwerk) — D. Dienstleistungen (Handel — Gastgewerbe und Fremdenverkehr — Güterverkehr — Geld- und Bankwesen, Zahlungsschwierigkeiten)

IV. Alte und neue Anforderungen

A. Arbeitsmarkt (Die Zeit der Weimarer Republik — Die Zeit des NS-Regimes — Nachkriegszeit und Gegenwart) — B. Rohstoffe und Energie (Rohstoffe — Energieversorgung) — C. Umweltschutz (Wasserversorgung — Abwasserbeseitigung — Abfallbeseitigung — Umweltschutzinvestitionen)



Zu beziehen über den Buchhandel
oder direkt vom
Hessischen Statistischen Landesamt
Postfach 3205, 6200 Wiesbaden 1

